

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 20. Juli 2005
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-239
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: I 33-1.8.1-25/03

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsnummer:

Z-8.1-215

Antragsteller:

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
88471 Laupheim

Zulassungsgegenstand:

Gerüstsystem "Profitech S 73"

Geltungsdauer bis:

31. Juli 2010

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. *

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst 14 Seiten sowie Anlage A (Seiten 1 bis 78) und Anlage B (Seiten 1 bis 32).

* Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-8.1-215 vom 21. Mai 2001, geändert durch Bescheid vom 21. Januar 2004.
Der Gegenstand ist erstmals am 19. Dezember 1996 allgemein bauaufsichtlich/baurechtlich zugelassen worden.

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Bei den zugelassenen Bauprodukten handelt es sich um vorgefertigte Gerüstbauteile des Gerüstsystems "Profitech S 73".

Die Zulassung gilt für die Herstellung der Gerüstbauteile, sofern nicht angegeben ist, dass die Bauteile nicht mehr hergestellt werden, also nur zur weiteren Verwendung zugelassen sind. Ferner gilt die Zulassung für die Verwendung des Gerüstsystems als Arbeits- und Schutzgerüst gemäß Definition nach DIN 4420-1:1990-12, Abschnitt 2.1, einschließlich Auf- und Abbau dieser Gerüste.

Die Haupttragkonstruktion besteht aus Stahl-Vertikalrahmen $b = 0,73$ m, Belägen $l \leq 3,07$ m sowie Diagonalen (Vertikaldiagonalen) in der äußeren vertikalen Ebene.

Für die Verwendung der Gerüstbauteile in Fassadengerüsten ist eine Regelausführung beschrieben, für die der Standsicherheitsnachweis erbracht ist. Davon abweichende Ausführungen bedürfen eines gesonderten Nachweises, die hierfür erforderlichen Kennwerte sind in dieser Zulassung angegeben. Die Regelausführung gilt für Fassadengerüste mit Aufbauhöhen bis 24 m über Gelände zuzüglich der Spindelauszuglänge. Das Gerüstsystem darf in der Regelausführung für Arbeitsgerüste der Gerüstgruppe 3 nach DIN 4420-1:1990-12, Abschnitt 5.1 sowie als Fang- und Dachfanggerüst verwendet werden. Der Einsatz eines Schutzdachs nach Abschnitt 6 der Norm ist in der Regelausführung nachgewiesen.

2 Bestimmungen für die Gerüstbauteile

2.1 Eigenschaften

2.1.1 Allgemeines

Die in Tabelle 1 zusammengestellten Gerüstbauteile müssen den Angaben der Anlagen und den Regelungen der folgenden Abschnitte entsprechen.

Für die Herstellung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 sind die Bestimmungen der Abschnitte 2.1.2 bis 2.1.4, 2.2 und 2.3 maßgebend, sofern nicht in der Tabelle 1 angegeben ist, dass die Bauteile nur zur Verwendung zugelassen sind.

Tabelle 1: Bauteile für die Verwendung im Gerüstsystem "Profitech S 73"

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Bemerkungen
Fußspindel BFSR 0,40 u. 0,60 mit Rundgewinde	2	---
Fußspindel - alt BFSR-A 0,40 u. 0,60 m mit Trapezgewinde	3	nur zur Verwendung
Fußplatte BFP	4	---
Stahl-Stellrahmen ABSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m	5	---
Stahl-Ausgleichstellrahmen ABSASR 0,73 m - 1,00/0,66 m	6	---
Stahl-Stellrahmen BSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m	8	nur zur Verwendung
Stahl-Ausgleichstellrahmen BSASR 0,73 m - 1,00/0,66 m	9	---
Stahlboden BSTB 0,32 m	14	---
Stahlausgleichboden BSTAB 0,16 m	15	---



Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Bemerkungen
Stahldurchstiegsboden BSDSB 0,64 m	16	---
Stahlboden – alt BSTB-A 0,32 m	18	nur zur Verwendung
Stahlausgleichboden – alt BSTAB-A 0,16 m	19	nur zur Verwendung
Stahldurchstiegsboden – alt BSDSB-A 0,64 m	20	nur zur Verwendung
Vollholzboden BVHB 0,32 m	22	---
Vollholzboden – alt BVHB-A 0,32 m	22	nur zur Verwendung
Kombiboden ABKB 0,61 m	23	---
Kombiboden mit Leiter ABKBL 0,61 m	24	---
Kombiboden BKB 0,61 m	27	nur zur Verwendung
Kombiboden mit Leiter BKBL 0,61 m	28	nur zur Verwendung
Kombikonsolboden BKKB 0,34 m	31	---
Kombiboden – alt BKB-A 0,64 m	32	nur zur Verwendung
Kombiboden mit Leiter – alt BKBL-A 0,64 m	33	nur zur Verwendung
Spaltabdeckung BSD 0,12 m	35	---
Etagenleiter BEL	36	---
Gerüsthalter BGH	37	---
Einfachgeländer ABEG	38	---
Einfachgeländer BEG	39	nur zur Verwendung
Stahl-Doppelgeländer ABSDG	40	---
Stahl-Doppelgeländer BSDG	41	nur zur Verwendung
Doppelstirngeländer BDSG	42	---
Bordbrett BBB	43	---
Stirnbordbrett BSBB 0,73 m	44	---
Diagonalstrebe BDS	45	---
Querriegel BQR	46	---
Geländerkupplung BGK	47	---
Belagsicherung BBS	48	---
Stahl-Geländerstütze, einfach ABSGSE	49	---
Stahl-Geländerstütze, einfach BSGSE	50	nur zur Verwendung
Stahl-Geländerstütze ABSGS 0,73 m	51	---
Stahl-Geländerstütze BSGS 0,73 m	52	nur zur Verwendung
Stahl-Stirngeländerstütze ABSSGE 0,73 m	53	---
Stahl-Stirngeländerstütze BSSGE 0,73 m	54	nur zur Verwendung
Konsole ABKK 0,36 m	55	---
Konsole BKK 0,36 m	56	nur zur Verwendung
Konsole ABKL 0,73 m	57	---
Konsole BKL 0,73 m	58	nur zur Verwendung
Konsole plus ABKP 0,73 m	59	---
Konsole plus BKP 0,73 m	60	nur zur Verwendung



Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Bemerkungen
Schutzdachkonsole ABSDK 0,73 m	61	---
Schutzdachkonsole BSDK 0,73 m	62	nur zur Verwendung
Stahl-Schutzgitterstütze ABSSGS 0,73 m	63	---
Stahl-Schutzgitterstütze BSSGS 0,73 m	64	nur zur Verwendung
Seitenschutzgitter BSSG	65	---
Seitenschutzgitter BSSG 3,07 m	66	---
Querdiagonale ABQD	67	---
Querdiagonale BQD	68	nur zur Verwendung
Horizontalstrebe ABHS	69	---
Horizontalstrebe BHS	70	nur zur Verwendung
Durchgangsrahmen BDGR	71	---
Gitterträger-Stahl BGTS 50 6,24 m; 5,24 m; 4,24m	72	---
Gitterträger-Alu BGTA 50 6,24 m; 5,24 m; 4,24 m	73	---
Gitterträger-Verbinder BGTV	74	---
Stahl-Gitterträger BSGT 40 6,00 m; 4,00 m; 3,00m	75	nur zur Verwendung
Montage-Sicherheits-Geländerholm ABMSGH	76	---
Montage-Sicherheits-Geländerpfosten ABMSGP	77	---
Montage-Sicherheits-Stirnseiten-Geländerrahmen ABMSSGR	78	---



2.1.2 Werkstoffe

2.1.2.1 Metalle

Die Werkstoffe müssen den technischen Regeln nach Tabelle 2 entsprechen, ihre Eigenschaften sind durch Prüfbescheinigungen entsprechend den Angaben in Tabelle 2 zu bestätigen. Die Prüfbescheinigungen für die Aluminiumlegierungen müssen mindestens Angaben zur chemische Zusammensetzung, Zugfestigkeit R_m , Dehngrenze $R_{p0,2}$ sowie zur Dehnung A bzw. $A_{50\text{ mm}}$ beinhalten.

2.1.2.2 Vollholz

Das Vollholz muss entsprechend den Angaben der Anlage A mindestens der Sortierklassen S 10 nach DIN 4074-1 entsprechen.

2.1.2.3 Bau-Furnierplatten

Die Bau-Furnierplatten müssen den Anforderungen der "Zulassungsgrundsätze für die Verwendung von Bau-Furniersperrholz im Gerüstbau"¹ entsprechen.

2.1.3 Korrosionsschutz

Die Stahlteile müssen durch Beschichtungen entsprechend den Normen der Reihe DIN EN ISO 12944 oder durch Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 ausreichend gegen Korrosion geschützt sein.

2.1.4 Kupplungen

Für die an verschiedenen Bauteilen angebrachten Kupplungen sind Halbkupplungen der Kupplungsklasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung zu verwenden.

¹ vgl. "Mitteilungen, Deutsches Institut für Bautechnik", Heft 3, 1999, Seite 122f.

Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die metallischen Werkstoffe der Gerüstbauteile

Werkstoff	Werkstoffnummer/ Numerische Bezeichnung	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung
Baustahl	1.0037	S235JR ^{*)}	DIN EN 10025, DIN EN 10210-1, DIN EN 10219-1,	3.1 nach DIN EN 10204
	1.0038	S235JRG2		
Temperguss	0.8040	EN-GJMW-400-5	DIN EN 1562	
Aluminium- legierung	EN AW 5754 H112	EN AW-AIMg3	DIN EN 485-2	3.1.B nach DIN EN 755-1
	EN AW 5754 H14			
	EN AW-6060 T66	EN AW-AIMgSi	DIN EN 755-2	
	EN AW-6063 T66	EN AW-AIMg0,7Si		
	EN AW-6082 T5	EN AW-AISi1MgMn		

^{*)} Die für einige Gerüstbauteile vorgeschriebene erhöhte Streckgrenze $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ oder $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$ - diese Bauteile sind in den Zeichnungen der Anlage A entsprechend bezeichnet - ist bei der Herstellung der Profile durch Kaltverfestigung zu erzielen, wobei die Bruchdehnung die Mindestanforderung an Stahl DIN EN 10025 - S355J2G3 nicht unterschreiten darf.

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Betriebe, die geschweißte Gerüstbauteile nach dieser Zulassung herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Stahl-Bauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn für den Schweißbetrieb eine Bescheinigung mindestens über die Klasse C (Kleiner Eignungsnachweis mit Erweiterung) nach DIN 18800-7:2002-9 entsprechend den Anforderungen zur Fertigung von Schweißverbindungen nach dieser Zulassung vorliegt.

Für Aluminium-Bauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn für den Schweißbetrieb eine Bescheinigung mindestens über die Klasse 3 nach DIN V 4113-3:2003-11 entsprechend den Anforderungen zur Fertigung von Schweißverbindungen nach dieser Zulassung vorliegt.

Betriebe, die gelemte Gerüstbauteile nach dieser Zulassung herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind. Dieser Nachweis gilt als erbracht, wenn für den Betrieb mindestens eine Bescheinigung C nach DIN 1052-1 vorliegt.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Lieferscheine der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 sind nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen.

Zusätzlich sind die Gerüstbauteile leicht erkennbar und dauerhaft mit

- dem Großbuchstaben "Ü",
- mindestens der verkürzten Zulassungsnummer "215",
- dem Kennzeichen des jeweiligen Herstellers und
- den letzten zwei Ziffern der Jahreszahl der Herstellung

zu kennzeichnen.

Die codierte Form der Kennzeichnung ist Anlage A, Seite 1 zu entnehmen.

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.



2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Produktprüfung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats und von der Überwachungsstelle eine Kopie des Überwachungsberichts zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Gerüstbauteile den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Bei Schablonenfertigung oder automatischer Fertigung der Gerüstbauteile sind die entsprechenden Schablonen- bzw. Maschineneinstellungen vor der ersten Inbetriebnahme zu überprüfen und zu dokumentieren.
- Kontrolle und Prüfungen des Ausgangsmaterials und der Bauteile:
 - Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen genügen.
 - Bei mindestens 1‰ der jeweiligen Einzelteile ist die Einhaltung der Maße und Toleranzen entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.
 - Bei mindestens 0,3 ‰, jedoch mindestens 3 je Charge der Belagkrallen nach Anlage A, Seite 23 ist ein Aufweitversuch entsprechend den im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Prüfbedingungen durchzuführen. Hierbei darf bei Verwendung von Bolzen \varnothing 18 mm bis zu einer Aufweitung von 4,0 mm keine Rissbildung zu verzeichnen sein.
- Kontrolle und Prüfungen, die an den Gerüstbauteilen durchzuführen sind:
 - Bei mindestens 1‰ der Gerüstbauteile sind die Einhaltung der Maße und Toleranzen und ggf. die Schweißnähte sowie der Korrosionsschutz entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Einzelteile bzw. Gerüstbauteile
- Art der Kontrolle
- Datum der Herstellung und der Prüfung der Einzelteile bzw. Gerüstbauteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.



Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Einzelteile bzw. Gerüstbauteile, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens alle fünf Jahre. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Inspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle einschließlich einer Produktprüfung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 durchzuführen. Die Probennahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Stelle.

Es sind mindestens folgende Prüfungen durchzuführen:

- Überprüfung der personellen und einrichtungsmäßigen Voraussetzungen zur ordnungsgemäßen Herstellung der Gerüstbauteile
- Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle
- Stichprobenartige Kontrollen auf Übereinstimmung der Gerüstbauteile mit den Bestimmungen der Zulassung nach
 - Bauart, Form, Abmessung
 - Korrosionsschutz
 - Kennzeichnung
- Überprüfung der geforderten Eignungsnachweise (Schweißeignungs- und Leimnachweise)

Die Gerüstbauteile sind der laufenden Produktion zu entnehmen.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik oder der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Entwurf und Bemessung

3.1 Entwurf

3.1.1 Regelausführung

Ausführungen von Fassadengerüsten gelten als Regelausführung, wenn sie den Bestimmungen der Anlage B entsprechen.

3.1.2 Abweichungen von den Regelausführungen

Wenn das Gerüstsystem für Gerüste verwendet wird, die von der Regelausführung abweichen, müssen die Abweichungen nach Technischen Baubestimmungen und den Festlegungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung im Einzelfall nachgewiesen werden.

Dabei dürfen auch andere Verankerungsraster und andere Netze als Gerüstbekleidungen verwendet werden. Die gegebenenfalls erhöhten Beanspruchungen, z.B. aus der Vergrößerung des Eigengewichts und der Windlasten oder aus erhöhten Verkehrslasten sind in einem Gerüst bis in die Verankerungen und bis in die Aufstellebene zu verfolgen. Ebenso ist der Einfluss von Bauaufzügen oder sonstigen Hebezeugen zu berücksichtigen, wenn diese nicht unabhängig vom Gerüst betrieben werden.



3.2 Bemessung

3.2.1 Allgemeines

Der Nachweis der Standsicherheit von Gerüsten, die unter Verwendung der Gerüstbauteile nach Abschnitt 4.3.1 erstellt werden und nicht der Regelausführung entsprechen, ist im Einzelfall oder durch eine statische Typenberechnung zu erbringen. Hierbei sind insbesondere DIN 4420-1:1990-12, Abschnitt 5.4, die "Zulassungsrichtlinie; Anforderungen an Fassadengerüstsysteme"² sowie die "Zulassungsgrundsätze für die Bemessung von Aluminiumbauteilen im Gerüstbau"² zu beachten.

3.2.2 Berechnungsannahmen

3.2.2.1 Vertikale Beanspruchbarkeit von Belägen

Die Beläge des Gerüstsystems "Profitech S 73" sind entsprechend Tabelle 3 für die Verkehrslasten der Gerüstgruppen nach DIN 4420-1:1990-12, Tabelle 2 und für die Verwendung im Fanggerüst mit Absturzhöhen bis 2,0 m nachgewiesen.

Tabelle 3: Zuordnung der Beläge zu den Gerüstgruppen

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Feldweite l [m]	Verwendung in Gerüstgruppe
Stahlboden BSTB 0,32 m	14	3,07	4
		2,57	5
		$\leq 2,07$	6
Stahlausgleichsboden BSTB 0,16 m	15	3,07	4
		2,57	5
		$\leq 2,07$	6
Stahldurchstiegsboden BSDSB 0,64 m	16	$\leq 2,57$	4
Stahlboden - alt BSTB-A 0,32 m	18	3,07	4
		2,57	5
		$\leq 2,07$	6
Stahlausgleichsboden – alt BSTB-A 0,16 m	19	3,07	4
		2,57	5
		$\leq 2,07$	6
Stahldurchstiegsboden - alt BSDSB-A 0,64 m	20	$\leq 2,57$	4
Vollholzboden BHVB 0,32 m	22	$\leq 2,57$	3
Vollholzboden - alt BHVB-A 0,32 m			
Kombiboden ABKB 0,61 m	23	$\leq 3,07$	3
Kombiboden mit Leiter ABKBL 0,61 m	24	$\leq 3,07$	3
Kombiboden BKB 0,61 m	27	$\leq 3,07$	3
Kombiboden mit Leiter BKBL 0,61 m	28	$\leq 3,07$	3
Kombikonsolboden BKKB 0,34 m	31	$\leq 3,07$	3
Kombiboden - alt BKB-A 0,64 m	32	$\leq 3,07$	3
Kombiboden mit Leiter - alt BKBL-A 0,64m	33	$\leq 3,07$	3

3.2.2.2 Elastische Stützung der Vertikalrahmenzüge

Nicht verankerte Knoten von Vertikalrahmenzügen werden in Rahmenebene (rechtwinklig zur Fassade) durch die horizontalen Ebenen (Belagelemente) elastisch gestützt, sofern die horizontal benachbarten Knoten verankert sind. Diese elastische Stützung darf durch die Annahme von Wegfedern mit den in Tabelle 4 angegebenen Kennwerten berücksichtigt werden.

² zu beziehen durch das Deutsche Institut für Bautechnik

Werden beim Nachweis des Gerüstsystems anstelle eines räumlichen Systems ebene Ersatzsysteme untersucht, so darf die Lose bei Beanspruchung rechtwinklig zur Fassade um 2,0 cm reduziert werden.

Tabelle 4: Kennwerte der horizontalen Wegfedern je Gerüstfeld

Belag	Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite [m]	Lose $f_{0,\perp}$ [cm]	Steifigkeit $c_{\perp,d}$ [kN/cm]		$N_{\perp,d}$ [kN]
					Gültigkeitsbereich [kN]		
					$0 < N_{\perp} \leq 2,27$	$2,27 < N_{\perp} \leq N_{\perp,d}$	
Stahlboden BSTB 0,32 m	14	2	$\leq 3,07$	3,9	0,44	0,25	2,73
Stahlboden -alt BSTB-A 0,32 m	18	2	3,07	6,4	0,47	---	2,27
			$\leq 2,57$	5,9	0,81	---	
Vollholzboden BVHB 0,32 m	22	2	$\leq 2,57$	5,7	0,69	0,33	4,55
Vollholzboden -alt BVHB-A 0,32 m							
Kombiboden ABKB 0,61 m	23	1	$\leq 3,07$	3,83	0,51 ^{*)}	---	2,11
Kombiboden BKB 0,61 m	27						
Kombiboden -alt BKB-A 0,64 m	32	1	3,07	1,2	0,35	0,32	3,64
			$\leq 2,57$	2,0	0,55	0,43	

*) Gültigkeitsbereich $0 < N_{\perp} \leq 2,11$ kN

3.2.2.3 Elastische Kopplung der Vertikalebenen

Die äußere und innere Vertikalebene eines Gerüsts werden in Richtung dieser Ebenen durch die Beläge elastisch aneinander gekoppelt. Diese elastische Kopplung darf durch die Annahme von Kopplungsfedern mit den in Tabelle 5 angegebenen Kennwerten berücksichtigt werden.

Tabelle 5: Kennwerte der Kopplungsfedern je Gerüstfeld

Belag	Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite [m]	Lose $f_{0,\parallel,k}$ [cm]	Steifigkeit $c_{\parallel,d}$ [kN/cm]			$N_{\parallel,d}$ [kN]
					Gültigkeitsbereich [kN]			
					$0 < N_{\parallel} \leq 1,14$	$1,14 < N_{\parallel} \leq 2,27$	$2,27 < N_{\parallel} \leq N_{\parallel,d}$	
Stahlboden BSTB 0,32 m	14	2	$\leq 3,07$	0,8	0,85	1,71	1,20	6,36
Stahlboden -alt BSTB-A 0,32 m	18							
Vollholzboden BVHB 0,32 m	22	2	$\leq 2,57$	0,6	0,85	1,65	1,10	6,36
Vollholzboden -alt BVHB-A 0,32 m								

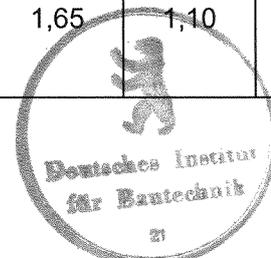


Tabelle 5: (Fortsetzung)

Belag	Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite [m]	Lose $f_{o ,k}$ [cm]	Steifigkeit $c_{ ,d}$ [kN/cm]			$N_{ ,d}$ [kN]
					Gültigkeitsbereich [kN]			
					$0 < N_{ } \leq 1,14$	$1,14 < N_{ } \leq 2,27$	$2,27 < N_{ } \leq N_{ ,d}$	
Kombiboden ABKB 0,61 m	23	1	$\leq 3,07$	0,52	2,07	2,80	1,64	3,14
Kombiboden BKB 0,61 m	27	1						
Kombiboden -alt BKB-A 0,64 m	32	1						

3.2.2.4 Vertikaldiagonalen

Für die Diagonalstreben BDS (Vertikaldiagonalen) nach Anlage A, Seite 45 ist nachzuweisen, dass die Beanspruchung nicht größer als die Beanspruchbarkeit D_d nach Tabelle 6 zu entnehmen.

Für den Nachweis des Gerüstsystems dürfen die Vertikaldiagonalen als Fachwerkstab mit einer effektiven Querschnittsfläche A_{eff} nach Tabelle 6, die alle Steifigkeitseinflüsse, wie z.B. Verformungen in den Anschlüssen und Rohren, Exzentrizität der Anschlüsse u.s.w. beinhaltet, angesetzt werden.

Tabelle 6: Kennwerte der Vertikaldiagonalen

Feldweite [m]	$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	Beanspruchbarkeit D_d [kN]
3,07	1336	5,45
2,57	1145	6,82
2,07	955	8,64

3.2.2.5 Materialkennwerte

Abweichend von den Festlegungen in den Technischen Baubestimmungen dürfen für Bauteile aus Stahl S235JR mit erhöhter Streckgrenze - diese Bauteile sind in den Zeichnungen der Anlage A entsprechend bezeichnet - folgende charakteristische Werte der Streckgrenze der Berechnung zugrunde gelegt werden:

- Bauteile mit einer erhöhten Streckgrenze von $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$:
 $f_{y,d} = 291 \text{ N/mm}^2$ und
- Bauteile mit einer erhöhten Streckgrenze von $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$:
 $f_{y,k} = 255 \text{ N/mm}^2$.

3.2.2.6 Schweißnähte

Beim Nachweis der Schweißnähte von Bauteilen aus Stahl S235JR mit erhöhter Streckgrenze ($R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ bzw. $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$) - diese Bauteile sind in den Anlagezeichnungen entsprechend bezeichnet - ist für auf Druck/Biegedruck beanspruchte Stumpfnähte (Schweißnähte) eine Ausnutzung der erhöhten Streckgrenzen entsprechend Abschnitt 3.2.2.5 zulässig. Alle übrigen Schweißnähte sind mit den Streckgrenzen des Ausgangswerkstoffes der Bauteile nachzuweisen.

3.2.2.7 Querschnittswerte

3.2.2.7.1 Gerüstspindel

Die Ersatzquerschnittswerte der Gerüstspindeln für die Spannungsnachweise und Verformungsberechnungen nach DIN 4425 sind wie folgt anzunehmen:

Gerüstspindel nach Anlage A, Seite 2:

$$\begin{aligned} A = A_S &= 4,75 \text{ cm}^2 \\ I &= 4,44 \text{ cm}^4 \\ W_{el} &= 3,13 \text{ cm}^3 \\ W_{pl} &= 1,25 \cdot 3,13 = 3,92 \text{ cm}^3 \end{aligned}$$

Gerüstspindel nach Anlage A, Seite 3:

$$\begin{aligned} A = A_S &= 4,12 \text{ cm}^2 \\ I &= 4,63 \text{ cm}^4 \\ W_{el} &= 2,99 \text{ cm}^3 \\ W_{pl} &= 1,25 \cdot 2,99 = 3,74 \text{ cm}^3 \end{aligned}$$



3.2.2.7.2 Eckblech / Anschluss Querriegel

Beim Nachweis des Vertikalrahmens darf der Anschluss Vertikalrahmenstiel-Querriegel als Ersatzstab (Eckblech) mit einer zusätzlichen Drehfeder im Querriegelanschluss mit den Kennwerten nach Bild 1 angesetzt werden.

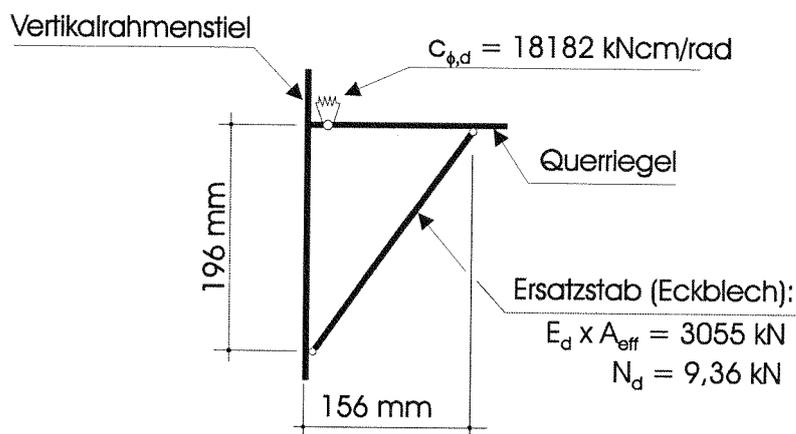


Bild 1: Kennwerte für den Anschluss Vertikalrahmenstiel-Querriegel

3.2.2.8 Halbkupplungen

Beim Nachweis der an verschiedenen Bauteilen angebrachten Halbkupplungen sind die Beanspruchbarkeiten und Steifigkeiten für Halbkupplungen der Klasse A entsprechend den Angaben der "Zulassungsgrundsätze für den Verwendbarkeitsnachweis von Halbkupplungen an Stahl- und Aluminiumrohren"² anzusetzen.



4 Bestimmungen für die Ausführung

4.1 Allgemeines

Die Ausführung und Überprüfung der Gerüste ist nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

4.2 Beschaffenheit der Bauteile

Alle Bauteile müssen vor dem Einbau auf ihre einwandfreie Beschaffenheit überprüft werden; beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

4.3 Bauliche Durchbildung

4.3.1 Bauteile

Für Gerüste nach dieser Zulassung sind die in Tabelle 1 genannten Bauteile zu verwenden. Es dürfen nur solche Bauteile verwendet werden, die mit dem Kennzeichen des jeweiligen Herstellers, den zwei letzten Ziffern der Jahreszahl der Herstellung, der Zulassungsnummer Z-8.1-215 und dem Ü-Zeichen gekennzeichnet sind.

Im Einzelfall dürfen auch Stahl- und Aluminiumrohre, die mit Kupplungen anzuschließen sind, sowie Gerüstbretter und -bohlen ergänzt werden. Diese müssen den Regelungen von DIN 4420-1 entsprechen.

Abweichend von den in den Anlage A, Seiten 2 und 3 dargestellten Gerüstspindeln dürfen auch andere leichte Gerüstspindeln nach DIN 4425 entsprechend den erforderlichen Tragfähigkeiten verwendet werden.

4.3.2 Fußbereich

Die unteren Vertikalrahmen sind auf Gerüstspindeln oder Fußplatten nach Anlage A, Seite 4 zu setzen und so auszurichten, dass die Gerüstlagen horizontal liegen. Es ist dafür zu sorgen, dass die Endplatten der Gerüstspindeln oder die Fußplatten nach Anlage A, Seite 4 horizontal und vollflächig aufliegen und die aus dem Gerüst herrührenden Kräfte in der Aufstellenebene aufgenommen und weitergeleitet werden können.

4.3.3 Höhenausgleich

Für den Höhenausgleich dürfen die Vertikalrahmen 1,5 m, 1,0 m und 0,67 m als Ausgleichsrahmen verwendet werden. Auf Gerüstlagen unmittelbar unterhalb dieser Rahmen darf nicht gearbeitet werden.

4.3.4 Gerüstbelag

Die Gerüstbeläge sind gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

Kombikonsolbeläge nach Anlage A, Seite 31 dürfen nicht als Hauptbelag, sondern nur als Konsolbelag verwendet werden.

4.3.5 Seitenschutz

Für den Seitenschutz gelten die Bestimmungen der Norm DIN 4420-1. Es sind vorrangig die dafür vorgesehenen Bauteile und nur in Ausnahmen auch Bauteile wie Stahl- oder Aluminiumrohre, die mit Kupplungen anzuschließen sind, sowie Gerüstbretter und -bohlen nach DIN 4420-1 zu verwenden.

4.3.6 Aussteifung

Gerüste müssen ausgesteift sein.

Bei Fassadengerüsten ist die äußere vertikale Ebene parallel zur Fassade durch Diagonalen, die durchlaufend oder turmartig angeordnet werden dürfen, auszusteifen. Die Anzahl der Diagonalen ergibt sich aus dem Standsicherheitsnachweis, jedoch dürfen einer Diagonale höchstens 5 Gerüstfelder zugeordnet werden. In jedem untersten Gerüstfeld, in dem eine Diagonale anschließt, ist ein Längsriegel (Horizontalstreben nach Anlage A, Seiten 69 und 70) in Höhe der unteren Querriegel einzubauen.

Die horizontalen Ebenen (Gerüstlagen) sind durch Belagtafeln auszusteifen.

4.3.7 Verankerung

Das Verankerungsraaster und die Ankerkräfte ergeben sich aus dem Standsicherheitsnachweis.

Die Verankerungen der Gerüsthalter an der Fassade oder an anderer Stelle am Bauwerk sind nicht Gegenstand dieser Zulassung. Der Anwender hat dafür Sorge zu tragen, dass diese die Kräfte aus den Gerüsthaltern sicher aufnehmen und ableiten können. Vertikalkräfte dürfen dabei nicht übertragen werden.

4.3.8 Kupplungen

Die Kupplungen mit Schraubverschluss sind beim Anschluss an die Ständer mit einem Anzugsmoment von 50 Nm anzuziehen; Abweichungen von $\pm 10\%$ sind zulässig. Die Schrauben sind leicht gangbar zu halten, z.B. durch ein Öl-Fett-Gemisch.

Die Kupplungen mit Keilverschluss sind durch Einschlagen des Keils mit einem 500 g schweren Hammer bis zum Prellschlag zu befestigen.

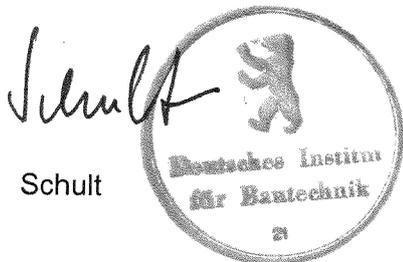
5 Bestimmung für Nutzung und Wartung

5.1 Allgemeines

Die Nutzung der Gerüste ist nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

5.2 Gerüstbauteile aus Holz

Um Schäden infolge Feuchtigkeitseinwirkung bei Gerüstbauteilen aus Holz vorzubeugen, sind diese trocken, bodenfrei und ausreichend durchlüftet zu lagern.



Kennzeichnung der PROFITECH S73 Bauteile

AB X Y 215 Ü

Kennzeichnung für
ALTRAD Baumann GmbH

Monat gemäß Schlüssel

Jahr gemäß Schlüssel

verkürzte Zulassungsnummer

Ü- Zeichen



Monatsschlüssel

A = Januar
B = Februar
C = März
D = April
E = Mai
F = Juni
G = Juli
H = August
K = September
L = Oktober
M = November
N = Dezember

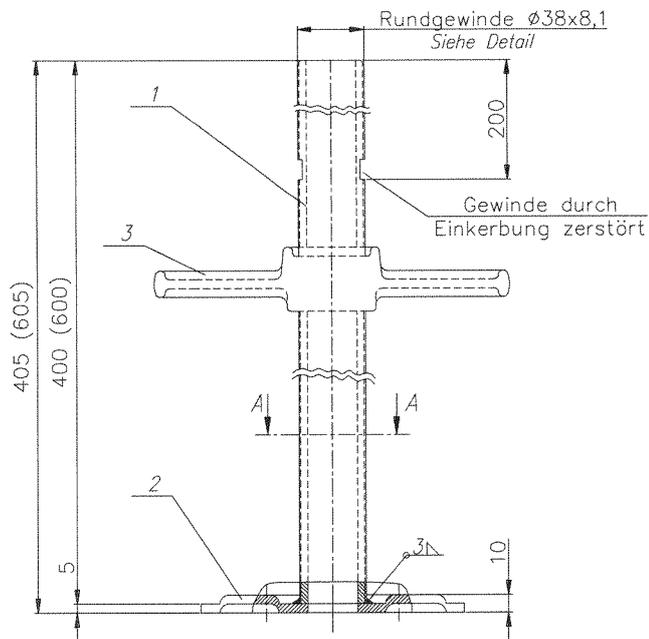
Jahresschlüssel

A = 1990	L = 2000
B = 1991	M = 2001
C = 1992	N = 2002
D = 1993	O = 2003
E = 1994	P = 2004
F = 1995	R = 2005
G = 1996	S = 2006
H = 1997	T = 2007
I = 1998	U = 2008
K = 1999	X = 2009

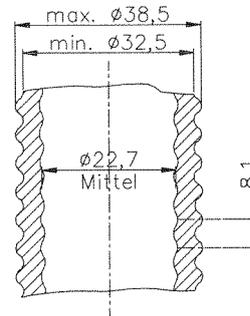
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 01

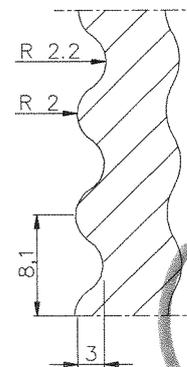
Anlage A, Seite 1 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



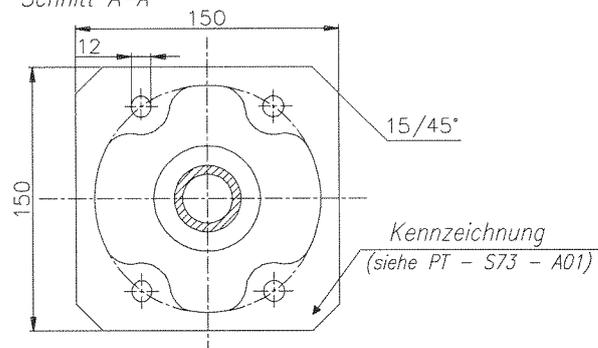
Detail



Detail Gewinde



Schnitt A-A



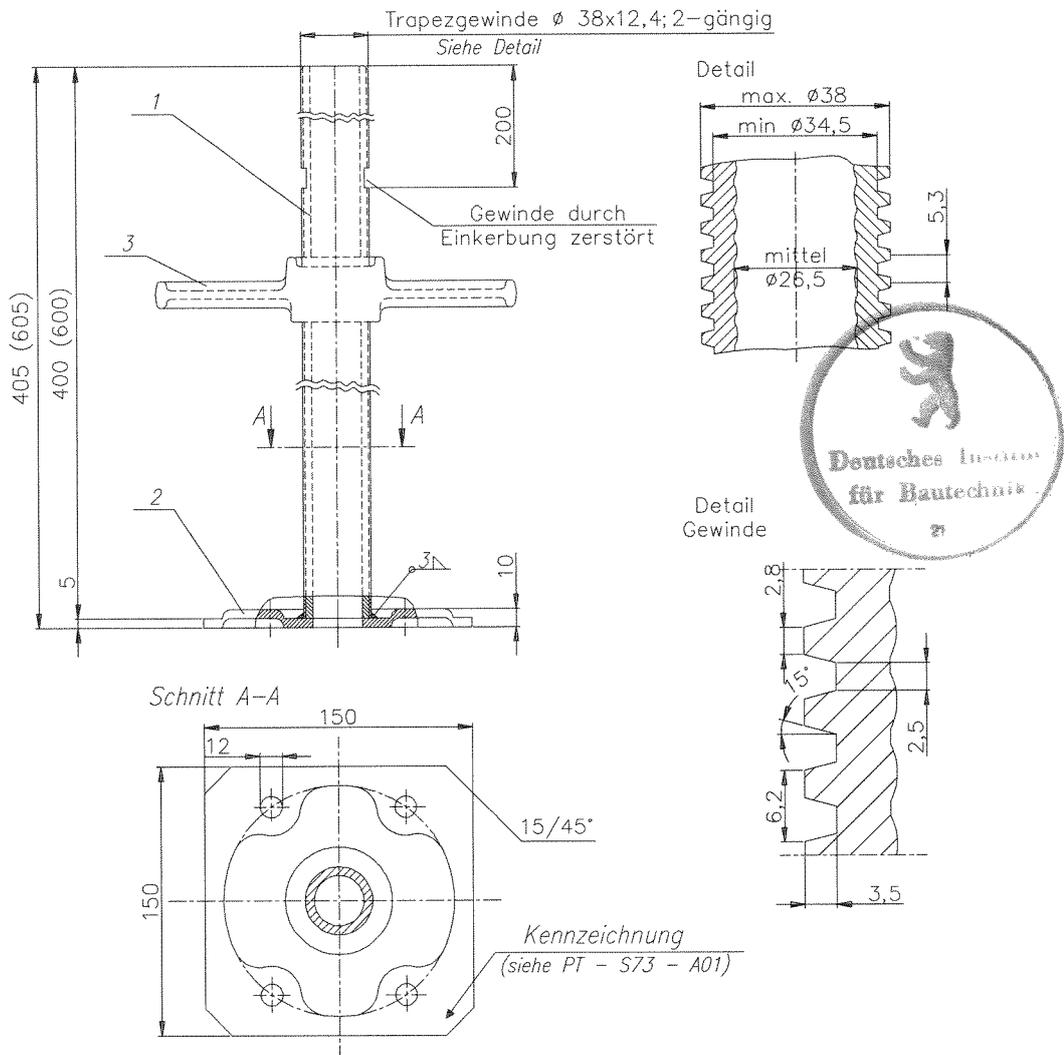
Fußspindel BFSR 0,40 u. 0,60 m mit Rundgewinde

Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen
3	Spindelmutter	Ø38 x 8	EN-GJM W -400-5	
2	Fußplatte	Bl. 150 x 150 x 5	S 235 JR	
1	Rohr	R Ø38 x 5,6	S 235 JR	R _{eH} ≥ 2320 N/mm ²

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D-88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 02

Anlage A, Seite 2 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



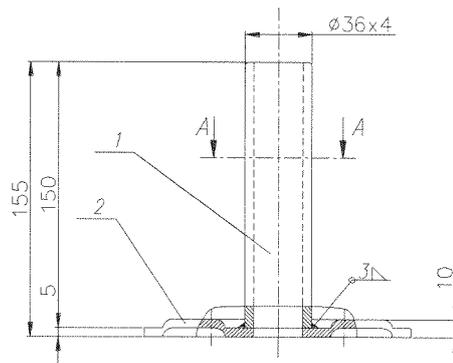
**Fußspindel-alt BFST-A 0,40 u. 0,60 m mit Trapezgewinde
-Altproduktion**

3	Spindelmutter	Trapezgewinde 38 x 12,4-2gg	EN-GJM W -400-5	
2	Fußplatte	Bl. 150 x 150 x 5	S 235 JR	
1	Rohr	R Ø38 x 5	S 235 JR	R _{eH} ≥ 320 N/mm ²
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

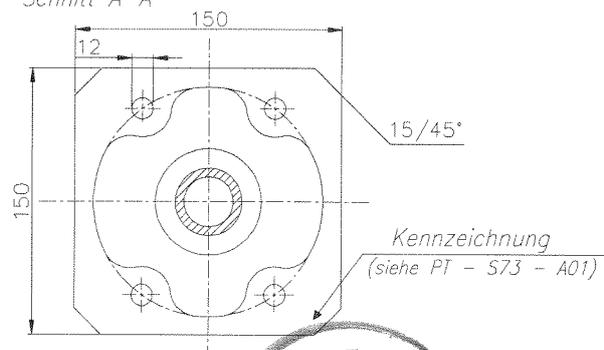
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 03

Anlage A, Seite 3 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A



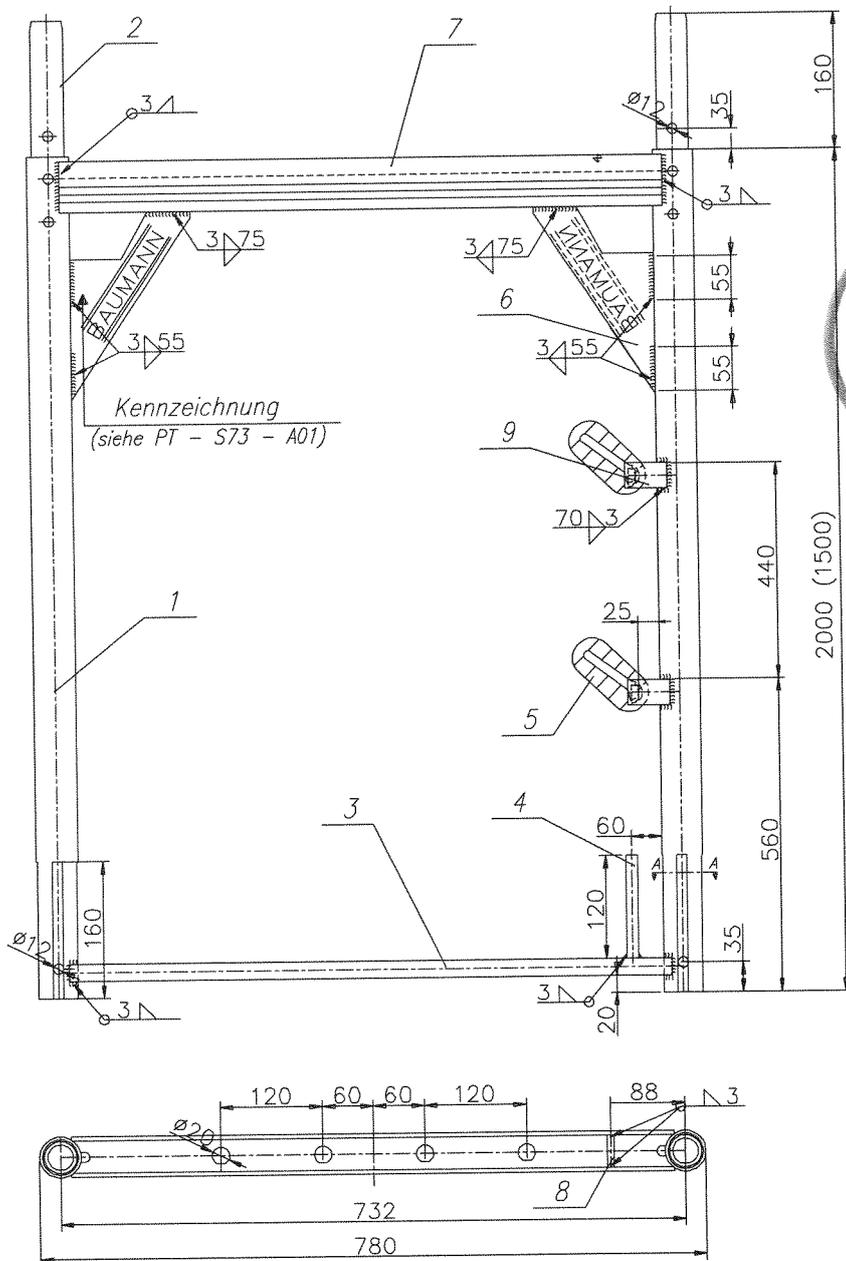
Fußplatte BFP

2	Fußplatte	Bl. 150 x 150 x 5	S 235 JR	
1	Rohr	R \varnothing 36 x 4	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 04

Anlage A, Seite 4 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



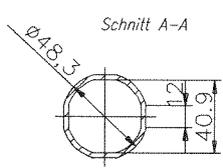
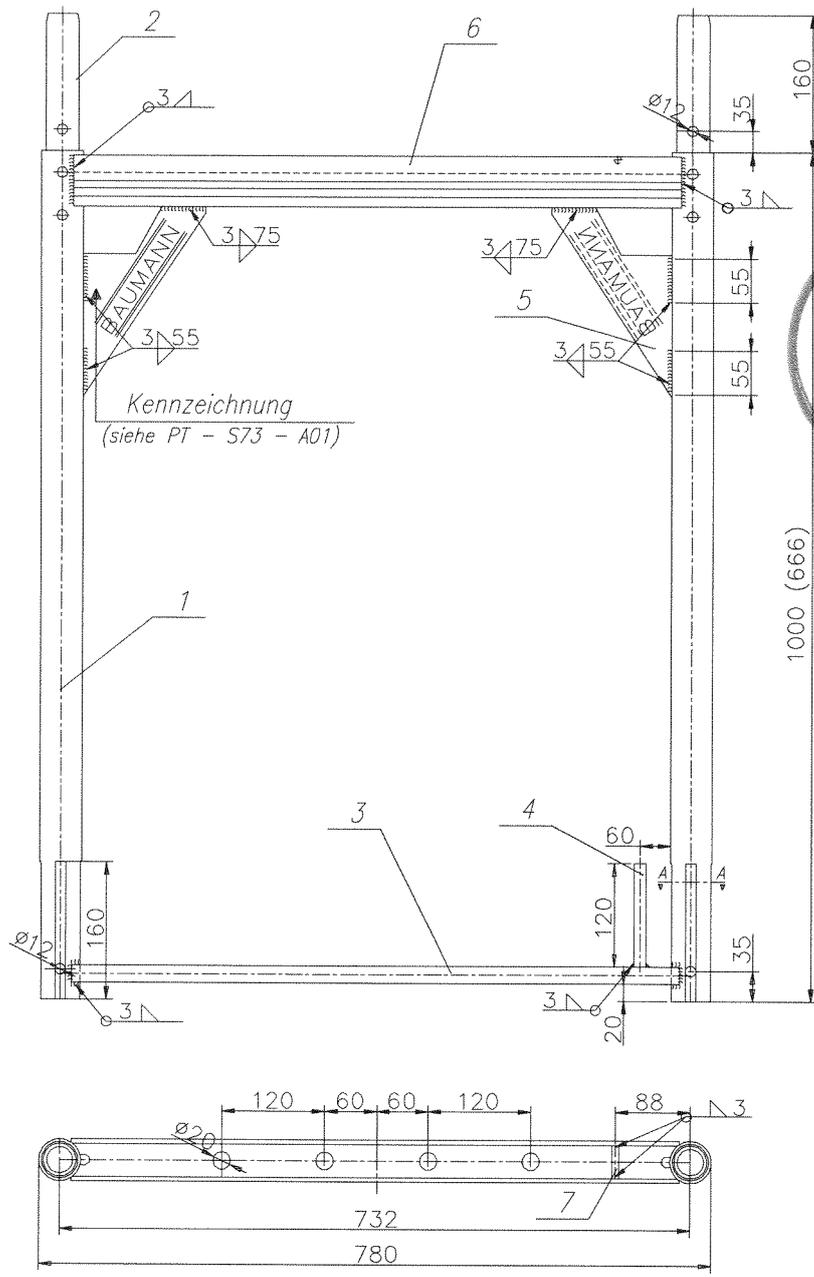
Stahl- Stellrahmen ABSSR 0,73 m- 2,00/1,50 m

9	Gel. Kästchen			(siehe A 12)
8	Bolzen	∅ 8 x 38	S 235 JR	(siehe A 07)
7	U - Profil	48 x 60 x 2,5-710	S 235 JR	(siehe A 07)
6	Knotenblech	4 x 140 x 220	S 235 JR	(siehe A 07)
5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 235 JR	(siehe A 12)
4	Boardsbrethalter	∅ 14 x 120	S 235 JR	(siehe A 07)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 703	S 235 JR	(siehe A 07)
2	Rohr	∅ 38 x 3,6 x 250	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 2000(1500)	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 05

Anlage A, Seite 5 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



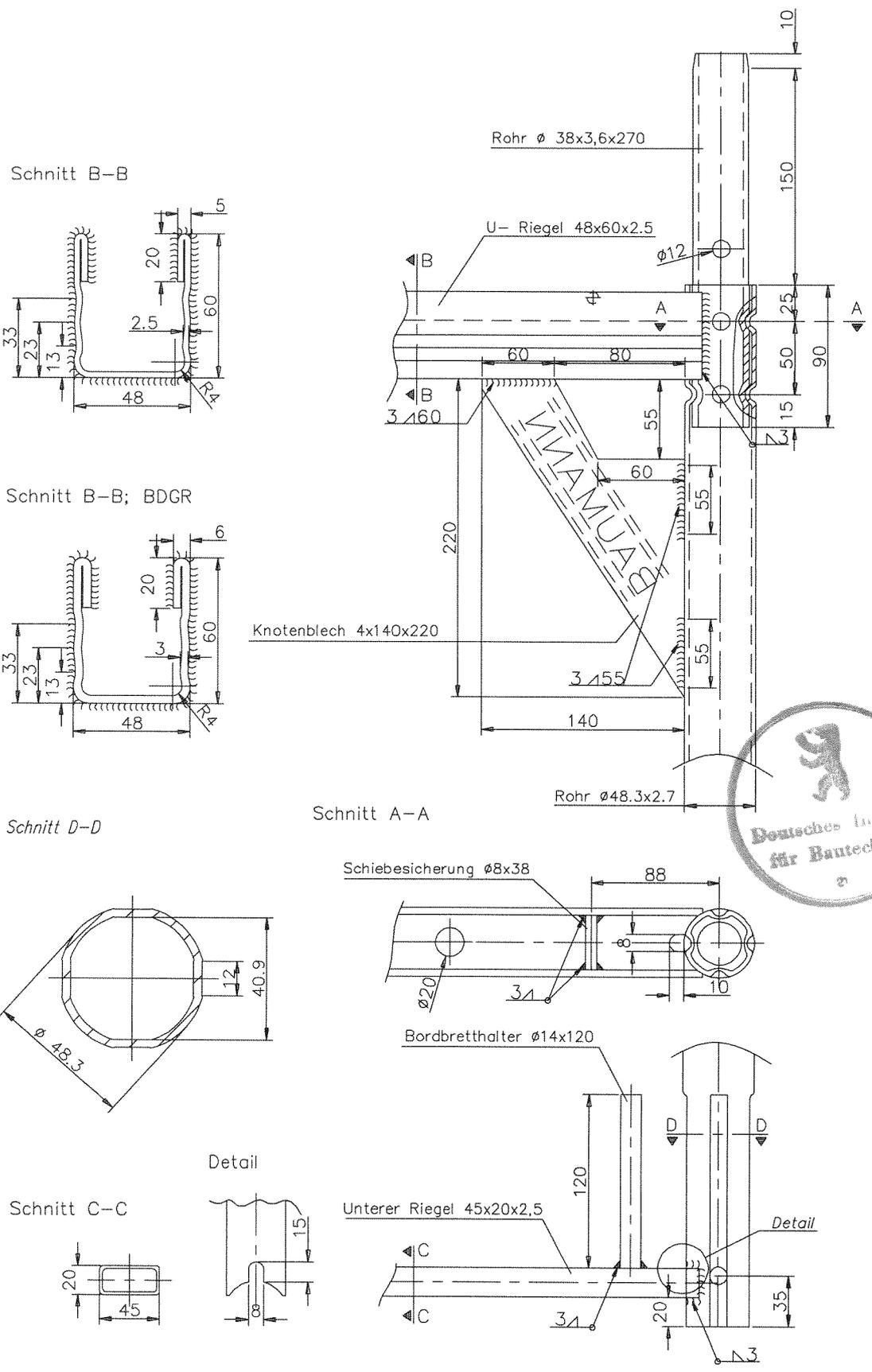
Stahl- Ausgleichstellrahmen ABSASR 0,73 m- 1,00/0,66 m

7	Bolzen	∅ 8 x 38	S 2 35 JR	(siehe A 07)
6	U - Profil	48 x 60 x 2,5-710	S 2 35 JR	(siehe A 07)
5	Knotenblech	4 x 140 x 220	S 2 35 JR	(siehe A 07)
4	Bordbrethalter	∅ 14 x 120	S 2 35 JR	(siehe A 07)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 703	S 2 35 JR	(siehe A 07)
2	Rohr	∅ 38 x 3,6 x 270	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 1000(666)	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 06

Anlage A, Seite 6 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

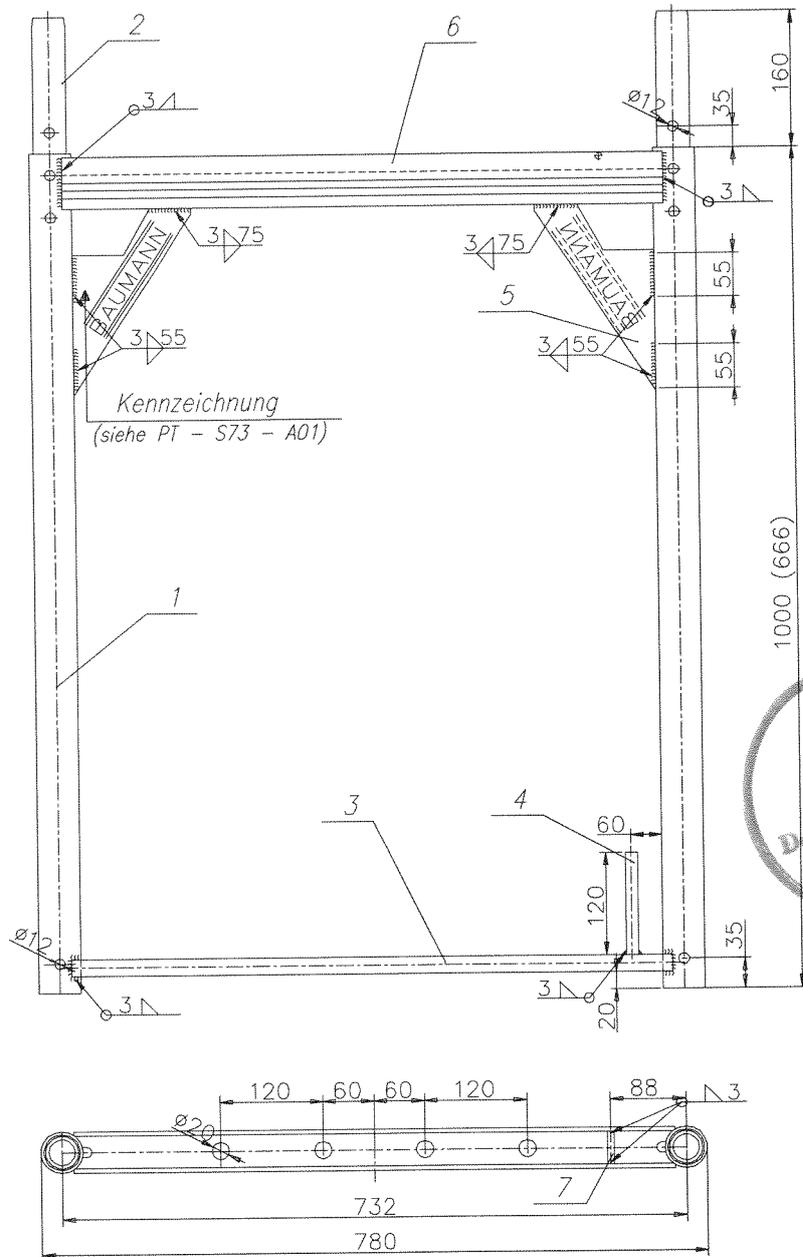


Details DASSR: ABSSR, ABSASR, BDGR

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 07

Anlage A, Seite 7 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Stahl- Ausgleichstellrahmen BSASR 0,73 m- 1,00/0,66 m
-nur zur Verwendung

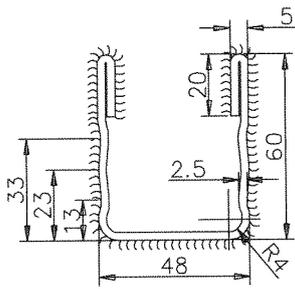
7	Bolzen	∅ 8 x 38	S 2 35 JR	(siehe A 10, A 11)
6	U - Profil	48 x 60 x 2,5-710	S 2 35 JR	(siehe A 10, A 11)
5	Knotenblech	4 x 140 x 220	S 2 35 JR	(siehe A 10, A 11)
4	Bordbretthalter	∅ 14 x 120	S 2 35 JR	(siehe A 10, A 11)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 703	S 2 35 JR	(siehe A 10, A 11)
2	Rohr	∅ 38 x 4 x 250	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 1000(666)	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

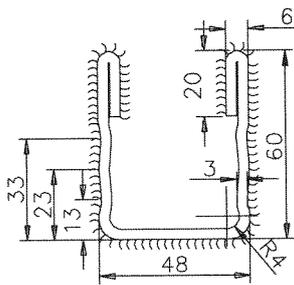
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 9

Anlage A, Seite 9 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

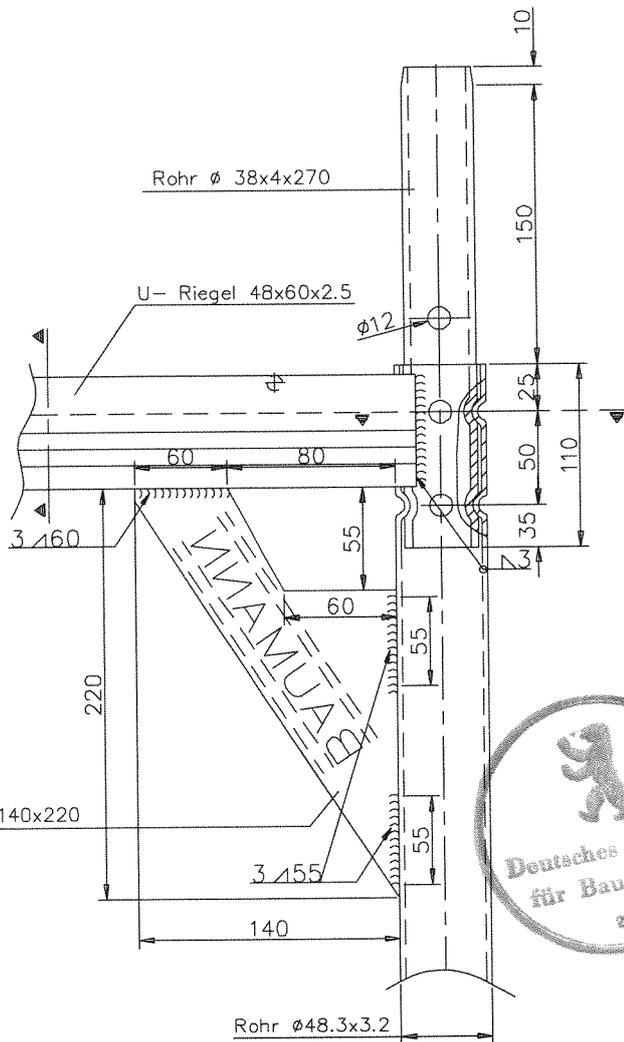
Schnitt B-B



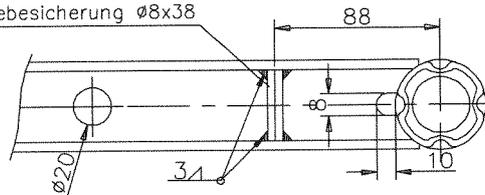
Schnitt B-B; BDGR



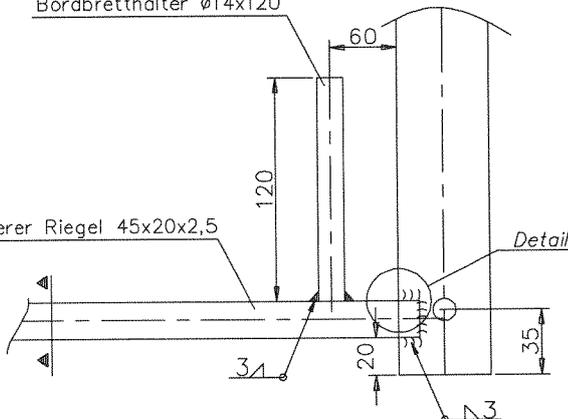
Knotenblech 4x140x220



Schiebesicherung $\phi 8 \times 38$

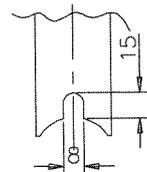
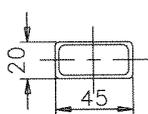


Bordbretthalter $\phi 14 \times 120$

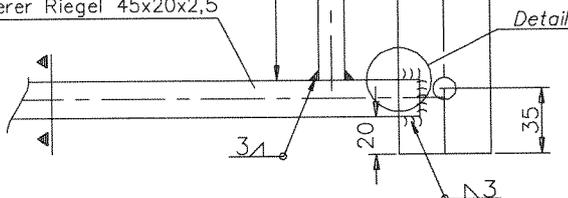


Detail

Schnitt C-C



Unterer Riegel 45x20x2,5



Details DSSR: BSSR, BSASR, BDGR

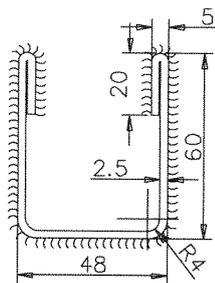
-nur zur Verwendung

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

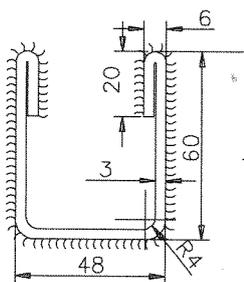
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 10

Anlage A, Seite 10 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

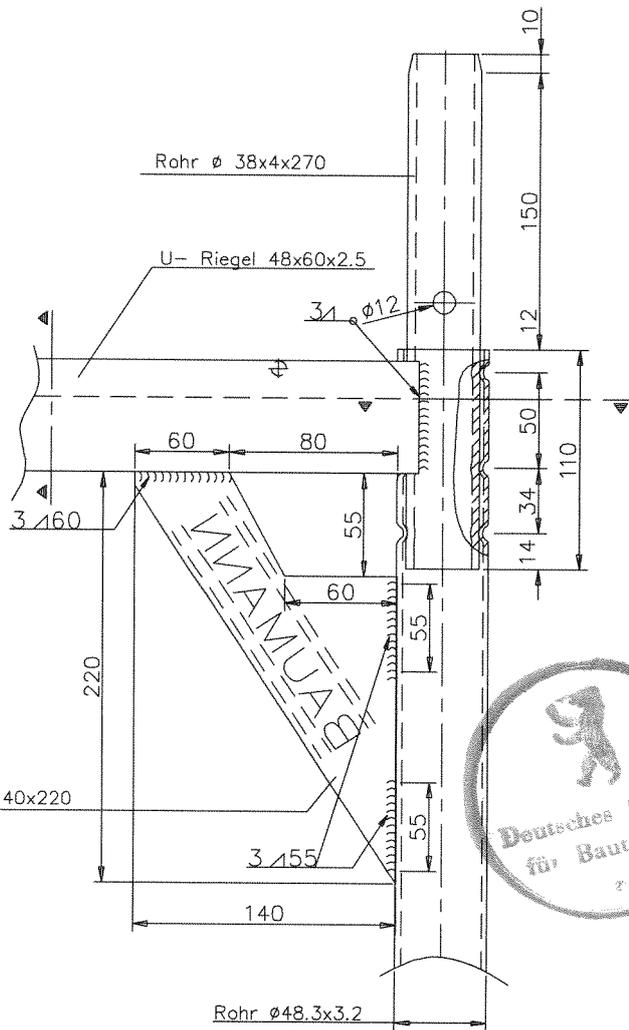
Schnitt B-B



Schnitt B-B; BDGR

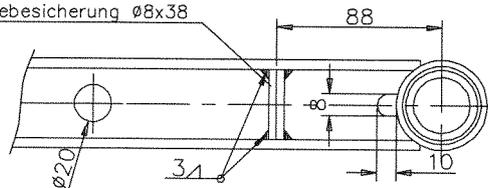


Knotenblech 4x140x220

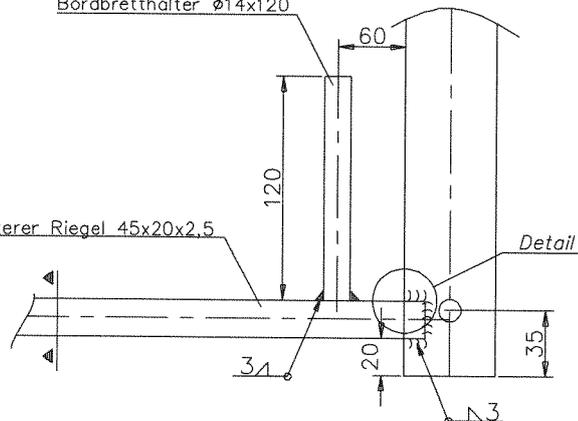


Rohr ø48.3x3.2

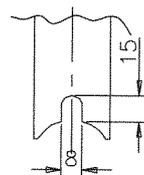
Schiebesicherung ø8x38



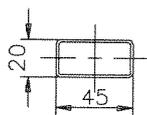
Bordbretthalter ø14x120



Detail



Schnitt C-C



Unterer Riegel 45x20x2.5

Detail

Details-alt DSSR-A: BSSR, BSASR, BDGR

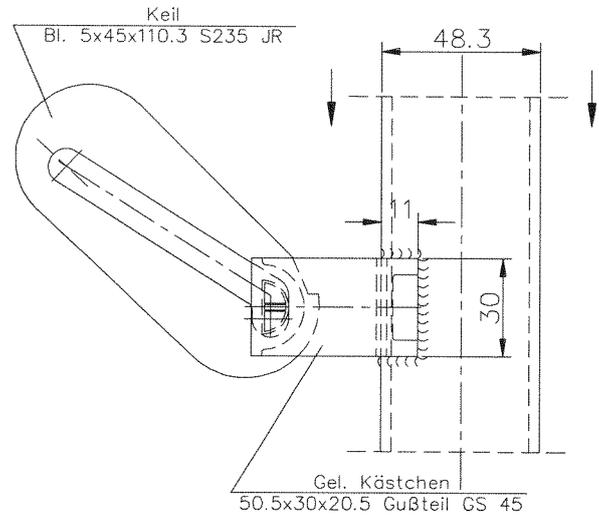
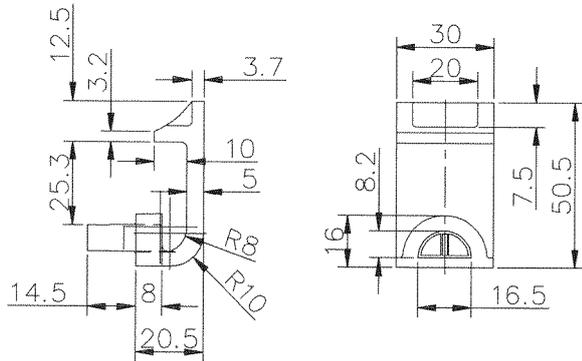
-Altproduktion

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

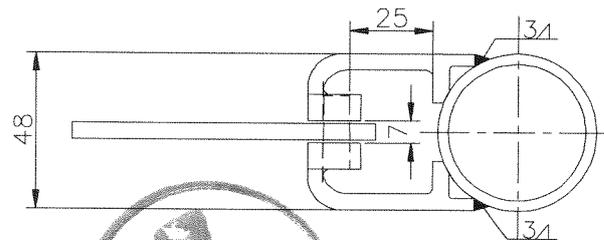
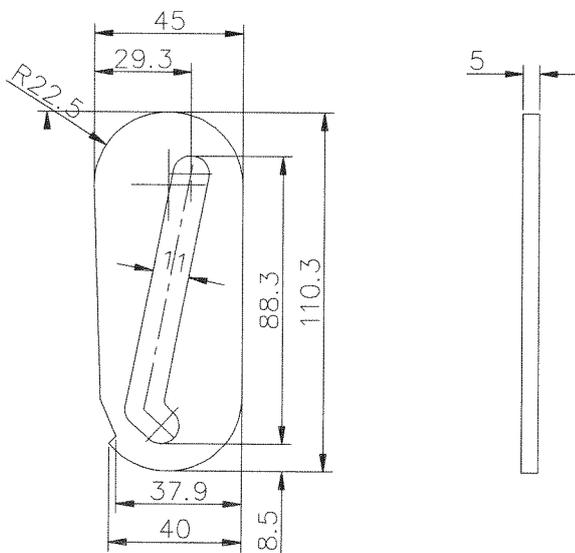
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 11

Anlage A, Seite 11 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Gel. K\"ostchen



Keil



Details-alt DSGK-A: Stahl- Gel\"anderk\"astchen

- Altproduktion

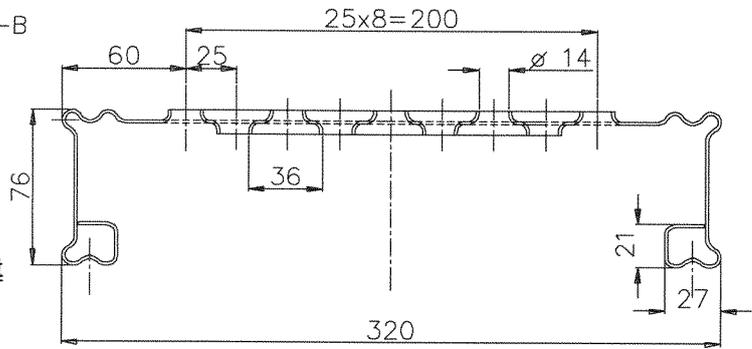
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Stra\ufe 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Ger\"uste
PT - S 73 - A 13

Anlage A, Seite 13 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut f\"ur Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
1572	1530	1481
2072	2030	1981
2572	2530	2481
3072	3030	2981

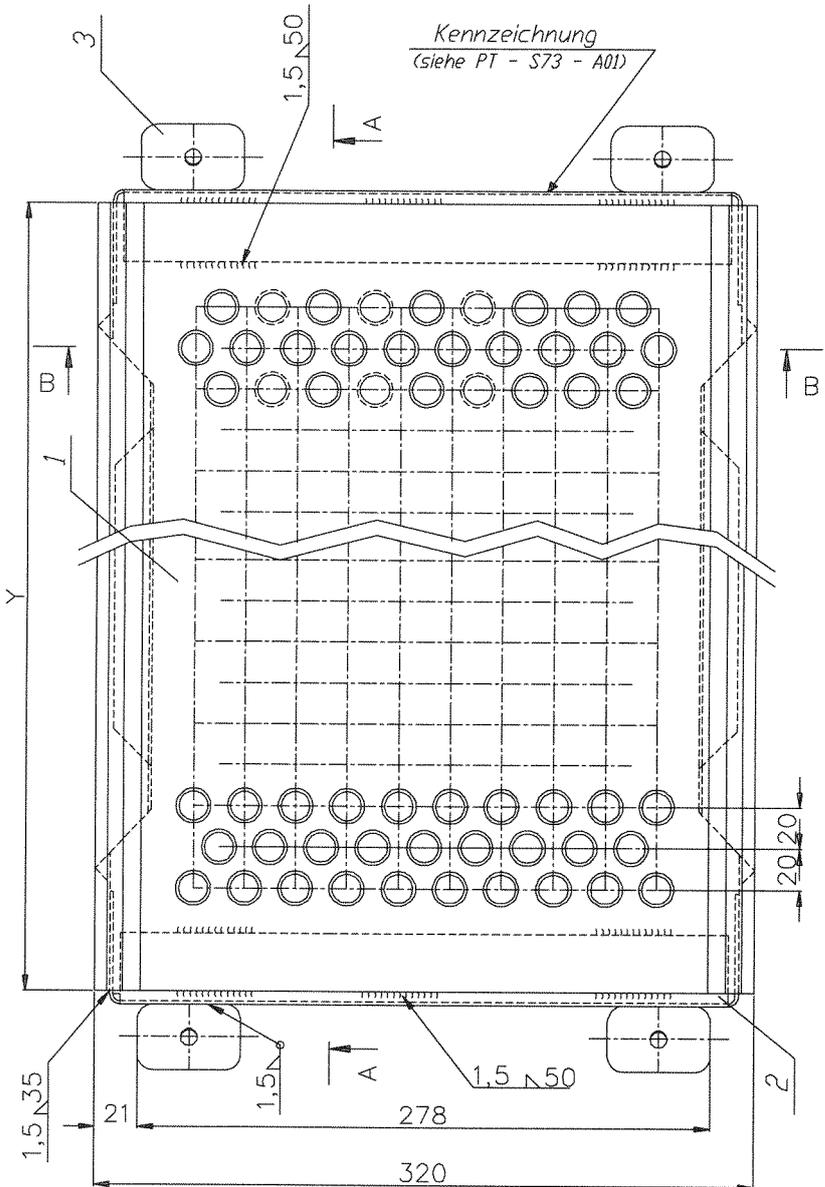
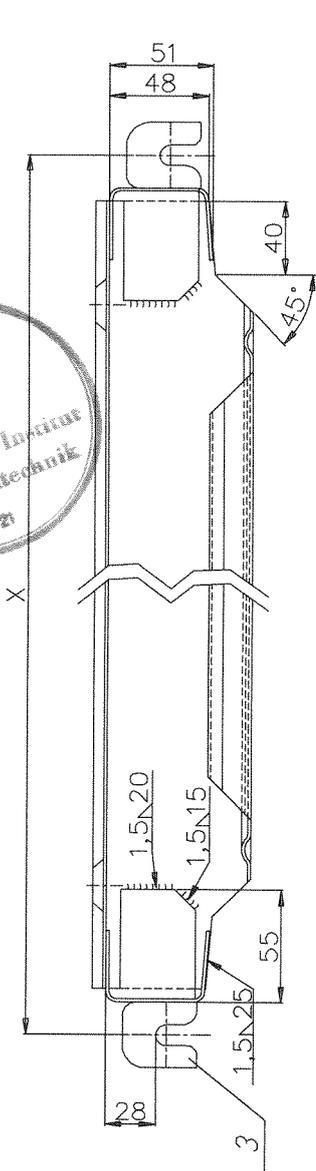
Schnitt B-B



Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



Schnitt A-A



Kennzeichnung
(siehe PT - S73 - A01)

Stahlboden BSTB 0,32 m

3	Kralle gestanz	Bl. 32 x 36 x 50	S 2 35 JR	(siehe A 17)
2	Kappe	Bl. 1,5 x 110 - 407	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/m}^2$
1	Belag	Bl. 1,5 x 595	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

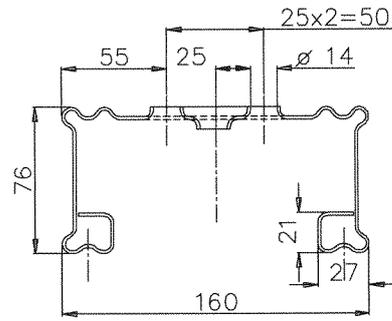
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 14

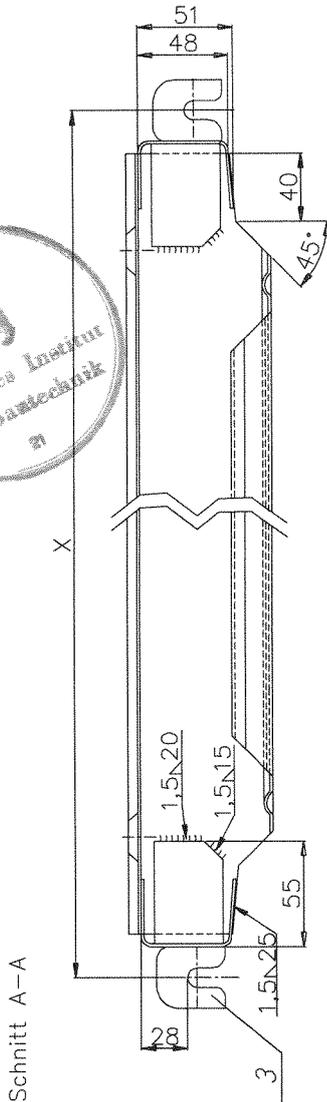
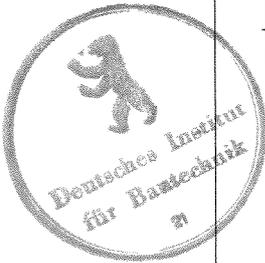
Anlage A, Seite 14 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
1572	1530	1481
2072	2030	1981
2572	2530	2481
3072	3030	2981

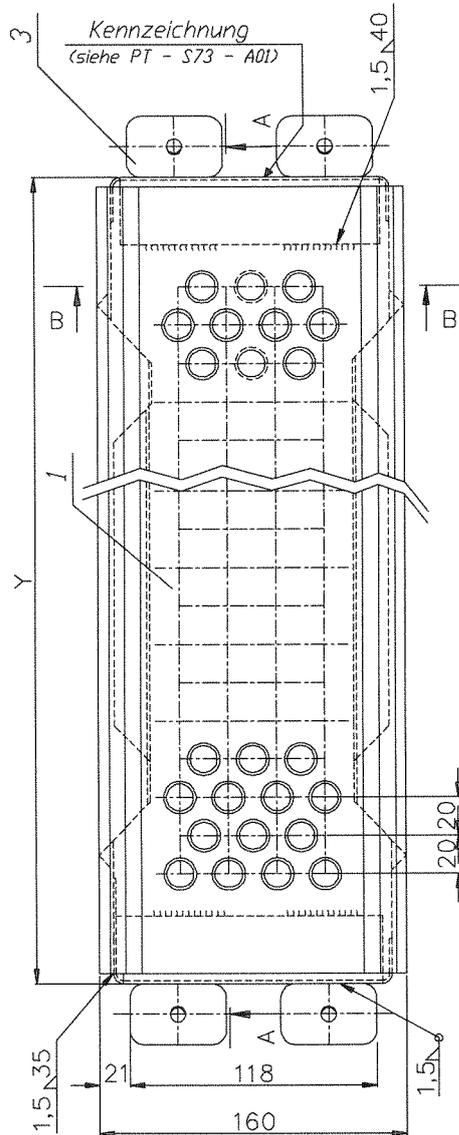
Schnitt B-B



Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



Schnitt A-A



Stahlausgleichsboden BSTAB 0,16 m

3	Kralle gestanzt	Bl. 32 x 36 x 50	S 235 JR	(siehe A 17)
2	Kappe	Bl. 1,5 x 110 - 247	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
1	Belag	Bl. 1,5 x 435	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

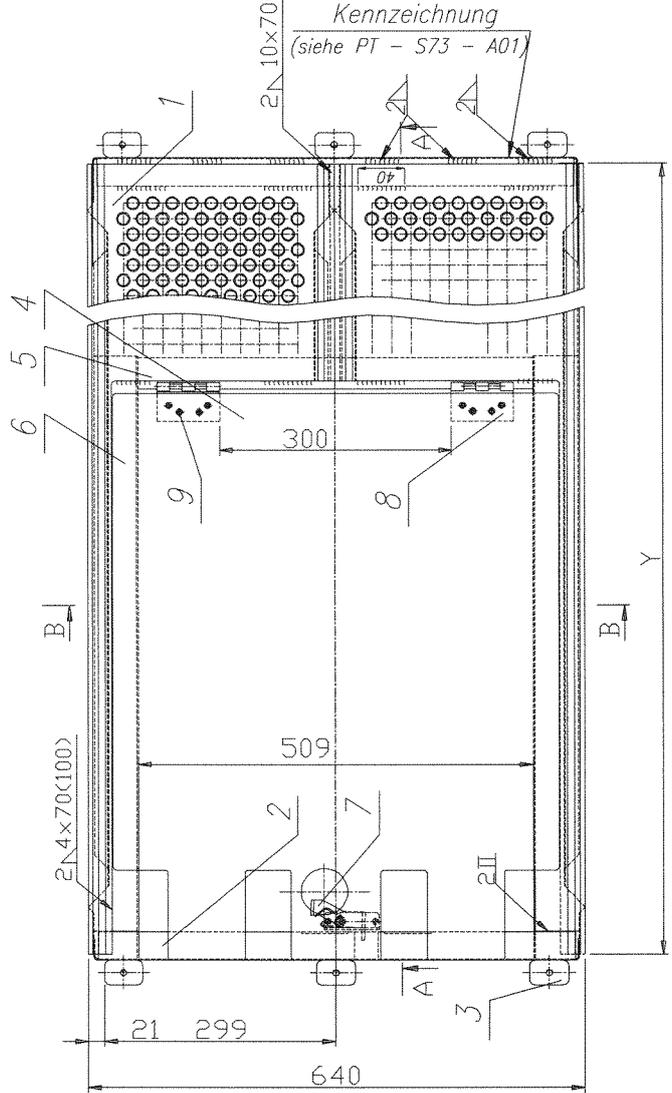
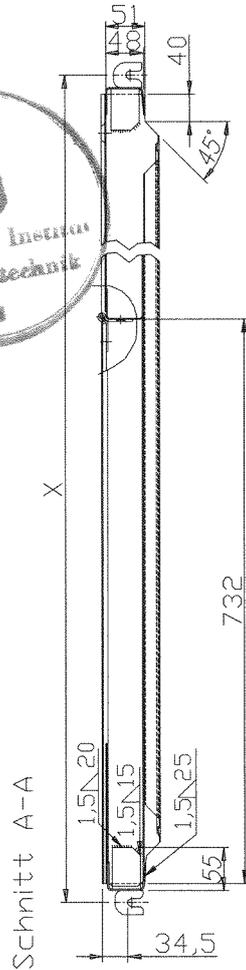
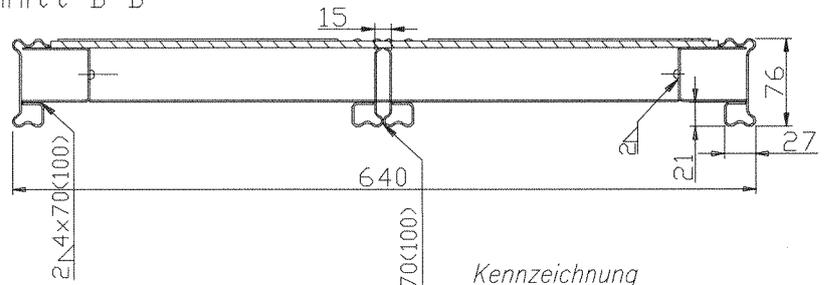
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 15

Anlage A, Seite 15 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
2072	2030	1981
2572	2530	2481

Schnitt B-B

Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



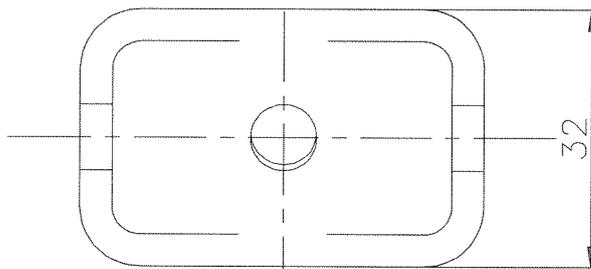
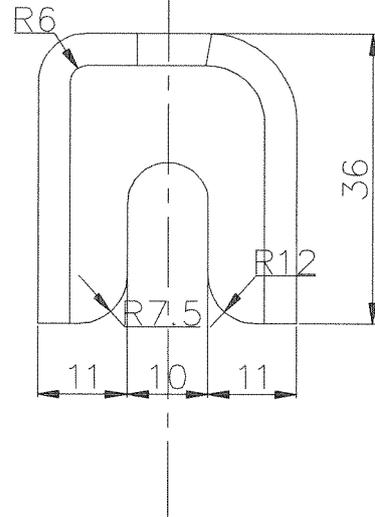
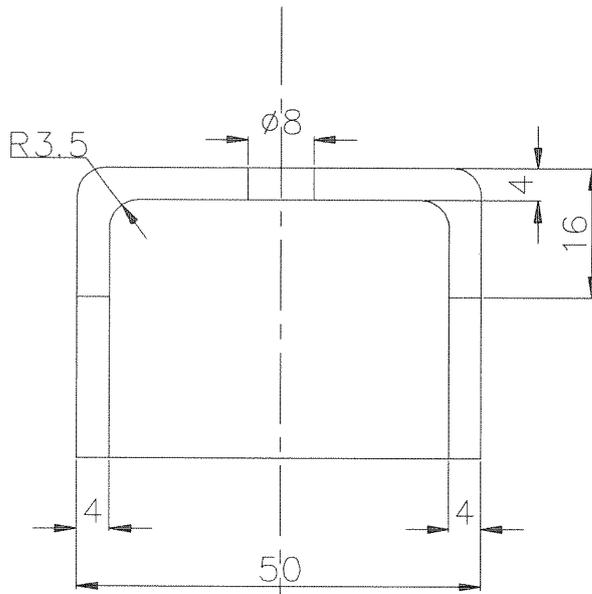
Stahldurchstiegsboden BSDSB 0,64 m

9	Niete	∅ 4.8 x 12	A 2	D IN 7337
8	Scharnier	1.5 x 40 x 100	S 235 JR	
7	Riegel	4 x 36 x 103.9	S 235 JR	
6	Verstärkung (Klappe)	1.5 x 157.5 x 780	S 235 JR	
5	Strebe	1.5 x 121.5 x 507	S 235 JR	
4	Klappe (Duett-Warzenblech)	3/5 x 575 x 720	EN AW 5754 H112 (AlMg3)	EN 485-2
3	Kralle gestanz	B I. 32 x 36 x 50	S 235 JR	(siehe A 17)
2	Kappe	B I. 1.5 x 110 - 247	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/m}^2$
1	Belag	B I. 1.5 x 435	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 16

Anlage A, Seite 16 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Detail DKG: Kralle gestanz

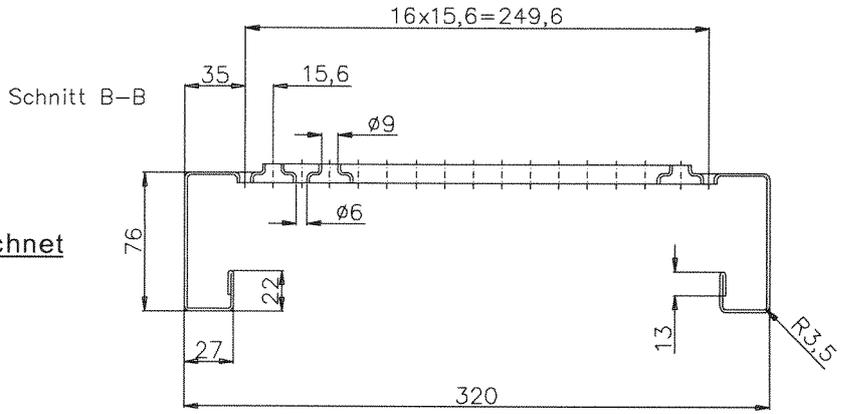
1	Kralle gestanz	B l. 32 x 36 x 50	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

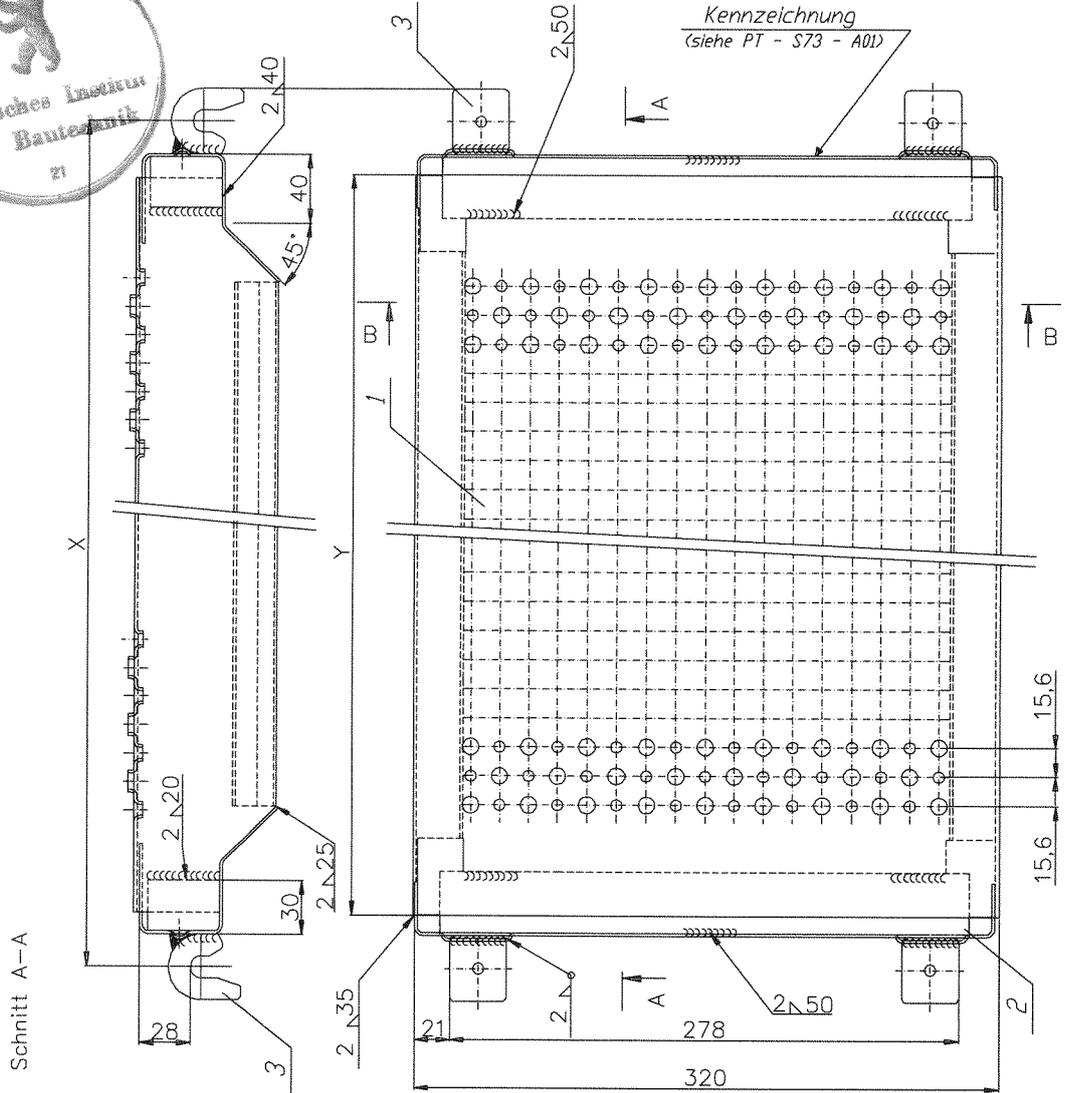
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 17

Anlage A, Seite 17 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
1 572	1 530	1 481
2 072	2 030	1 981
2 572	2 530	2 481
3 072	3 030	2 981



Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



Stahlboden-alt BSTB-A 0,32 m

-Altproduktion

3	Kralle Schmiedeteil	B l. 30 x 36 x 40	S 235 JR	(siehe A 21)
2	Kappe	B l. 1,5 x 152 - 356	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
1	Belag	B l. 1,5 x 574	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

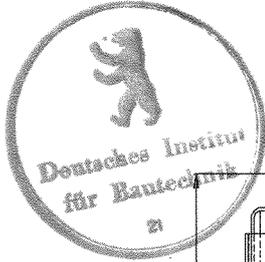
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 18

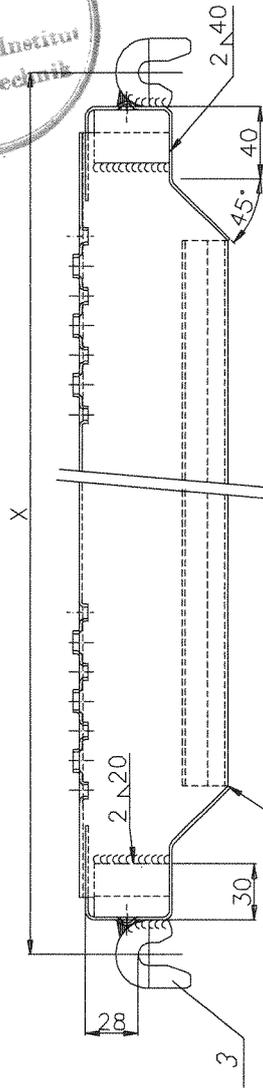
Anlage A, Seite 18 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
1572	1530	1481
2072	2030	1981
2572	2530	2481
3072	3030	2981

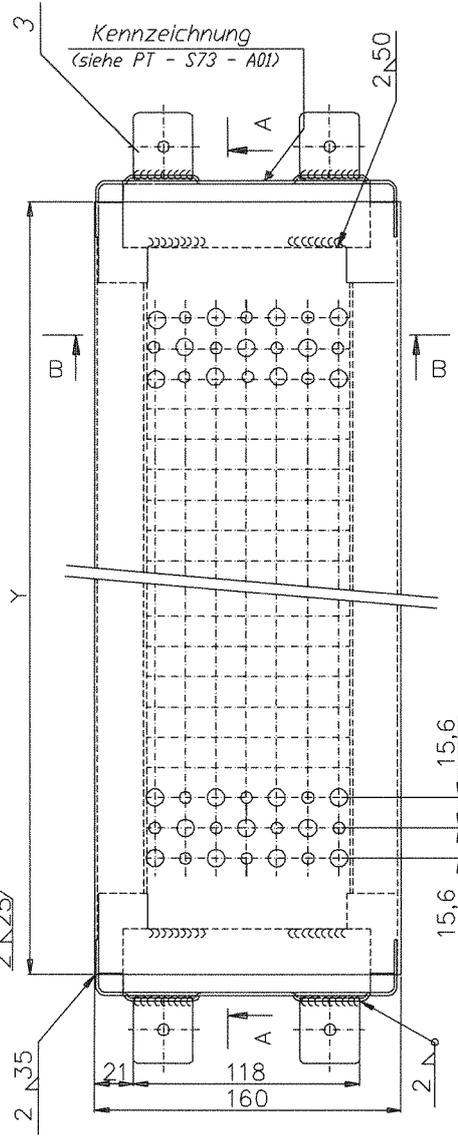
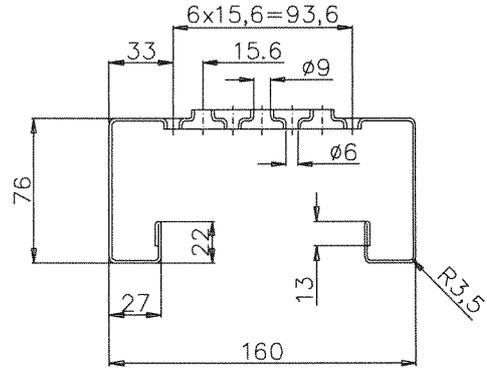
Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



Schnitt A-A



Schnitt B-B



Stahlausgleichsboden-alt BSTAB-A 0,16 m

-Altproduktion

3	Kralle Schmiedeteil	Bl. 30 x 36 x 40	S 235 JR	(siehe A 21)
2	Kappe	Bl. 1,5 x 152 - 196	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
1	Belag	Bl. 1,5 x 416	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

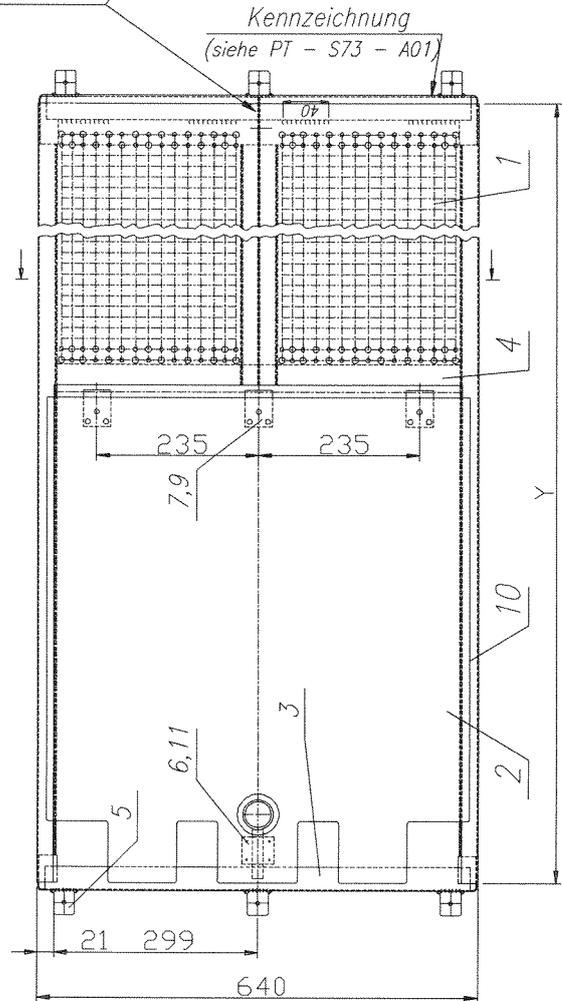
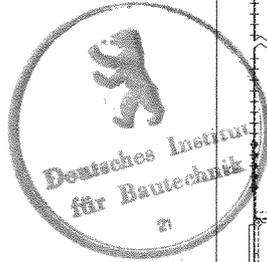
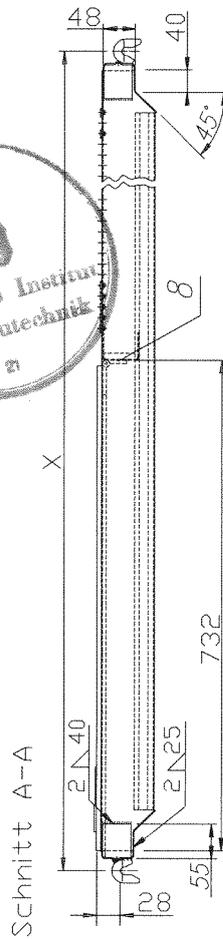
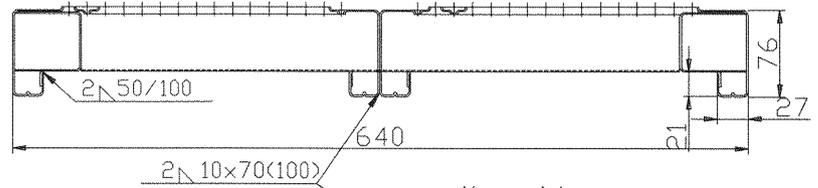
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 19

Anlage A, Seite 19 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"
2072	2030	1981
2572	2530	2481

Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet

Schnitt B-B



Stahldurchstiegsboden-alt BSDSB-A 0,64 m

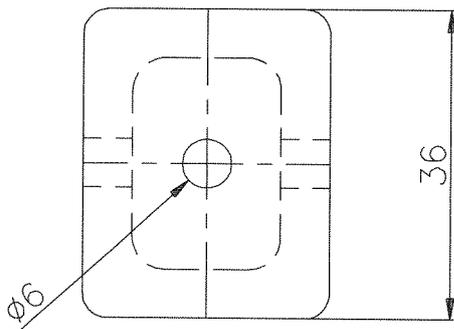
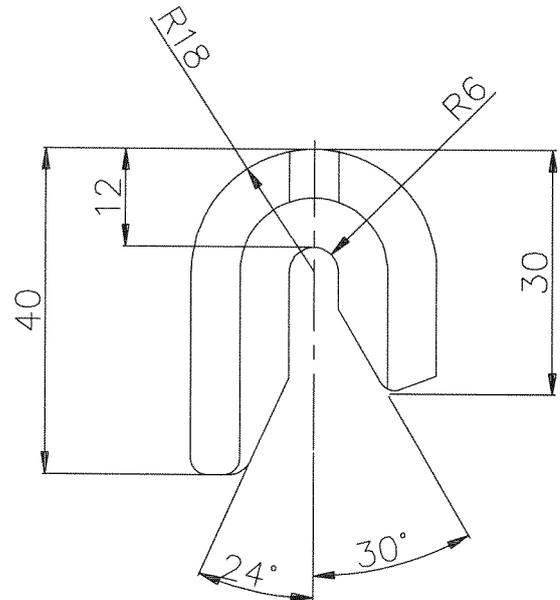
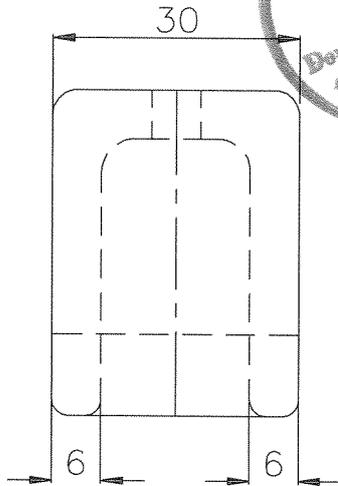
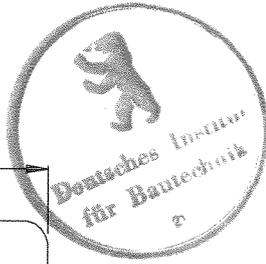
-Altproduktion

11	Niete	∅ 4 x 12	A IM g 3	D IN 7337
10	Kappe	B l. C 55/50/55 x 1,5	S 235 JR	
9	Niete	∅ 5 x 12	A IM g 3	D IN 7337
8	Niete	∅ 5 x 8	A IM g 3	D IN 7337
7	Scharnier	40/100	S 235 JR	
6	Riegel	L = 90 mm	S 235 JR	
5	Kralle Schmiedeteil	B l. 30 x 36 x 40	S 235 JR	(siehe A 21)
4	Kappe	B l. C 38/50/38 x 1,5	S 235 JR	
3	Kappe	B l. 1,5 x 152 x 675	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
2	Klappe (Duett-Warzenblech)	3/5 x 575 x 720	A IM g 3 F 20	D IN 1748
1	Belag	B l. 1,5 x 574	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 280 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 20

Anlage A, Seite 20 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Detail-alt DKS-A: Kralle-Schmiedeteil
-Altproduktion

1	Kralle Schmiedeteil	B l. 30 x 36 x 40	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

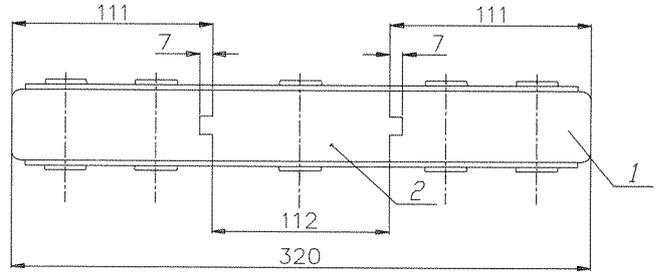
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 21

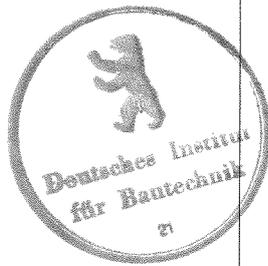
Anlage A, Seite 21 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"N"
1572	1530	1481	2
2072	2030	1981	3
2572	2530	2481	4

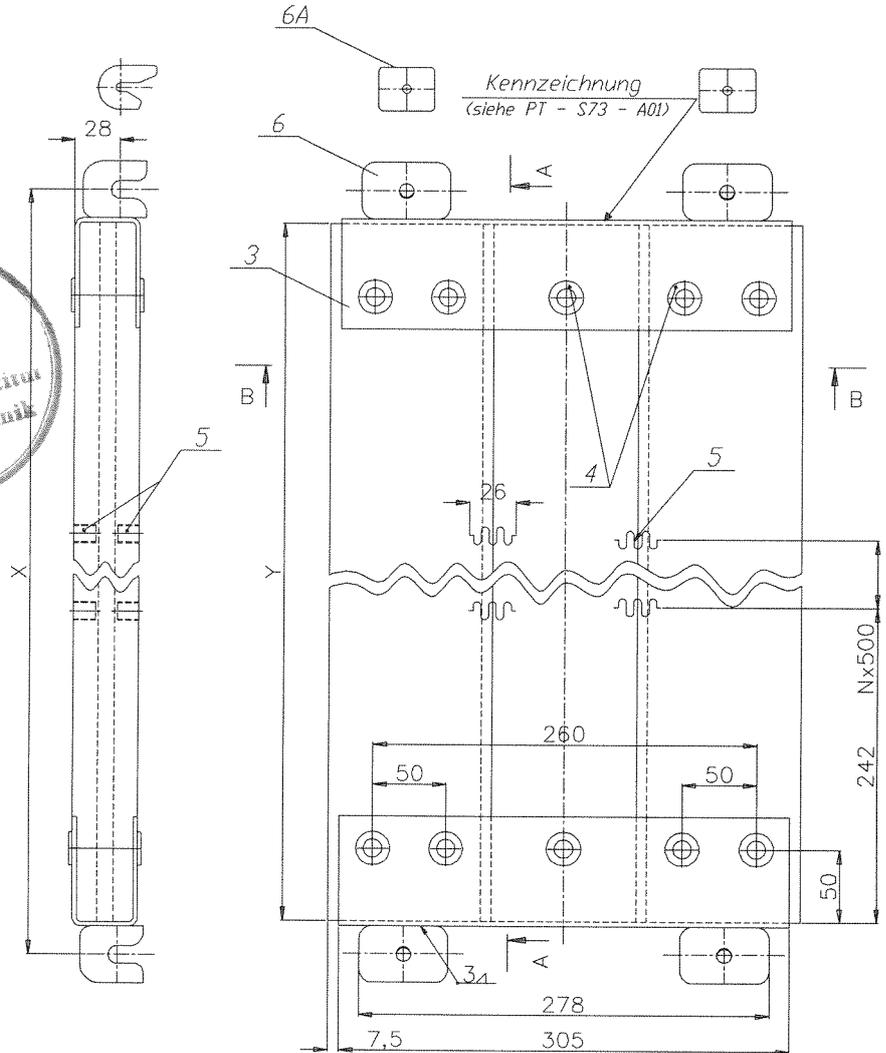
Schnitt B-B



Schnitt ohne
Einhängung gezeichnet



Schnitt A-A



Vollholzboden BVHB 0,32 m

- Kralle gestanz

Vollholzboden-alt BVHB-A 0,32 m; Altproduktion

- Kralle Schmiedeteil

Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen
6 A	Kralle Schmiedeteil	B 1.30 x 36 x 40	S 235 JR	(siehe A 21)
6	Kralle gestanz	B 1.32 x 36 x 50	S 235 JR	(siehe A 17)
5	Wellennagel	0.5 x 12 x 26		
4	Rohniete	∅ 15 x 1.5 x 50	DIN 7340 A	
3	Kappe mit Krallen	B 1.3 x 179 x 305	S 235 JR	
2	Nadelholz	45 x 112	S 10	
1	Nadelholz	45 x 111	S 10	

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 22

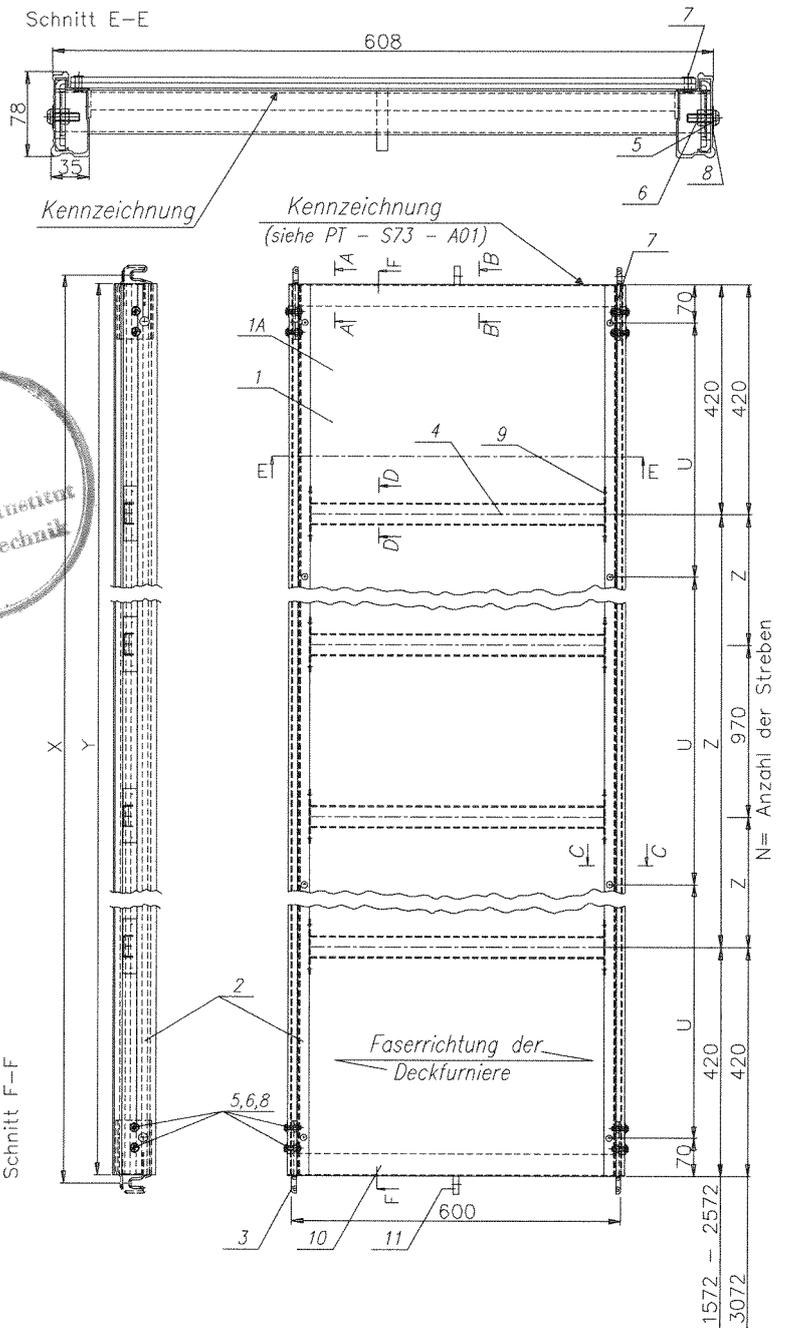
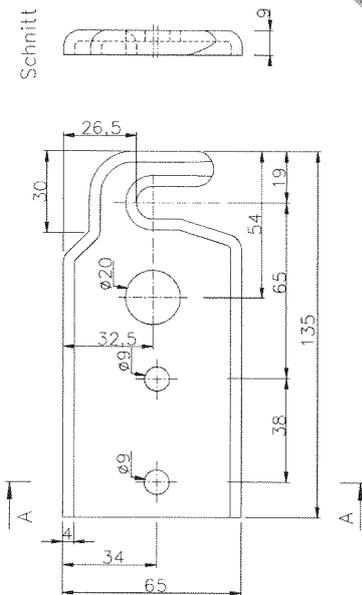
Anlage A, Seite 22 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"N"
1572	1530	1500	453	660	2
2072	2030	2000	465	580	3
2572	2530	2500	472	840	3
3072	3030	3000	572	595	4

Details siehe
PT - S73 - A25

Detail
Kralle lang

Schnitt A-A



Kombiboden ABKB 0,61 m

Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen
11	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 25)
10	U - Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 25)
9	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A 2	D IN 7337
8	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A 2	D IN 125
7	Niete	∅4,8 x 18	Alu - F	D IN 7337 A
6	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	D IN 982
5	Linsenschraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	ISO 7380
4	U - Strebe	40 x 20 x 2 - 535	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
3	Kralle lang	135 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe Detail)
2	Profil	35 x 78	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
1A	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100G - 12	D IN 68705

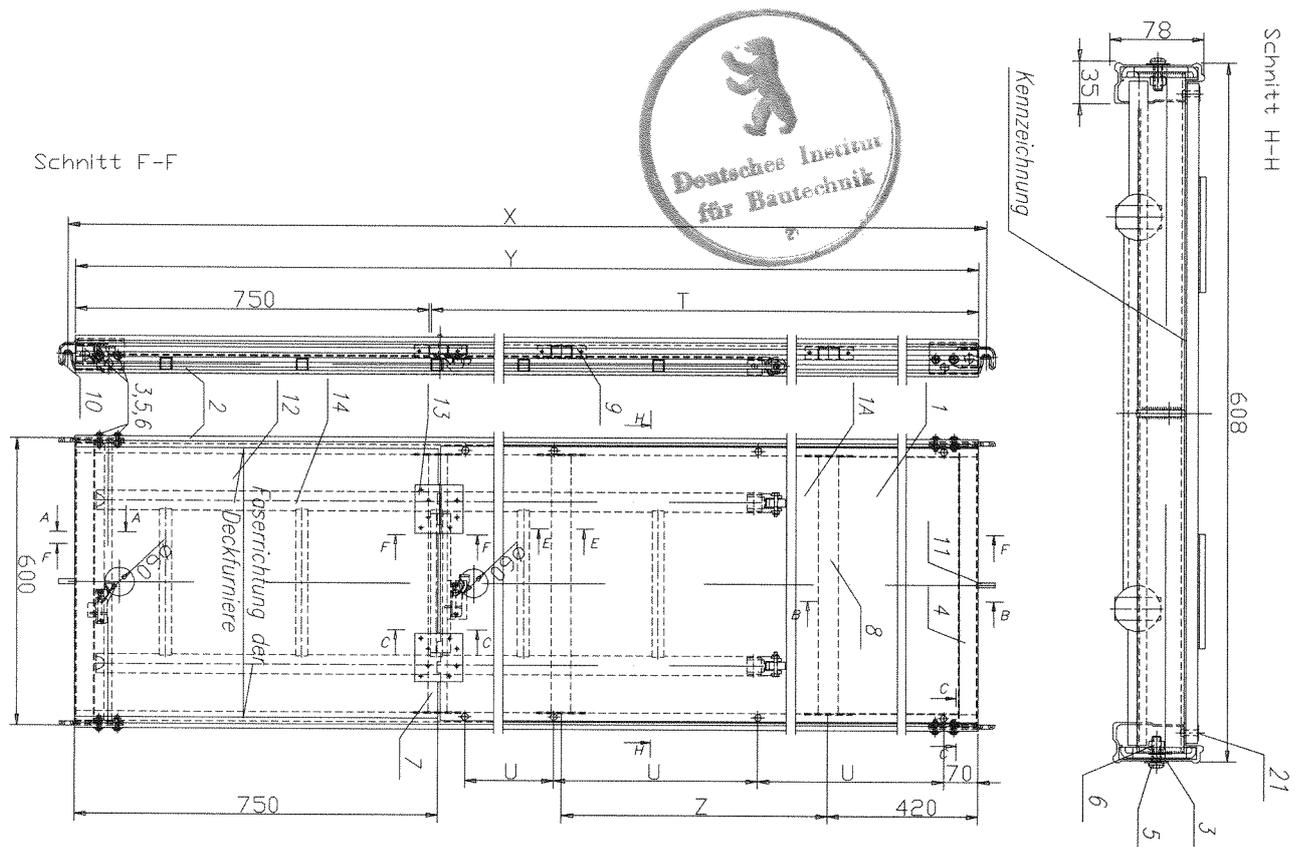
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 23

Anlage A, Seite 23 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"T"	"N"
2572	2530	2500	407	665	1745	3
3072	3030	3000	426	915	2245	3

Details siehe
PT - S73 - A25 u. A26



Kombiboden mit Leiter ABKBL 0,61 m

24	Niete	∅4,8 x 25	Edelstahl A2	DIN 7337
23	Platte	80 x 40 x 8	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2 (siehe A26)
22	Niete	∅4,8 x 18	Edelstahl A2	DIN 7337
21	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A2	DIN 7337
20	Niete	∅4,8 x 12	Edelstahl A2	DIN 7337
19	Niete	∅4,8 x 20	ALU-F	DIN 7337A
18	Doppelscheibe	1,5 x 17 x 35	S 235JR	(siehe A26)
17	Sicherung	103,9 x 36 x 4	S 235JR	(siehe A26)
16	Feder	35 x 50 x 1,2	50HSA, Fe/ZN	(siehe A26)
15	Scheibe	∅5,3	Fe/ZN	DIN 125
14	Leiter			(siehe A26)
13	Scharnier	100 x 102 x 1,5	S 235JR	
12	Belag	12 x 563 - 750	BFU 100G - 12	DIN 68705
11	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235JR	(siehe A25)
10	Kralle lang	4 x 65 x 135	S 235JRG2	(siehe A23, Detail)
9	Platte	100 x 25 x 3	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
8	U-Strebe	40 x 20 x 2 - 535	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
7	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
6	Mutter	M8	Edelstahl A2	DIN 982
5	Linsenschraube	M8 x 25	Edelstahl A2	ISO 7380
4	U-Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235JR	(siehe A26)
3	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A2	DIN 125
2	Profil	35 x 78	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
1A	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100G - 12	DIN 68705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

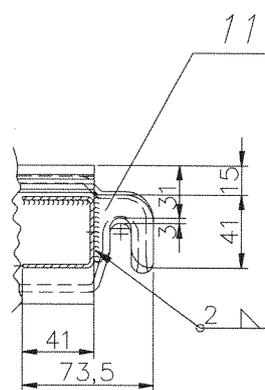
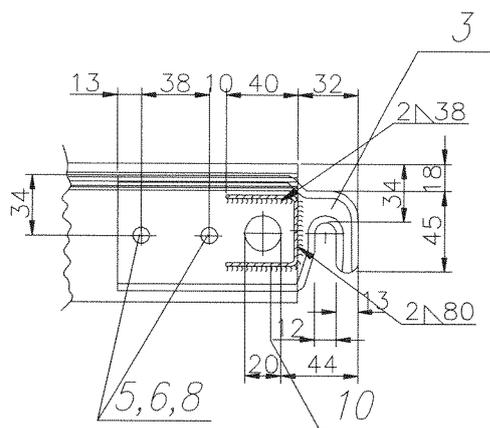
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 24

Anlage A, Seite 24 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautech

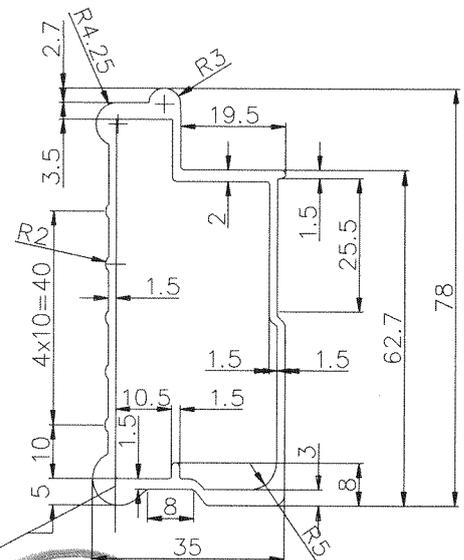
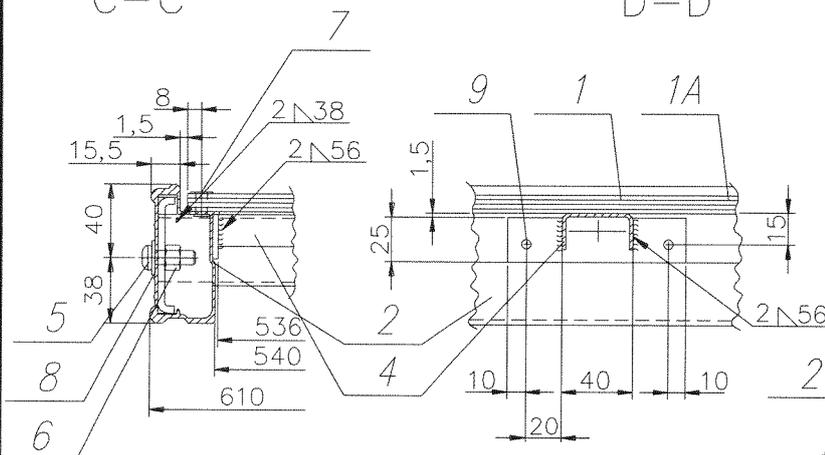
A-A

B-B

Detail
Profil

C-C

D-D



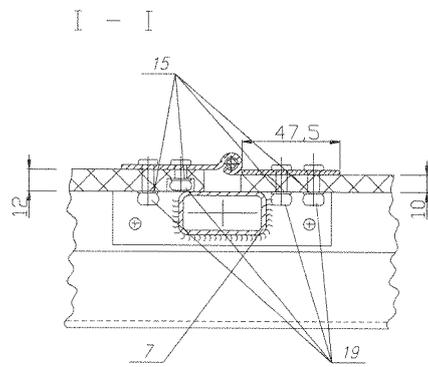
Details zum Kombiboden ABKB, ABKBL

11	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 25)
10	U - Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 25)
9	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A 2	DIN 7337
8	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A 2	DIN 125
7	Niete	∅4,8 x 18	Alu - F	DIN 7337 A
6	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	DIN 982
5	Linsenschraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	ISO 7380
4	U - Strebe	40 x 20 x 2 - 535	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
3	Kralle lang	135 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe Detail)
2	Profil	35 x 78	EN AW 6063 T66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
1A	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100G - 12	DIN 68705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

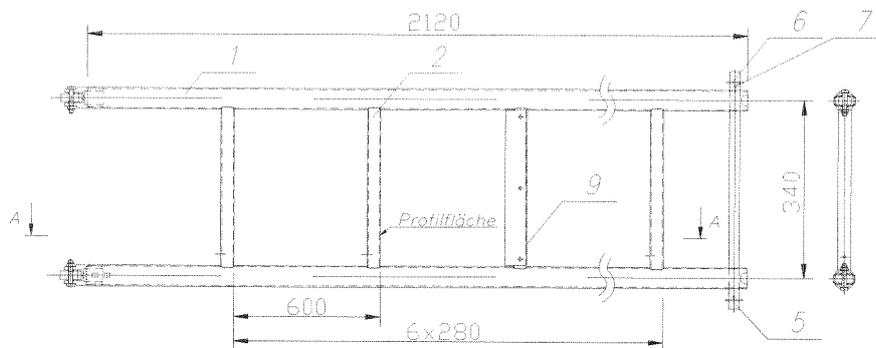
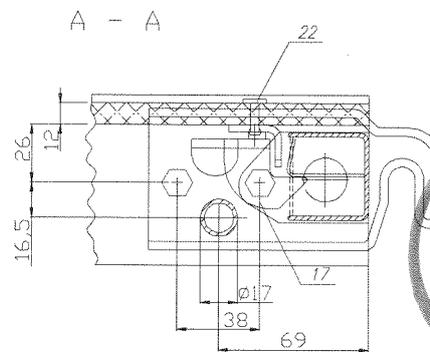
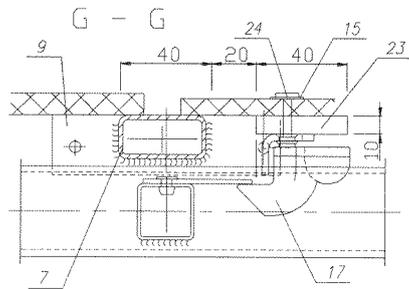
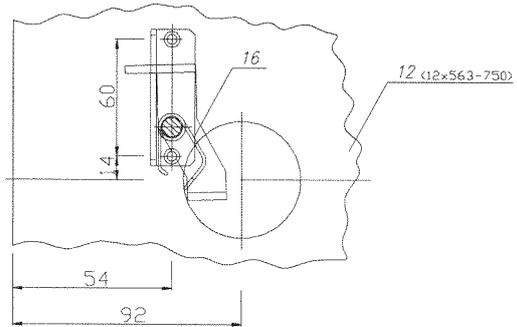
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 25

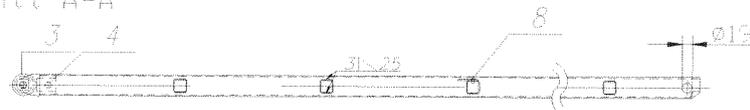
Anlage A, Seite 25 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Detail Entriegelung



Schnitt A-A



Details für Kombiboden mit Leiter ABKBL

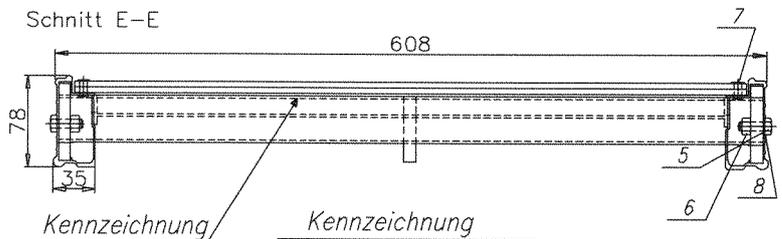
9	Leiter Aufhängung	1,5 x 40 - 290	S 235 JR	
8	Niete	Ø 4 x 18	Edelstahl A 2	
7	Splint	Ø 4 x 32	S 235 JR	
6	Scheibe	Ø 17	S 235 JR	
5	Rohr	Ø 16 x 1.5 - 568	S 235 JR	
4	Niete	Ø 4.8 x 10	Edelstahl A 2	DIN 7337
3	Rad für Leiter			
2	Sprossen	25 x 25 x 1.5	EN AW 6060 T66 (AlMgSi0.5F22)	EN 755-2
1	Rohr	Ø 40 x 2.5 x 2120	EN AW 6060 T66 (AlMgSi0.5F22)	EN 755-2
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 26

Anlage A, Seite 26 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"N"
1572	1530	1500	453	660	2
2072	2030	2000	465	580	3
2572	2530	2500	472	840	3
3072	3030	3000	572	595	4

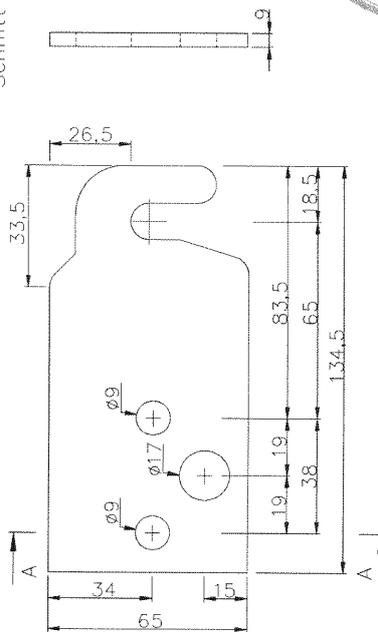


Details siehe
PT - S73 - A29

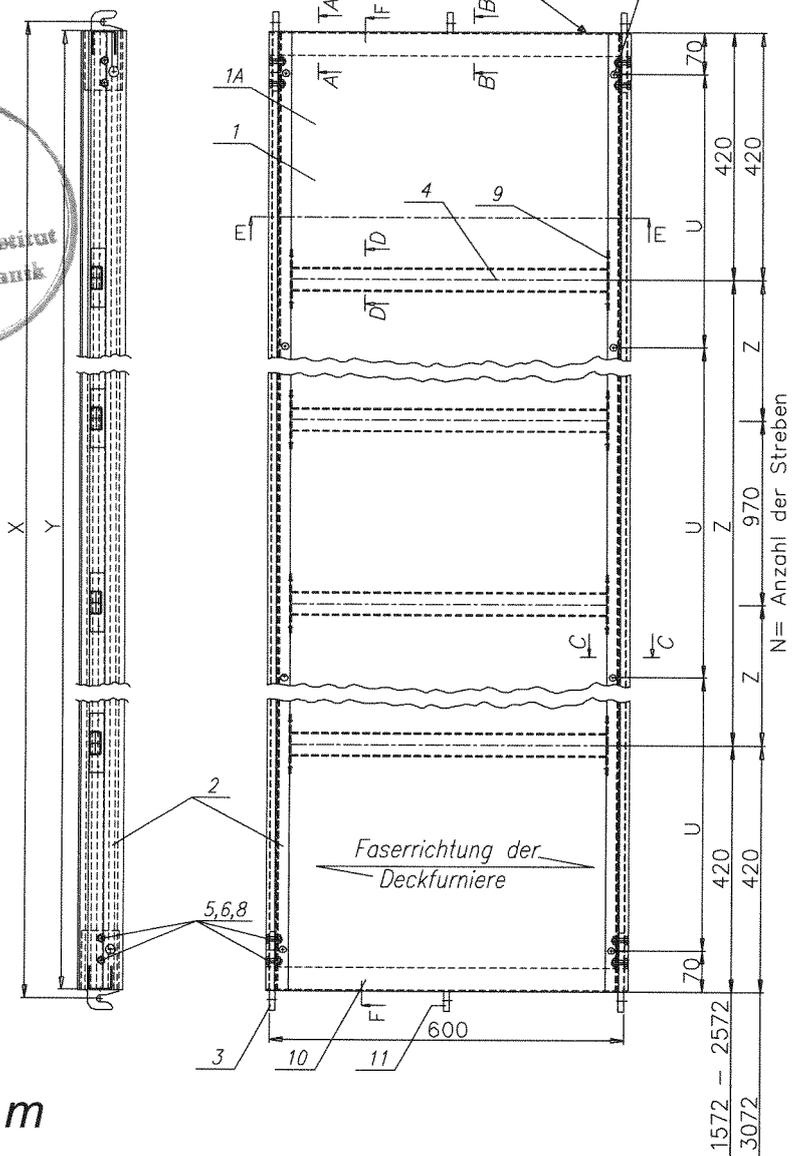
Detail
Kralle lang



Schnitt A-A



Schnitt F-F



Kombiboden BKB 0,61 m

-nur zur Verwendung

11	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 29)
10	U - Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 29)
9	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A 2	D IN 7 337
8	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A 2	D IN 1 25
7	Niete	∅4,8 x 18	Alu -F	D IN 7 337 A
6	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	D IN 9 82
5	Skt.-Schraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	D IN 9 33
4	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	Alu Mg Si 0,5 F 25	D IN 1 748
3	Kralle lang	134,5 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe Detail)
2	Profil	35 x 78	Alu Mg Si 0,5 F 25	D IN 1 748
1 A	Belag	10 x 573	BFU 100 G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100 G - 12	D IN 6 870 5
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 27

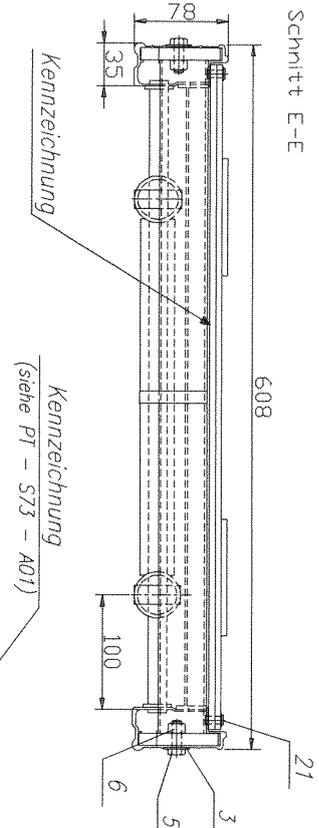
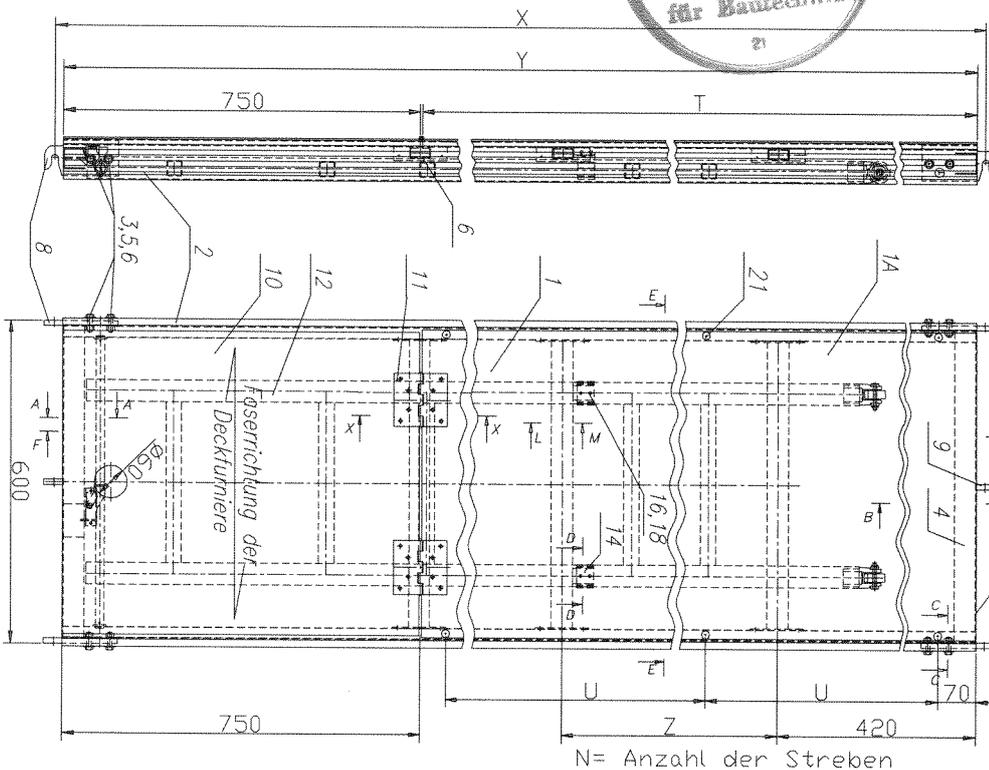
Anlage A, Seite 27 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"T"	"N"
2572	2530	2500	407	665	1745	3
3072	3030	3000	426	915	2245	3

Details siehe
PT - S73 - A29 u. A30



Schnitt F-F



Kombiboden mit Leiter BKBL 0,61 m

-nur zur Verwendung

21	Niete	∅ 4,8 x 18	ALU-F	DIN 7337A
20	Niete	∅ 4,8 x 18	Edelstahl A2	DIN 7337
19	Niete	∅ 4,8 x 10	Edelstahl A2	DIN 7337
18	Niete	∅ 4,8 x 12	Edelstahl A2	DIN 7337
17	Niete	∅ 4,8 x 20	ALU-F	DIN 7337A
16	Doppelscheibe	1,5 x 17 x 35	S 235 JR	(siehe A 30)
15	Sicherung	103,9 x 36 x 4	S 235 JR	(siehe A 30)
14	Feder	35 x 50 x 1,2	50HSA, Fe/ZN	(siehe A 30)
13	Scheibe	∅ 5,3	Fe/ZN	DIN 125
12	Leiter			(siehe A 30)
11	Scharnier	100 x 102 x 1,5	S 235 JR	
10	Belag	12 x 563 - 750	BFU 100G - 12	DIN 68705
9	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 29)
8	Kralle lang	134,5 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe A 27, Detail)
7	Platte	100 x 25 x 3	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
6	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
5	Skt.-Schraube	M 8 x 25	Edelstahl A2	DIN 933
4	U-Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 29)
3	Scheibe	∅ 8,4	Edelstahl A2	DIN 125
2	Profil	35 x 78	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
1A	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100G - 12	DIN 68705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

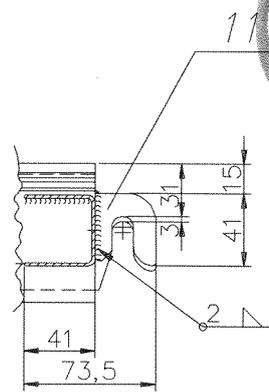
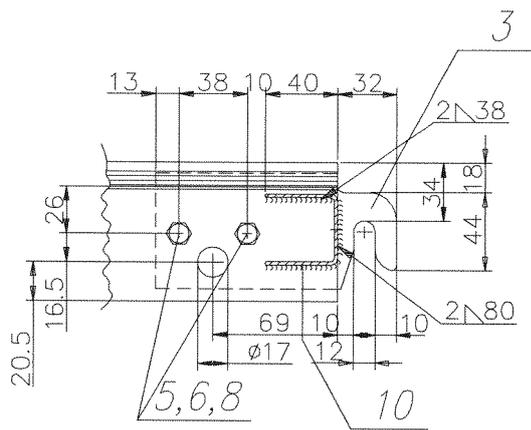
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 28

Anlage A, Seite 28 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

A-A

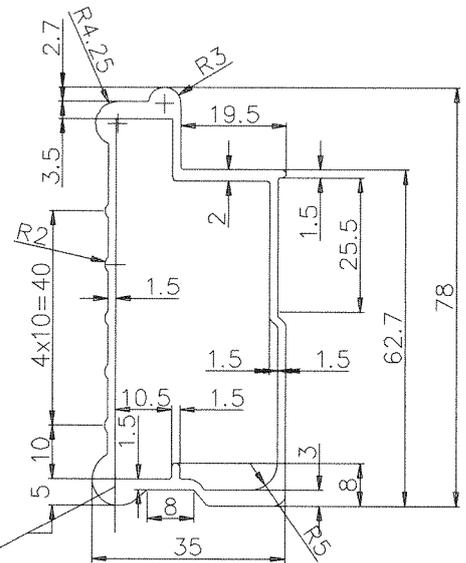
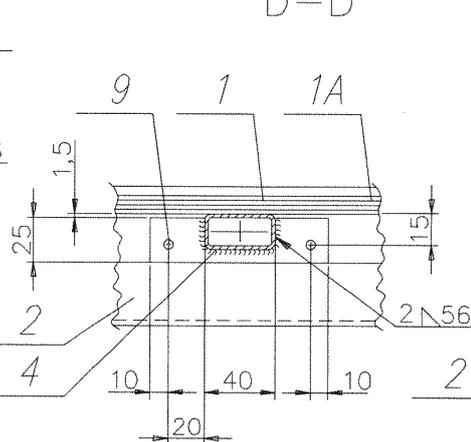
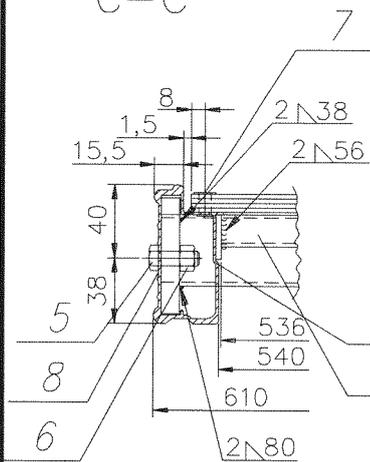
B-B



Detail
Profil

C-C

D-D



Details zum Kombiboden BKB, BKBL

-nur zur Verwendung

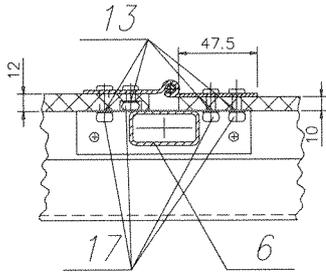
11	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 29)
10	U- Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 29)
9	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A 2	D IN 7 337
8	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A 2	D IN 1 25
7	Niete	∅4,8 x 18	Alu - F	D IN 7 337 A
6	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	D IN 9 82
5	Skt.- Schraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	D IN 9 33
4	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	Al Mg Si 0,5 F 25	D IN 1 748
3	Kralle lang	134,5 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe Detail)
2	Profil	35 x 78	Al Mg Si 0,5 F 25	D IN 1 748
1A	Belag	10 x 573	BFU 100 G - 10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100 G - 12	D IN 6 870 5
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

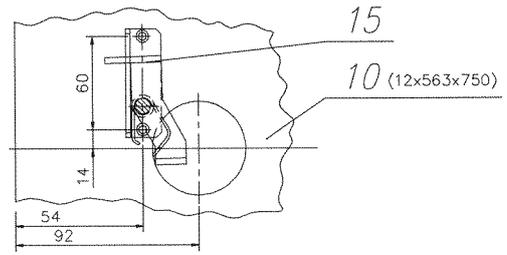
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 29

Anlage A, Seite 29 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

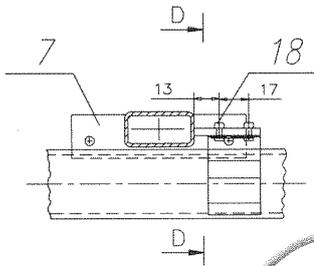
X-X



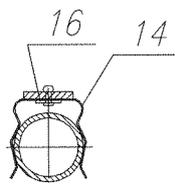
Detail Entriegelung



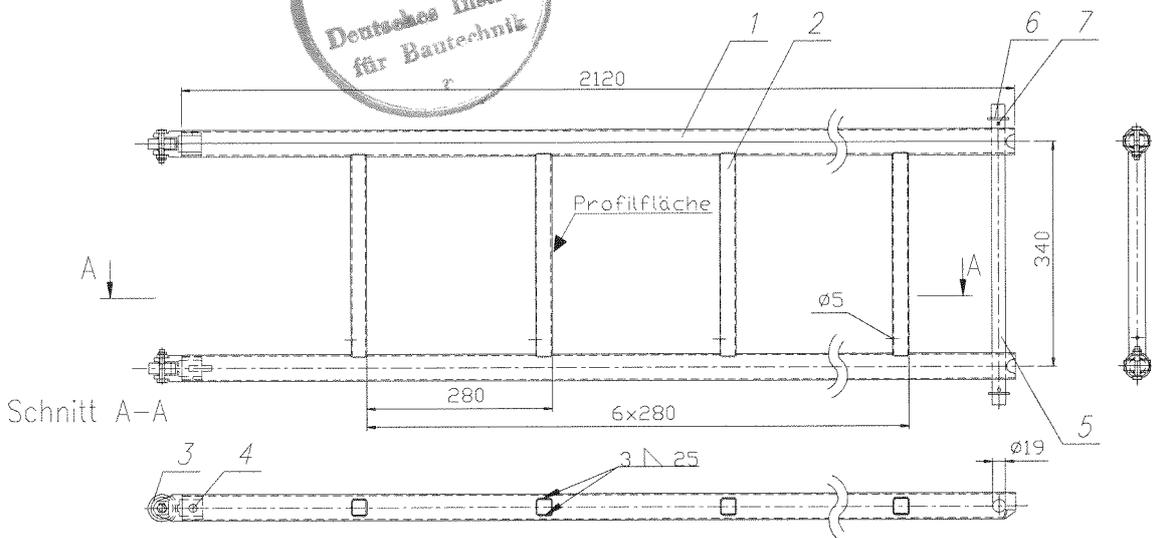
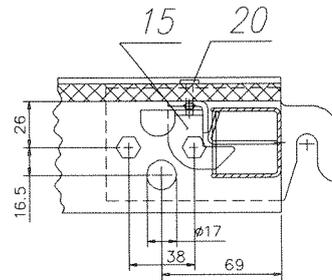
L-M



D-D



A-A



Details für Kombiboden mit Leiter BKBL

-nur zur Verwendung

7	Splint	∅ 4 x 32	S 2 3 5 J R	
6	Scheibe	∅ 17	S 2 3 5 J R	
5	Rohr	∅ 16 x 1.5 - 5 6 8	S 2 3 5 J R	
4	Niete	∅ 4 . 8 x 1 0	E delstahl A 2	D IN 7 3 3 7
3	Rad für Leiter			
2	Sprossen	25 x 25 x 1.5	A IM g S i 0 . 5 F 2 2	D IN 1 7 2 5
1	Rohr	∅ 4 0 x 2 . 5 x 2 1 2 0	A IM g S i 0 . 5 F 2 2	D IN 1 7 2 5
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

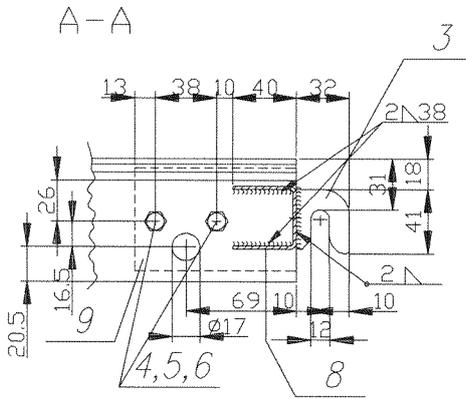
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 30

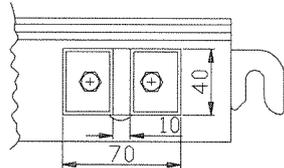
Anlage A, Seite 30 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"
1572	1530	1500	453
2072	2030	2000	465
2572	2530	2500	472
3072	3030	3000	572

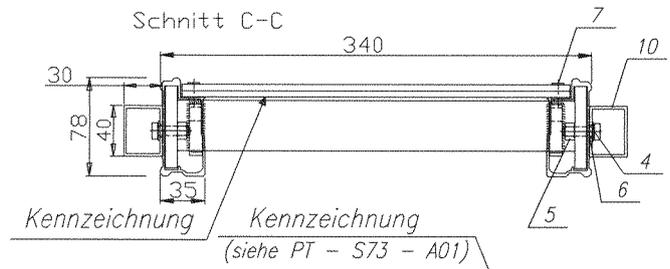
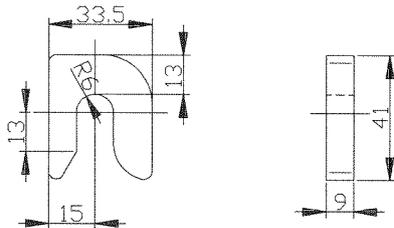
Profil siehe
PT - S73 - A29



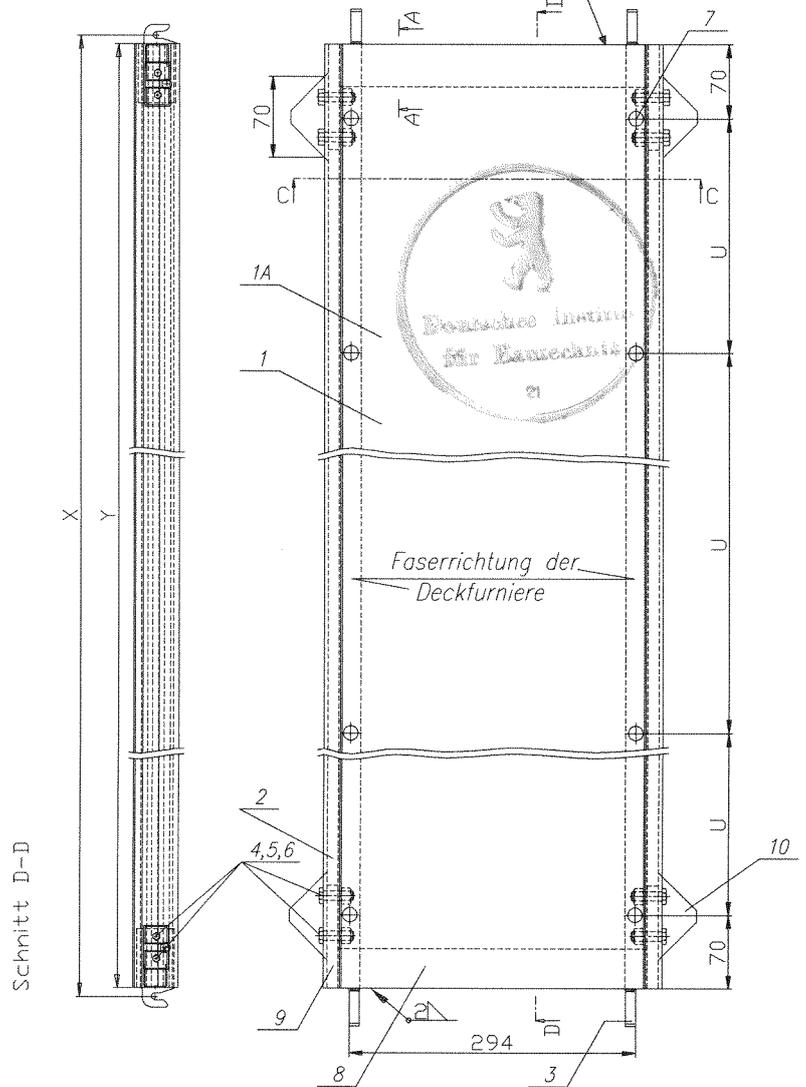
Detail Pos. 10



Detail Kralle kurz



Kennzeichnung
(siehe PT - S73 - A01)



Kombikonsolboden BKKB 0,34 m

10	Rechteckrohr	40 x 30 x 2	EN AW 6 060 T 66 (AlMgSi0.5F22)	EN 755-2
9	Platte	100 x 65 x 8	S 2 35 JR	
8	U-Randstrebe	40 x 40 x 2 -316	S 2 35 JR	
7	Niete	ø 1,8 x 18	Alu -F	D IN 7 337 A
6	Scheibe	ø 1,4	Edelstahl A 2	D IN 1 25
5	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	D IN 9 82
4	Skt.-Schraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	D IN 9 33
3	Kralle kurz	41 x 3,5 x 9	S 2 35 JR	
2	Profil	35 x 78	EN AW 6 063 T 66 (AlMgSi0.5F25)	EN 755-2
1 A	Belag	10 x 286	BFU 100G-10	Mit allg. bauaufs. Zulassung
1	Belag	12 x 573	BFU 100G-12	D IN 6 8705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

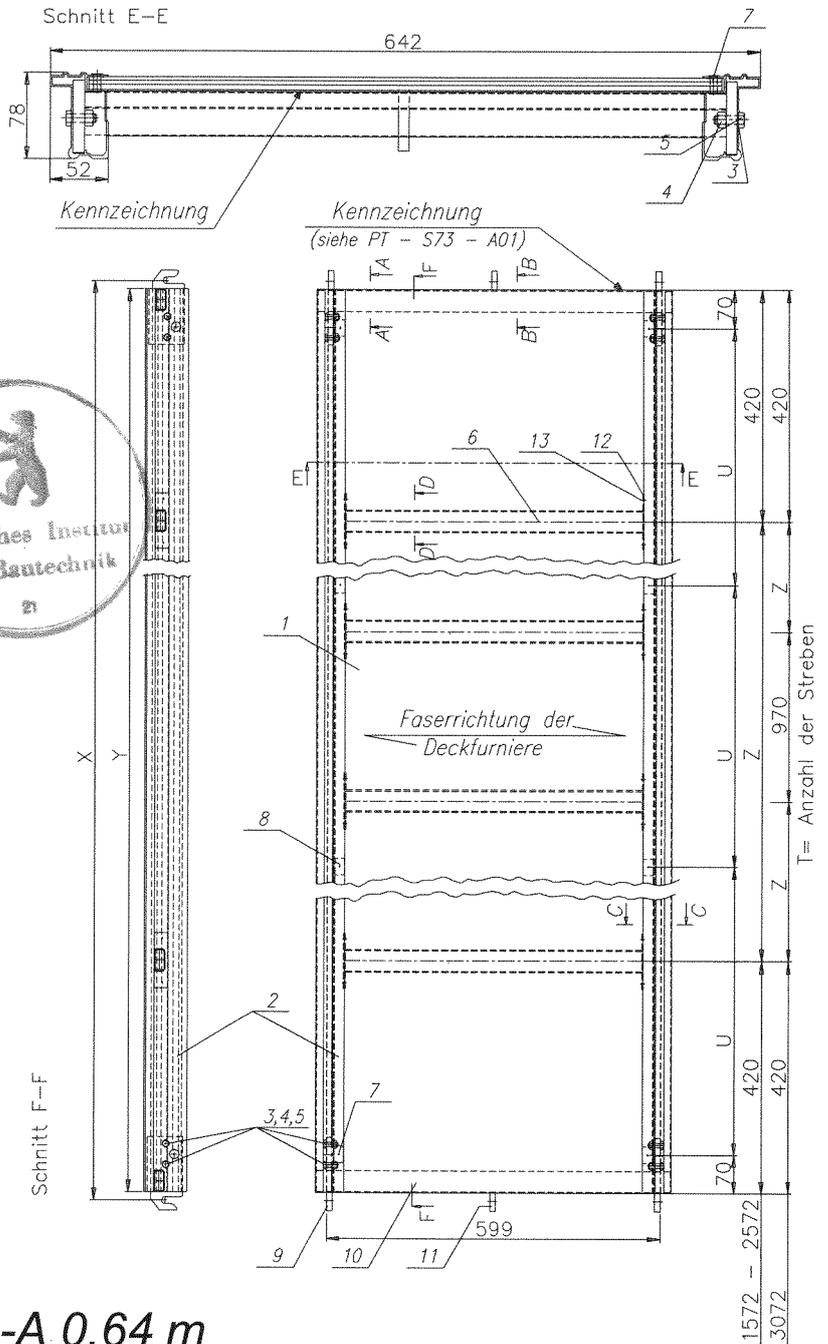
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 31

Anlage A, Seite 31 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"N"
1572	1530	1500	453	660	2
2072	2030	2000	465	580	3
2572	2530	2500	472	840	3
3072	3030	3000	572	595	4

Details siehe
PT - S73 - A34



Kombiboden-alt BKB-A 0,64 m -Altproduktion

13	Niete	∅ 4,8 x 10	Edelstahl A 2	DIN 7337
12	Platte	100 x 25 x 3	AlMgSi0.5F25	DIN 1748
11	Kralle kurz	61 x 52 x 8	S 235 JR	(siehe A 27)
10	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 - 583	S 235 JR	(siehe A 27)
9	Kralle lang	133 x 65 x 8	S 235 JR	(siehe A 27)
8	Verstärkungsklampe	U 29 x 17 x 0,4	S 235 JR	
7	Niete	∅ 4,8 x 18	Alu -F	DIN 7337A
6	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	AlMgSi0.5F25	DIN 1748
5	Skt.-Schraube	M 8 x 25	Edelstahl A 2	DIN 933
4	Mutter	M 8	Edelstahl A 2	DIN 982
3	Scheibe	∅ 8,4	Edelstahl A 2	DIN 125
2	Profil	52 x 78	AlMgSi0.5F25	DIN 1748
1	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	DIN 68705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 32

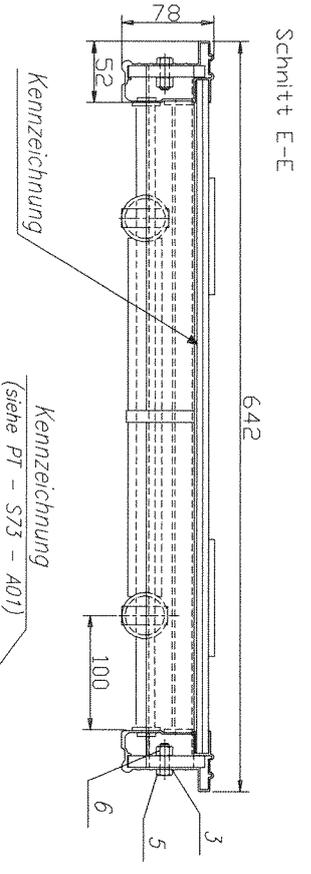
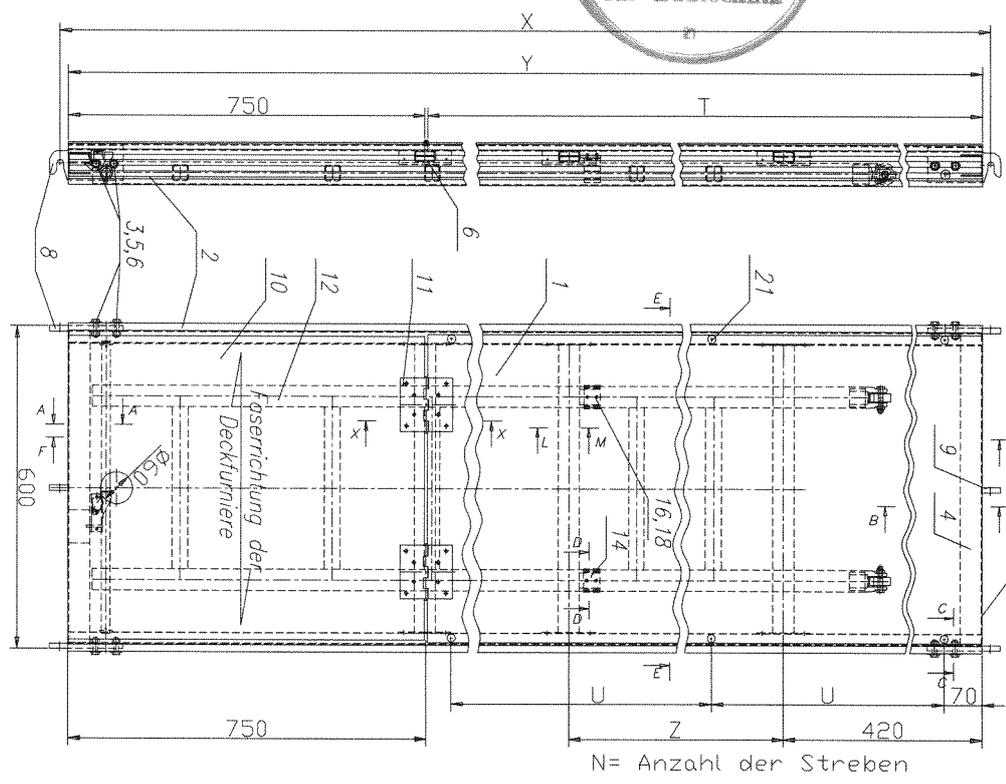
Anlage A, Seite 32 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"X"	"Y"	"U"	"Z"	"T"	"N"
2572	2530	2500	407	665	1745	3
3072	3030	3000	426	915	2245	3

Details siehe
PT - S73 - A 30 u. A 34



Schnitt F-F



Kombiboden mit Leiter-alt BKBL-A 0,64 m
-Altproduktion

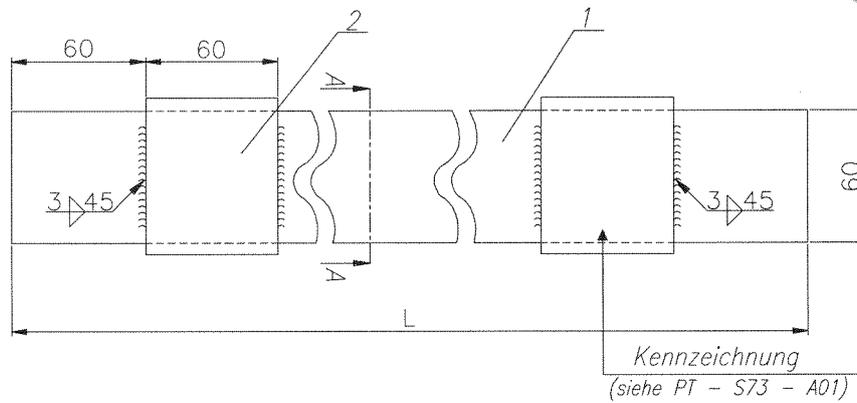
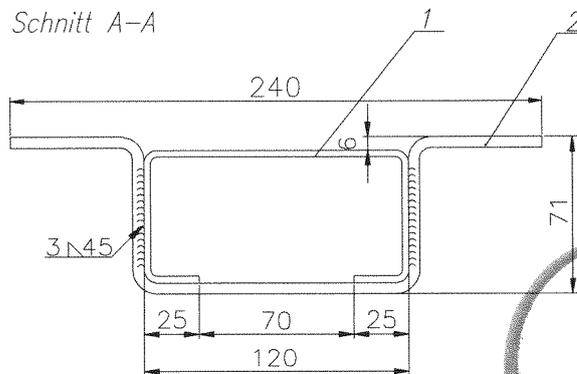
21	Niete	∅4,8 x 18	ALU-F	DIN 7337A
20	Niete	∅4,8 x 18	Edelstahl A2	DIN 7337
19	Niete	∅4,8 x 10	Edelstahl A2	DIN 7337
18	Niete	∅4,8 x 12	Edelstahl A2	DIN 7337
17	Niete	∅4,8 x 20	ALU-F	DIN 7337A
16	Doppelscheibe	1,5 x 17 x 35	S 235 JR	(siehe A 30)
15	Sicherung	103,9 x 36 x 4	S 235 JR	(siehe A 30)
14	Feder	35 x 50 x 1,2	50HSA, Fe/ZN	(siehe A 30)
13	Scheibe	∅5,3	Fe/ZN	DIN 125
12	Leiter			(siehe A 30)
11	Scharnier	100 x 102 x 1,5	S 235 JR	
10	Belag	12 x 563 - 750	BFU 100G - 12	DIN 68705
9	Kralle kurz	41 x 33,5 x 9	S 235 JR	(siehe A 34)
8	Kralle lang	134,5 x 65 x 9	S 235 JR	(siehe A 34)
7	Platte	100 x 25 x 3	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
6	Strebe	40 x 20 x 2 - 535	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
5	Skt.-Schraube	M8 x 25	Edelstahl A2	DIN 933
4	U-Randstrebe	40 x 40 x 2 - 582	S 235 JR	(siehe A 34)
3	Scheibe	∅8,4	Edelstahl A2	DIN 125
2	Profil	52 x 78	AlMgSi0,5F25	DIN 1748
1	Belag	10 x 573	BFU 100G - 10	DIN 68705
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 33

Anlage A, Seite 33 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
1572	1500
2072	2000
2572	2500
3072	3000



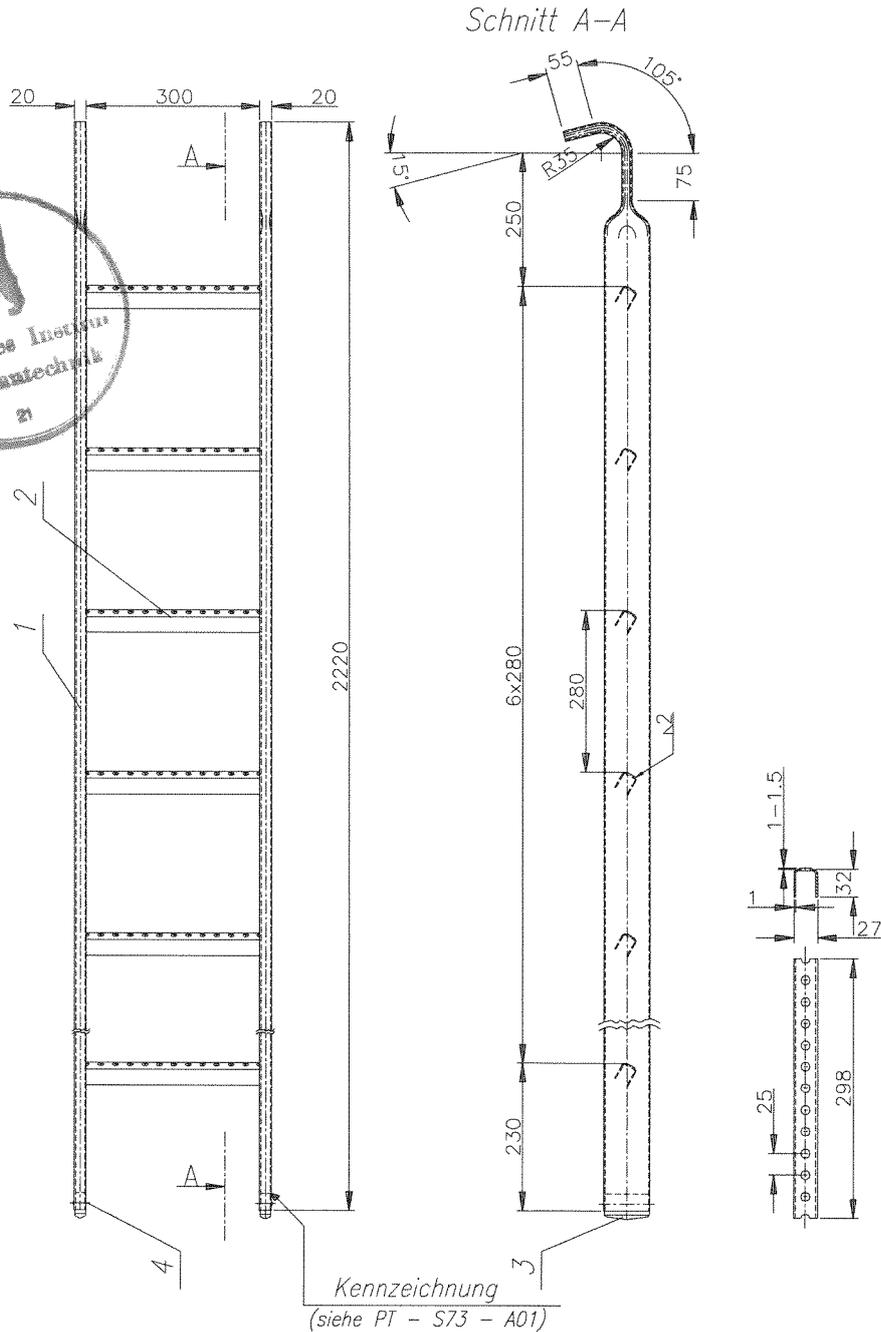
Spaltabdeckung BSD 0,12 m

2	Kralle	5 x 60 x 349,5	S 235 JR	
1	Profil	2,5 x 60 x 120	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 35

Anlage A, Seite 35 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Etagenleiter BEL

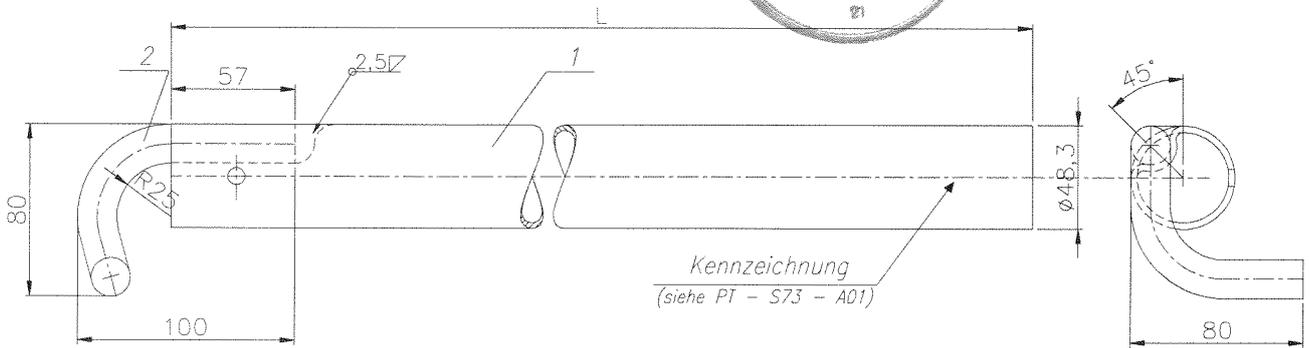
4	Schraube	2,9 x 9		
3	Abschlußkappe		Gummi	
2	Sprossenprofil	32 x 27 x 2 x 298	S 235 JR	
1	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 x 2295	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 36

Anlage A, Seite 36 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

"L"
400
750
1300
1500



Gerüsthalter BGH

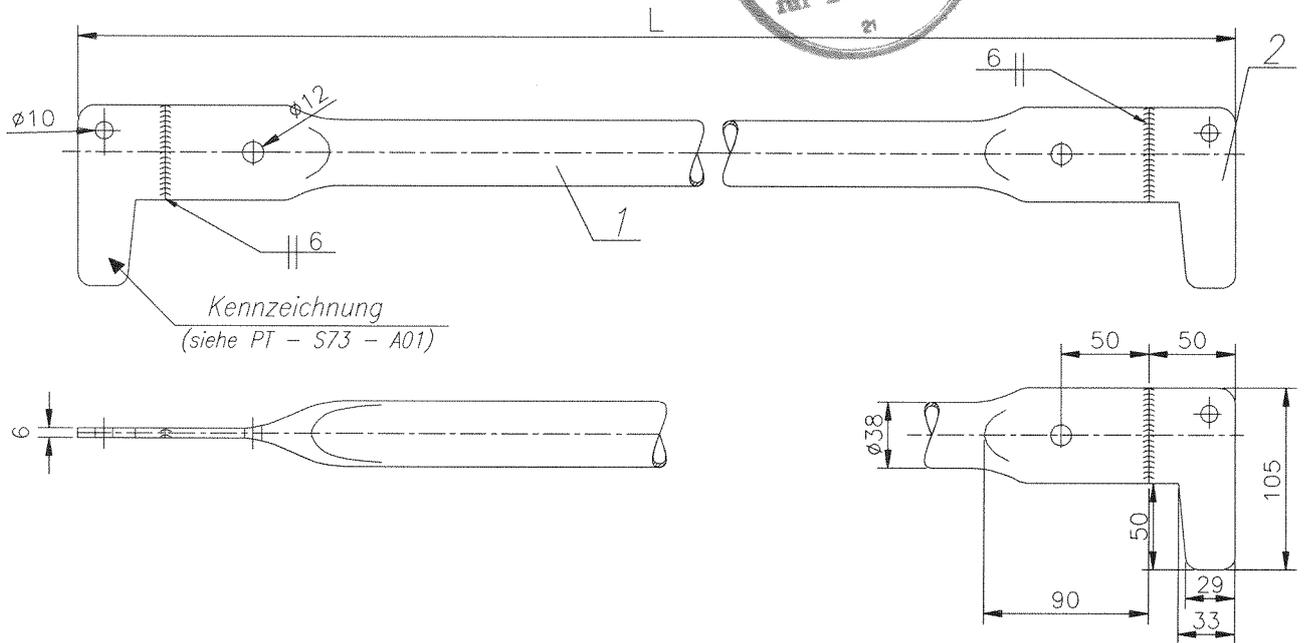
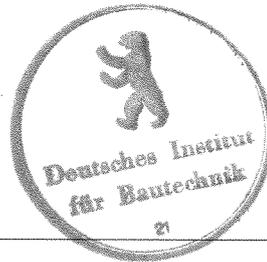
2	Haken	Rd. $\varnothing 16 \times 190$	S 235 JR	
1	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 3,2$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 37

Anlage A, Seite 37 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
1572	1605
2072	2105
2572	2605
3072	3105



Einfachgeländer ABEG

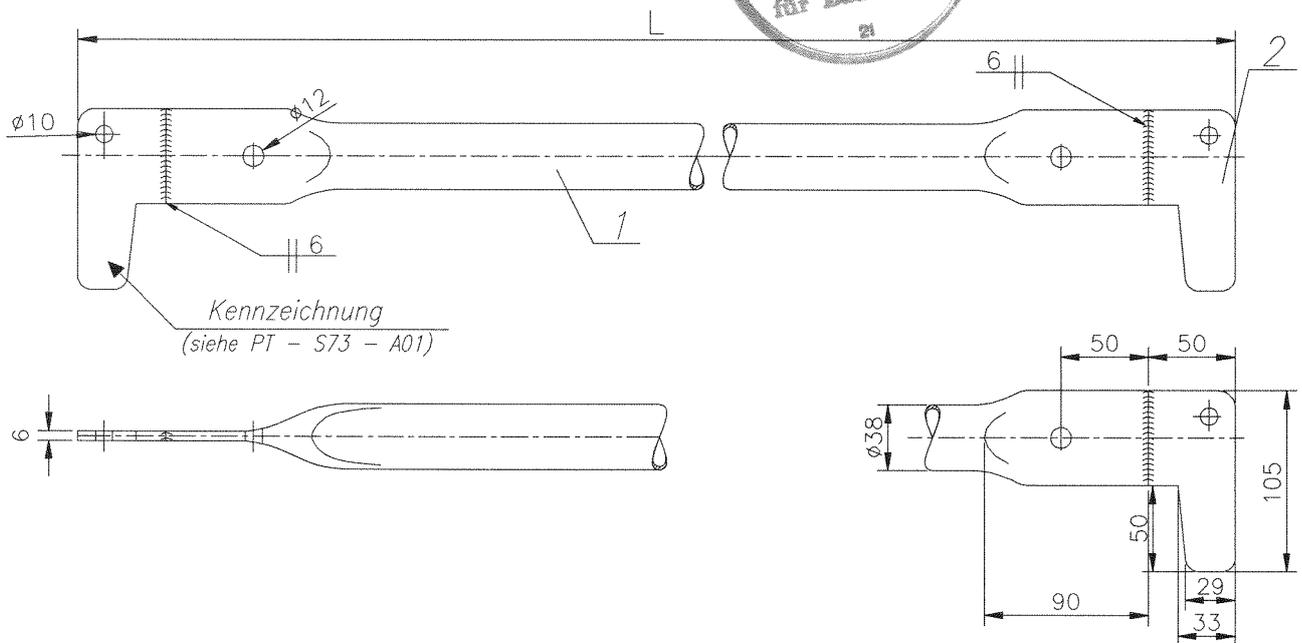
2	Flachmaterial	6 x 50 x 105	S 235 JR	
1	Rohr	∅ 38 x 1,8	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 38

Anlage A, Seite 38 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
1572	1605
2072	2105
2572	2605
3072	3105



Einfachgeländer BEG

-nur zur Verwendung

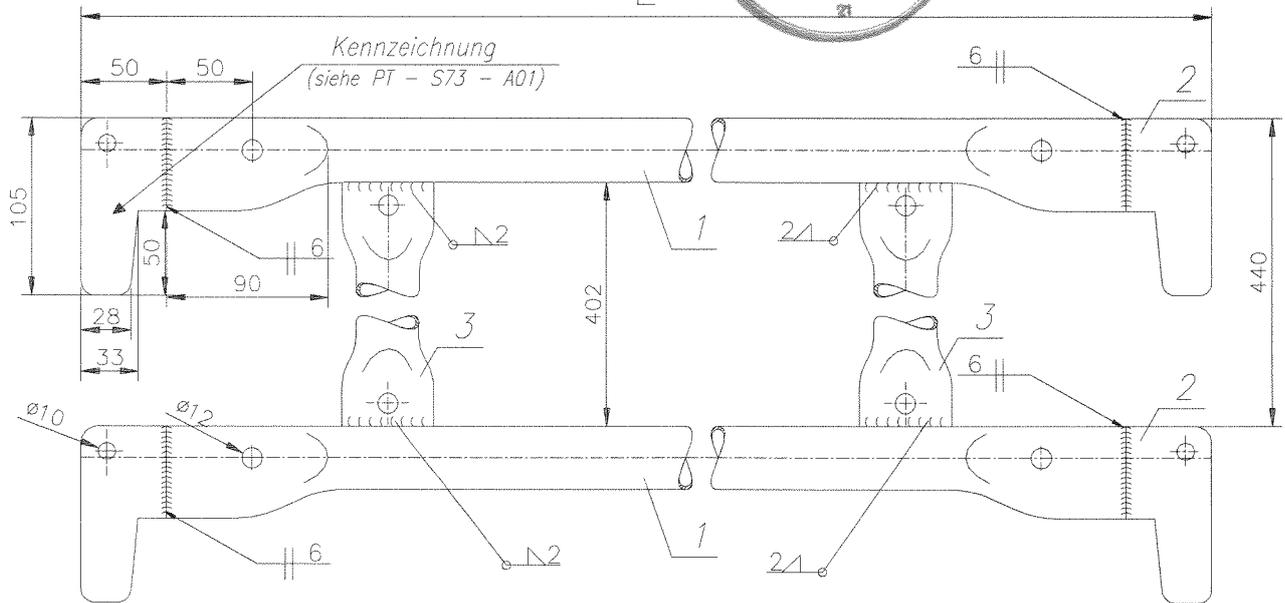
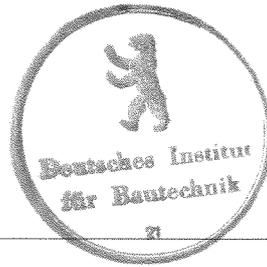
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen
2	Flachmaterial	6 x 50 x 105	S 235 JR	
1	Rohr	∅ 38 x 2	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

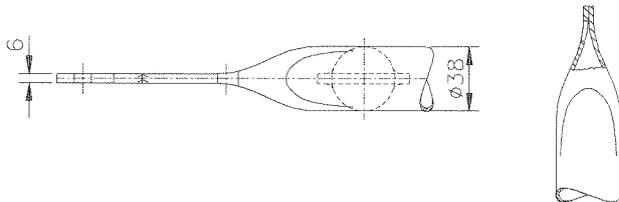
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 39

Anlage A, Seite 39 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
1572	1605
2072	2105
2572	2605
3072	3105



Pos. 3
um 90° gedreht



Stahl- Doppelgeländer ABSDG

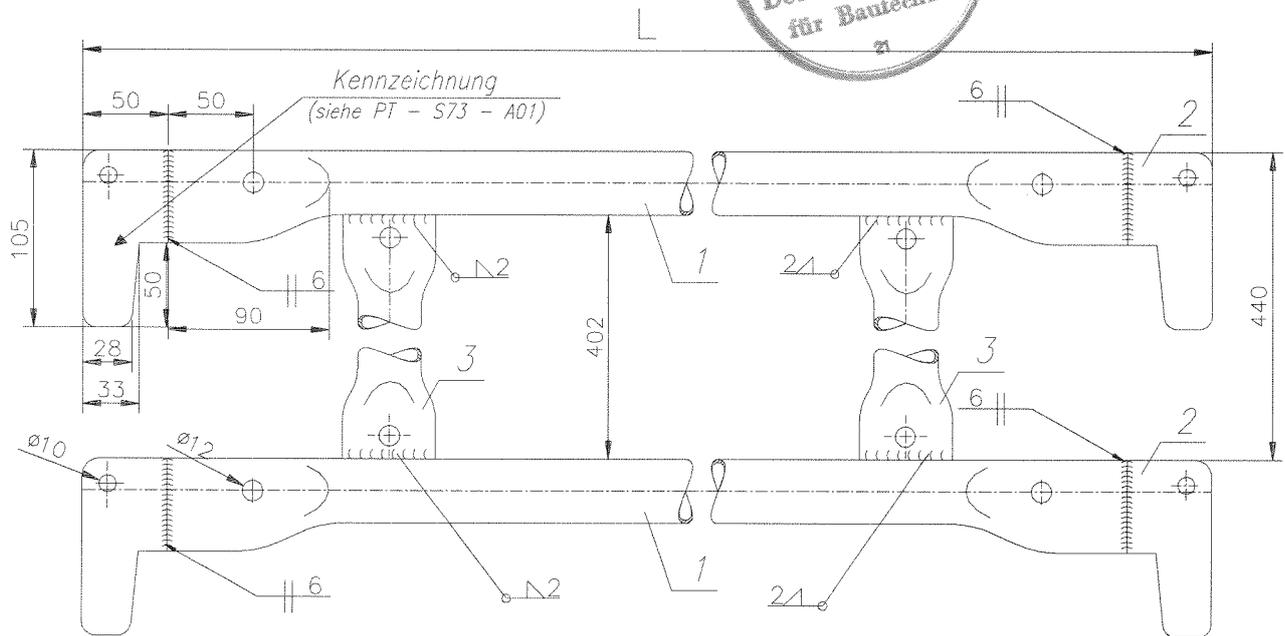
3	Rohr	∅ 38 x 1,8 x 402	S 2 35 JR	
2	Flachmaterial	6 x 50 x 105	S 2 35 JR	
1	Rohr	∅ 38 x 1,8	S 2 35 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

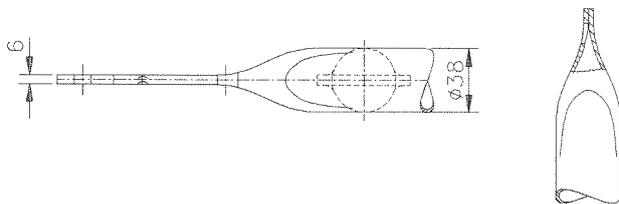
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 40

Anlage A, Seite 40 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
1572	1605
2072	2105
2572	2605
3072	3105



Pos. 3
um 90° gedreht



Stahl- Doppelgeländer BSDG

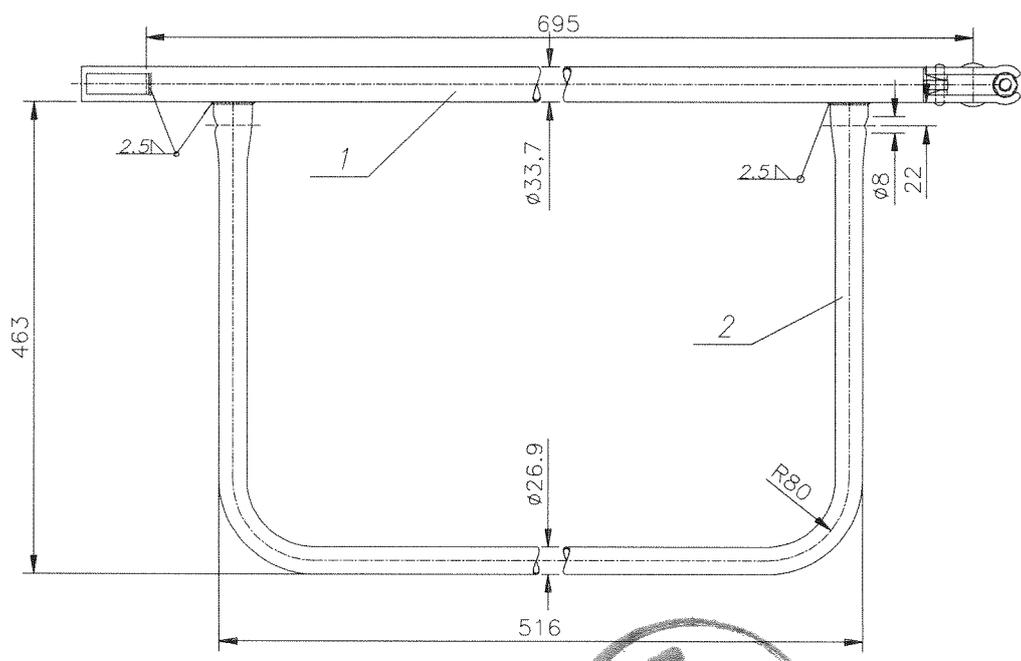
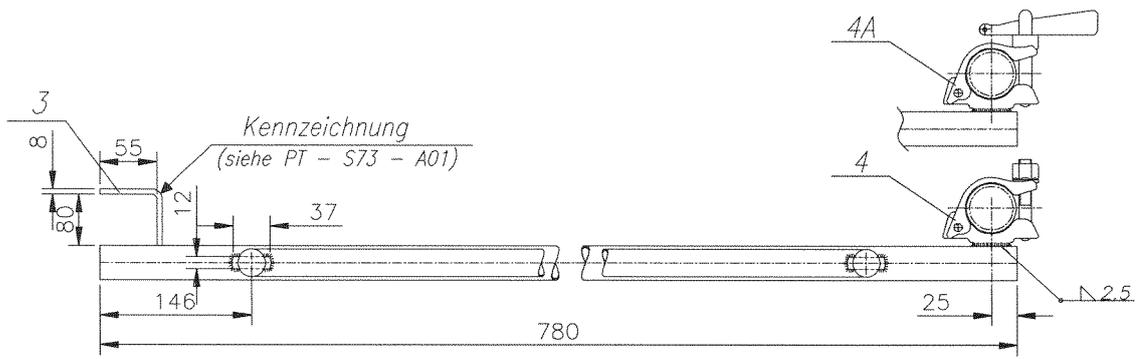
-nur zur Verwendung

3	Rohr	$\varnothing 38 \times 2 \times 402$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
2	Flachmaterial	6 x 50 x 105	S 235 JR	
1	Rohr	$\varnothing 38 \times 2$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 41

Anlage A, Seite 41 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Doppelstirngeländer BDSG 0,73 m

- mit Schraubkupplung BDSG- SK
- mit Keilkupplung BDSK- KK

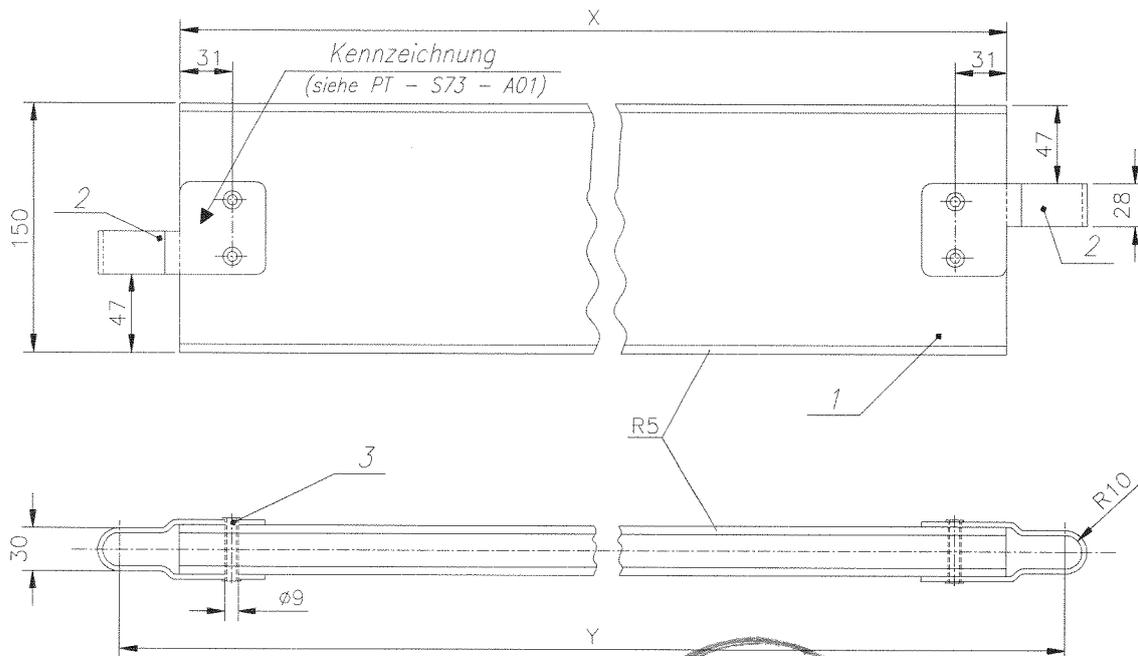
4 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
4	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
3	Flachmaterial	20 x 5 x 106	S 235 JR	
2	Rohr	$\varnothing 26.9 \times 2 \times 1297$	S 235 JR	
1	Rohr	$\varnothing 33.7 \times 2.6 \times 780$	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 42

Anlage A, Seite 42 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"Y"	"X"
1572	1580	1510
2072	2080	2010
2572	2580	2510
3075	3080	3010



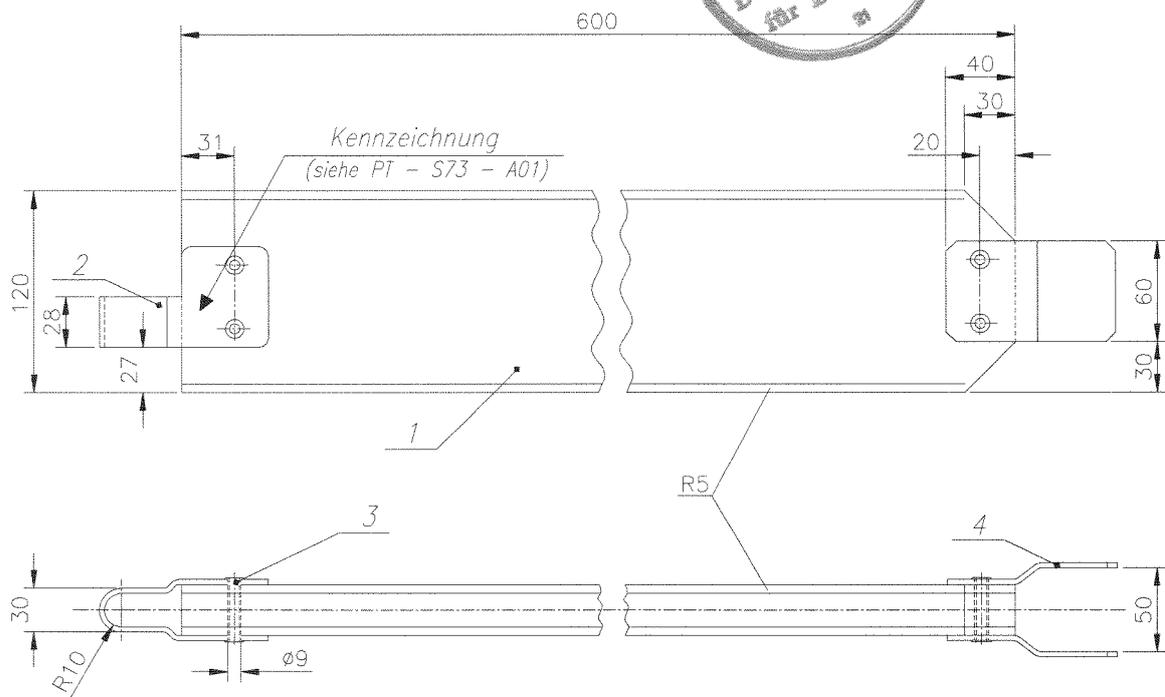
Bordbrett BBB

3	Rohrniete	∅ 8 x 1 x 39		DIN 7340A
2	Bordbrettbeschlag	3 x 60 x 199	S 235 JR	
1	Nadelholz	30 x 150	S 10	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 43

Anlage A, Seite 43 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Stirnbordebrett BSBB 0,73 m

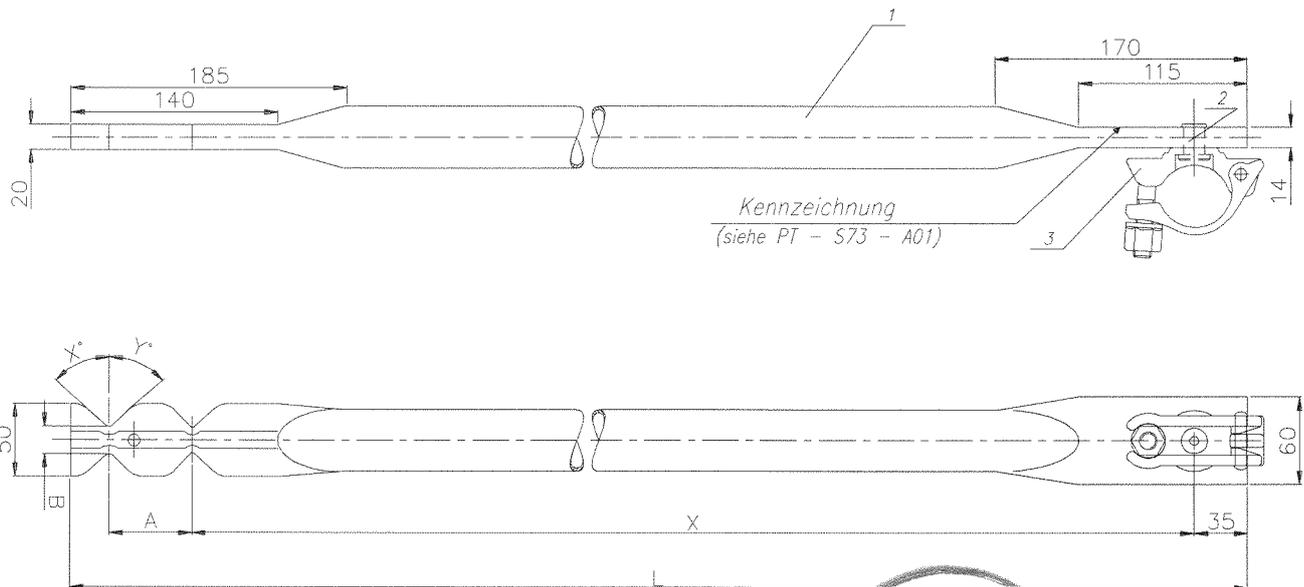
4	Stirnbordebrettbeschlag	104 x 60 x 3	S 235 JR	
3	Rohrniete	∅ 8 x 1 x 39		D IN 7340 A
2	Bordebrettbeschlag	3 x 60 x 199	S 235 JR	
1	Nadelholz	30 x 120	S 10	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 44

Anlage A, Seite 44 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"A"	"B"	"L"	"X"	X°	Y°
2072	55	27	2830	2720	55°	55°
2572	52	33	3222	3117	50°	60°
3075	48	38	3643	3540	60°	70°



Diagonalstrebe BDS

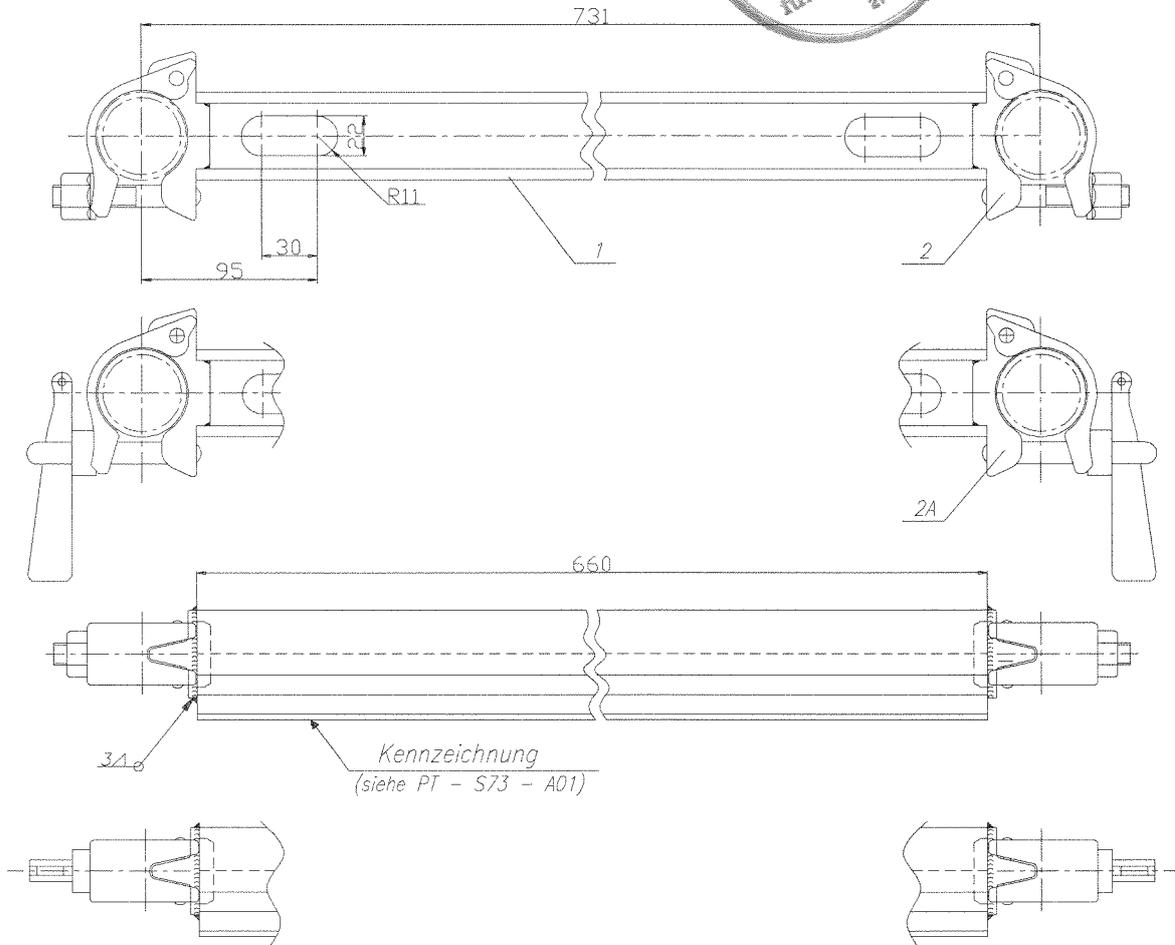
- mit Schraubkupplung BDS- SK

3	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
2	Niete	Ø1 6 x 24	S 235 JR	
1	Rohr	Ø4 2,4 x 2	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 45

Anlage A, Seite 45 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Querriegel BQR 0,73 m

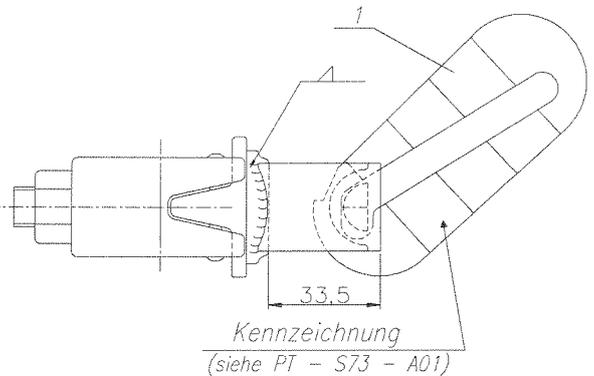
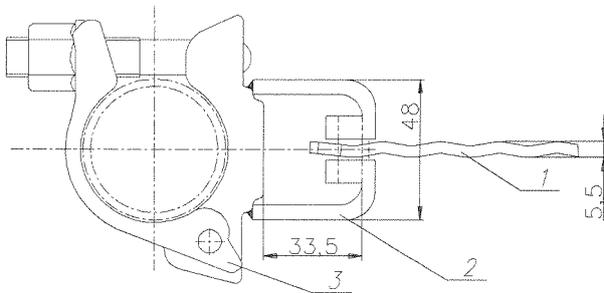
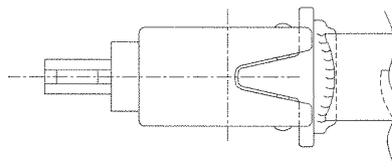
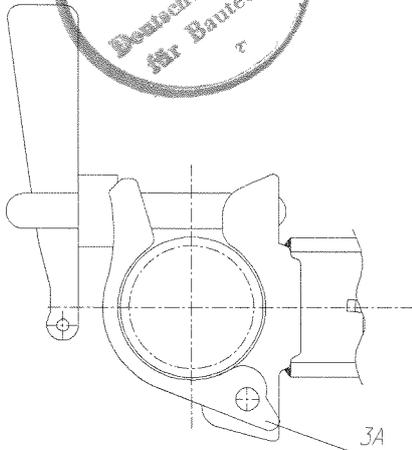
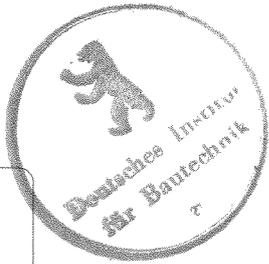
- mit Schraubkupplung BQR- SK
- mit Keilkupplung BQR- KK

2 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
2	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
1	U - Profil	48 x 60 x 2,5 - 660	S 235 JR (siehe A 07)
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 46

Anlage A, Seite 46 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Geländerkupplung BGK

- mit Schraubkupplung BGK- SK
- mit Keilkupplung BGK- KK

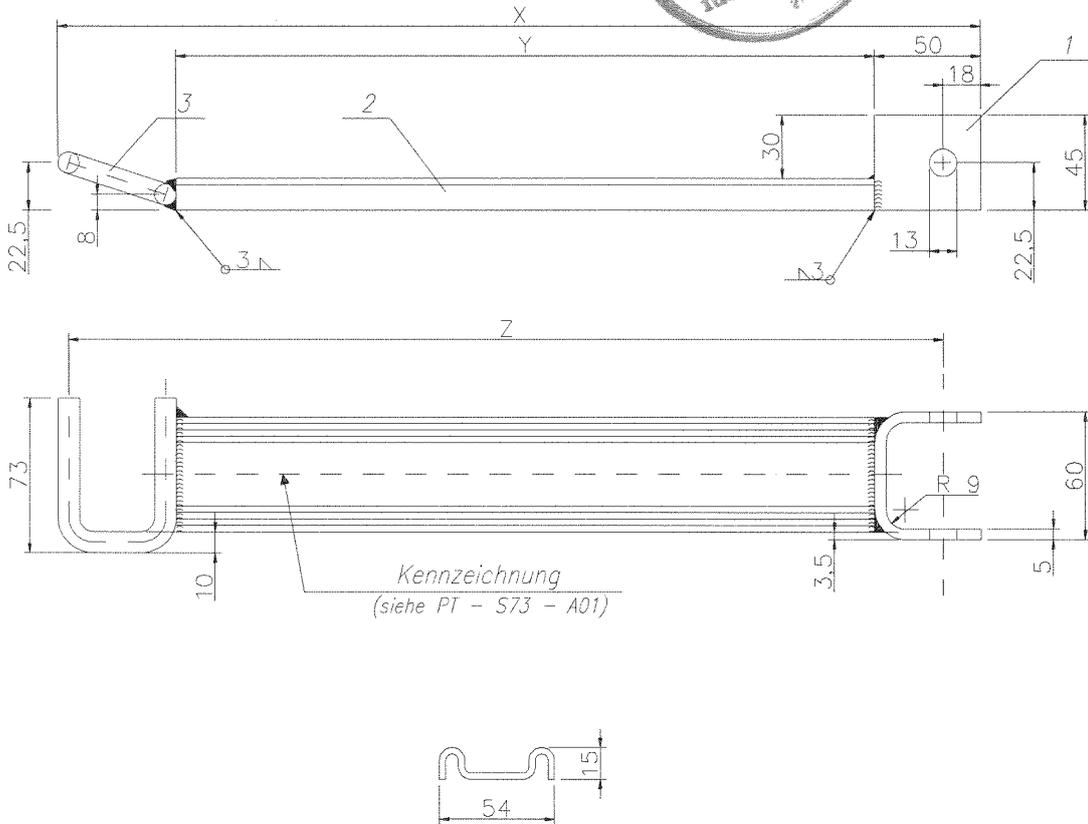
3 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
3	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
2	Gel. Kästchen		(siehe A 12; A 13)
1	Keil	4 x 45 x 110,3	S 235 JR (siehe A 12; A 13)
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 47

Anlage A, Seite 47 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Konsole	"X"	"Y"	"Z"
0,36	385	283	362
0,73	755	653	732



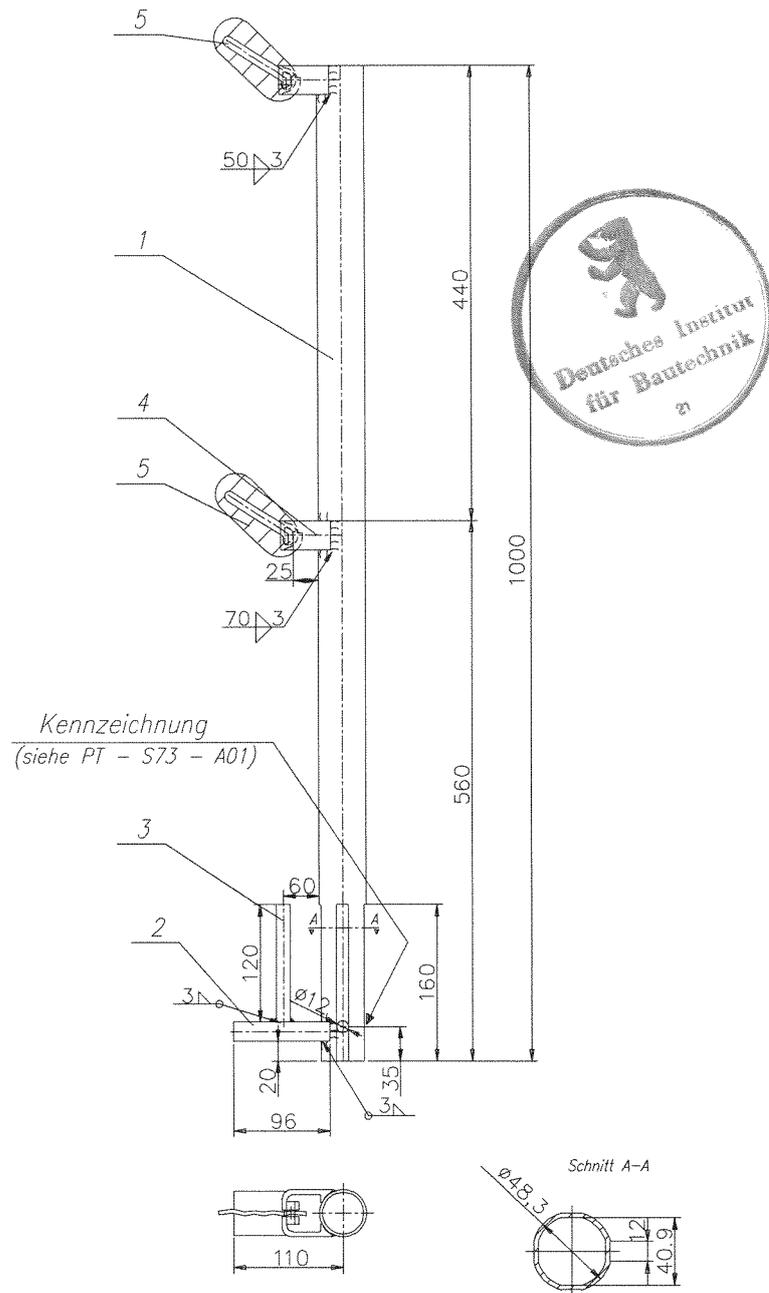
Belagsicherung BBS

3	Sicherungshaken	∅ 10 x 174	S 235 JR	
2	U - Gekantet	3 x 82	S 235 JR	
1	Flachmaterial	45 x 5 x 140	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 48

Anlage A, Seite 48 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



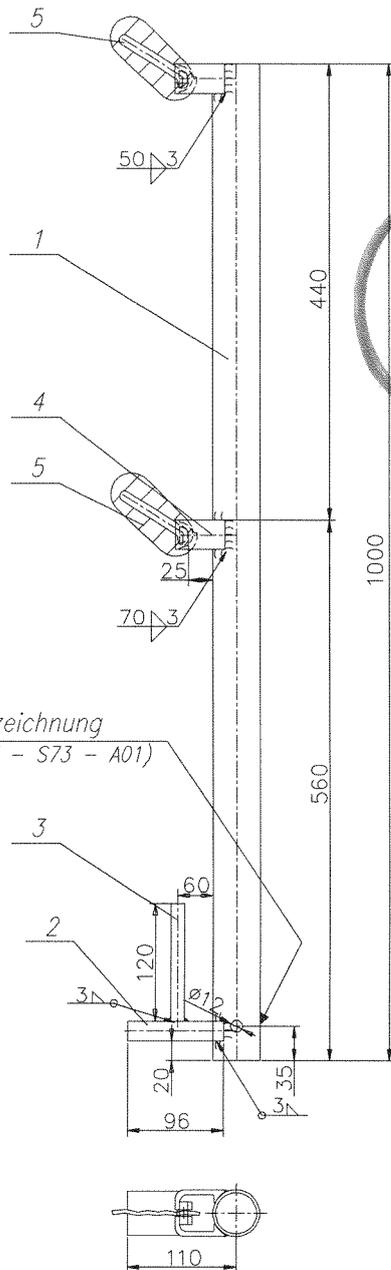
Stahl- Geländerstütze, einfach ABSGSE

5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 235 JR	(siehe A 12)
4	Gel. Kästchen			(siehe A 12)
3	Bordbretthalter	∅ 14 x 120	S 235 JR	(siehe A 07)
2	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 96	S 235 JR	(siehe A 07)
1	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 1000	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 49

Anlage A, Seite 49 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Kennzeichnung
(siehe PT - S73 - A01)

Stahl- Geländerstütze, einfach BSGSE

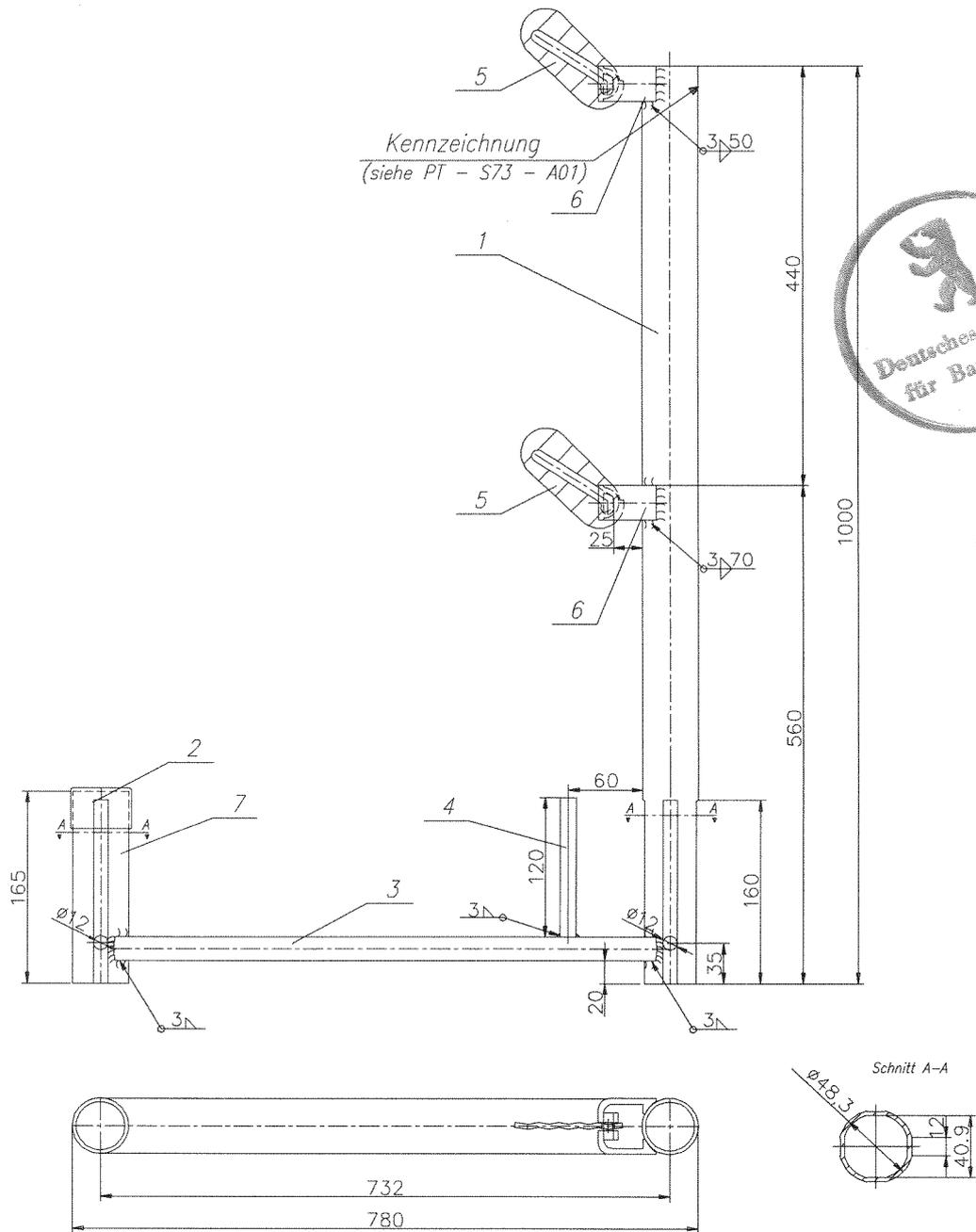
-nur zur Verwendung

5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 235 JR	(siehe A 12; A 13)
4	Gel. Kästchen			(siehe A 12; A 13)
3	Bordbretthalter	∅ 14 x 120	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
2	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 96	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 1000	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 50

Anlage A, Seite 50 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



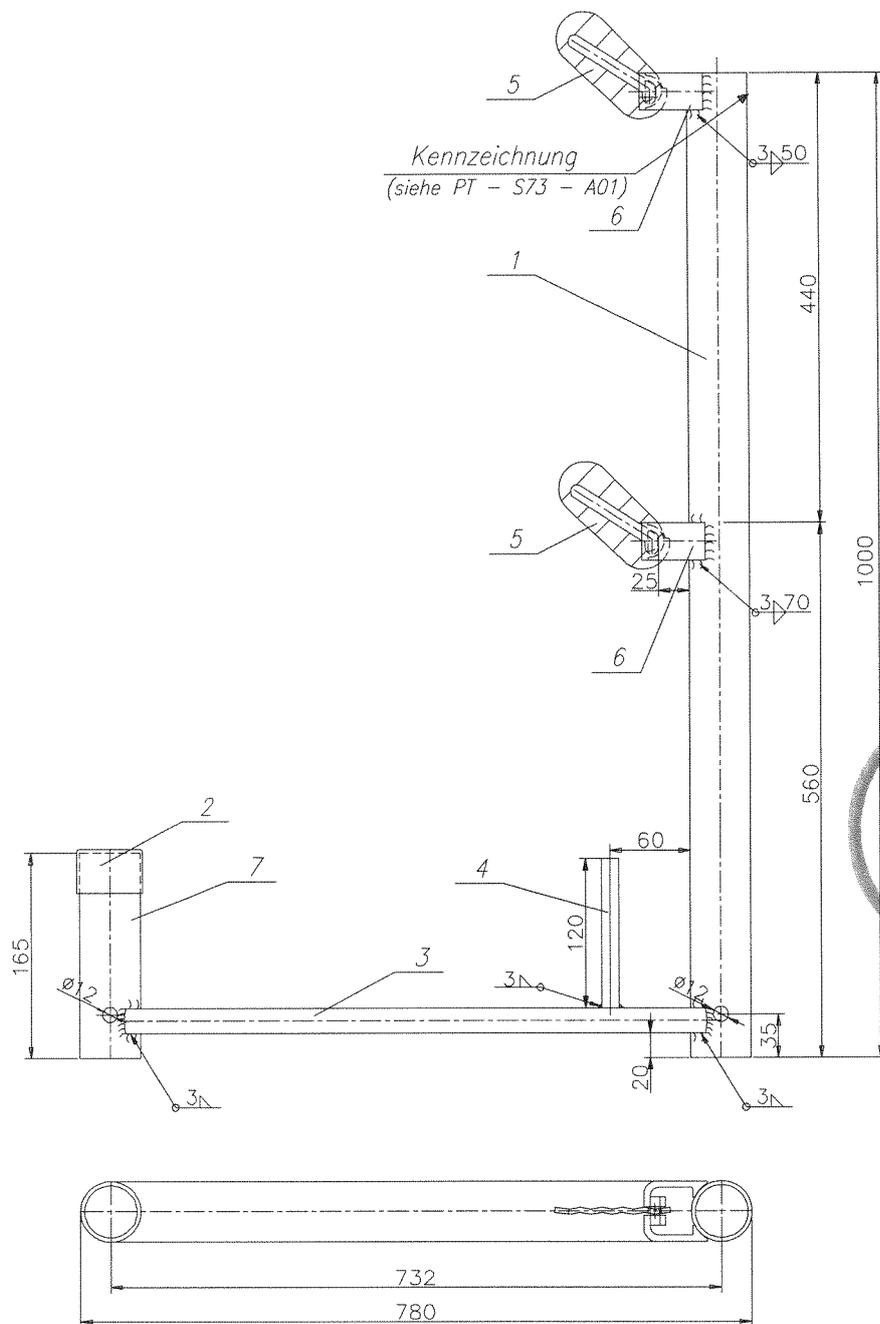
Stahl- Geländerstütze ABSGS 0,73 m

7	Rohr	Ø 48,3 x 2,7 x 165	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
6	Gel. Kästchen			(siehe A 12)
5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 235 JR	(siehe A 12)
4	Bordbretthalter	Ø 14 x 120	S 235 JR	(siehe A 07)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 703	S 235 JR	(siehe A 07)
2	Kappe	Ø 48 / Ø 52 x 35	PVC-P	
1	Rohr	Ø 48,3 x 2,7 x 1000	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 51

Anlage A, Seite 51 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Stahl- Geländerstütze BSGS 0,73 m

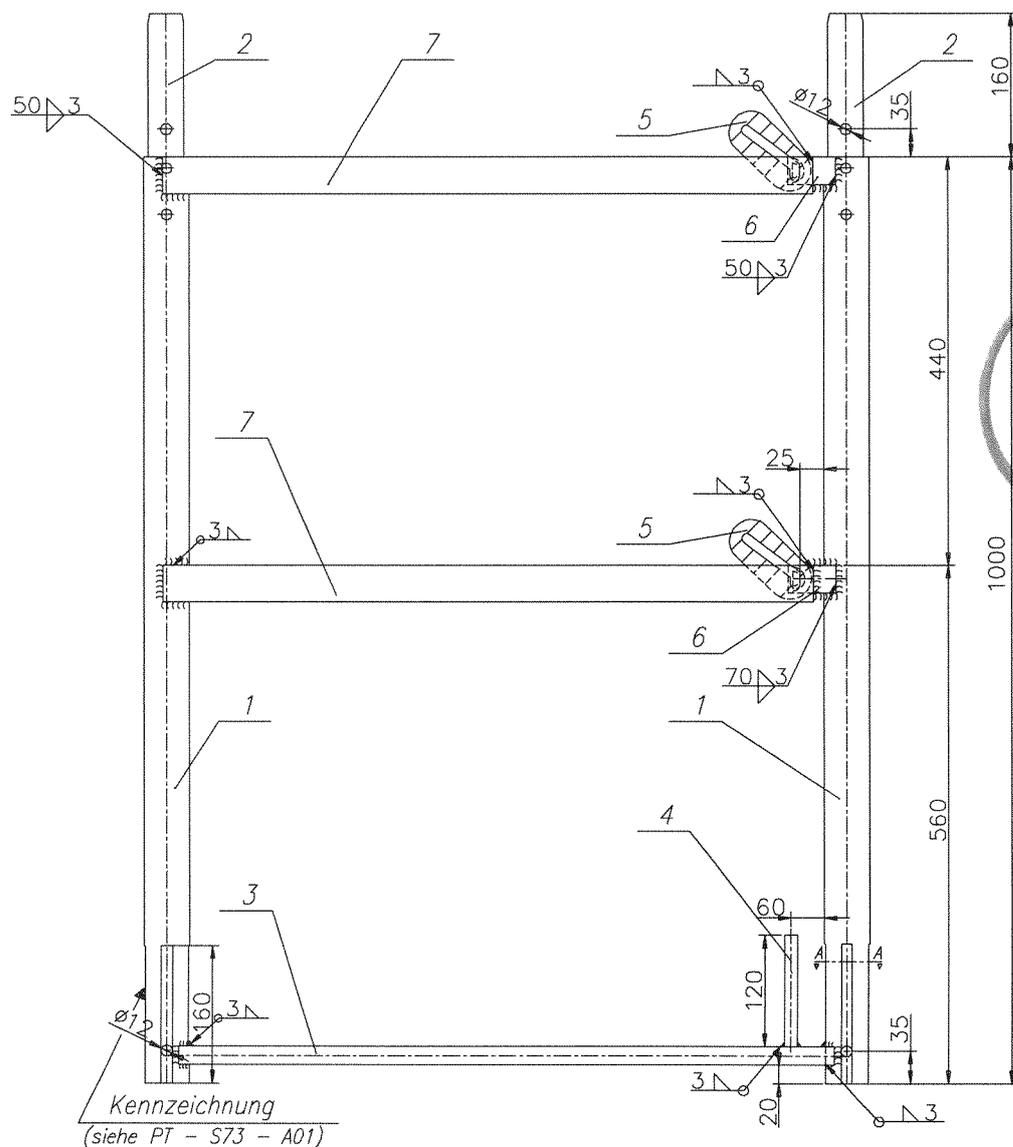
-nur zur Verwendung

7	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 2,7 \times 165$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
6	Gel. Kasten			(siehe A 12; A 13)
5	Keil	$4 \times 45 \times 110,3$	S 235 JR	(siehe A 12; A 13)
4	Bordbrethalter	$\varnothing 14 \times 120$	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
3	Rechteckrohr	$45 \times 20 \times 2,5 \times 703$	S 235 JR	(siehe A 10, A 11)
2	Kappe	$\varnothing 48 / \varnothing 52 \times 35$	PVC-P	
1	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 3,2 \times 1000$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

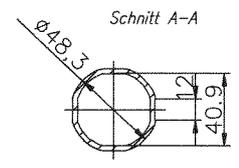
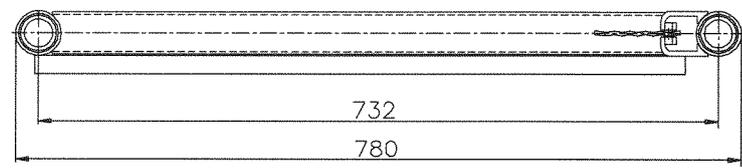
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 52

Anlage A, Seite 52 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Kennzeichnung
(siehe PT - S73 - A01)



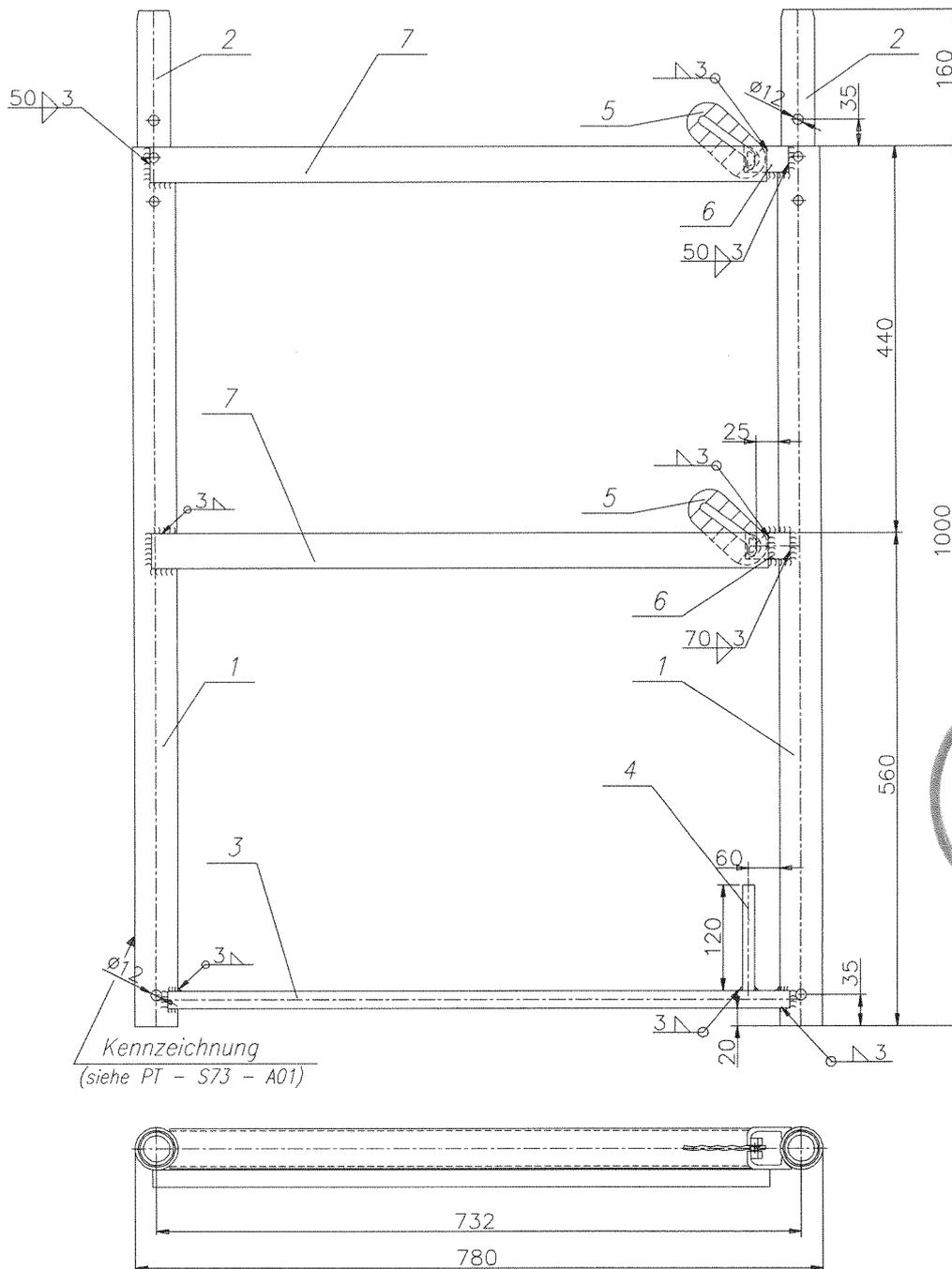
Stahl- Stirngeländerstütze ABSSGE 0,73 m

7	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 x 700	S 2 3 5 JR	
6	Gel. Kästchen			(siehe A 1 2)
5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 2 3 5 JR	(siehe A 1 2)
4	Bordbretthalter	∅ 14 x 120	S 2 3 5 JR	(siehe A 0 7)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 703	S 2 3 5 JR	(siehe A 0 7)
2	Rohr	∅ 38 x 3,6 x 250	S 2 3 5 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 1000	S 2 3 5 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 53

Anlage A, Seite 53 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Stahl- Stirngeländerstütze BSSGE 0,73 m

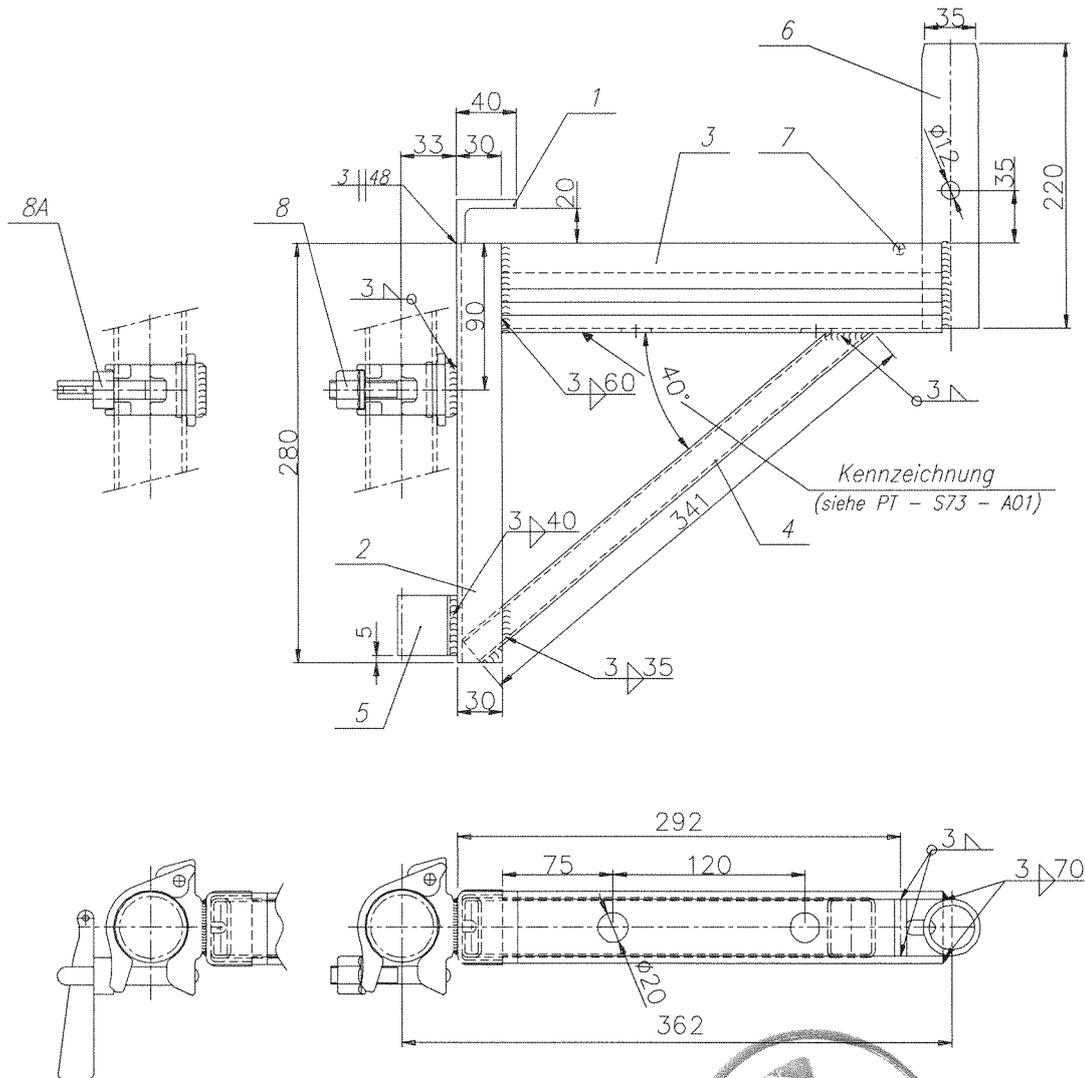
-nur zur Verwendung

7	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 x 7 00	S 2 3 5 JR	
6	Gel. Kästchen			(siehe A 1 2 ; A 1 3)
5	Keil	4 x 4 5 x 1 1 0,3	S 2 3 5 JR	(siehe A 1 2 ; A 1 3)
4	Bordbretthalter	∅ 14 x 120	S 2 3 5 JR	(siehe A 1 0 ; A 1 1)
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 x 7 03	S 2 3 5 JR	(siehe A 1 0 ; A 1 1)
2	Rohr	∅ 38 x 4 x 2 70	S 2 3 5 JR	$R_{e,H} \geq 3 20 \text{ N/m}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 1 000	S 2 3 5 JR	$R_{e,H} \geq 3 20 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 54

Anlage A, Seite 54 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Konsole ABKK 0,36 m

- mit Schraubkupplung ABKK- SK

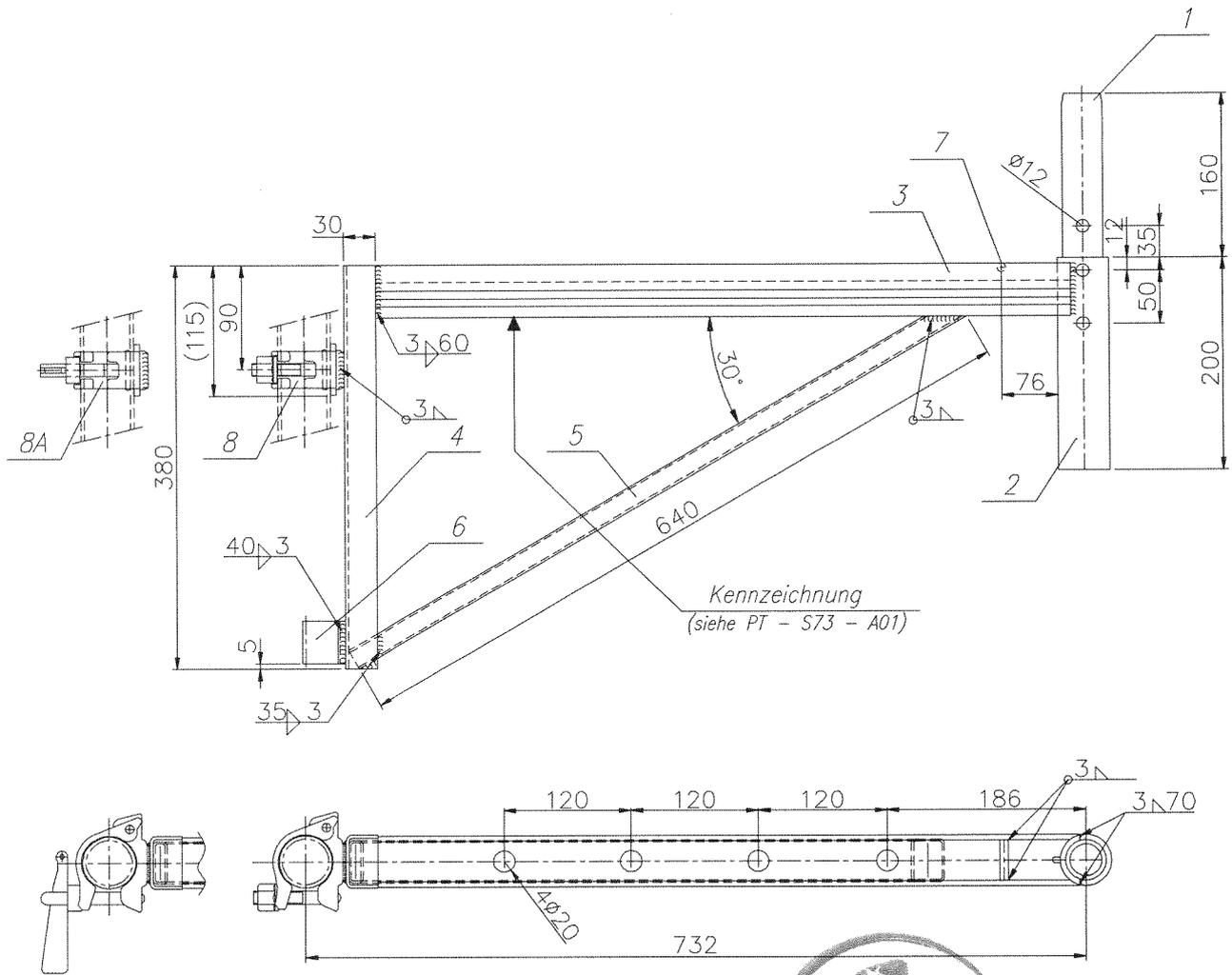
- mit Keilkupplung ABKK- KK

8 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
8	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
7	Bolzen	∅ 8 x 38	S 235 JR	(siehe A 07)
6	Rohr	∅ 38 x 3,6 x 220	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
5	Flachmaterial	40 x 5 x 78	S 235 JR	
4	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 x 341	S 235 JR	
3	U - Profil	60 x 48 x 2,5 - 293	S 235 JR	(siehe A 07)
2	U - Profil	50 x 30 x 3 x 280	S 235 JR	
1	Belagsicherung	40 x 25 x 4 x 48	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 55

Anlage A, Seite 55 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Konsole BKL 0,73 m -nur zur Verwendung

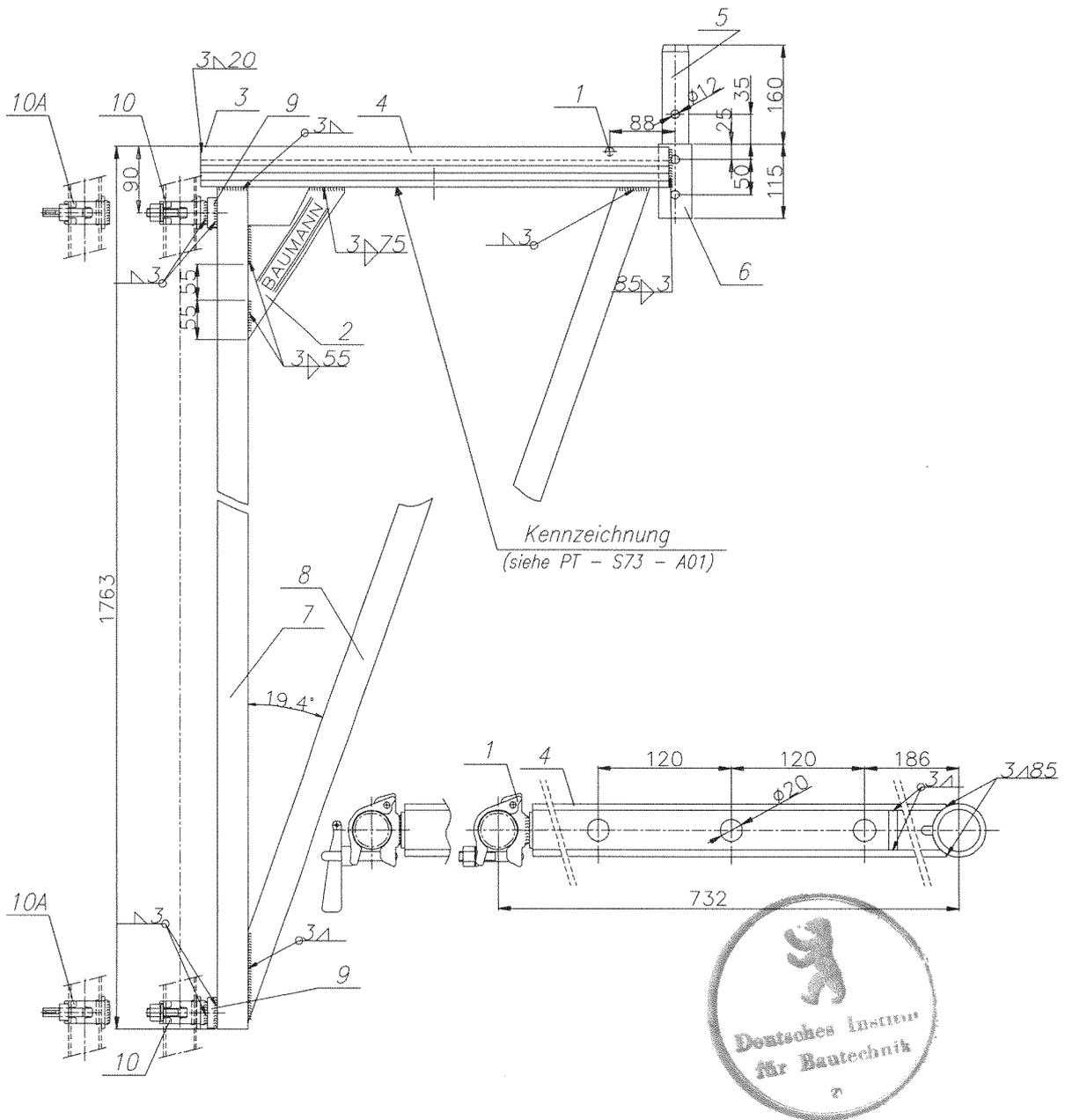
- mit Schraubkupplung BKL- SK
- mit Keilkupplung BKL- KK

8 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
8	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
7	Bolzen	∅ 8 x 3 8	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
6	Flachmaterial	40 x 5 x 7 8	S 2 35 JR	
5	Rechteckrohr	40 x 20 x 2 x 6 40	S 2 35 JR	
4	U - Profil	50 x 30 x 3 x 3 80	S 2 35 JR	
3	U - Profil	60 x 4 8 x 2 .5 x 6 5 4	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
2	Rohr	∅ 4 8,3 x 3 ,2 x 2 00	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
1	Rohr	∅ 3 8 x 4 x 2 7 0	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 58

Anlage A, Seite 58 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Konsole plus ABKP 0,73 m

- mit Schraubkupplung ABKP- SK

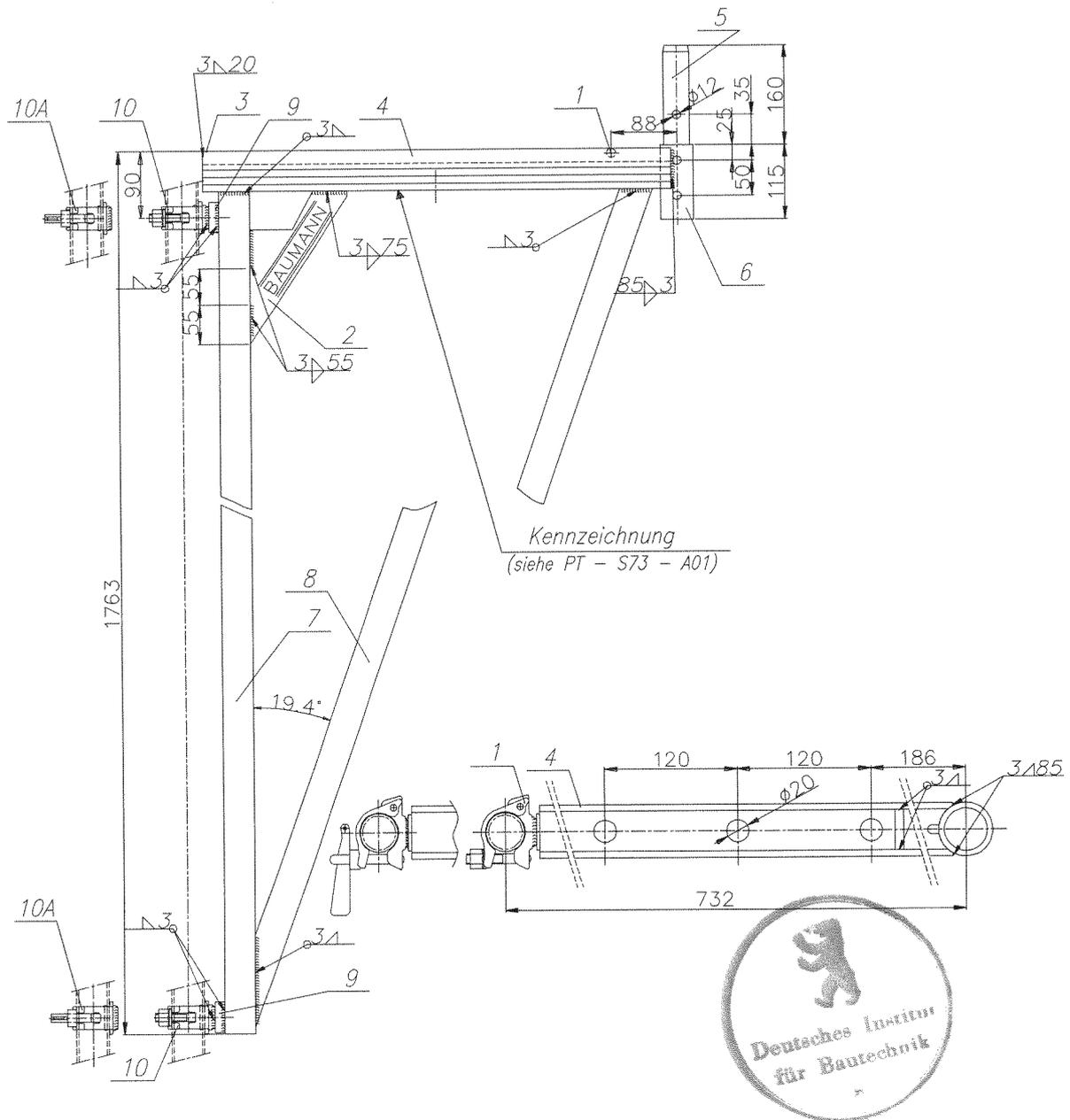
- mit Keilkupplung ABKP- KK

10 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
10	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
9	Flachmaterial	45 x 45 x 14	S 235 JR	
8	Rechteckrohr	45 x 45 x 3 x 1795	S 235 JR	
7	Rechteckrohr	45 x 45 x 3 x 1703	S 235 JR	
6	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 115	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m m}^2$
5	Rohr	∅ 38 x 3,6 x 250	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m m}^2$
4	U - Profil	60 x 48 x 20 x 2,5 x 690	S 235 JR	(siehe A 07)
3	Flachmaterial	38 x 20 x 3	S 235 JR	
2	Knotenblech	140 x 220 x 4	S 235 JR	
1	Bolzen	∅ 8 x 38	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 59

Anlage A, Seite 59 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Konsole plus BKP 0,73 m -nur zur Verwendung

- mit Schraubkupplung BKP- SK

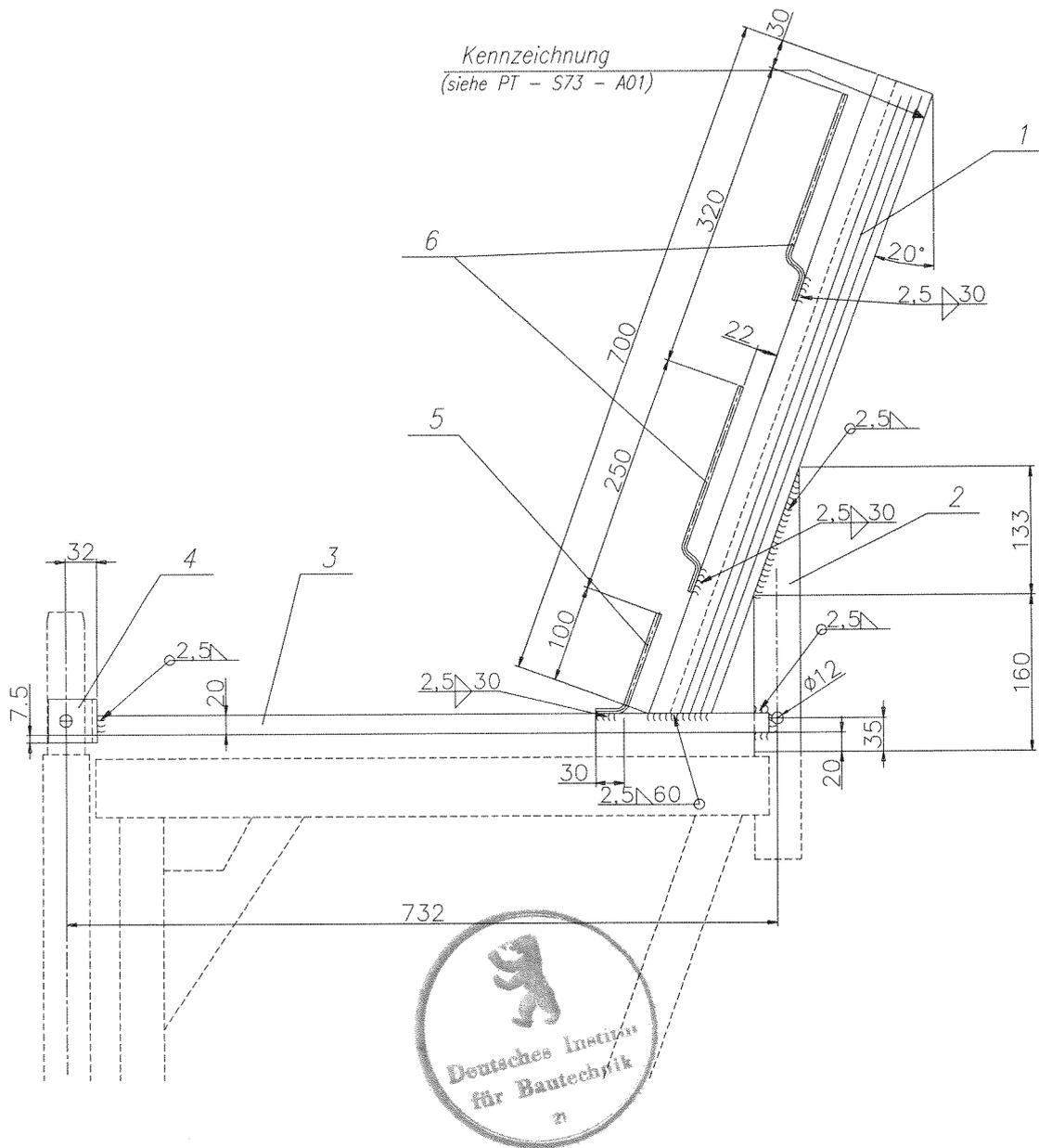
- mit Keilkupplung BKP- KK

10 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
10	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
9	Flachmaterial	45 x 45 x 14	S 235 JR	
8	Rechteckrohr	45 x 45 x 3 x 1795	S 235 JR	
7	Rechteckrohr	45 x 45 x 3 x 1703	S 235 JR	
6	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 115	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m m}^2$
5	Rohr	∅ 38 x 4 x 250	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m m}^2$
4	U - Profil	60 x 48 x 20 x 2,5 x 690	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
3	Flachmaterial	38 x 20 x 3	S 235 JR	
2	Knotenblech	140 x 220 x 4	S 235 JR	
1	Bolzen	∅ 8 x 38	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 60

Anlage A, Seite 60 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Institut für Deutsches Bautechnik



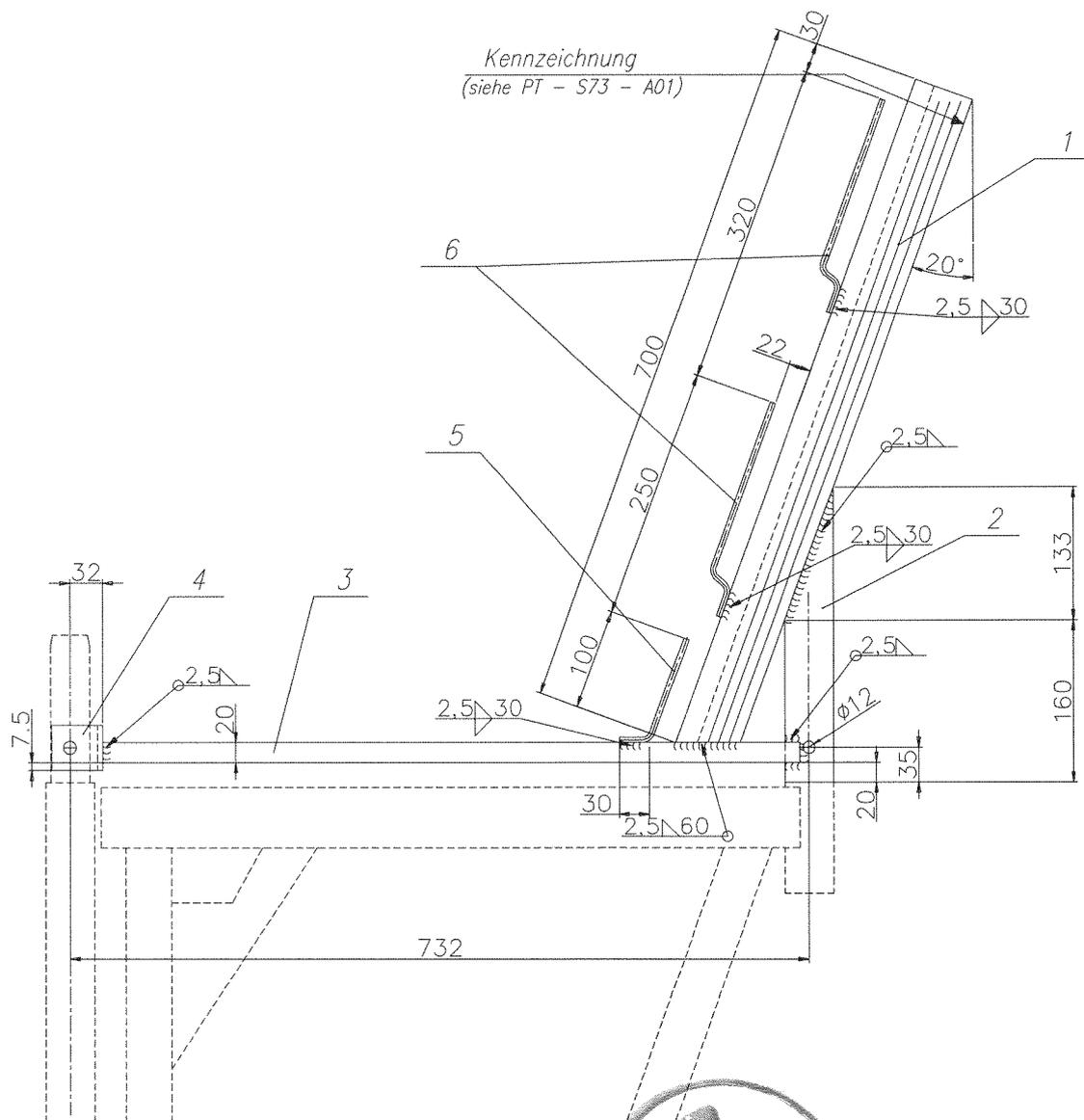
Schutzdachkonsole ABSDK 0,73 m

6	Einhängung	162 x 40 x 5	S 235 JR	
5	Einhängung	137 x 40 x 5	S 235 JR	
4	U - Bügel	140 x 45 x 5	S 235 JR	
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 - 686	S 235 JR	
2	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 293	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	U - Profil	48 x 60 x 2,5 - 700	S 235 JR	(siehe A 07)
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 61

Anlage A, Seite 61 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



Schutzdachkonsole BSDK 0,73 m

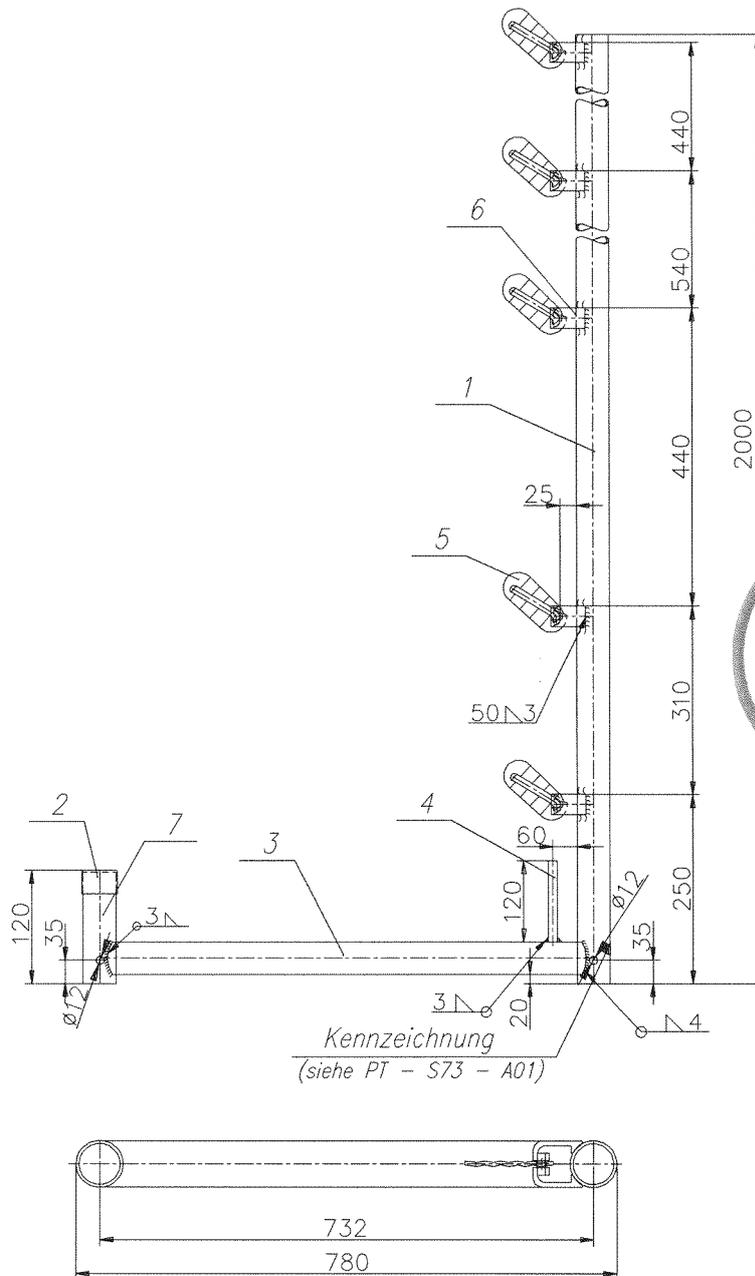
-nur zur Verwendung

6	Einhängung	162 x 40 x 5	S 235 JR	
5	Einhängung	137 x 40 x 5	S 235 JR	
4	U - Bügel	140 x 45 x 5	S 235 JR	
3	Rechteckrohr	45 x 20 x 2,5 - 686	S 235 JR	
2	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 293	S 235 JR	$R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	U - Profil	48 x 60 x 2,5 - 700	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 62

Anlage A, Seite 62 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik



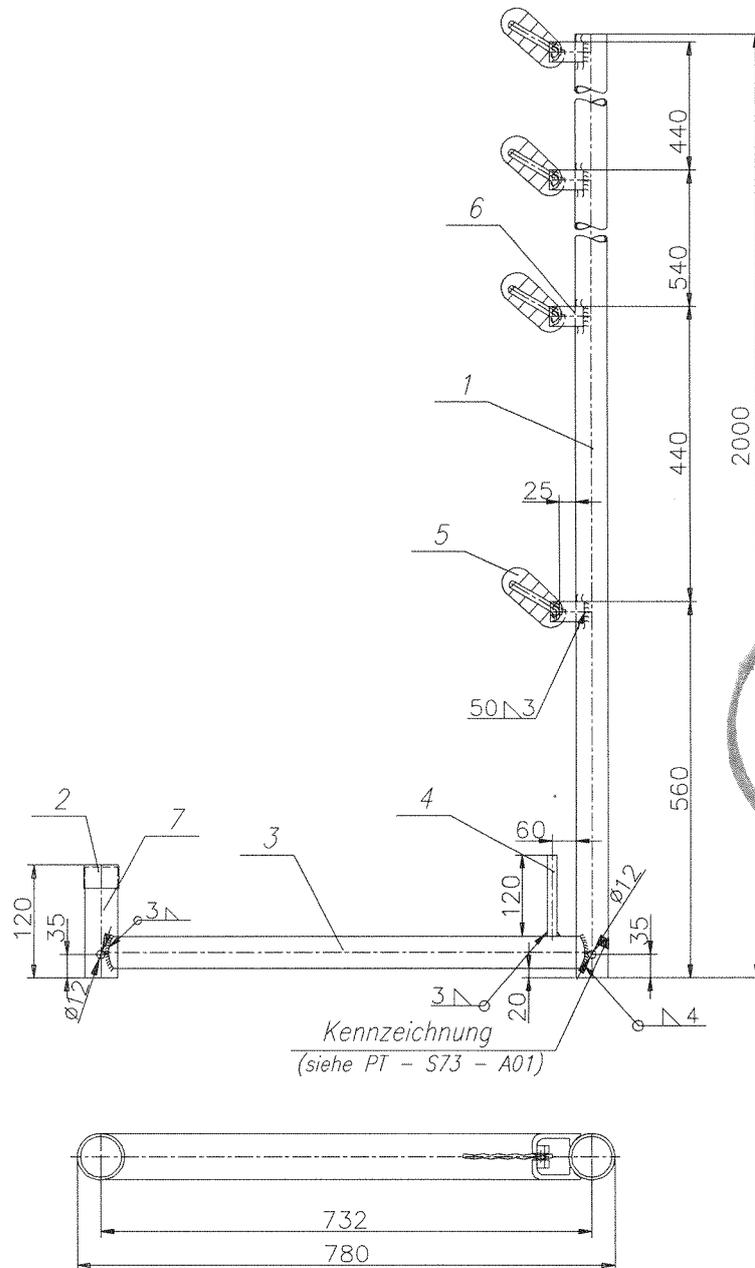
Stahl- Schutzgitterstütze ABSSGS 0,73 m

7	Rohr	∅ 48,3 x 2,7 x 165	S 2 3 5 J R	$R_{e,H} \geq 20 \text{ N / m m}^2$
6	Gel.Kästchen			(siehe A 12)
5	Keil	4 x 45 x 110,3	S 2 3 5 J R	(siehe A 12)
4	Bordbrethalter	∅ 14 x 120	S 2 3 5 J R	(siehe A 07)
3	Rohr	∅ 48,3 x 4 x 696	S 2 3 5 J R	$R_{e,H} \geq 20 \text{ N / m m}^2$
2	Kappe	∅ 48 / ∅ 52 x 35	P V C - P	
1	Rohr	∅ 48,3 x 4 x 2000	S 2 3 5 J R	$R_{e,H} \geq 20 \text{ N / m m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 63

Anlage A, Seite 63 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Stahl- Schutzgitterstütze BSSGS 0,73 m

-nur zur Verwendung

7	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 3,2 \times 165$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
6	Gel.K ästchen			(siehe A 12; A 13)
5	Keil	$4 \times 45 \times 110,3$	S 235 JR	(siehe A 12; A 13)
4	Bordbrethalter	$\varnothing 14 \times 120$	S 235 JR	(siehe A 10; A 11)
3	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 4 \times 696$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
2	Kappe	$\varnothing 48 / \varnothing 52 \times 35$	PVC-P	
1	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 4 \times 2000$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

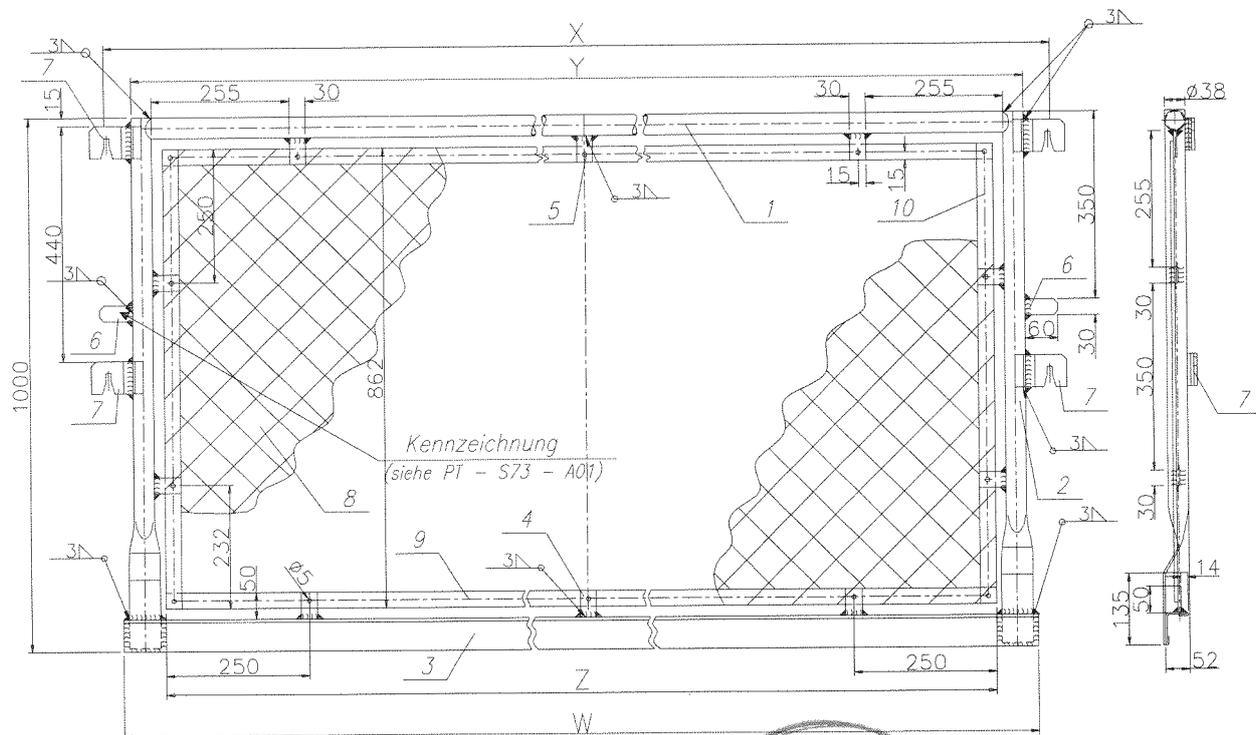
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 64

Anlage A, Seite 64 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"W"	"X"	"Y"	"Z"
1572	1480	1539	1440	1324
2072	1980	2039	1940	1824
2572	2480	2539	2440	2324

Profil siehe
PT - S73 - A66



Seitenschutzgitter BSSG

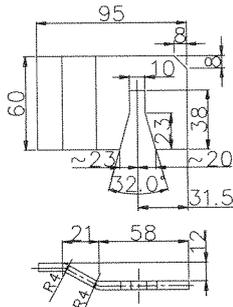
10	Flachmaterial	30 x 5 x 862	EN A W 5754 H 14 (AIM g 3)	EN 485-2
9	Flachmaterial	30 x 5	EN A W 5754 H 14 (AIM g 3)	EN 485-2
8	Maschendraht	60 x 2	S 235 JR	
7	Klaue	6 x 60 x 99	S 235 JR	(siehe A 66)
6	Flachmaterial	30 x 5 x 60	S 235 JR	
5	Niete	∅ 4,8 x 18	Edelstahl A 2	DIN 7337
4	Flachmaterial	30 x 5 x 50	S 235 JR	(siehe A 66)
3	Winkel	3 x 143	S 235 JR	(siehe A 66)
2	Rohr	∅ 38 x 2	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
1	Rohr	∅ 38 x 2	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

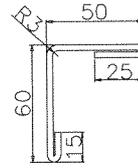
PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 65

Anlage A, Seite 65 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

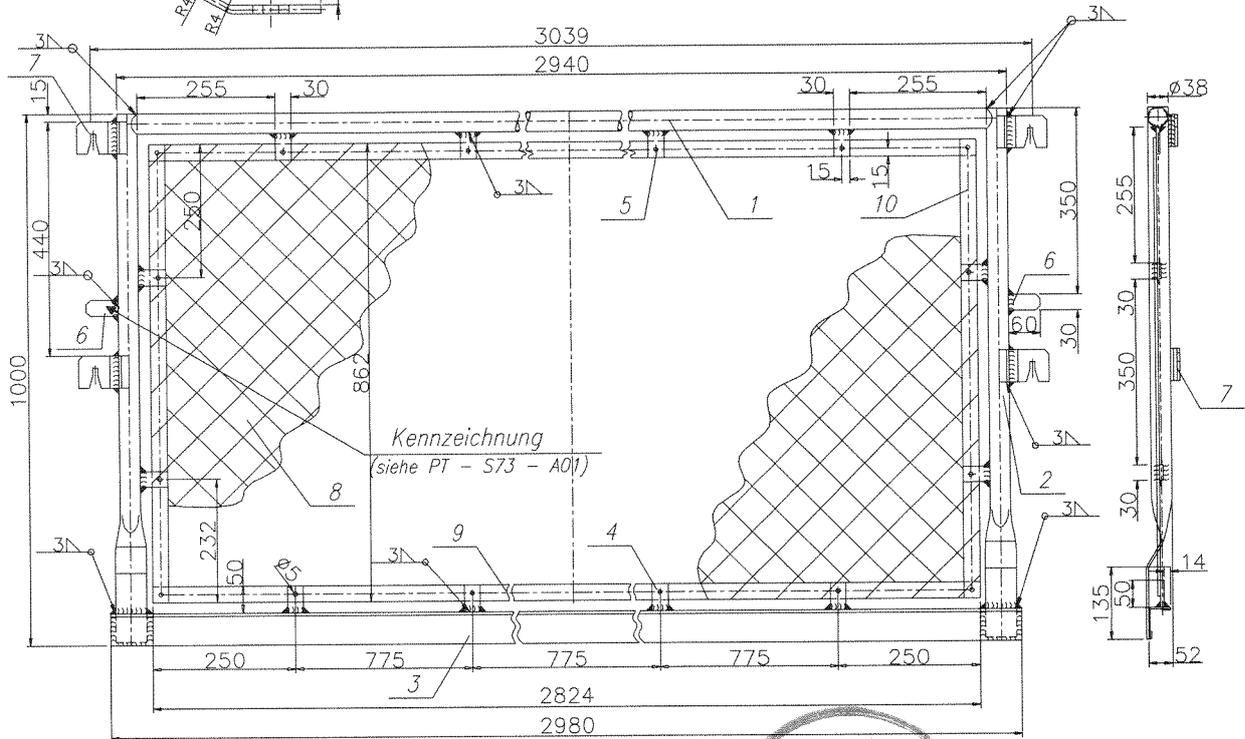
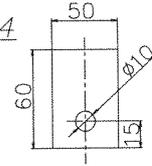
Pos.7



Pos.3



Pos.4



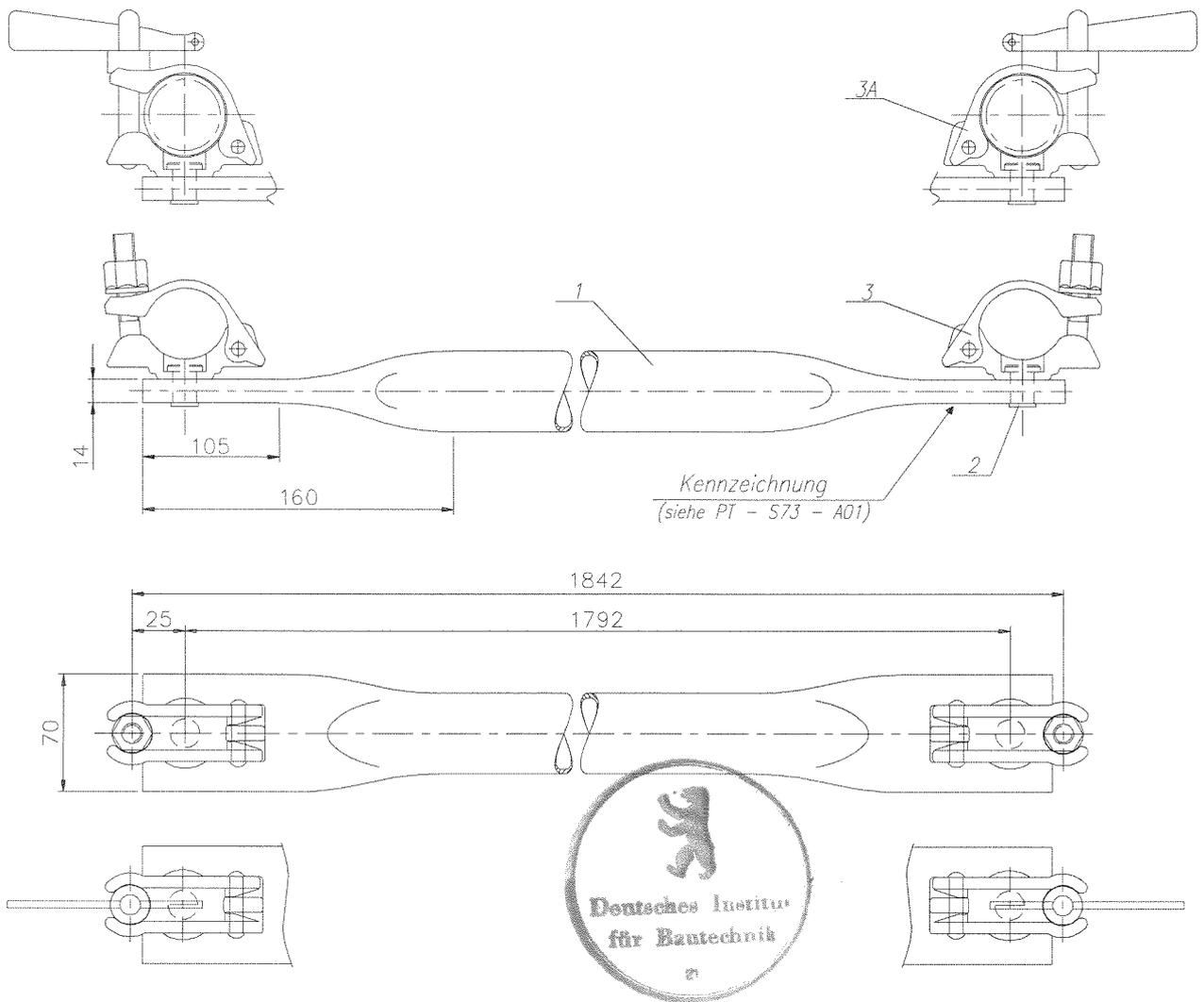
Seitenschutzgitter BSSG 3,07 m

Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen
10	Flachmaterial	30 x 5 x 862	EN AW 5754 H14 (AIM g3)	EN 485-2
9	Flachmaterial	30 x 5 x 2825	EN AW 5754 H14 (AIM g3)	EN 485-2
8	Maschendraht	60 x 2 - 2825	S 235 JR	
7	Klaue	6 x 60 x 99	S 235 JR	
6	Flachmaterial	30 x 5 x 60	S 235 JR	
5	Niete	Ø4,8 x 18	Edelstahl A2	DIN 7337
4	Flachmaterial	30 x 5 x 50	S 235 JR	
3	Winkel	3 x 143 - 2980	S 235 JR	
2	Rohr	Ø38 x 2 x 1005	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
1	Rohr	Ø38 x 2 - 2876	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D-88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 66

Anlage A, Seite 66 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Querdiagonale ABQD

- mit Schraubkupplung ABQD- SK

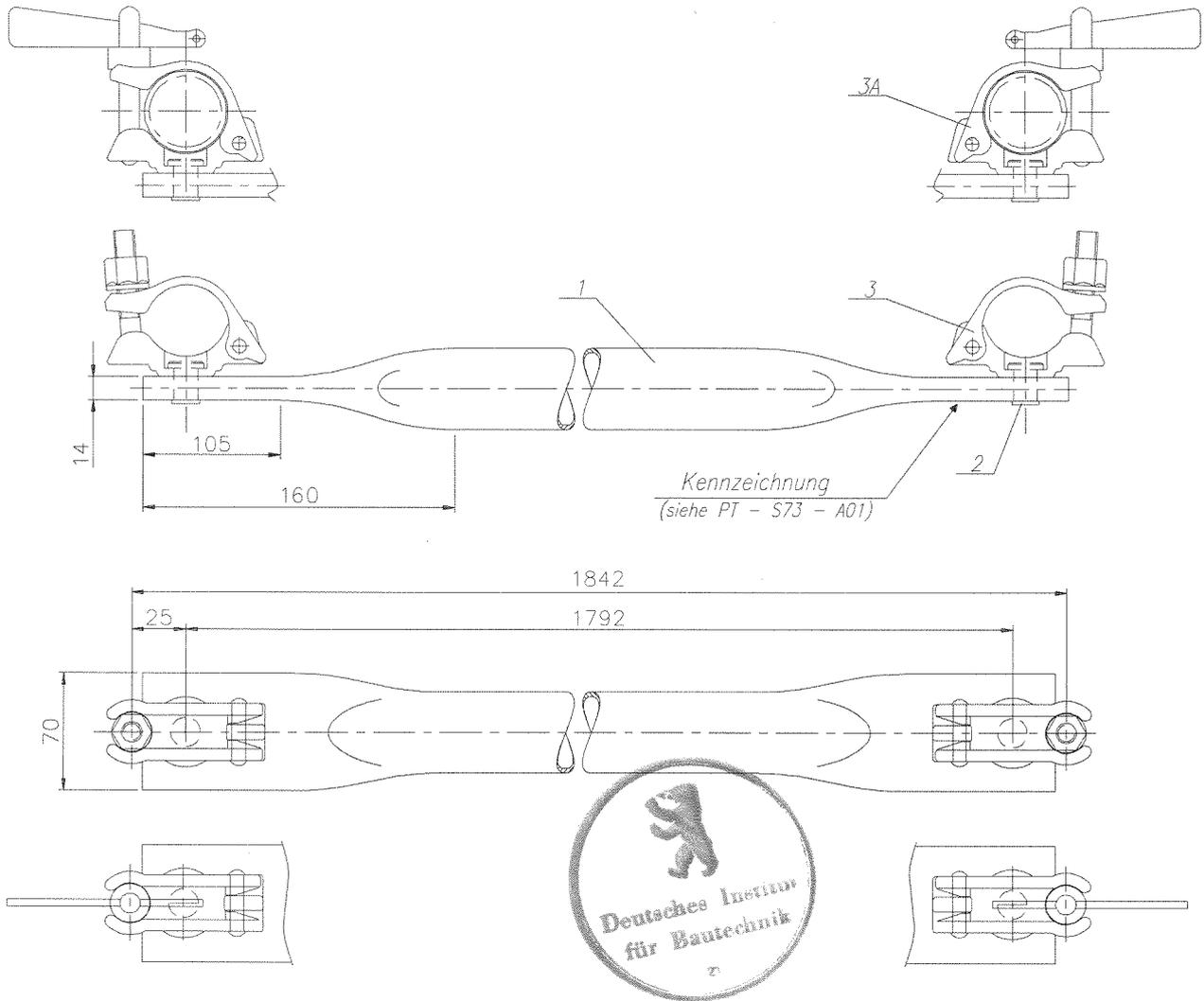
- mit Keilkupplung ABQD- KK

3 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
3	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
2	Niete	Ø 16 x 24	S 235 JR	
1	Rohr	Ø 48,3 x 2,7 x 1842	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 67

Anlage A, Seite 67 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Querdiagonale BQD -nur zur Verwendung

- mit Schraubkupplung BQD- SK
- mit Keilkupplung BQD- KK

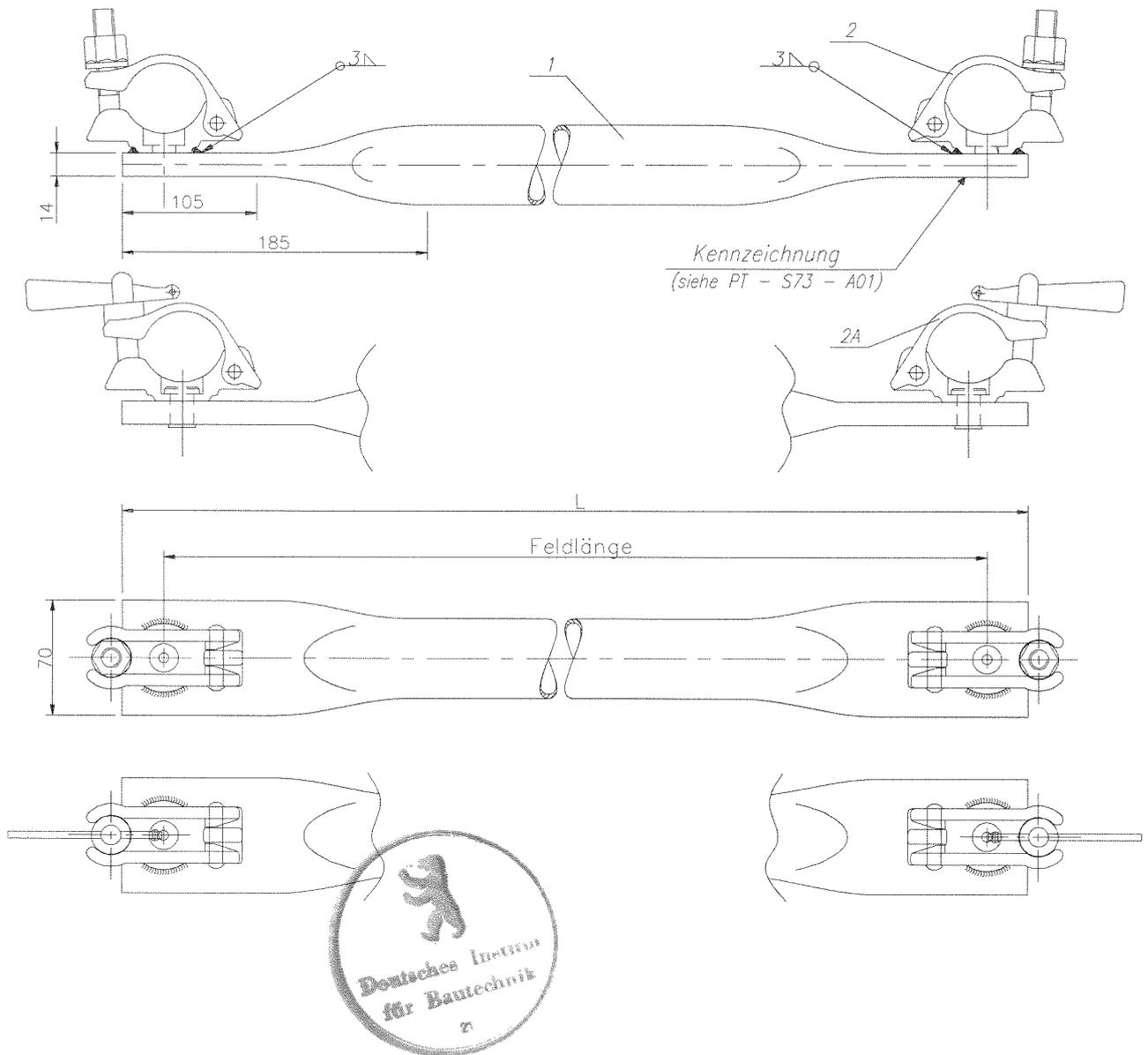
3 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
3	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung			
2	Niete	$\varnothing 16 \times 24$	S 235 JR	
1	Rohr	$\varnothing 48,3 \times 3,2 \times 1842$	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 68

Anlage A, Seite 68 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
2072	2120
2572	2620
3072	3120



Horizontalstrebe ABHS

- mit Schraubkupplung ABHS- SK
- mit Keilkupplung ABHS- KK

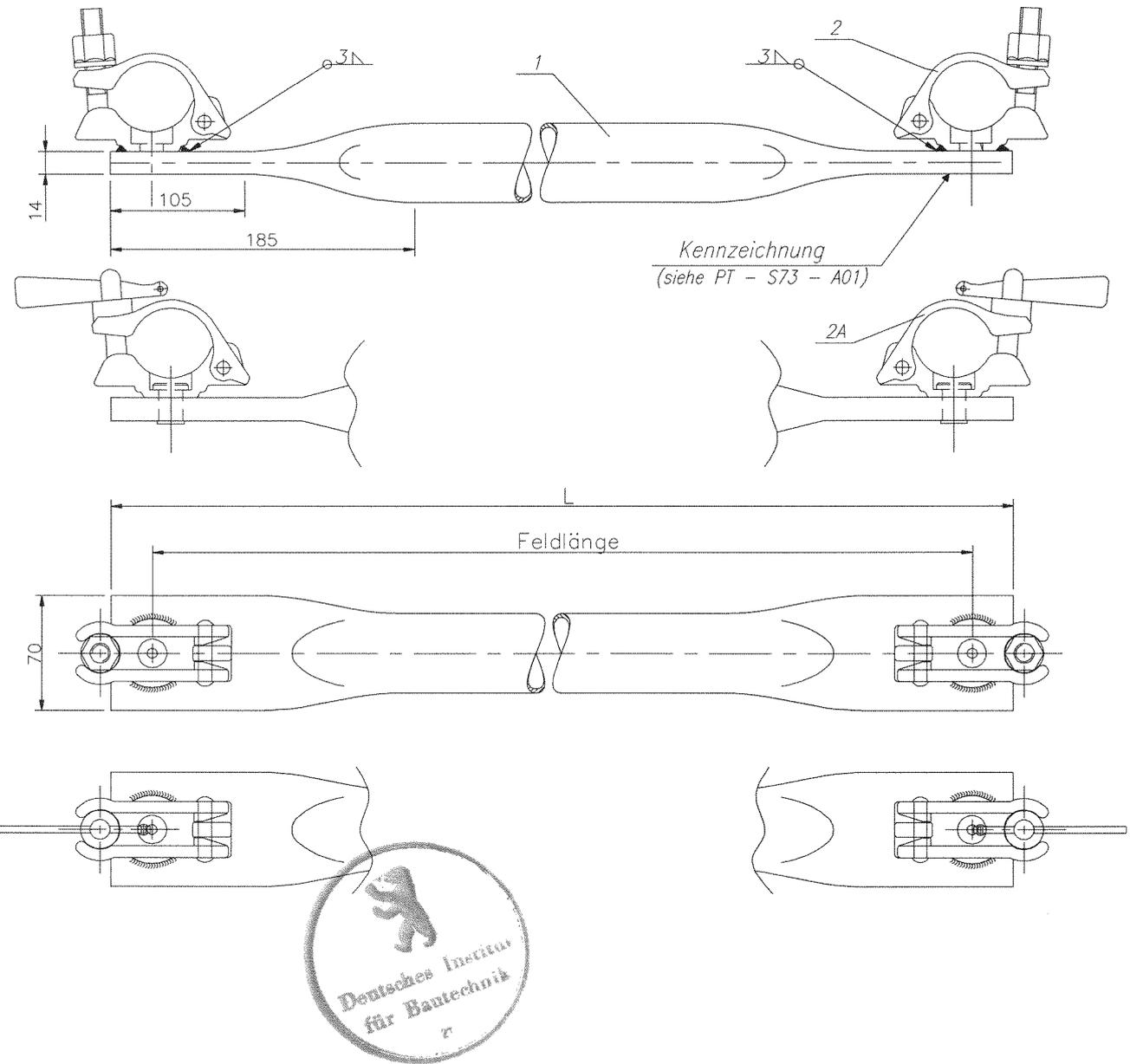
2 A	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
2	Halbkupplung der Klasse A mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung		
1	Rohr	48,3 x 2,7	S 235 JR $R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 69

Anlage A, Seite 69 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge	"L"
2 072	2 120
2 572	2 620
3 072	3 120



Horizontalstrebe BHS -nur zur Verwendung

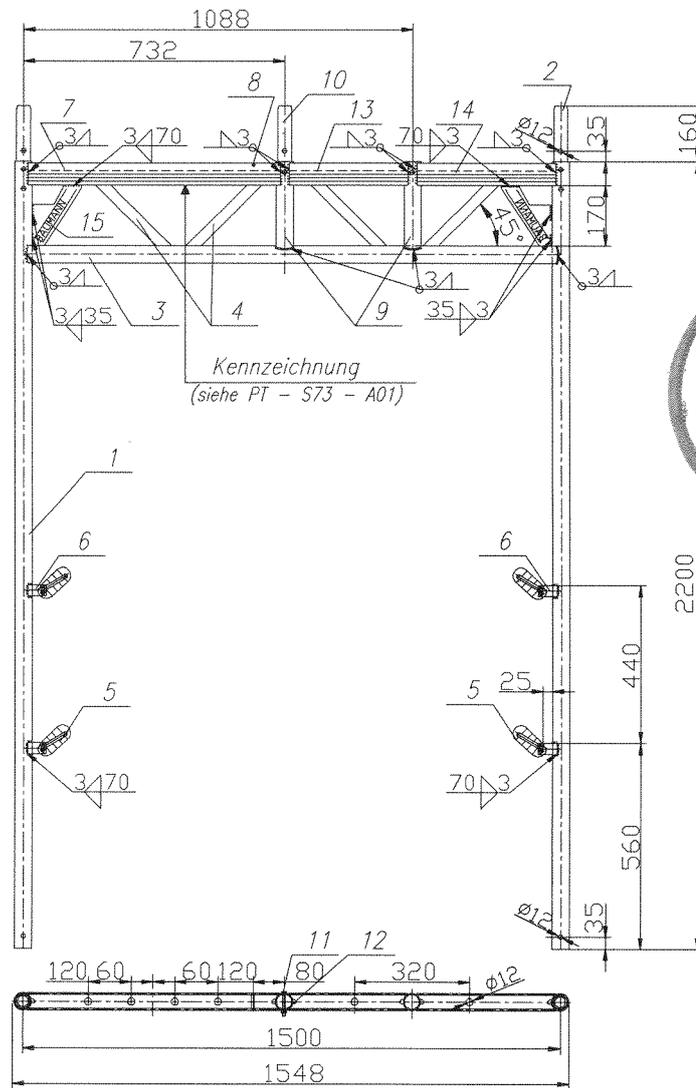
- mit Schraubkupplung BHS- SK
- mit Keilkupplung BHS- KK

2 A				
2				
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2	S 235 JR	Re,H ≥ 320 N/m m ²
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 70

Anlage A, Seite 70 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



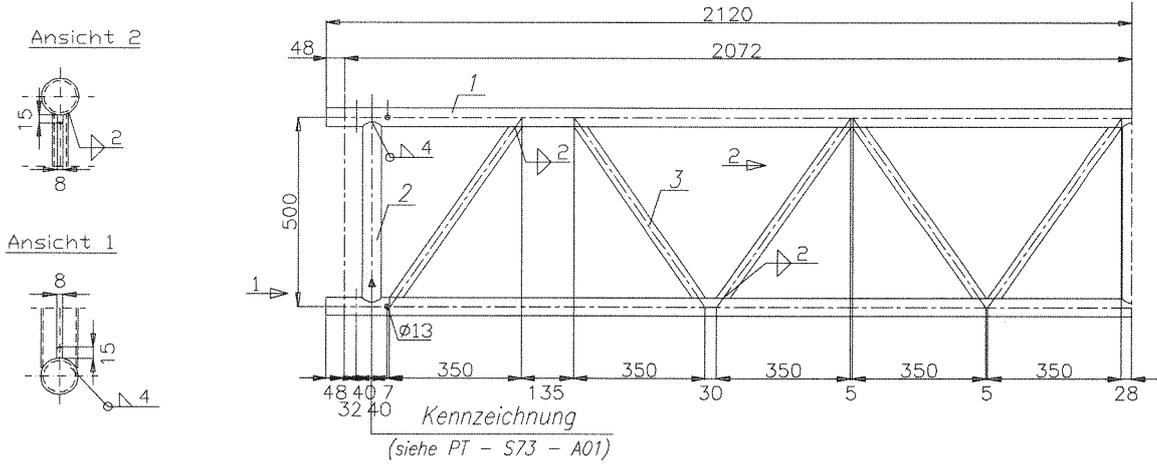
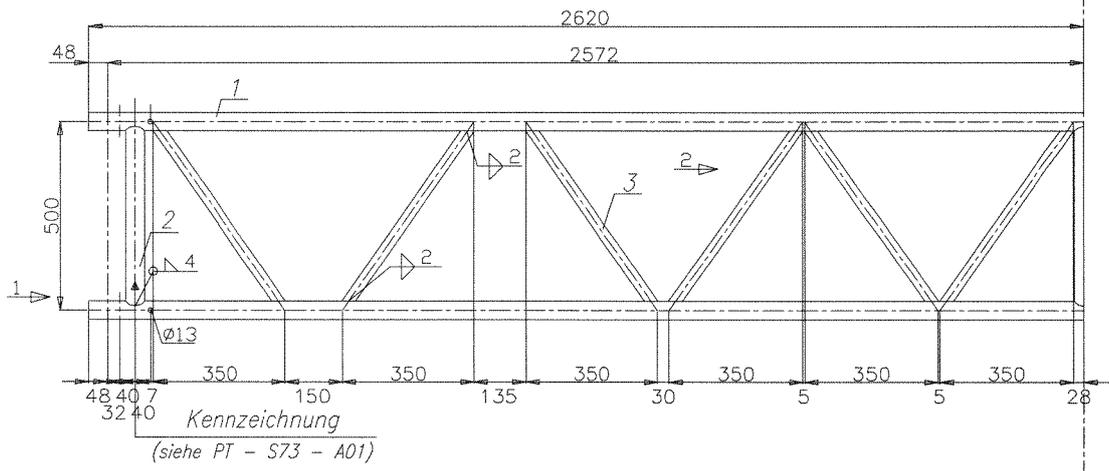
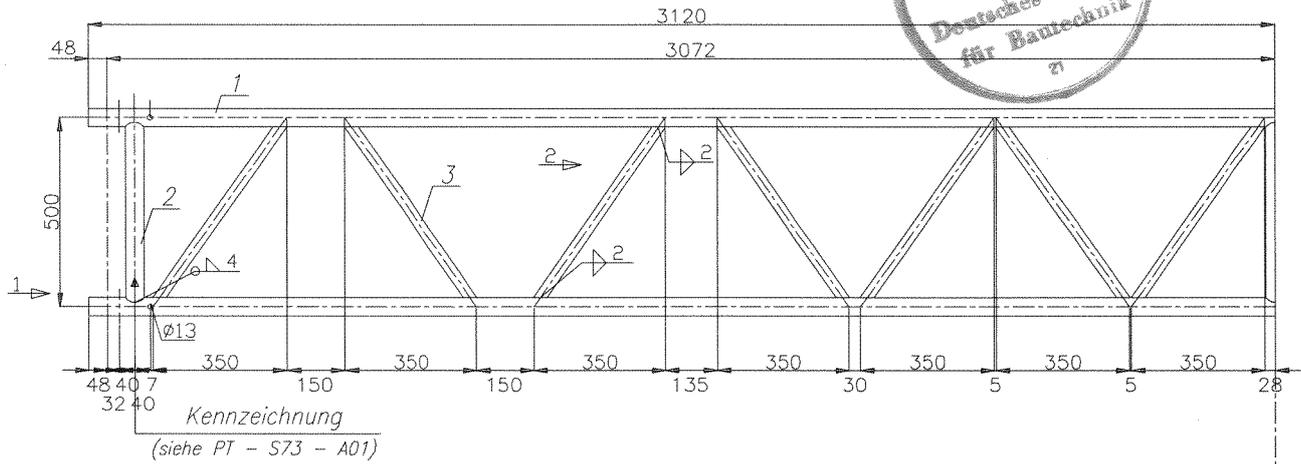
Durchgangsrahmen BDGR

15	Knotenblech	140 x 170 x 4	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
14	U - Profil	48 x 60 x 3-387	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
13	U - Profil	48 x 60 x 3-330	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
12	Mutter	M 10		D IN 9 85
11	Schraube	M 10 x 6 5		D IN 9 33
10	Rohr	∅ 38 x 4 x 2 50	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
9	Rohr	∅ 48,3 x 4 x 2 43	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
8	Bolzen	∅ 8 x 38	S 2 35 JR	
7	U - Profil	48 x 60 x 3-710	S 2 35 JR	(siehe A 10; A 11)
6	Gel. Kästchen			(siehe A 12; A 13)
5	keil	4 x 4 5 x 1 10,3	S 2 35 JR	(siehe A 12; A 13)
4	Rechteckrohr	30 x 20 x 2 x 2 66	S 2 35 JR	
3	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 1 470	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
2	Rohr	∅ 38 x 4 x 2 50	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2 x 2 200	S 2 35 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N / m m}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 71

Anlage A, Seite 71 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



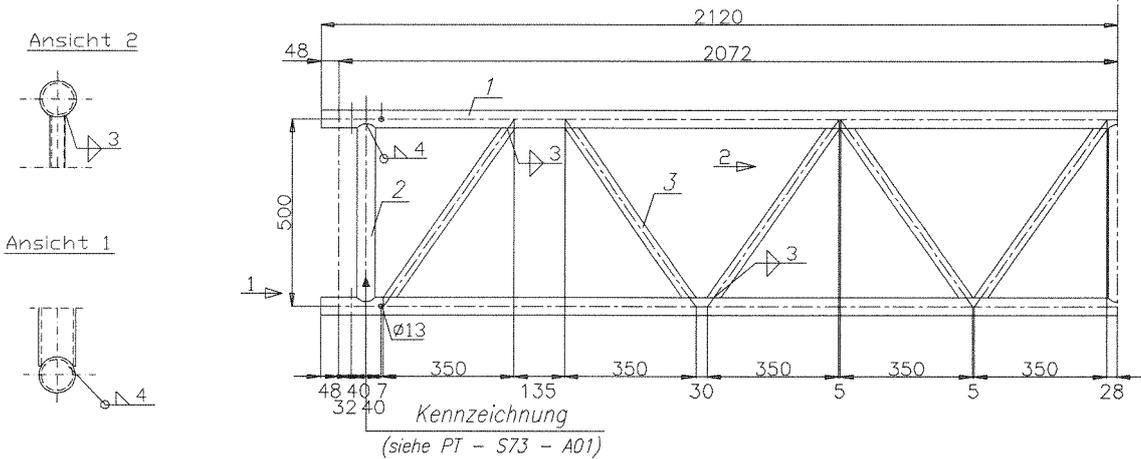
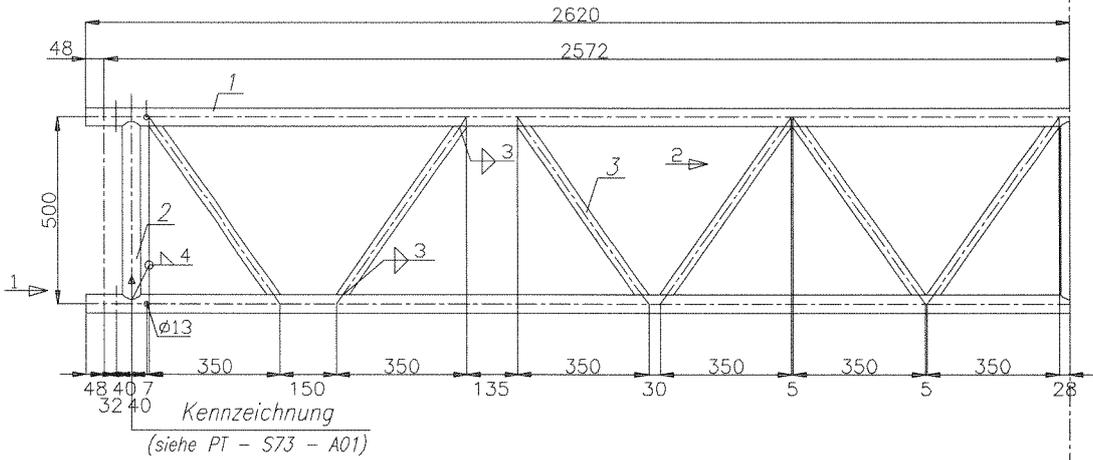
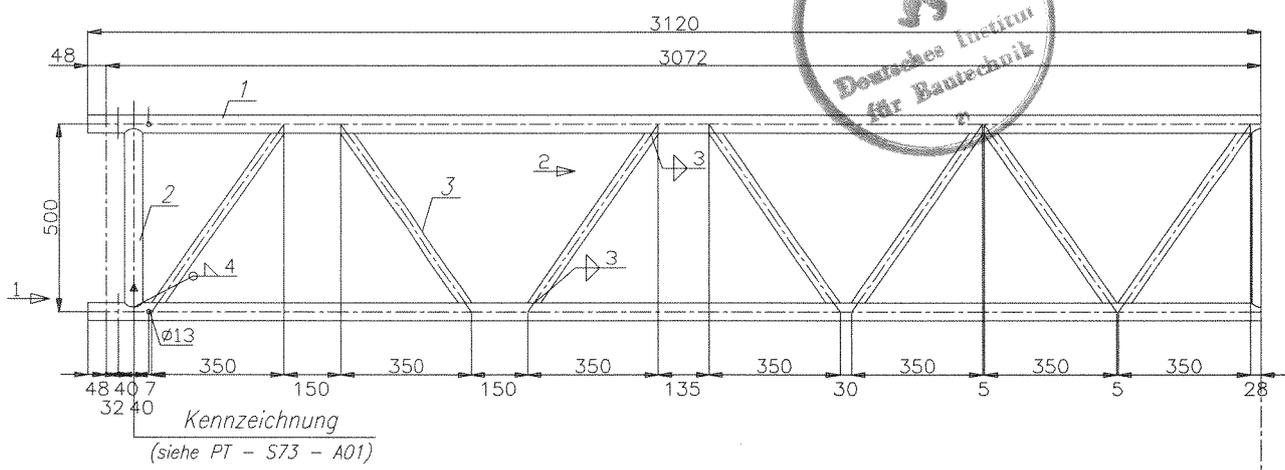
Gitterträger- Stahl BGTS 50; 6,24 m; 5,24 m; 4,24 m

3	Rechteckrohr	30 x 20 x 2	S 2 35 JR	
2	P fosten	∅ 4 8,3 x 3,2	S 2 35 JR	Re,H ≥ 320 N / m m ²
1	Rohr	∅ 4 8,3 x 3,2	S 2 35 JR	Re,H ≥ 320 N / m m ²
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

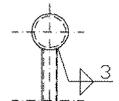
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 72

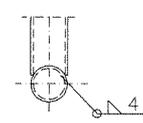
Anlage A, Seite 72 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Ansicht 2



Ansicht 1



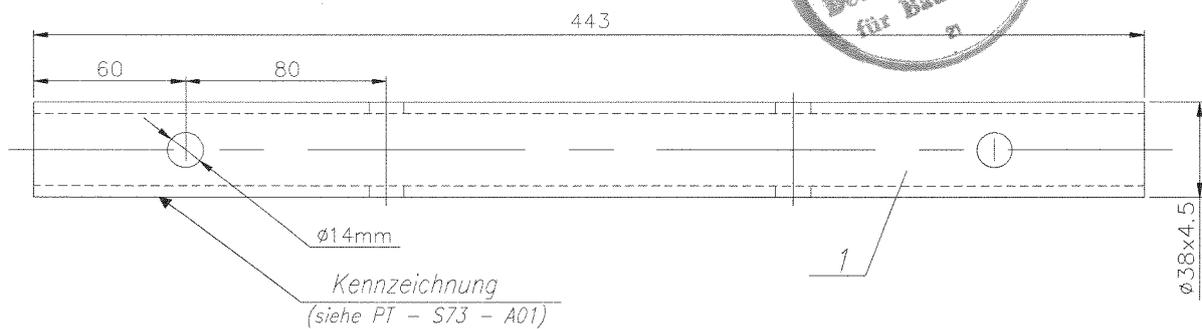
Gitterträger- Alu BGTA 50; 6,24 m; 5,24 m; 4,24 m

3	Strebe	20 x 30 x 3	EN AW 6082 T5 (AIM gSi1F28)	EN 755-2
2	Rohr	∅ 48,3 x 4	EN AW 6082 T5 (AIM gSi1F28)	EN 755-2
1	Rohr	∅ 48,3 x 4	EN AW 6082 T5 (AIM gSi1F28)	EN 755-2
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkung

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 73

Anlage A, Seite 73 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



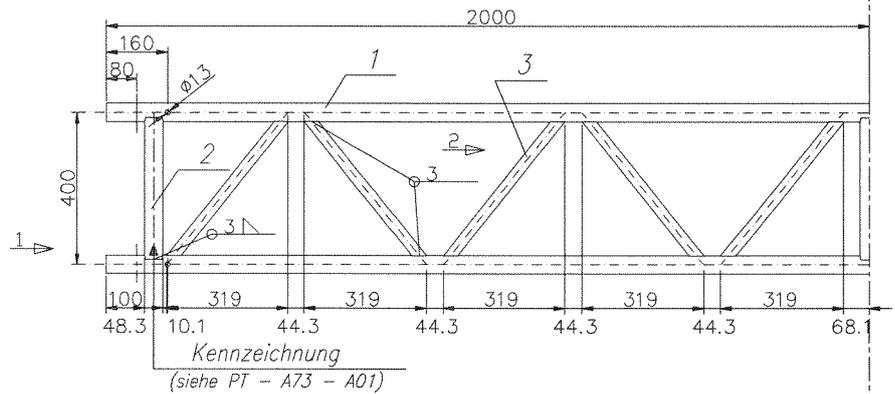
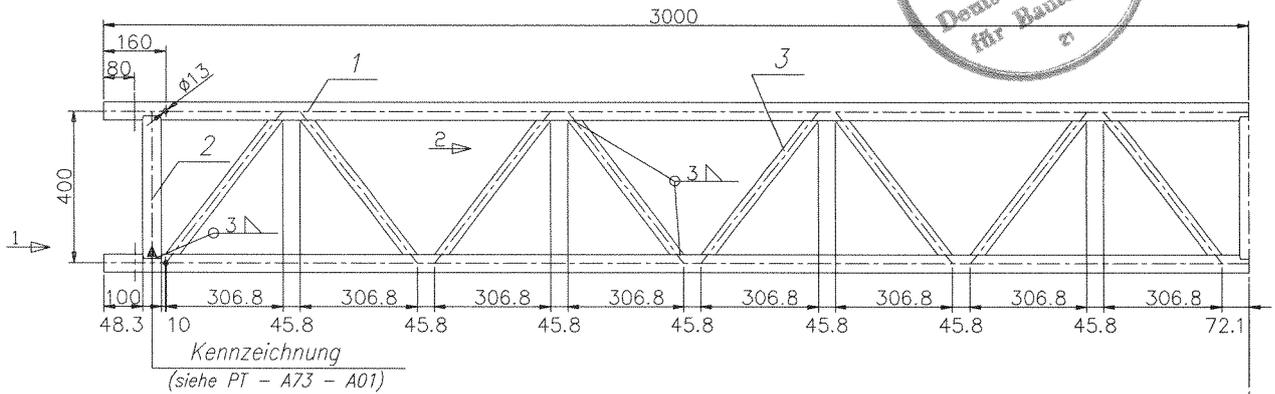
Gitterträger- Verbinder BGTV

4	Scheibe	∅ 14		DIN 7989
3	Mutter	M 12		DIN 934
2	Schraube	M 12 x 85		DIN 931 - 8.8B
1	Rohr	∅ 38 x 4,5 x 443	S 235 JR	$R_{e,H} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

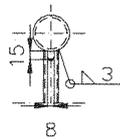
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 74

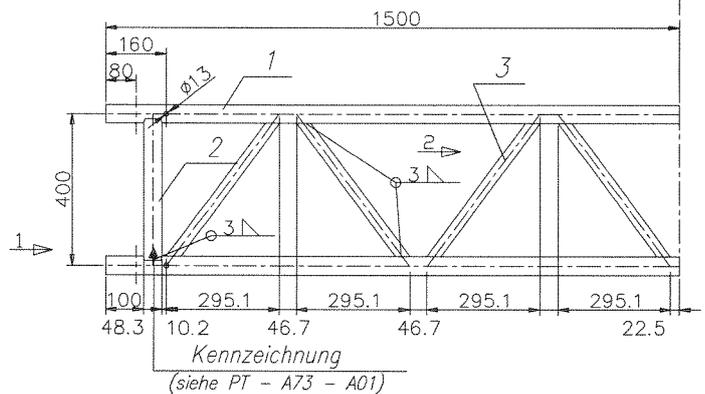
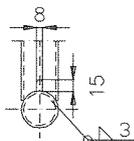
Anlage A, Seite 74 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



Ansicht 2



Ansicht 1



Stahl- Gitterträger BSGT 40; 6,00 m; 4,00 m; 3,00 m

-Altproduktion

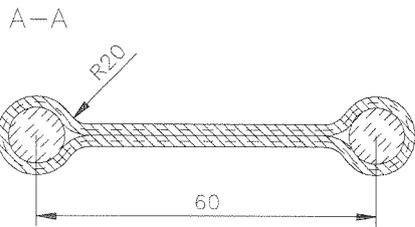
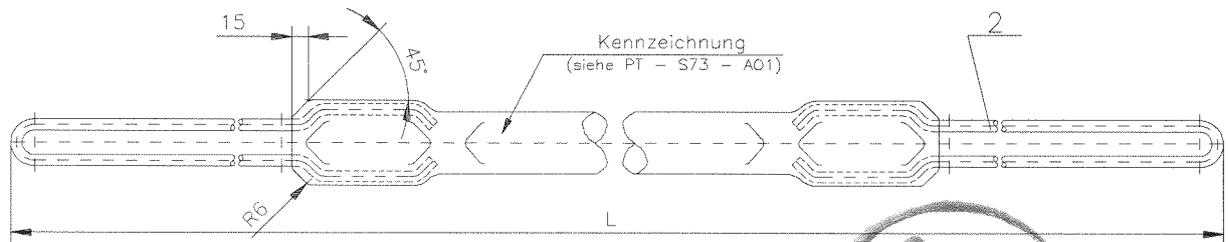
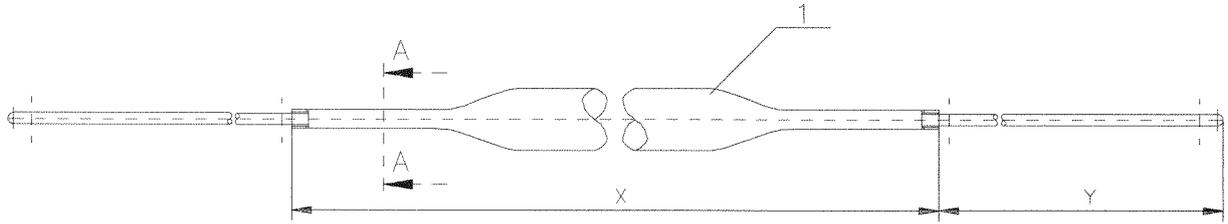
3	Rechteckrohr	30 x 20 x 2	S 235 J R	
2	Pfosten	∅ 48,3 x 3,2	S 235 J R	Re,H ≥ 3 20 N/mm ²
1	Rohr	∅ 48,3 x 3,2	S 235 J R	Re,H ≥ 3 20 N/mm ²
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 75

Anlage A, Seite 75 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Feldlänge "L"	"X"	"Y"
1572	1278	752
2072	1778	672
2572	2278	612
3075	2778	562



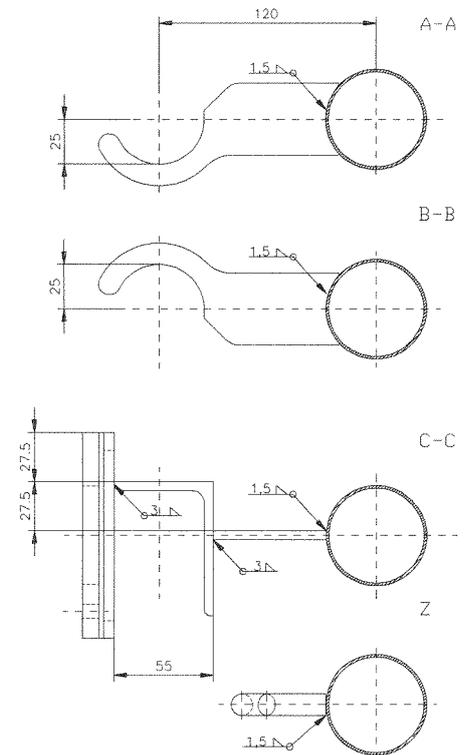
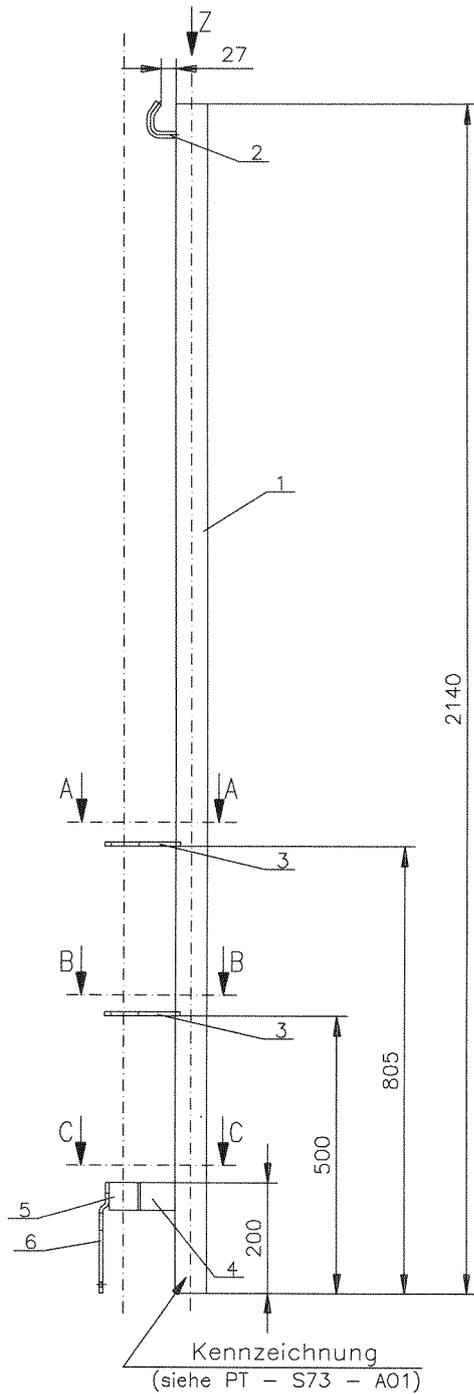
Montage-Sicherheits-Geländerholm ABMSGH

2	Haarnadel	∅ 10	Federstahl	
1	Rohr	∅ 55 x 2	S 235 JR	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 76

Anlage A, Seite 76 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



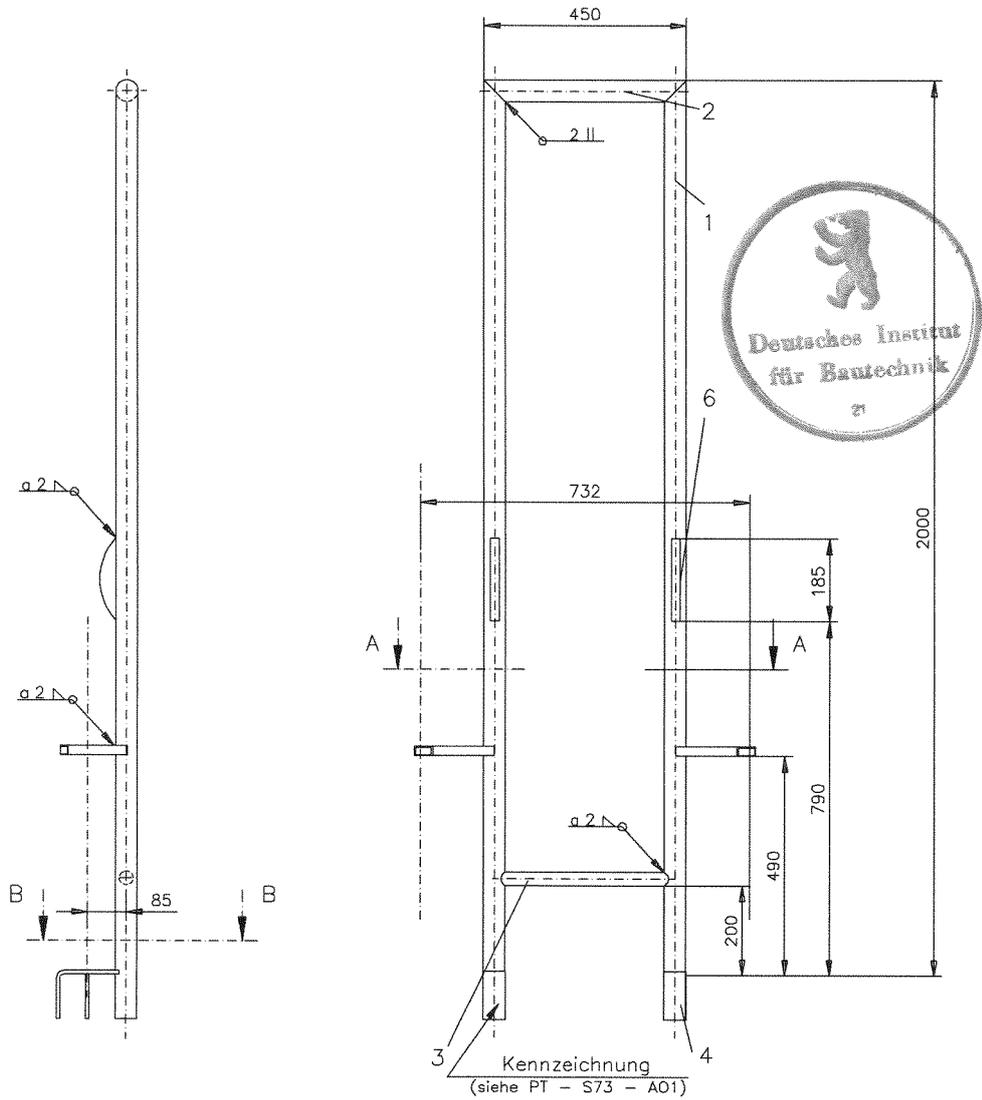
Montage-Sicherheits-Geländerpfosten ABMSGP

6	Flachmaterial	100 x 6	S 2 35 JRG 2	
5	Winkel	75 x 55 x 5	S 2 35 JRG 2	
4	Flachmaterial	50 x 5	S 2 35 JRG 2	
3	Flachmaterial	40 x 8	S 2 35 JRG 2	
2	Haken	∅ 12 / 100	S 2 35 JRG 2	
1	Rohr	∅ 56 x 1,5 x 2 140	S 2 35 JRG 2	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

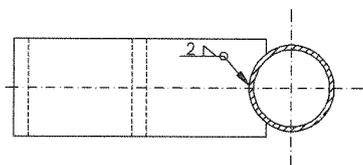
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 77

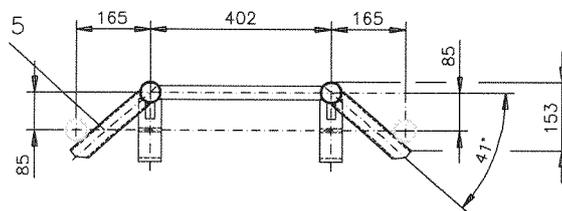
Anlage A, Seite 77 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik



B-B



A-A



Montage-Sicherheits-Stirnseiten-Geländerrahmen ABMSSGR

6	Abstandsblech	20 x 185	S 2 35 JRG 2	
5	Rechteckrohr	40 x 20 x 3	S 2 35 JRG 2	
4	Winkel	8 x 50 x 2 36	S 2 35 JRG 2	
3	Rohr	∅ 30 x 2,5 x 3 70	S 2 35 JRG 2	
2	Rohr	∅ 48,3 x 2,6 x 450	S 2 35 JRG 2	
1	Rohr	∅ 48,3 x 2,6 x 2100	S 2 35 JRG 2	
Pos.	Benennung	Abmessungen	Material	Bemerkungen

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PROFITECH S 73
Gerüste
PT - S 73 - A 78

Anlage A, Seite 78 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Anlage B - Regelausführung

B.1 Allgemeines

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem als Arbeitsgerüst der Gerüstgruppen ≤ 3 mit Feldweiten $\ell \leq 3,07$ m nach DIN 4420-1:1990-12, Abschnitt 5.1 sowie, unter Berücksichtigung der Regelungen von Abschnitt B.2, als Fang- und Dachfanggerüst verwendet werden. Der Einsatz eines Schutzdachs nach Abschnitt 6 der Norm ist in der Regelausführung nachgewiesen.

Die oberste horizontale Ebene (Gerüstlage) darf nicht höher als 24 m, zuzüglich Spindelzuglänge, über Geländeoberfläche liegen. Das Gerüstsystem ist in der Regelausführung für den Arbeitsbetrieb in einer Gerüstlage nach der Regelung von DIN 4420-1:1990-12, Abschnitt 5.4.5 vor "offener" Fassade mit einem Öffnungsanteil von 60 % und vor geschlossener Fassade bemessen. Die Regelausführung für bekleidete Gerüste gilt bei Bekleidung mit Netzen, deren aerodynamische Kraftbeiwerte die Werte $c_{f,\perp} = 0,6$ und $c_{f,\parallel} = 0,2$ nicht übersteigen, sowie bei Bekleidung mit Planen.

Ohne weitere Nachweise darf die Regelausführung nur verwendet werden, wenn in den Gerüstfeldern jeweils nur Lasten wirken, die nicht größer sind als die maßgebenden Verkehrslasten nach Tabelle 2 (DIN 4420-1:1990-12).

Zur Sicherung gegen abhebende Windkräfte sind bei Bauwerken mit Dachneigungen $\leq 20^\circ$ die obersten Gerüstebenen bis zur nächsten verankerten Ebene unterhalb der obersten verankerten Ebene zugfest, z.B. durch Fallstecker entsprechend Bild 1 zu verbinden.

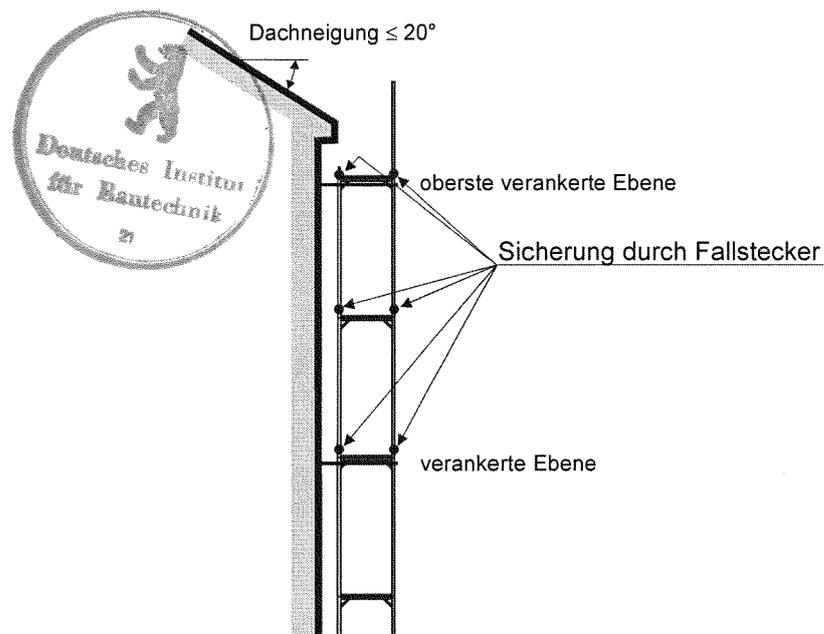


Bild 1: Beispiel für die zugfeste Verbindung der Gerüstebenen bei abhebenden Windkräften

B.2 Fanggerüst

Das Gerüstsystem ist in der Regelausführung mit Belägen entsprechend den Angaben nach Tabelle 3 der Besonderen Bestimmungen als Fanggerüst mit einer Absturzhöhe bis zu 2,0 m nachgewiesen. Durchstiege dürfen nicht in Konsolen eingebaut werden.

B.3 Bauteile

Die vorgesehenen Bauteile sind der Tabelle B.1 zu entnehmen. Alternativ zu den in den Zeichnungen der Anlage B angegebenen Bauteilen der aktuellen Produktion dürfen auch Bauteile aus Altproduktion entsprechend Tabelle B.2.a nach Anlage B, Seite 7 verwendet werden. Außerdem dürfen in den unten genannten Ausnahmen auch Stahlrohre $\varnothing 48,3 \cdot 3,2$ mm und Kupplungen nach DIN 4420-1 verwendet werden.

- Anschluss der Gerüsthalter an die Ständer nach Anlage B, Seiten 8 und 9 (Kupplungen),
- Aussteifung der Obergute sowie Abhängung der Überbrückungsträger nach Anlage B, Seiten 26 bis 30 (Rohre und Kupplungen),
- Eckausbildung nach Anlage B, Seite 32 (Kupplungen).

Systemfreie Gitterträger dürfen entsprechend den Angaben von Anlage B, Seiten 18 und 26 verwendet werden.

Die Kombikonsolböden 0,34 m dürfen nur in Konsolen 0,36 m und die Stahlausgleichsböden 0,16 m nur zusammen mit Stahl-, Vollholz- oder Kombiböden in Konsolen 0,73 m eingebaut werden (vgl. Anlage B, Seiten 21 und 22).

B.4 Aussteifung

In allen horizontalen Ebenen (Gerüstlagen) sind durchgehend Gerüstböden einzubauen, in jedem Gerüstfeld jeweils

- zwei Stahlböden BSTB/ BSTB-A $b = 0,32$ m oder
- zwei Vollholzböden BVHB/ BVHB-A $b = 0,32$ m oder
- ein Kombiboden ABKB/ BKB $b = 0,61$ m oder
- ein Kombiboden BKB-A $b = 0,64$ m.



Bei einem Leitergang sind anstelle der Stahl-, Vollholz- oder Kombiböden Stahldurchstiegsböden oder Kombiböden mit Leiter einzusetzen:

Die Böden sind in der jeweils obersten Gerüstlage durch Belagsicherungen, Stahl-Geländerstützen, Stahl-Stirngeländerstützen oder durch Stahl-Schutzgitterstützen gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

Zur Aussteifung der äußeren vertikalen Ebene sind Vertikaldiagonalen zu verwenden, wobei einer Diagonalen höchstens fünf Gerüstfelder zugeordnet werden dürfen.

In jedem untersten Gerüstfeld, in dem eine Diagonale anschließt, ist ein Längsriegel (Horizontalstreben) in Höhe der untersten Querriegel einzubauen.

In Abhängigkeit von der Aufbauvariante sind u.U. zusätzliche Vertikaldiagonalen (z.B. Anlage B, Seite 11) oder Querdiagonalen in den untersten Vertikalrahmen (z.B. Anlage B, Seite 13) einzubauen.

B.5 Verankerung

Die Verankerungen sind mit Gerüsthaltern nach Anlage A, Seite 37 auszuführen.

Die Gerüsthalter sind je nach Aufbauvariante und konstruktiven Erfordernissen entweder

- am inneren Vertikalrahmenstiel oder
- als Ankerpaar im Winkel von 90° (Dreiecksanker) am inneren Vertikalrahmenstiel mit Normkupplungen zu befestigen (vgl. Anlage B, Seite 12).

Die Gerüsthalter sind in unmittelbarer Nähe der von Vertikalrahmen und Belägen gebildeten Knotenpunkte anzubringen.

Die in den Bauwerksfronten zur Aufnahme der Ankerkräfte anzuordnenden Befestigungsmittel müssen mindestens für die in den Anlagezeichnungen für die jeweilige Aufbauvariante angegebenen charakteristischen Werte der Einwirkungen ausgelegt sein.

In Abhängigkeit von der Aufbauvariante sind folgende Ankerraster möglich:

a) 8 m-Ankerraster:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 8 m zu verankern; die Verankerungen benachbarter Vertikalrahmenzüge sind dabei um den halben Abstand vertikal versetzt anzuordnen, in Höhe 4 m ist jeder Vertikalrahmen zu verankern. Die Vertikalrahmenzüge am Rand eines Gerüsts sind in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern. In der obersten Gerüstlage ist jeder Ständer zu verankern; jede zweite Verankerung darf entfallen, wenn der Ständer in der Verankerungsebene unterhalb der obersten Ebene verankert ist.

b) 4 m-Ankerraster (versetzt):

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern, die Verankerungen benachbarter Vertikalrahmenzüge sind dabei um den halben Abstand vertikal versetzt anzuordnen. In der obersten Gerüstlage ist jeder Ständer zu verankern.

c) 4 m-Ankerraster (durchgehend):

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern. In der obersten Gerüstlage ist jeder Ständer zu verankern.

d) 2 m-Ankerraster:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 2 m zu verankern (jeder Knoten).

Bei Verwendung von z.B. Konsolen, Schutzwänden oder Überbrückungen und bei bestimmten Ausführungsvarianten sind u.U. zusätzliche Verankerungen erforderlich.

Bei der Errichtung von Gebäuden darf die oberste Arbeitsebene die oberste verankerte Ebene um 2 m überragen (vgl. Anlage B, Seite 20).

B.6 Durchgangsrahmen

Bei Verwendung der Durchgangsrahmen ohne Außenkonsolen ist die innere und die äußere Ebene parallel zur Fassade bis zur ersten Verankerungsebene oberhalb der Durchgangsrahmen (ca. 4,2 m) mit Vertikaldiagonalen und Horizontalstreben in jedem zweiten Gerüstfeld auszusteifen. In der ersten Verankerungsebene ist jeder Vertikalrahmenzug zu verankern (vgl. Anlage B, Seite 17).

Bei Verwendung der Durchgangsrahmen mit Außenkonsolen ist die äußere Ebene parallel zur Fassade in jedem zweiten Gerüstfeld und die innere Ebene parallel zur Fassade in vier von fünf Gerüstfeldern bis zur ersten Verankerungsebene oberhalb der Durchgangsrahmen (ca. 4,2 m) mit Vertikaldiagonalen und Horizontalstreben und auszusteifen. Zusätzlich sind die Vertikalrahmen unmittelbar oberhalb der Durchgangsrahmen durch Querdiagonalen auszusteifen. In der ersten Verankerungsebene ist jeder Vertikalrahmenzug zu verankern (vgl. Anlage B, Seite 17).

B.7 Überbrückung

Die Überbrückungsträger dürfen zur Überbrückung von Toreinfahrten o.ä. bei Wegfall der unter der Überbrückung befindlichen Gerüstlagen eingesetzt werden.

Die konstruktive Ausbildung der einzelnen Überbrückungsvarianten ist nach Anlage B, Seiten 18, 19, 26 bis 31 auszuführen:

B.8 Leitengang

Für einen Leitengang sind Stahldurchstiegsböden oder Kombiböden mit Leiter in die Gerüstfelder einzubauen. Die Vertikalrahmen der Leitergänge sind mindestens im vertikalen Abstand von 4 m zu verankern.

B.9 Eckausbildung

Eckausbildungen sind nach Anlage B, Seite 32 auszuführen.



B.10 Schutzdach

Das Schutzdach darf nur auf der Außenseite eines Gerüsts in einer Gerüstlage eingesetzt werden. Jeder Rahmenseg in Höhe des Schutzdaches sowie in Höhe der Abstützstelle ist zu verankern. Der Belag ist bis an das Gebäude zu verlegen (vgl. Anlage B, Seiten 16 und 23).

B.11 Verbreiterungskonsole

Auf der Innenseite des Gerüsts dürfen Verbreiterungskonsolen 0,36 m in allen Gerüstlagen eingesetzt werden. Auf der Außenseite des Gerüsts dürfen die Verbreiterungskonsolen 0,36 m oder 0,73 m in nur einer Gerüstlage, wobei diese Gerüstlage durchgehend zu verankern ist, eingesetzt werden.

Die Verbreiterungskonsolen 0,73 m nach Anlage A, Seiten 57 und 58 sind bei Verwendung als Schutzdach oder Schutzwand mittels Querdiagonalen nach Anlage A, Seiten 67 oder 68 abzustützen (vgl. Anlage B, Seite 21).

Tabelle B.1: Bauteile der Regelausführung

Bezeichnung	Anlage A, Seite
Fußspindel BFSR 0,40 u. 0,60 mit Rundgewinde	2
Fußspindel - alt BFSR-A 0,40 u. 0,60 m mit Trapezgewinde	3
Fußplatte BFP	4
Stahl-Stellrahmen ABSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m	5
Stahl-Ausgleichstellrahmen ABSASR 0,73 m - 1,00/0,66 m	6
Stahl-Stellrahmen BSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m	8
Stahl-Ausgleichstellrahmen BSASR 0,73 m - 1,00/0,66 m	9
Stahlboden BSTB 0,32 m	14
Stahlausgleichboden BSTAB 0,16 m	15
Stahldurchstiegsboden BSDSB 0,64 m	16
Stahlboden – alt BSTB-A 0,32 m	18
Stahlausgleichboden – alt BSTAB-A 0,16 m	19
Stahldurchstiegsboden – alt BSDSB-A 0,64 m	20
Vollholzboden BVHB 0,32 m	22
Vollholzboden – alt BVHB-A 0,32 m	22
Kombiboden ABKB 0,61 m	23
Kombiboden mit Leiter ABKBL 0,61 m	24
Kombiboden BKB 0,61 m	27
Kombiboden mit Leiter BKBL 0,61 m	28
Kombikonsolboden BKKB 0,34 m	31
Kombiboden – alt BKB-A 0,64 m	32
Kombiboden mit Leiter – alt BKBL-A 0,64 m	33
Spaltabdeckung BSD 0,12 m	35
Etagenleiter BEL	36
Gerüsthalter BGH	37
Einfachgeländer ABEG	38
Einfachgeländer BEG	39
Stahl-Doppelgeländer ABSDG	40



Tabelle B.1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite
Stahl-Doppelgeländer BSDG	41
Doppelstirngeländer BDSG	42
Bordbrett BBB	43
Stirnbordbrett BSBB 0,73 m	44
Diagonalstrebe BDS	45
Querriegel BQR	46
Geländerkupplung BGK	47
Belagsicherung BBS	48
Stahl-Geländerstütze, einfach ABSGSE	49
Stahl-Geländerstütze, einfach BSGSE	50
Stahl-Geländerstütze ABSGS 0,73 m	51
Stahl-Geländerstütze BSGS 0,73 m	52
Stahl-Stirngeländerstütze ABSSGE 0,73 m	53
Stahl-Stirngeländerstütze BSSGE 0,73 m	54
Konsole ABKK 0,36 m	55
Konsole BKK 0,36 m	56
Konsole ABKL 0,73 m	57
Konsole BKL 0,73 m	58
Konsole plus ABKP 0,73 m	59
Konsole plus BKP 0,73 m	60
Schutzdachkonsole ABSDK 0,73 m	61
Schutzdachkonsole BSDK 0,73 m	62
Stahl-Schutzgitterstütze ABSSGS 0,73 m	63
Stahl-Schutzgitterstütze BSSGS 0,73 m	64
Seitenschutzgitter BSSG	65
Seitenschutzgitter BSSG 3,07 m	66
Querdiagonale ABQD	67
Querdiagonale BQD	68
Horizontalstrebe ABHS	69
Horizontalstrebe BHS	70
Durchgangsrahmen BDGR	71
Gitterträger-Stahl BGTS 50 6,24 m; 5,24 m; 4,24 m	72
Gitterträger-Alu BGTA 50 6,24 m; 5,24 m; 4,24 m	73
Gitterträger-Verbinder BGTV	74
Stahl-Gitterträger BSGT 40 6,00 m; 4,00 m; 3,00 m	75
Montage-Sicherheits-Geländerholm ABMSGH	76
Montage-Sicherheits-Geländerpfosten ABMSGP	77
Montage-Sicherheits-Stirnseiten-Geländerrahmen ABMSSGR	78



Tabelle B.2: Aufbauvarianten der Regelausführung

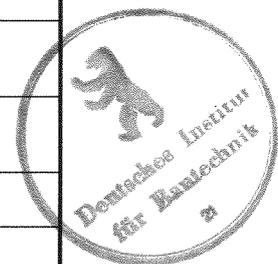
Grundausrüstung	
mit oder ohne Innenkonsolen	mit oder ohne Innenkonsolen und Außenkonsolen
"offene" oder geschlossene Fassade	
unbekleidet	
Anlage B, Seite 11	Anlage B, Seite 11 und 16
Netzbekleidung	
Anlage B, Seite 13	Anlage B, Seite 13 und 16
Planenbekleidung	
Anlage B, Seite 15	Anlage B, Seite 15 und 16
geschlossene Fassade	
unbekleidet	
Anlage B, Seite 11	Anlage B, Seite 11 und 16
Netzbekleidung	
Anlage B, Seite 12	Anlage B, Seite 12 und 16
Planenbekleidung	
Anlage B, Seite 14	Anlage B, Seite 14 und 16
Zusatzausrüstung	
Schutzdach	Anlage B, Seite 16
Durchgangsrahmen	Anlage B, Seite 17
Überbrückungsträger	Anlage B, Seite 18 und 19



Anstelle der in den nachfolgenden Abschnitten genannten Bauteile aus aktueller Produktion dürfen auch die gleichwertigen Bauteile aus Altproduktion entsprechend Tabelle B.2a verwendet werden.

Tabelle B.2a: Gleichwertige Bauteile aus aktueller Produktion und Altproduktion.

Anlage A, Seite	Bauteil Aktuelle Produktion	Anlage A, Seite	Bauteil Altproduktion
2	Fußspindel BFSR 0,40 u. 0,60 m mit Rundgewinde	3	Fußspindel-alt BFSR-A0,40 u. 0,60 m mit Trapezgewinde
5	Stahl-Stellrahmen ABSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m	8	Stahl-Stellrahmen BSSR 0,73 m - 2,00/1,50 m
6	Stahl-Ausgleichstellrahmen ABSAR 0,73 m- 1,00/0,66 m	9	Stahl-Ausgleichstellrahmen BSAR 0,73 m- 1,00/0,66 m
14	Stahlboden BSTB 0,32 m	18	Stahlboden-alt BSTB-A 0,32 m
15	Stahlausgleichsboden BASTB 0,16 m	19	Stahlausgleichsboden-alt BASTB -A 0,16 m
16	Stahldurchstiegsboden BSDSB 0,16 m	20	Stahldurchstiegsboden-alt BSDSB-A 0,16 m
22	Vollholzboden BVHB 0,32 m	22	Vollholzboden-alt BVHB-A 0,32 m
23	Kombiboden ABKB 0,61 m	27	Kombiboden BKB 0,61 m
		32	Kombiboden-alt BKB-A 0,61 m
24	Kombiboden mit Leiter ABKBL 0,61 m	28	Kombiboden mit Leiter BKBL 0,61 m
		33	Kombiboden mit Leiter-alt BKBL-A 0,61 m
38	Einfachgeländer ABEG	39	Einfachgeländer BEG
40	Stahl-Doppelgeländer ABSDG	41	Stahl-Doppelgeländer ABSDG
49	Stahl-Geländerstütze, einfach ABSGSE	50	Stahl-Geländerstütze, einfach BSGSE
51	Stahl-Geländerstütze ABSGS 0,73 m	52	Stahl-Geländerstütze BSGS 0,73 m
53	Stahl-Stimgeländerstütze ABSSGE 0,73 m	54	Stahl-Stimgeländerstütze BSSGE 0,73 m
55	Konsole ABKK 0,36 m	56	Konsole BKK 0,36 m
57	Konsole ABKL 0,73 m	58	Konsole BKL 0,73 m
59	Konsole plus ABKP 0,73 m	60	Konsole plus BKP 0,73 m
61	Schutzdachkonsole ABSDK 0,73 m	62	Schutzdachkonsole BSDK 0,73 m
63	Stahl-Schutzgitterstütze ABSSGS 0,73 m	64	Stahl-Schutzgitterstütze BSSGS 0,73 m
67	Querdiagonale ABQD	68	Querdiagonale BQD
69	Horizontalstrebe ABHS	70	Horizontalstrebe BHS



ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B7

Gleichwertige Bauteile aus aktueller Produktion und Altproduktion.

Anlage B, Seite 7 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-8.1-215 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Tabelle: B.3 Verankerungskräfte Gebrauchslasten:

Ankerraster	Bekleidung	Feldlänge (m)	Offene Fassade			Geschlossene Fassade		
			A_{\perp}	A_{\perp}^I	A_{\parallel}^I	A_{\perp}	A_{\perp}^I	A_{\parallel}^I
8m versetzt	ohne	2,57	3,6	2,8	2,8	1,2	2,8	2,8
		3,07	4,3	2,8	2,8	1,4	2,8	2,8
	mit Netz	2,57	/	/	/	2,4	3,2	3,2
		3,07	/	/	/	2,9	3,4	3,4
4m	ohne	2,57	1,8	2,8	2,8	0,6	2,8	2,8
		3,07	2,2	2,8	2,8	0,7	2,8	2,8
	mit Netz	2,57	3,6	2,6	2,6	1,2	3,2	3,2
		3,07	4,3	2,9	2,9	1,4	3,4	3,4
4m versetzt	mit Plane	2,57	/	/	/	2,6	2,6	2,6
		3,07	/	/	/	3,1	3,1	3,1
2m	mit Plane	2,57	5,2	2,6	2,6	/	/	/
		3,07	6,2	3,1	3,1	/	/	/

Bemerkung:

Wegen der zusätzlichen Verankerungsmaßnahmen bei Anbau der Ergänzungsbauteile führen diese nicht zu größeren Ankerkräften und sind daher durch die in der Tabelle angegebenen Werte abgedeckt.

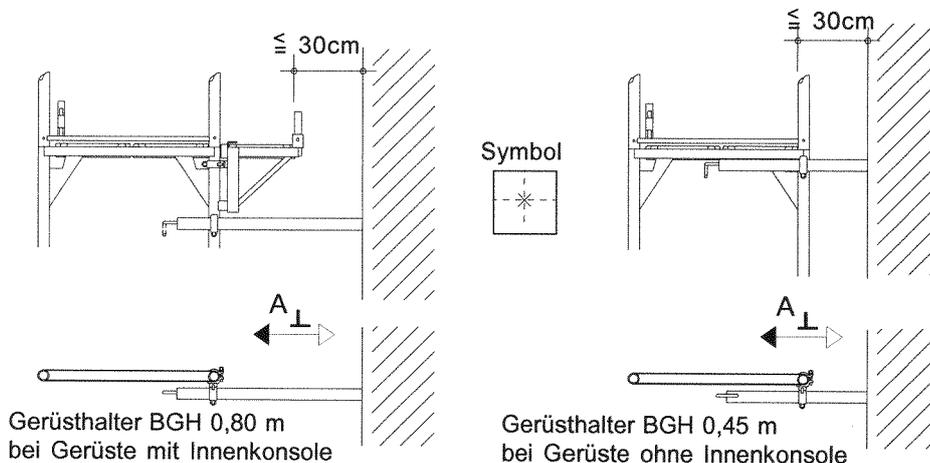
Bei den Varianten mit Planenbekleidung sind die auftretenden Zugkräfte angegeben.

A_{\perp} : Ankerkräfte bei einfacher Gerüsthaltern.

$A_{\perp}^I, A_{\parallel}^I$: Ankerkräfte bei Dreiecksankern; die Kräfte können gemeinsam auftreten.



Bild: B-1 Einfache Gerüsthalter werden in kurzer und langer Ausführung nur am inneren Ständer der Stahl-Stellrahmen ABSSR mit einer Normalkupplung angeschlossen. Sie nehmen Zug- und Druck-Ankerkräfte rechtwinklig zur Fassade auf.



ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B8

Verankerung
 -Auflagerkräfte
 Einfache Gerüsthalter

Anlage B, Seite 8 zur
 allgemeinen bauaufsichtliche
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-2

Einfache Gerüsthalter für Druckübertragung werden mit einer Normkupplung an dem inneren Ständer der Stahl-Stellrahmens ABSSR angeschlossen und mit dem hakenlosen Ende gegen die Fassade abgestützt, so daß sie nur auf Druck wirken. Verwendung siehe Bild B-8

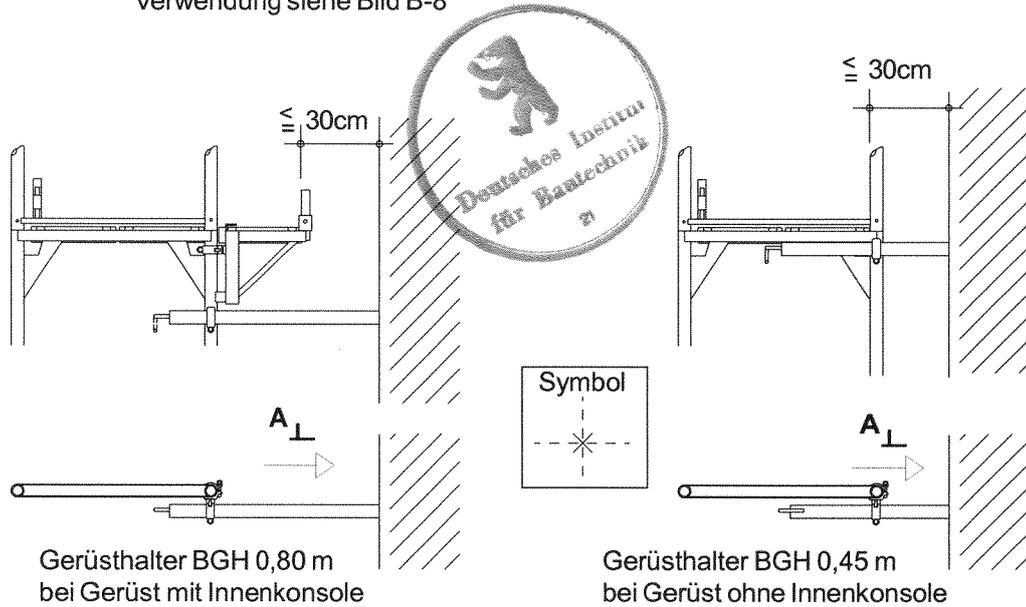
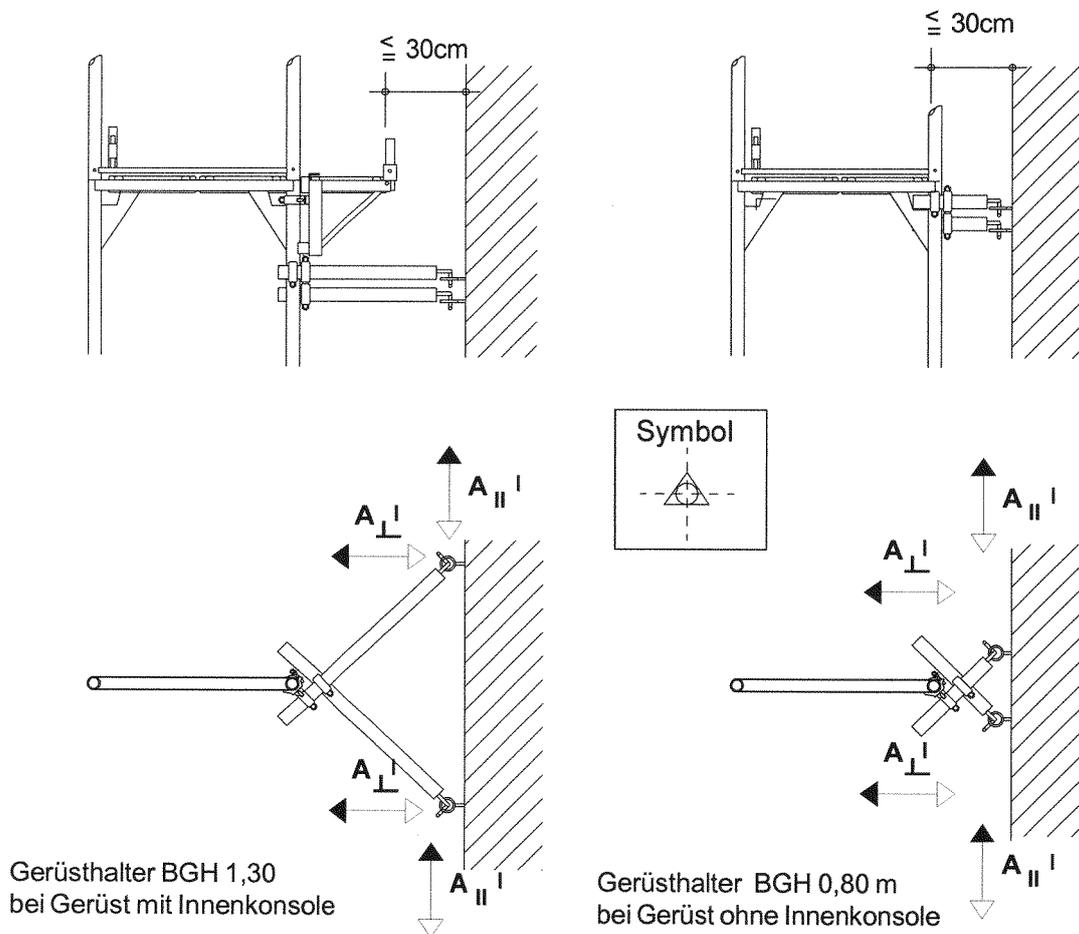


Bild: B-3

Dreiecksanker in kurzer und langer Ausführung werden ebenfalls nur am inneren Ständer der der Stahl-Stellrahmens ABSSR angeschlossen. Sie nehmen Ankerkräfte rechtwinklig und parallel zur Fassade auf.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PT-S73-B9

Verankerung
- Einfache Gerüsthalter für Druckübertragung
- Dreiecksanker

Anlage B, Seite 9 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-4

Gerüstaufagerung

Das Gerüst darf nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund aufgestellt werden. Bei nicht ausreichend tragfähigem Untergrund sind lastverteilende Unterbauten vorzusehen.

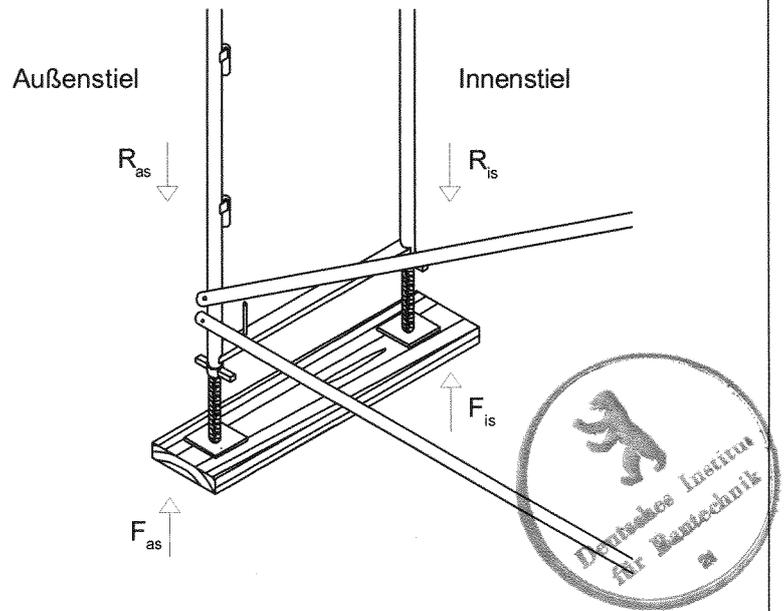


Tabelle: B.4 Auflagerkräfte Gebrauchslasten:

Ständerkraft in (kN) für	Ausstattung	Feldlänge (m)	Aufbauhöhe H(m)		
			24,0	16,0	8,0
Innenstiel F_{is}	ohne	2,57m	7,6	5,9	5,1
		3,07m	7,8	6,2	4,5
	mit Innenkonsolen	2,57m	12,9	10,2	7,5
		3,07m	14,0	11,3	8,5
Außenstiel F_{as}	ohne	2,57m	10,7	8,1	5,4
		3,07m	11,9	9,0	6,1
	Zusätzlich für Schutzwand auf Außenkonsole	2,57m	4,4		
		3,07m	5,1		
	Zusätzlich für Schutzdach auf Außenkonsole	2,57m	1,3		
		3,07m	1,3		
Sonderfall ①	Überbrückung	Innenstiel $1,5 \times F_{is}$		Außenstiel $1,5 \times F_{as}$	
Sonderfall ②	Durchgangsrahmen	Innenstiel $F_{is} + 0,55 \times F_{as}$		Außenstiel $0,45 \times F$	

ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B10

Gerüstaufagerung und
 Auflagerkräfte

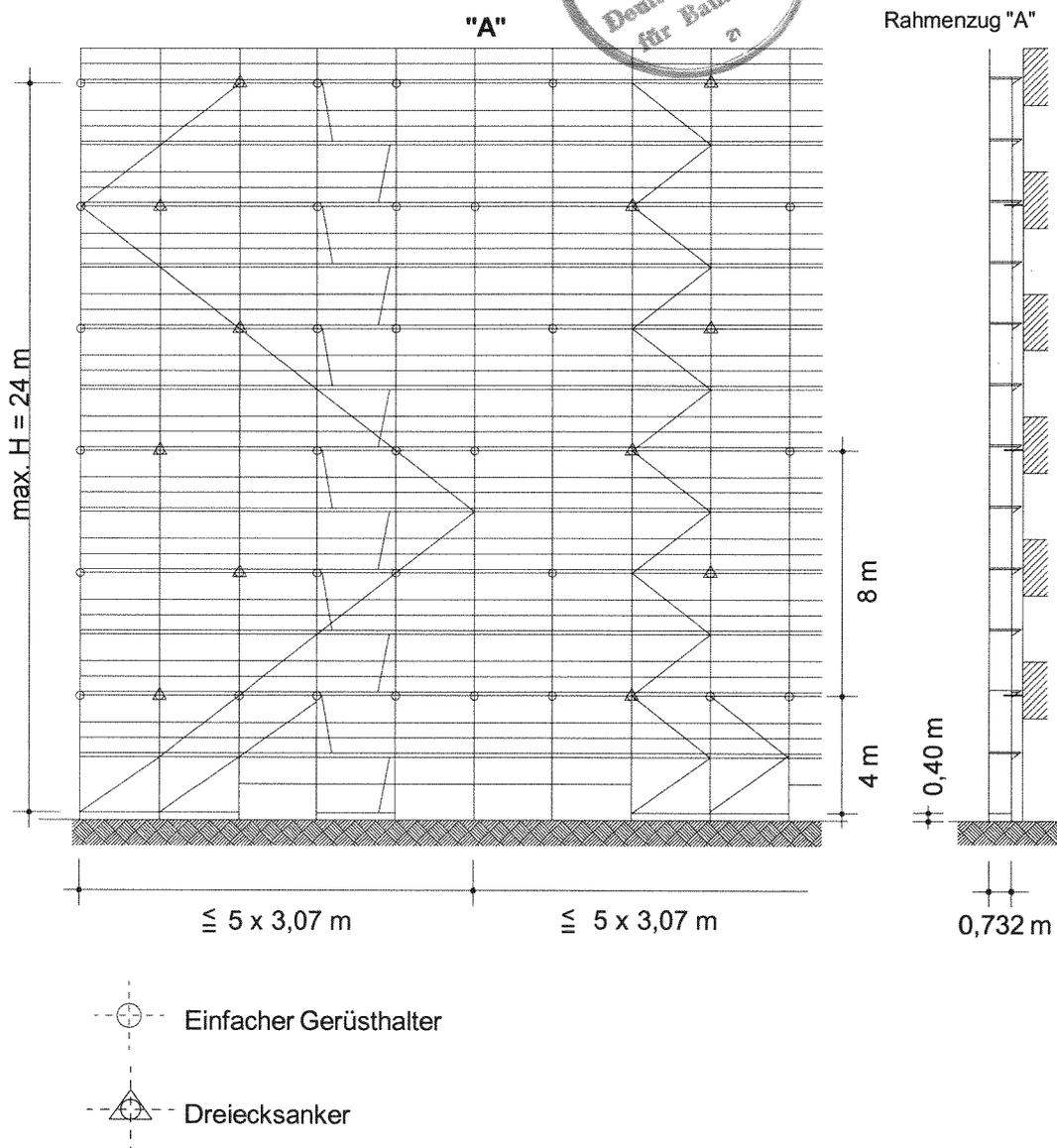
Anlage B, Seite 10 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-5 Unbekleidetes Gerüst mit Innenkonsolen ABKK kann mit folgenden Bedingungen vor offener oder geschlossener Fassade ausgeführt werden .

- Beläge: Stahlboden BSTB $l \leq 3,07$ m
- Kombiboden ABKB $l \leq 3,07$ m
- Vollholzboden BVHB $l \leq 2,57$ m
- Spindelauszugslänge $\leq 0,40$ m

Verankerung: 8m versetzt, in $H = 4$ m ist jeder Rahmzug verankert; je 5 Felder ist 1 Dreiecksanker erforderlich. Ankerkräfte siehe Tabelle B.3
 Diagonalen durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
 Eine Zusatzdiagonale in der 1. und 2. Etage .

Zusatzmaßnahmen bei Schutzdach, Schutzwand oder Außenkonsole: siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B11

Unbekleidetes Gerüst vor
 offener Fassade

Anlage B, Seite 11 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-6

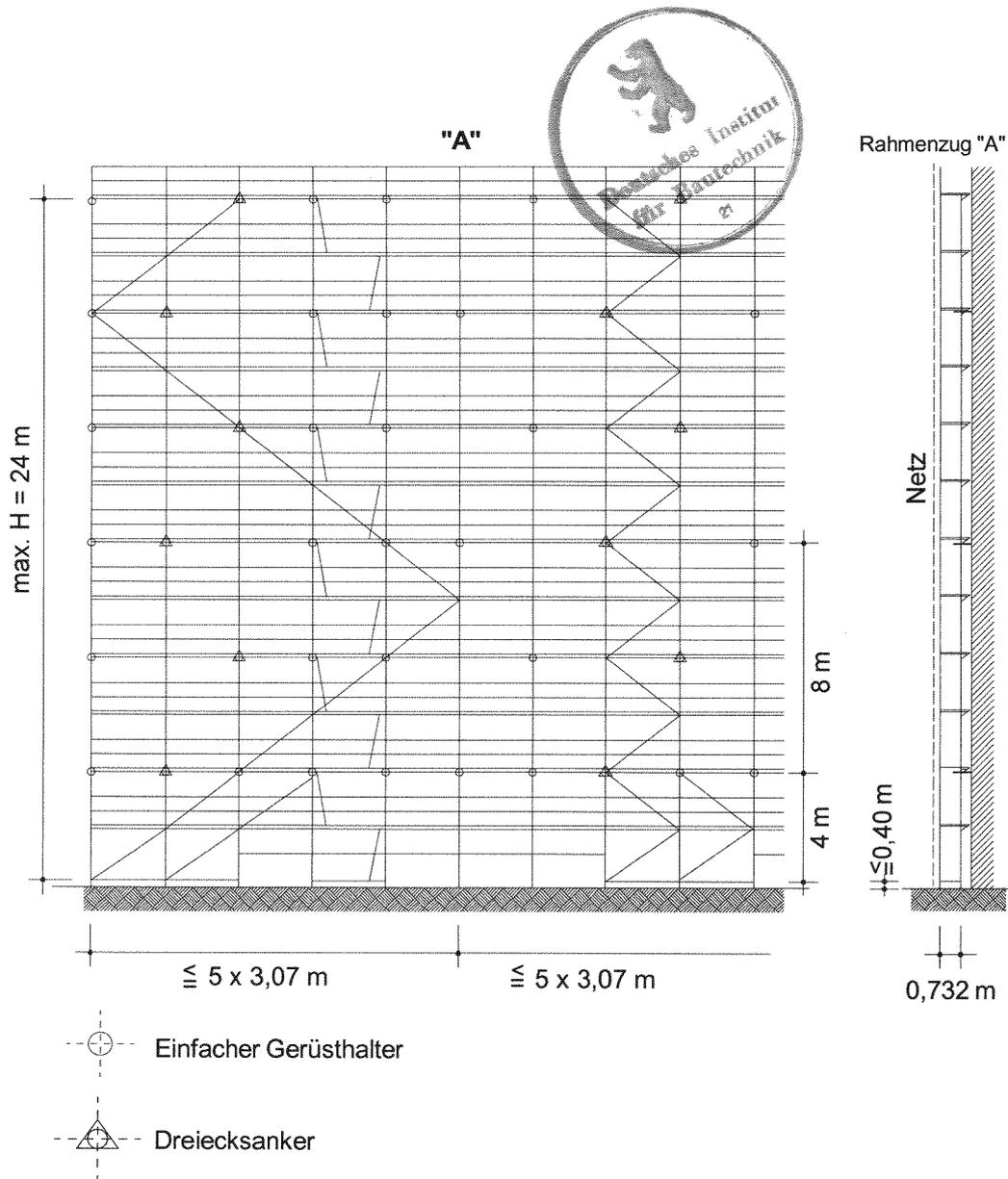
Mit Netzen bekleidetes Gerüst mit Innenkonsolen ABKK vor geschlossener Fassade kann mit folgenden Bedingungen ausgeführt werden.

- Beläge: Stahlboden BSTB $l \leq 3,07$ m
- Kombiboden ABKB $l \leq 3,07$ m
- Vollholzboden BVHB $l \leq 2,57$ m
- Spindelauszugslänge $\leq 0,40$ m

Verankerung: 8m versetzt, in H = 4m ist jeder Rahmenzug verankert; je 5 Felder ist 1 Dreiecksanker erforderlich. Ankerkräfte siehe Tabelle B-3.

Diagonalen durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Eine Zusatzdiagonale in der 1. und 2. Etage.

Zusatzmaßnahmen bei Schutzdach, Schutzwand oder Außenkonsole: siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B12

Mit Netz bekleidetes Gerüst
vor geschlossener Fassade

Anlage B, Seite 12 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-7

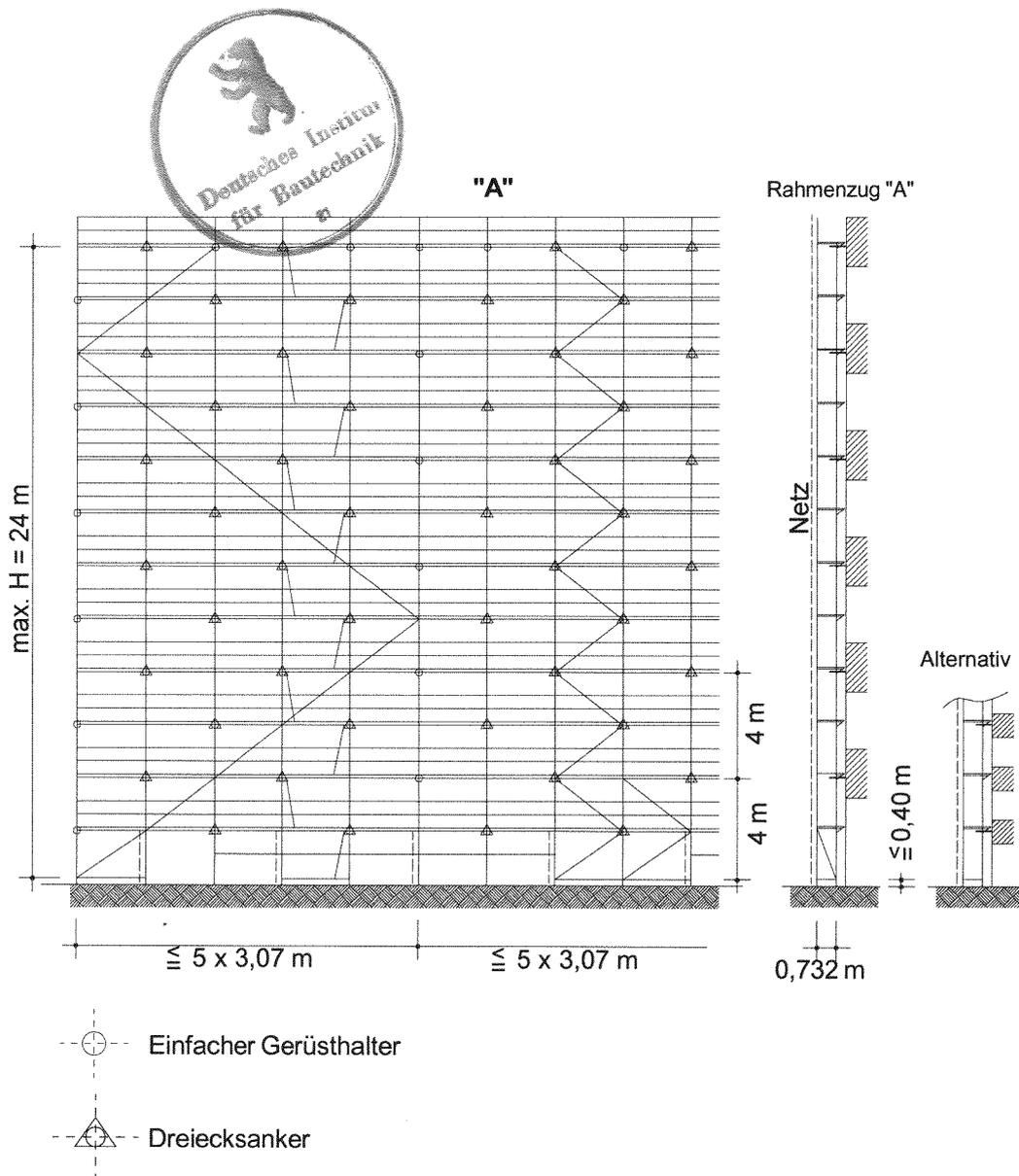
Mit Netzen bekleidetes Gerüst mit Innenkonsolen ABKK vor offener Fassade kann mit folgenden Bedingungen ausgeführt werden.

- Beläge: Stahlboden BSTB $l \leq 3,07$ m
- Kombiboden BKB $l \leq 3,07$ m
- Vollholzboden BVHB $l \leq 2,57$ m
- Spindelauszugslänge $\leq 0,40$ m

Verankerung: Jeder Rahmenzug im Abstand von 4m,
- erste Verankerung in $H = 2$ m oder
- erste Verankerung in $H = 4$ m mit Querdiagonale ABQD im untersten Rahmen.
Je 5 Felder sind 2 Dreiecksanker erforderlich. Ankerkräfte siehe Tabelle B.3.

Diagonalen durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Eine Zusatzdiagonale in der 1. und 2. Etage .

Zusatzmaßnahmen bei Schutzdach, ohne Reduzierung der Spindellänge: siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PT-S73-B13

Mit Netz bekleidetes Gerüst
vor offener Fassade

Anlage B, Seite 13 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-8

Mit Planen bekleidetes Gerüst mit Innenkonsolen ABKK vor geschlossener Fassade kann mit folgenden Bedingungen ausgeführt werden.

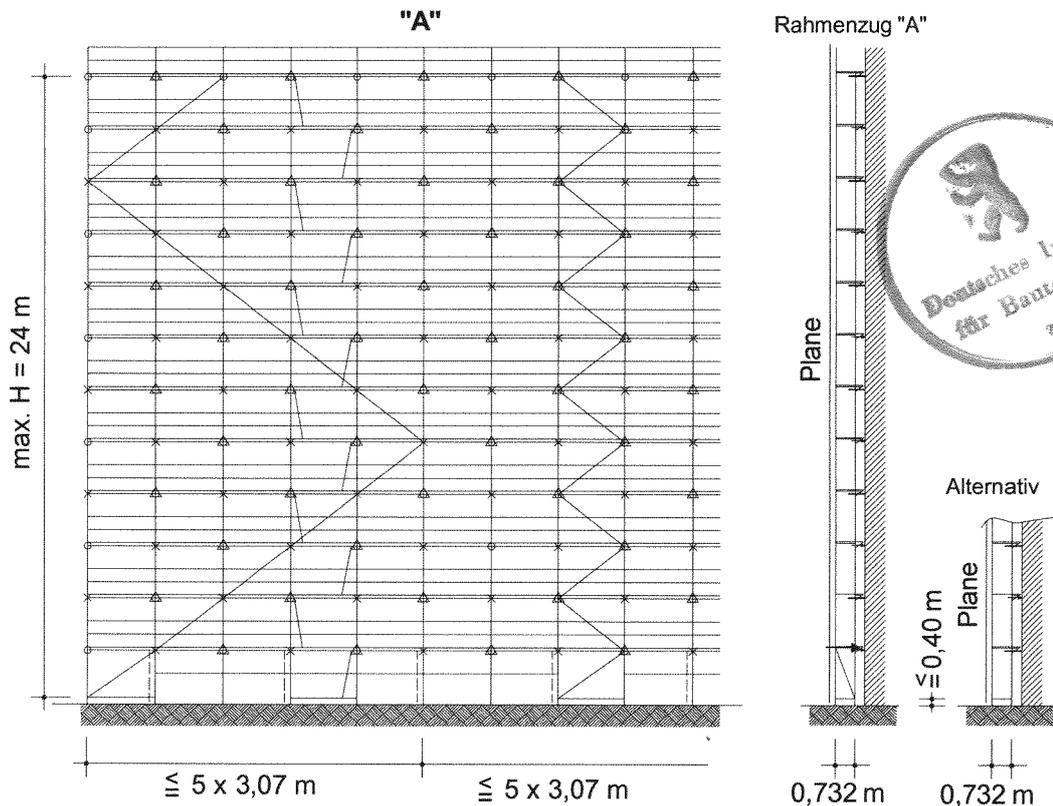
- Beläge: Stahlboden BSTB $l \leq 3,07$ m
- Kombiboden ABKB $l \leq 3,07$ m
- Vollholzboden BVHB $l \leq 2,57$ m
- Spindelauszugslänge $\leq 0,40$ m

Verankerung: 4 m versetzt (zug- und druckfest), die dazwischenliegenden Knoten sind nur druckfest zu verankern,

- erste Zug-/ Druckverankerung in $H = 2$ m oder
- erste Zug-/ Druckverankerung in $H = 4$ m mit Querdiagonale ABQD im untersten Rahmen. Je 5 Felder sind 2 Dreiecksanker erforderlich. Ankerkräfte siehe Tabelle 2.

Diagonalen durchlaufend oder turmartig in jedem 5 Feld.

Zusatzmaßnahmen bei Schutzdach, ohne Reduzierung der Spindellänge: siehe Bild B-10.



- ✱ Einfacher Gerüsthalter für Druckübertragung, im Schnitt als \rightarrow dargestellt
- ⊙ Einfacher Gerüsthalter
- △ Dreiecksanker

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B14
Mit Plane bekleidetes Gerüst
vor geschlossener Fassade

Anlage B, Seite 14 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-9

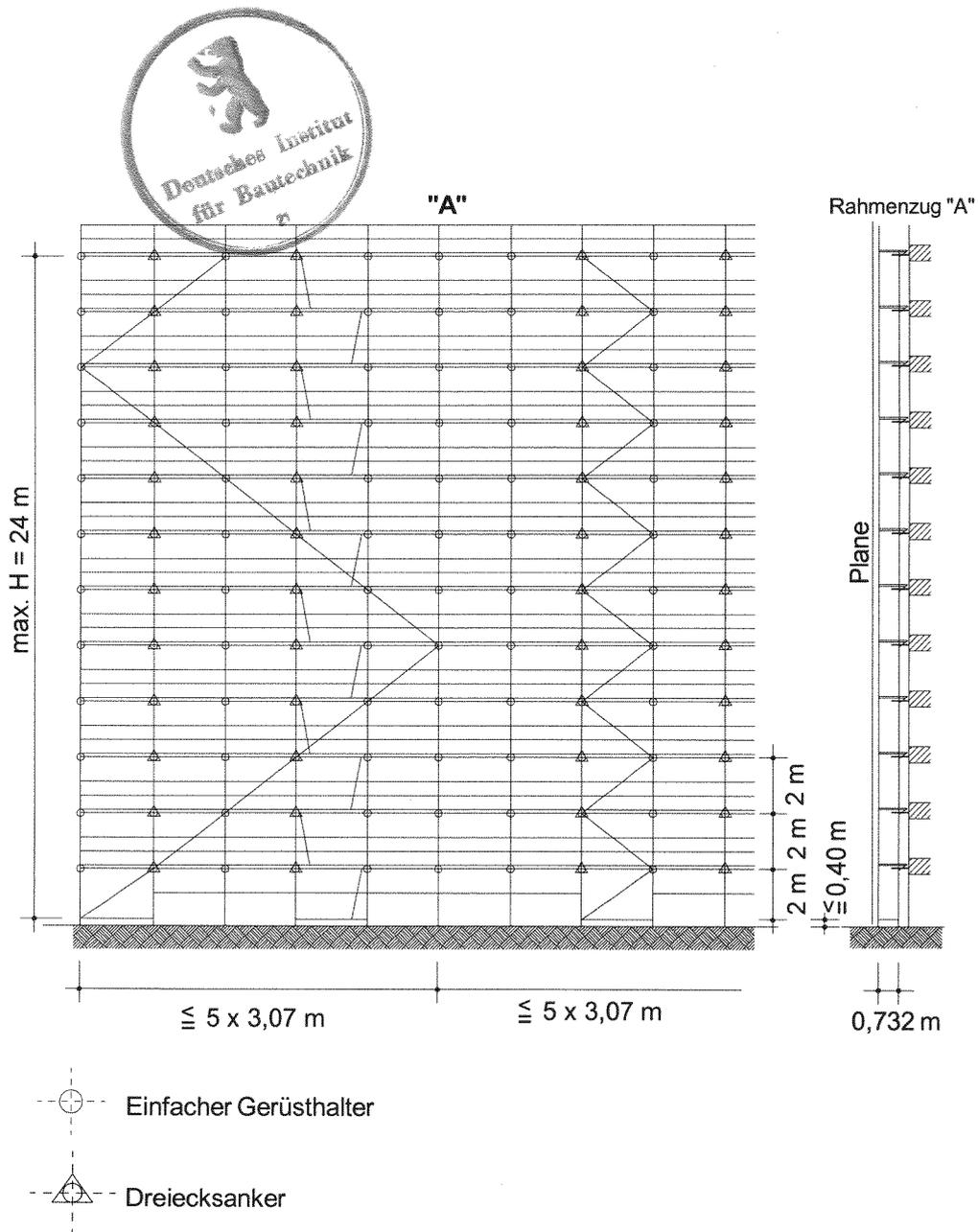
Mit Planen bekleides Gerüst mit Innenkonsolen ABKK vor offener Fassade
kann mit folgenden Bedingungen ausgeführt werden.

- Beläge: Stahlboden BSTB $l \leq 3,07$ m
- Kombiboden ABKB $l \leq 3,07$ m
- Vollholzboden BVHB $l \leq 2,57$ m
- Spindelauszugslänge $\leq 0,40$ m

Verankerung: Jeder Rahmenseg im Abstand von 2m; je 5 Felder sind 2 Dreiecksanker erforderlich. Ankerkräfte siehe Tabelle B-3.

Diagonalen durchlaufend oder turmartig in jedem 5 Feld.

Schutzdach, Schutzwand oder Außenkonsole erfordern keine weiteren Zusatzmaßnahmen.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B15
Mit Plane bekleidetes Gerüst
vor offener Fassade

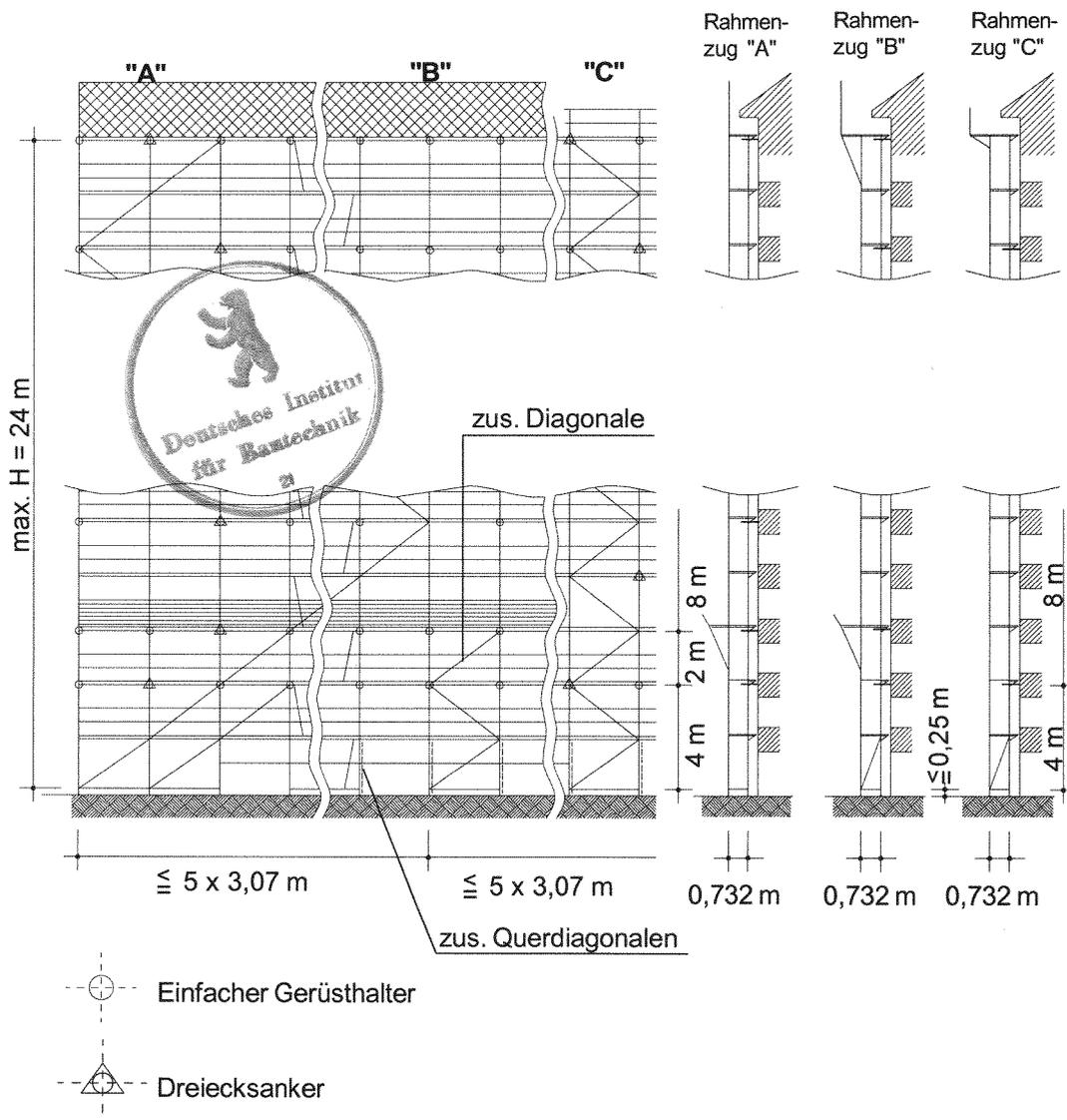
Anlage B, Seite 15 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-10 Zusätzliche Maßnahmen bei Schutzwand, Schutzdach und Außenkonsolen

Schutzwand auf Rahmen (siehe Bild B-20).
In oberster Lage muß jeder Rahmenzug verankert werden.

Schutzdach (siehe Bild B-19).
In Schutzdachebene und in der darunterliegenden Ebene muß jeder Rahmenzug verankert werden.

Außenkonsole mit / ohne Schutzwand (siehe Bild B-17, B-18 und B-20):
In Konsolebene muß jeder Rahmenzug verankert werden; die nächst tiefere Ankerlage darf maximal 4m unter der Konsolebene liegen.
Spindelauszugslängen sind bei Ausführungen siehe nach Bild B-5 und B-6 auf 0,25 m zu begrenzen.
- Querdiagonale in erster Gerüstlage erforderlich.
- Eine zusätzliche Diagonale in der dritten Etage erforderlich.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B16

Zusätzliche Maßnahmen bei
- Schutzwand, Schutzdach und
Außenkonsolen

Anlage B, Seite 16 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

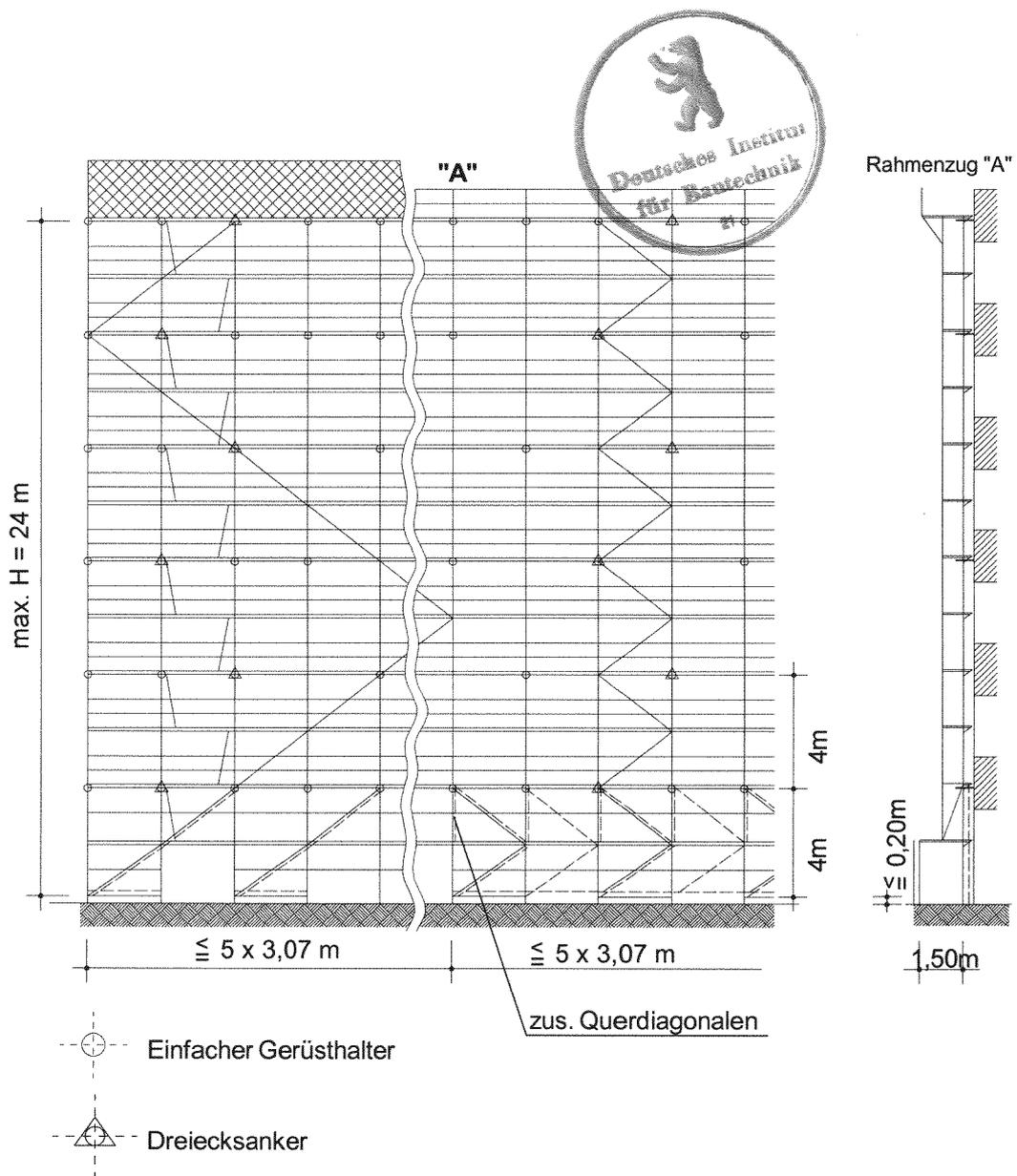
Bild: B-11

Zusätzliche Maßnahmen bei Aufbauvariante mit Durchgangsrahmen

Verankerung: Jeder Rahmenzug in $H = 4\text{m}$; sonstige Verankerung der Ausstattung des Gerüsts entsprechend.

Aussteifung:

- Am Durchgangsrahmen außen und innen bis 4m Höhe je 2 Diagonalen auf 5 Felder einbauen.
- In weiteren darüberliegenden Ebenen ist außen eine Diagonale in jedem 5. Feld einzubauen.
- In jedem Diagonalfeld muß außen und innen eine Horizontalstrebe über den Spindeln angebaut werden.
- Bei Verwendung von Außenkonsolen sind:
 - Querdiagonale in 2. Gerüstlage erforderlich
 - Am Durchgangsrahmen und in der darüberliegenden Ebene sind innen je 4 Diagonalen mit Horizontalstreben auf 5 Felder einzubauen.
- Spindelauszugslänge $\leq 0,20\text{m}$.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B17

Zusätzliche Maßnahmen bei
Aufbauvariante mit
Durchgangsrahmen

Anlage B, Seite 17 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-12

Zusätzliche Maßnahmen bei Überbrückung eines Rahmensegels

Grundverankerungen und Aussteifungen in der Umgebung von Überbrückungen sind aus den Bildern B-5 bis B-10 zu entnehmen.

Ausführungsvariante 1:

Feldweite $L \leq 2,57$ m

- Stahl-Gitterträger BSGT 40: $l = 6,0$ m; Ausführung siehe Bild B-23.

Aufbauhöhe $H \leq 24$ m, mit Innenkonsolen, Außenkonsole, Schutzdach, Schutzwand.

Feldweite $L = 3,07$ m

- Stahl-Gitterträger BSGT 40: $l = 3,0$ m + $4,0$ m; Ausführung siehe Bild B-23.

Aufbauhöhe $H \leq 24$ m, ohne Anbauteile (Innenkonsolen, Außenkonsole, Schutzdach, Schutzwand).

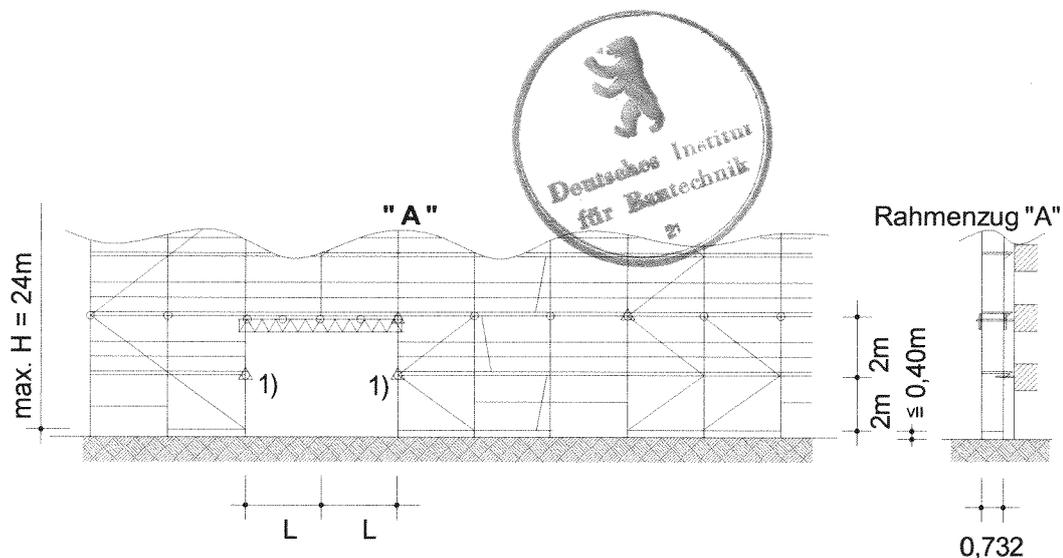
- Systemfreie Gitterträger mit zul. $F \geq 16,5$ kN für Regelausführung mit

Aufbauhöhe $H \leq 24$ m, mit Innenkonsolen, Außenkonsole, Schutzdach, Schutzwand.

- Doppelgitterträger: Stahl-Gitterträger BSGT 40: $l = 3,0$ m + $4,0$ m.

Ausführung siehe Bild B-24.

Aufbauhöhe $H \leq 24$ m, mit Innenkonsolen, Außenkonsole, Schutzdach, Schutzwand.



1) Verankerung darf entfallen bei

- $H \leq 14$ m mit Anbauteilen

- $H \leq 24$ m ohne Anbauteilen

Die Spindelauszugslänge ist dabei auf $0,20$ m zu begrenzen oder unterste Stahl-Stellrahmen ist beiderseits der Öffnung mit einer Querdiagonale auszusteiern.

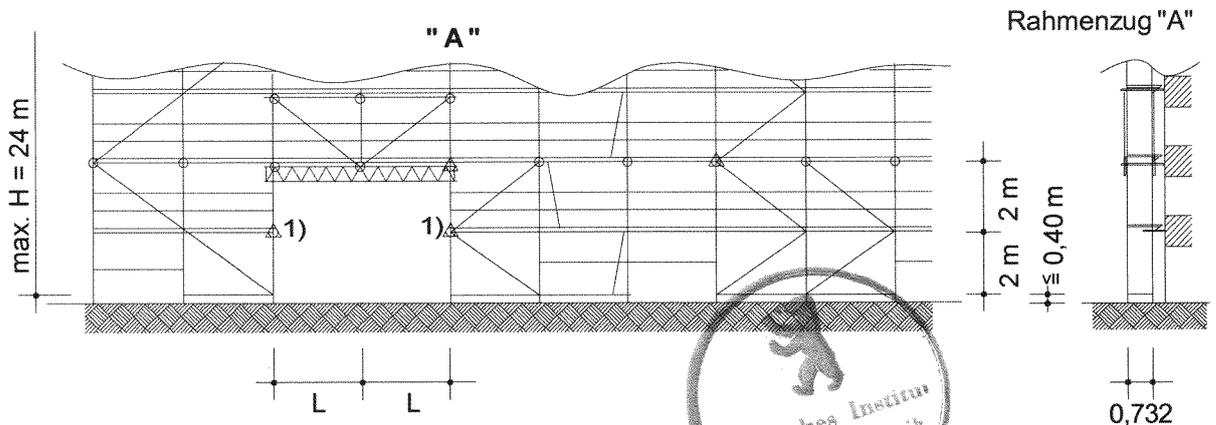
ALTRAD Baumann GmbH

Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B18

Zusätzliche Maßnahmen bei
Überbrückung
Ausführungsvariante 1

Anlage B, Seite 18 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

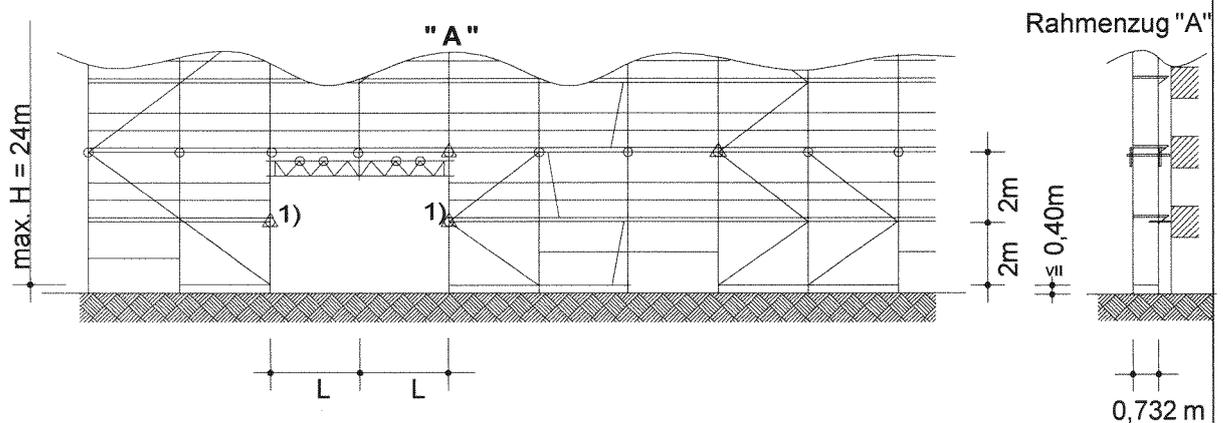
Bild: B-13**Ausführungsvariante 2: Abhängung**Feldweite $L = 3,07 \text{ m}$ - Stahl-Gitterträger BSGT 40: $l=3,0 \text{ m}+4,0 \text{ m}$.Abhängung aus Gerüstrohren $d=48,3 \times 3,2 \text{ mm}$ mit Normalkupplung Klasse BB mit untergesetzter Kupplung; Ausführung siehe Bild B-25.Aufbauhöhe $H \leq 24 \text{ m}$, mit Innenkonsolen, Außenkonsole, Schutzdach, Schutzwand.

1) Verankerung darf entfallen bei

- $H \leq 14 \text{ m}$ mit Anbauteilen- $H \leq 24 \text{ m}$ ohne AnbauteilenDie Spindelauszuglänge ist dabei auf $0,20 \text{ m}$ zu begrenzen oder unterste Stahl-Stellrahmen ist beiderseits der Öffnung mit einer Querdiagonale auszusteiern.**Bild: B-14****Ausführungsvariante 3: Verwendung BGTS 50 bzw. BGTA 50**Feldweite $L = 3,07 \text{ m}$

- Gitterträger BGTS 50/624; Ausführung siehe Bild B-26.

- Gitterträger BGTA 50/624 Verdoppelt; Ausführung siehe Bild B-27.

Aufbauhöhe $H \leq 24 \text{ m}$, mit Innenkonsolen, Schutzdach, Außenkonsole, Schutzwand.

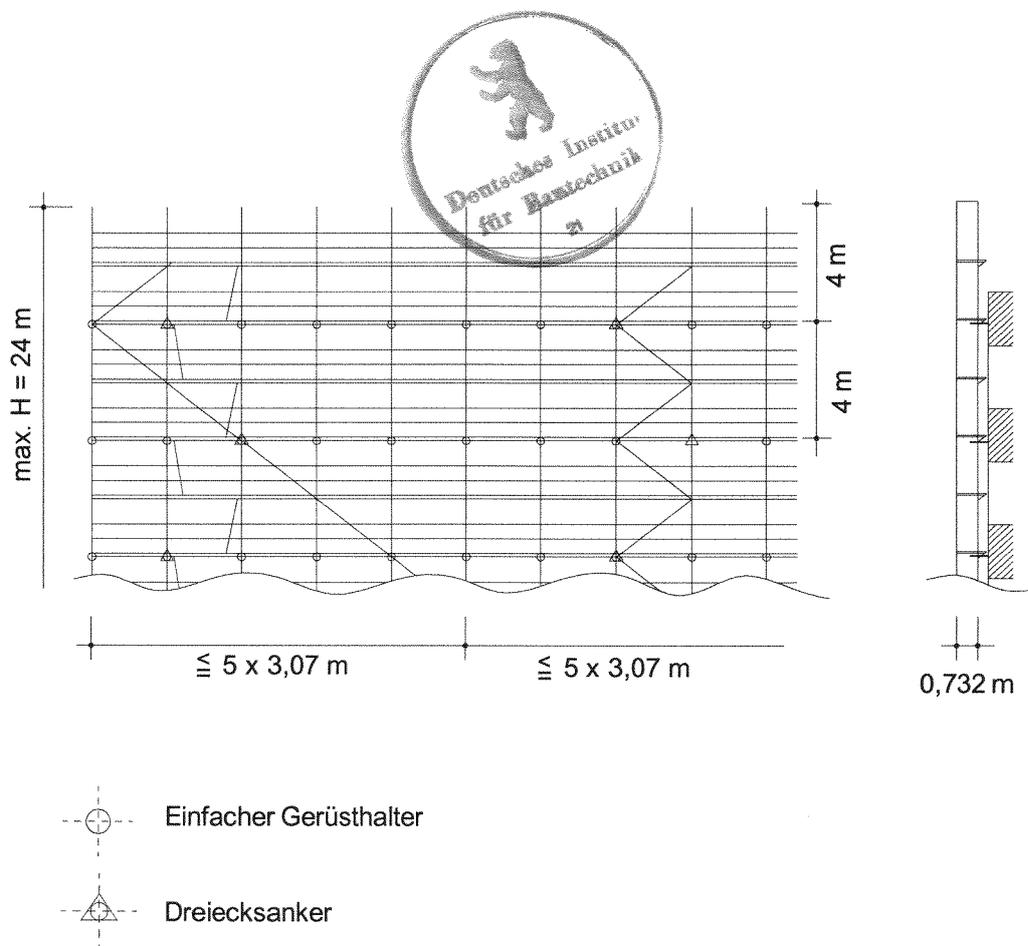
1) Verankerung darf entfallen bei

- $H \leq 14 \text{ m}$ mit Anbauteilen- $H \leq 24 \text{ m}$ ohne AnbauteilenDie Spindelauszuglänge ist dabei auf $0,20 \text{ m}$ zu begrenzen oder unterste Stahl-Stellrahmen ist beiderseits der Öffnung mit einer Querdiagonale auszusteiern.**ALTRAD Baumann GmbH**Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555**PT-S73-B19**Zusätzliche Maßnahmen bei
Überbrückung
Ausführungsvariante 2 und 3Anlage B, Seite 19 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-15

Maßnahmen bei über der letzten Ankerebene freistehenden Gerüsten

- Verankerung: Jeder Rahmenzug im Abstand von 4m; je 5 Felder ist 1 Dreiecksanker erforderlich.
- Maximal 1 Etage unverankert.
Stahl-Stellrahmen oberhalb unverankerter Ebene werden nur für Haltung von Seitenschutzbauteilen genutzt.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B20

Maßnahmen bei über der letzten
Ankerebene freistehenden Gerüsten

Anlage B, Seite 20 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-16 **Konsole 0,36 m**

Die Konsole ABKK 0,36 kann als Innenkonsole in allen Gerüstlagen angeordnet werden. Die schräg einzubringenden Beläge (32 cm breiter Stahlboden BSTB, 32 cm breiter Vollholzboden BVHB oder 34 cm breiter Kombikonsolboden BKKB), werden durch die angeschweißte Abhebesicherung gegen unbeabsichtigtes Abheben gesichert.

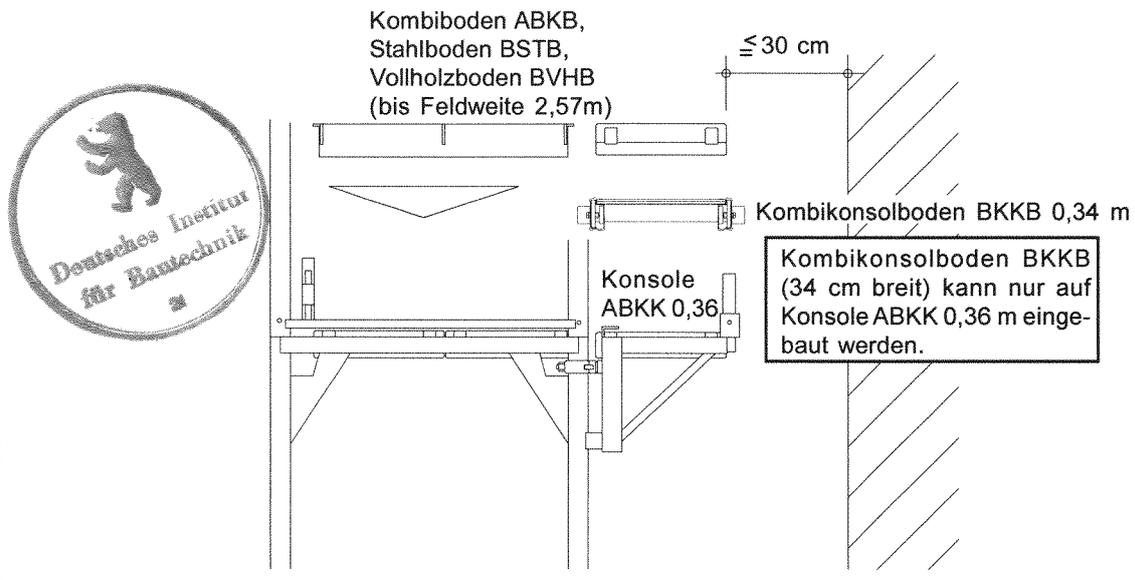


Bild: B-17 **Konsole ABKL 0,73**

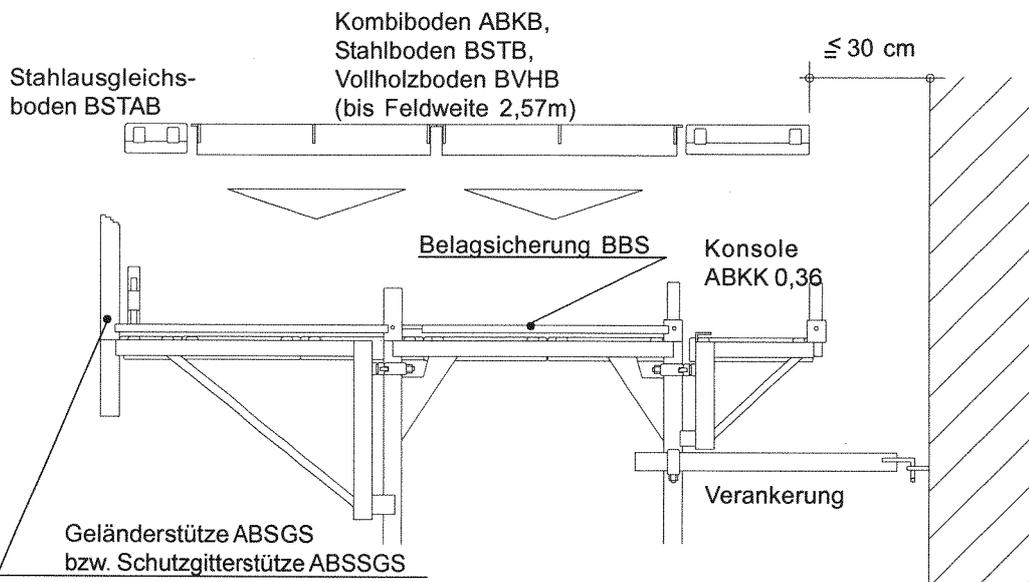
Die Konsole ABKL 0,73 darf als Außenkonsole nur in einer Gerüstlage eingebaut werden, wobei die Konsolebene verankert werden muß.

Der Abstand des vorderen Rohrverbinders vom Rahmenstiel entspricht der Breite des S73-Gerüsts.

Die Belagsicherung wird durch die Schutzgitterstütze ABSSGS bzw. durch die Stahl-Geländerstütze ABSGS gebildet.

Sie muß, bei Verwendung als Schutzdachkonsole (siehe Bild B-19) oder als Schutzwandkonsole (siehe Bild B-20), mit Querdiagonale BQD abgestützt werden.

Gerüstverankerungen und Aussteifung siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

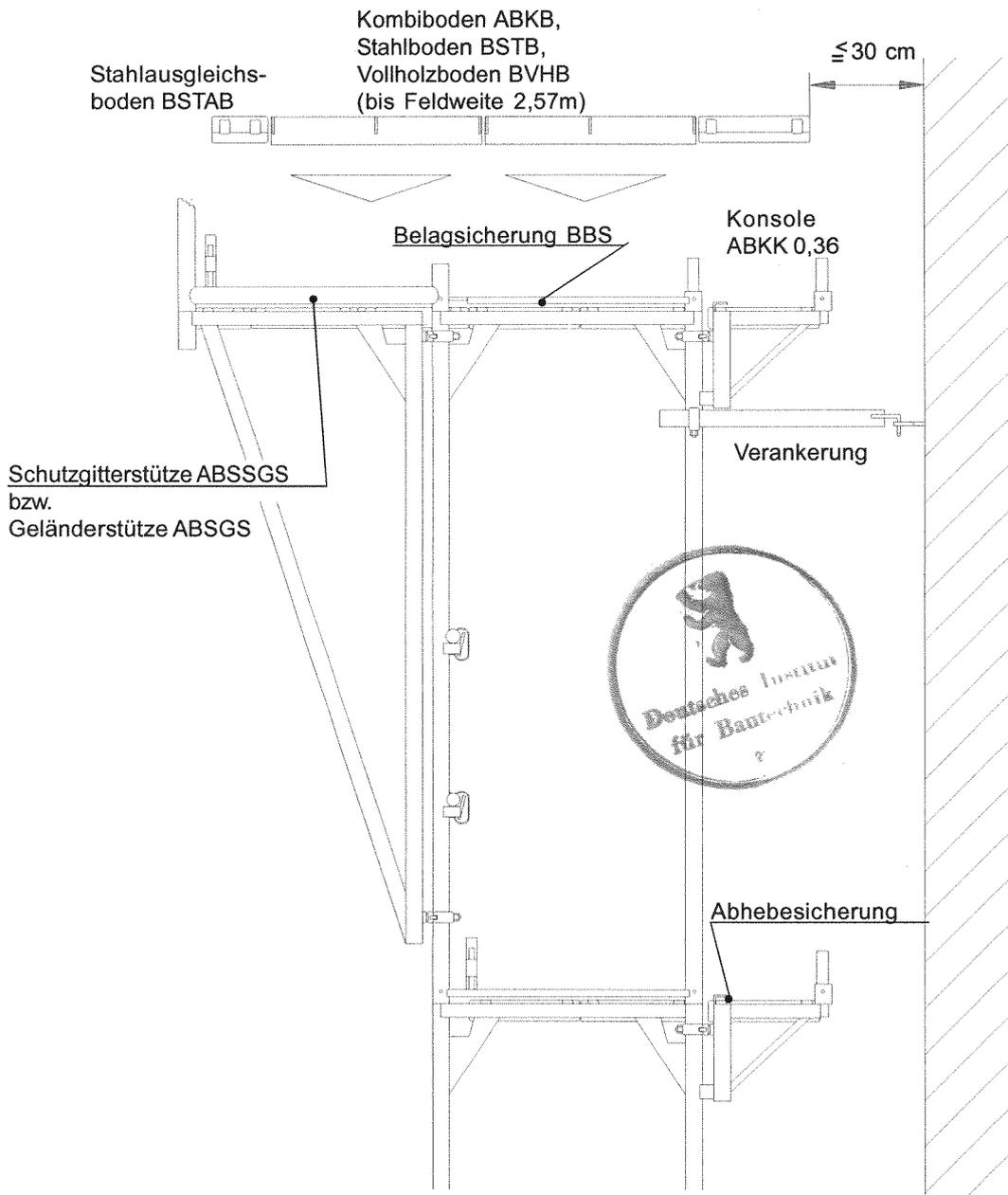
PT-S73-B21

Verbreitungskonsolen und Beläge
ABKK 0,36 m und ABKL 0,73 m

Anlage B, Seite 21 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-18 Konsole plus ABKP 0,73

Die Konsole plus ABKP 0,73 m darf als Außenkonsole nur in einer Gerüstlage eingebaut werden, wobei diese verankert werden muß.
Gegenüber der Konsole ABKL 0,73 m hat sie die Querdiagonale integriert.
Bei Verwendung als Schutzdachkonsole oder als Schutzwandkonsole braucht sie keine Abstützung.
Gerüstverankerungen und Aussteifung siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B22

Verbreitungskonsolen und Beläge
Konsole plus ABKP 0,73 m

Anlage B, Seite 22 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

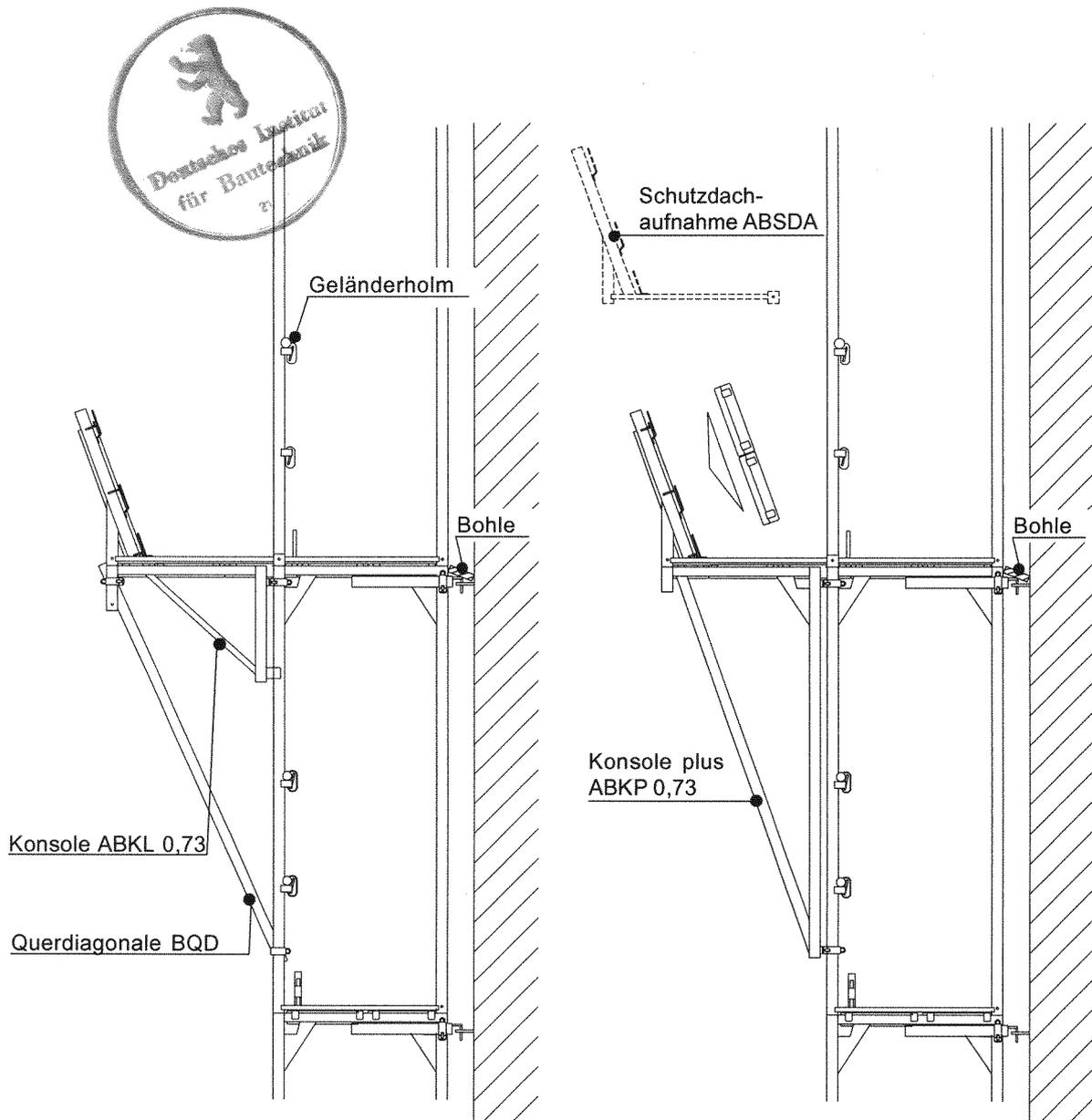
Bild: B-19 Schutzdach ABSDK

Das Schutzdach besteht aus der Konsole plus ABKP 0,73 m oder Konsole ABKL 0,73 m mit Quer-Diagonale ABQD, und der aufgesteckten Schutzdachkonsole ABSDK.

Darin werden die Beläge eingelegt und durch die entsprechend geformte Abhebesicherung gehalten.

Auf dem Schutzdach darf kein Material gelagert werden. Es ist deshalb durch ein Geländerholm (Einfachgeländer ABEG) vom Belagfläche zu trennen.

Das Schutzdach kann außen am S73-Gerüst in beliebiger Höhe angebracht werden, wobei die Schutzdachebene und die darunterliegende Ebene verankert werden muß. Gerüstverankerungen und Aussteifung siehe Bild B-10.



Schutzdach bis zur Wand führen (bauseitige Gerüstbohlen). Zulässige Öffnungsweite 2cm.

ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PT-S73-B23

Schutzdach auf Konsole ABKL 0,73
oder Konsolen ABKP 0,73 m

Anlage B, Seite 23 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-20 Dachfangerüst

Das Dachfangerüst besteht aus Schutzgitterstützen ABSSGS und Seitenschutzgitter BSSG. Die Schutzgitterstütze ABSSGS wird als oberer Gerüstabschluß in Abhängigkeit von der Größe der Traufenauskragung entweder auf dem Stahl-Stellrahmen ABSSR oder auf der Konsole plus ABKP 0,73 m bzw. ABKL 0,73 m mit Querdiagonale ABQD angeordnet.

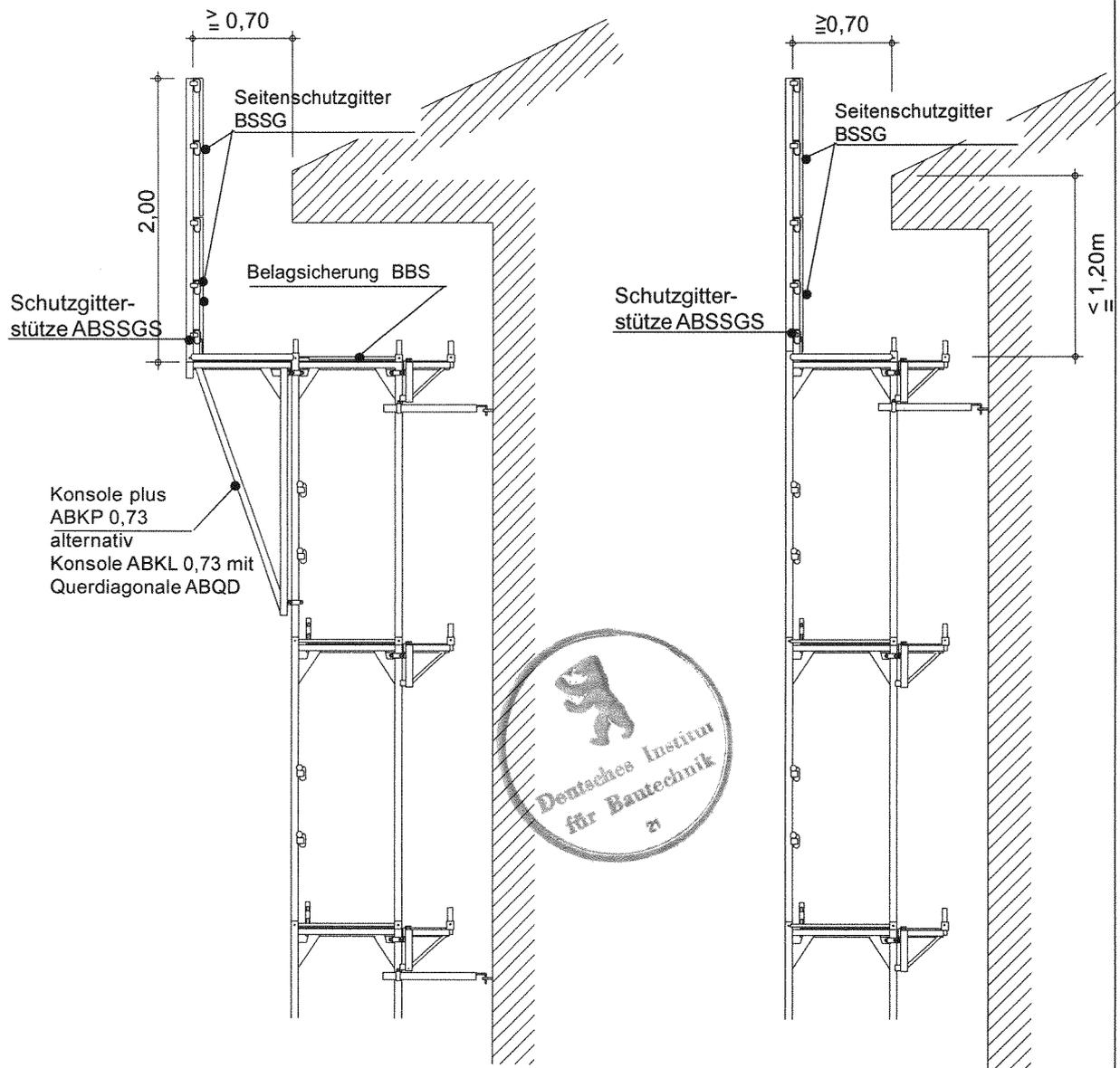
Dabei muß die oberste Gerüstlage verankert werden.

Der Abstand der Schutzwand von der Traufkante muß mindestens 0,70 m betragen.

Bei einer Schutzwandhöhe von 2,00 m darf der Belag des Dachfangerüstes nicht tiefer als 1,20 m unter der Traufkante liegen.

Im Fang- und Dachfangerüst dürfen alle Systembeläge des **PROFITECH S 73** verwendet werden.

Gerüstverankerungen und Aussteifung siehe Bild B-10.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B24

Dachfangerüst auf Konsole
oder Rahmen

Anlage B, Seite 24 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautech

Bild: B-21 Durchgangsrahmen

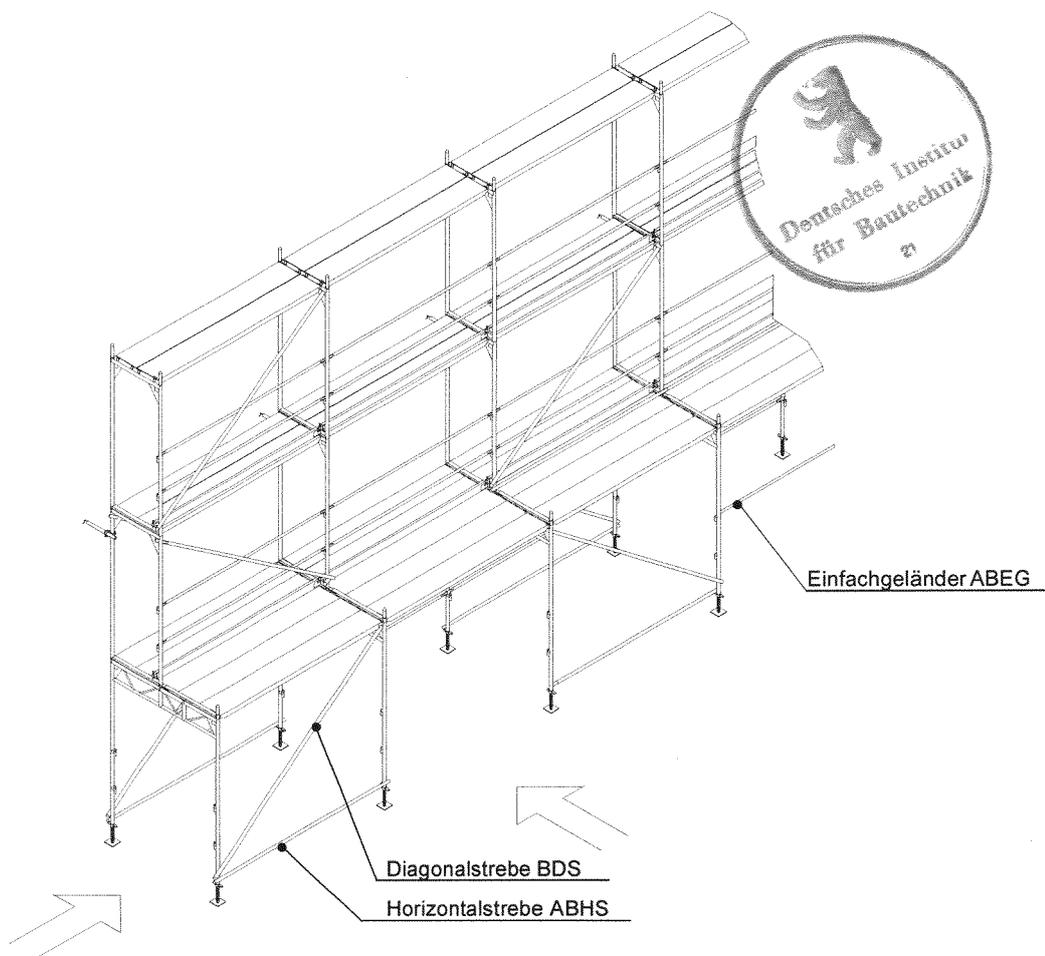
Durchgangsrahmen BDGR ermöglichen den Aufbau von Fußgängerdurchgängen. Beim Aussteifen des Gerüstes sind die Aussteifungen so anzuordnen, daß Zugänge (wie Hauseingänge) im Bereich von Feldern ohne Verstrebung und Geländerholme liegen.

Durchgangsrahmen BDGR haben eine lichte Weite von 1,45 m und eine lichte Höhe von 1,92 m zuzüglich Spindelauszug. Die Bauhöhe beträgt 2,20 m. Sie sind so konstruiert, daß fassadenseitig wahlweise der Stahl-Stellrahmen ABSSR des S73-Gerüstes oder des S109-Gerüstes aufgesteckt werden kann (zwei mittelpfosten für Aufnahme des Rohrverbinders).

Die hier angeordneten Beläge bilden ein Schutzdach und werden durch die entsprechenden Belagsicherungen BBS gehalten.

Als Längsaussteifung müssen an der Aussenseite und Innenseite des Durchgangsrahmens Diagonale mit Längsriegeln eingebaut werden (mindestens 2 auf 5 Felder).

Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-11 dargestellt.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D-88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098-0
Telefax (07392) 7098-555

PT-S73-B25
Durchgangsrahmen

Anlage B, Seite 25 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-22

Überbrückung mit Gitterträger

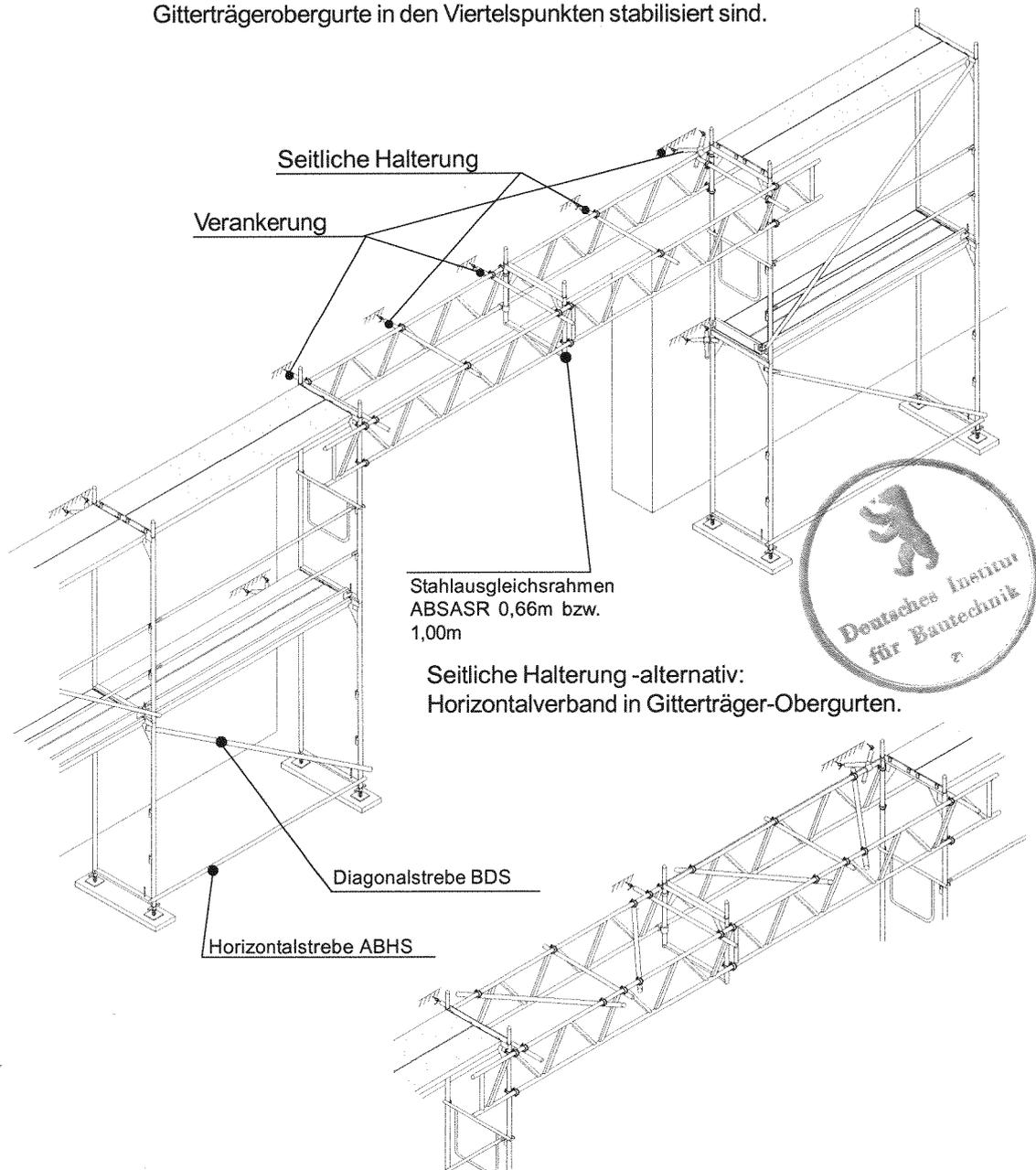
- Feldlänge $L \leq 2,57$ m: - Stahl- Gitterträger BSGT 40: 0,40/6,0 m
Feldlänge $L \leq 3,07$ m: - Stahl- Gitterträger BSGT 40: (0,40/3,0 m + 0,40/4,0 m)
- Systemfreier Gitterträger mit zul. $F \geq 16,5$ KN

Der Anschluß der Gitterträger erfolgt mit je 2 Normalkupplungen an jedem Stiel der Stahl-Stellrahmen ABSSR.

Die Obergurte beider Gitterträger müssen gegen seitliches Ausweichen wie folgt stabilisiert werden.

Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-12 dargestellt.

- Verankerung der drei Stellrahmen an der Fassade, und
- durchgehende Gerüsthalter BGH zu beiden Gitterträgerobergurten in den beiden Viertelpunkten und Verankerung an der Fassade, oder
- Horizontalverband in der Obergurtebene des Gitterträgers, so daß die Gitterträgerobergurte in den Viertelpunkten stabilisiert sind.



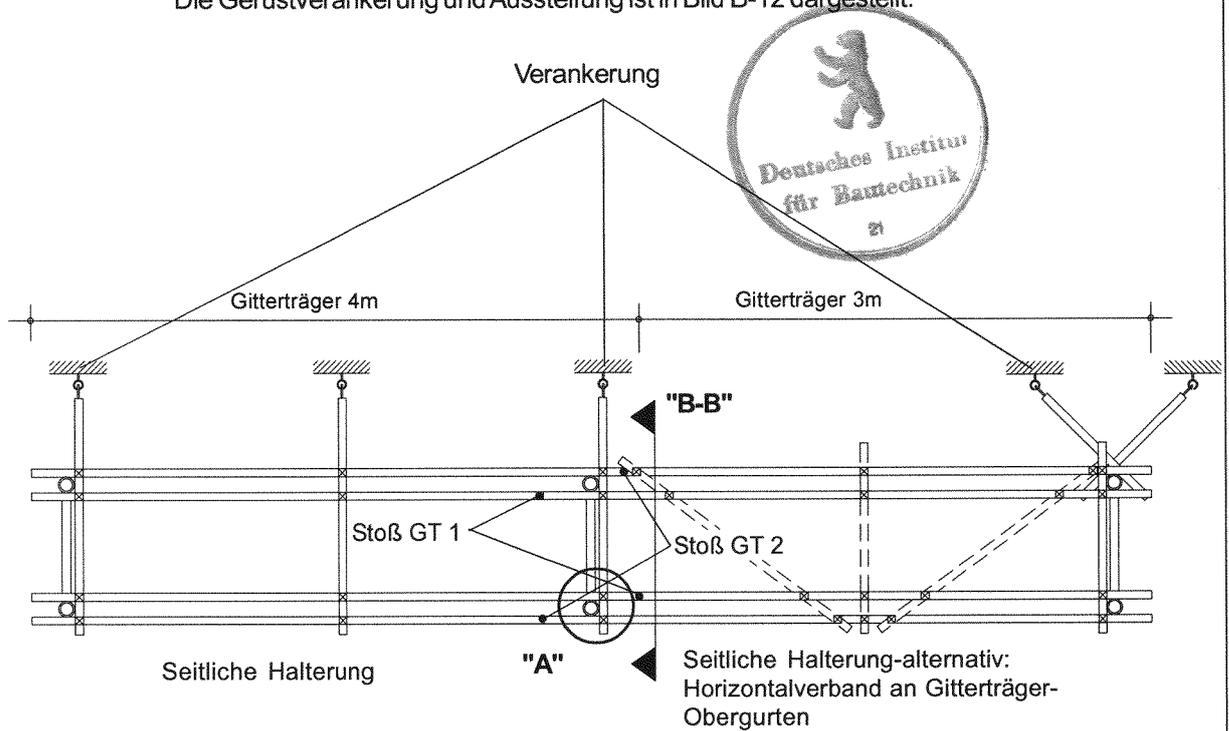
ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B26
Überbrückung mit Gitterträgern
Variante 1a

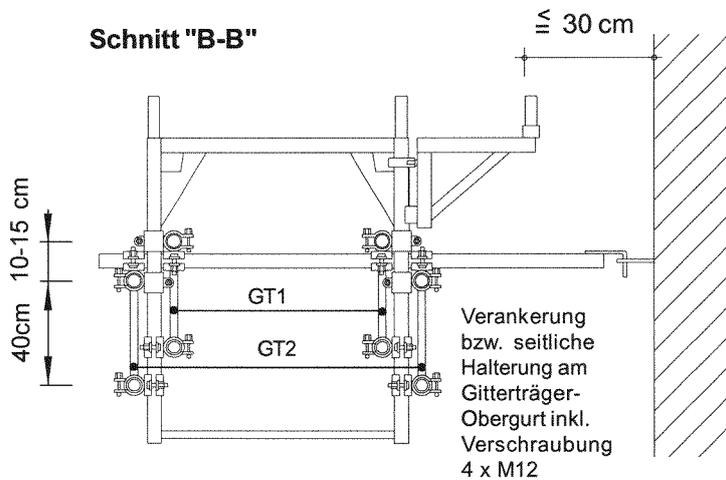
Anlage B, Seite 26 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-23 Überbrückung mit Doppelgitterträger:
 2 x Stahl-Gitterträger BSGT 40 : 2 x (0,40/3,0+0,40/4,0m)

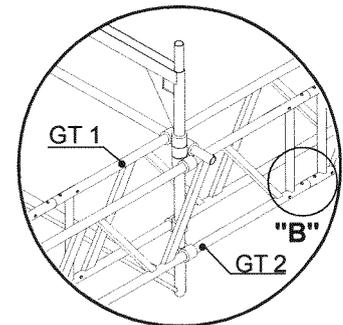
Auf der Innenseite der Stahl-Stellrahmens ABSSR wird jeweils ein zweites Gitterträgerpaar (Stahl-Gitterträger BSGT 40 mit Längen 3,0m + 4,0m) angeschlossen. Die Gitterträgerobergurte sind wie in Bild B-22 beschrieben gegen seitliches Ausweichen zu stabilisieren. Die Höhenlage der Gitterträger kann so gewählt werden, daß je ein Gitterträger oberhalb und unterhalb der Gerüsthalter bzw. des Horizontalverbandes zur seitlichen Stabilisierung angebracht und gemeinsam stabilisiert wird. Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-12 dargestellt.



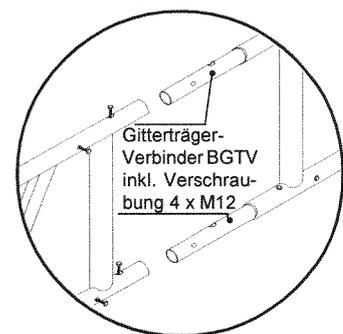
Schnitt "B-B"



Detail "A"



Detail "B"



ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6-12
 D-88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098-0
 Telefax (07392) 7098-555

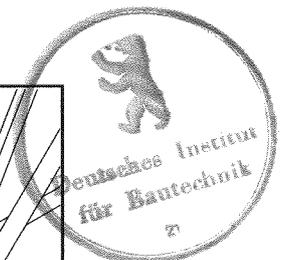
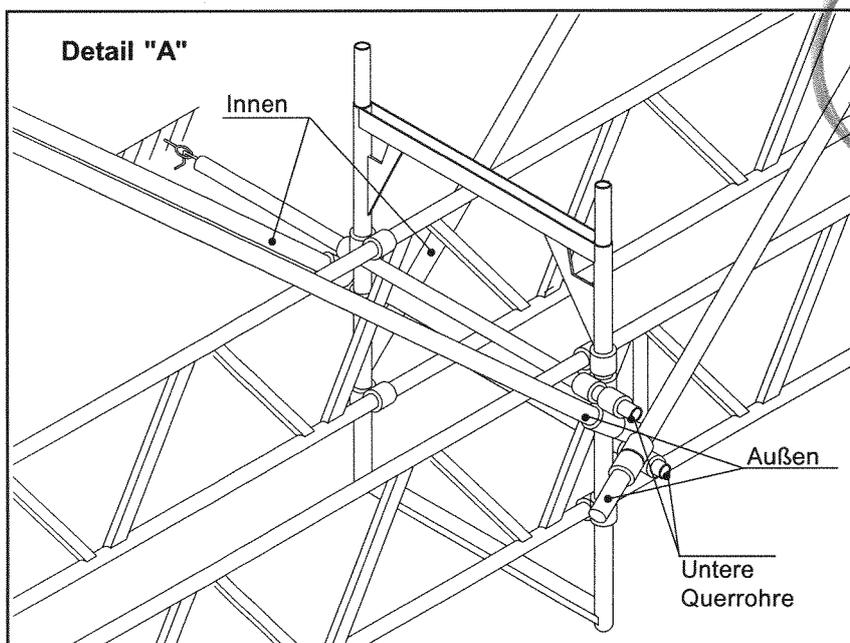
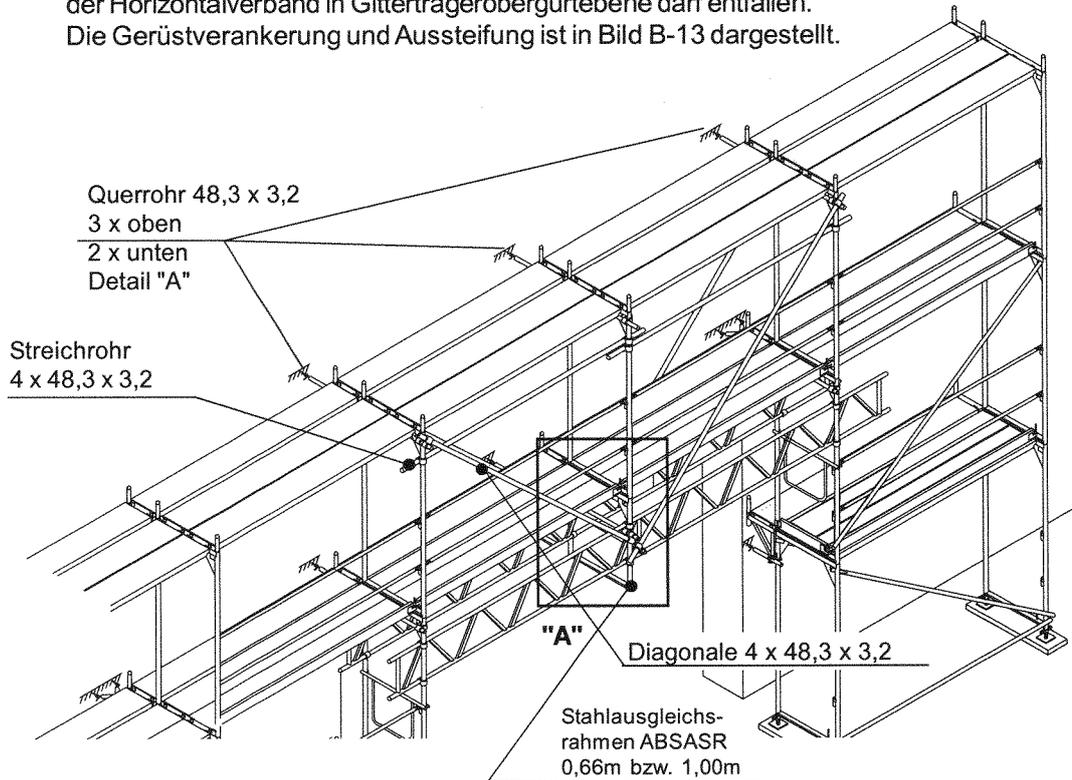
PT-S73-B27

Überbrückung mit Doppelgitterträger
 Variante 1b

Anlage B, Seite 27 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

**Bild: B-24 Überbrückung mit Abhängung:
Variante 2**

Das Gitterträgerpaar (Stahl-Gitterträger BSGT 40 mit Längen 3,0m + 4,0m) wird nur zur Montage herangezogen. Die Ableitung der Ständerlasten zu den benachbarten Rahmenzügen erfolgt über Stahl-Gerüstrohre $d=48,3 \times 3,2$ mm. Die Diagonalrohre müssen mit Normalkupplungen der Klasse BB und Untersatzkupplung an Querrohre angeschlossen werden. Es sind zusätzliche Verankerungen der Ständerzüge in der Ebene oberhalb der Überbrückung erforderlich. Die Verankerung der Gitterträger in den Viertelpunkten bzw. der Horizontalverband in Gitterträgerobergurtebene darf entfallen. Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-13 dargestellt.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6-12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B28
Überbrückung mit Abhängung
Variante 2

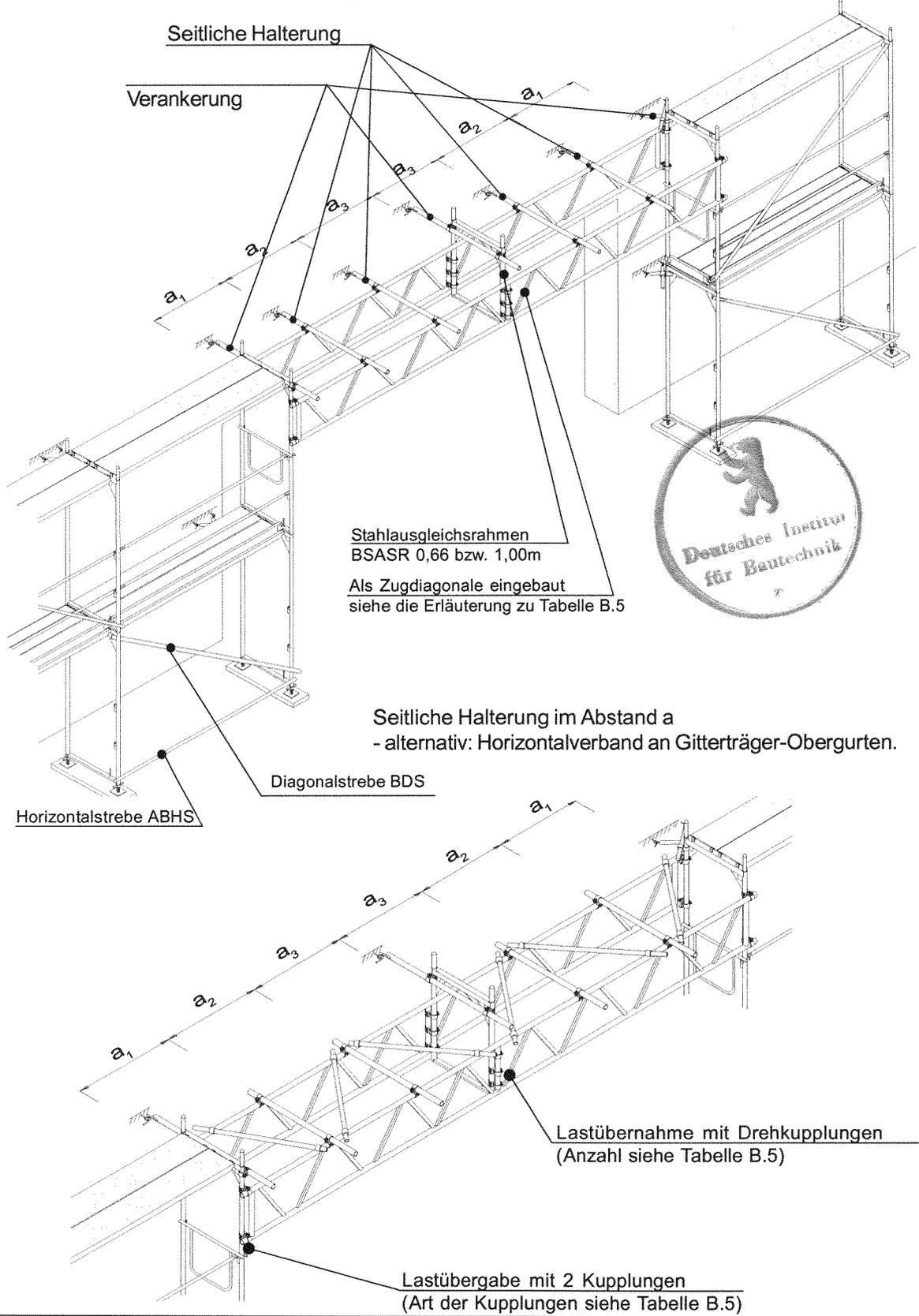
Anlage B, Seite 28 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-25 Überbrückung mit Gitterträger Stahl BGTS 50/624

Feldlänge $L \leq 3,07$ m : - Gitterträger-Stahl BGTS 50/624

Die Obergurte beider Gitterträger müssen gegen seitliches Ausweichen stabilisiert werden, siehe Bild B-22.

Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-14 dargestellt.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B29
Überbrückung mit Gitterträger
Stahl BGTS 50/624
Variante 3a

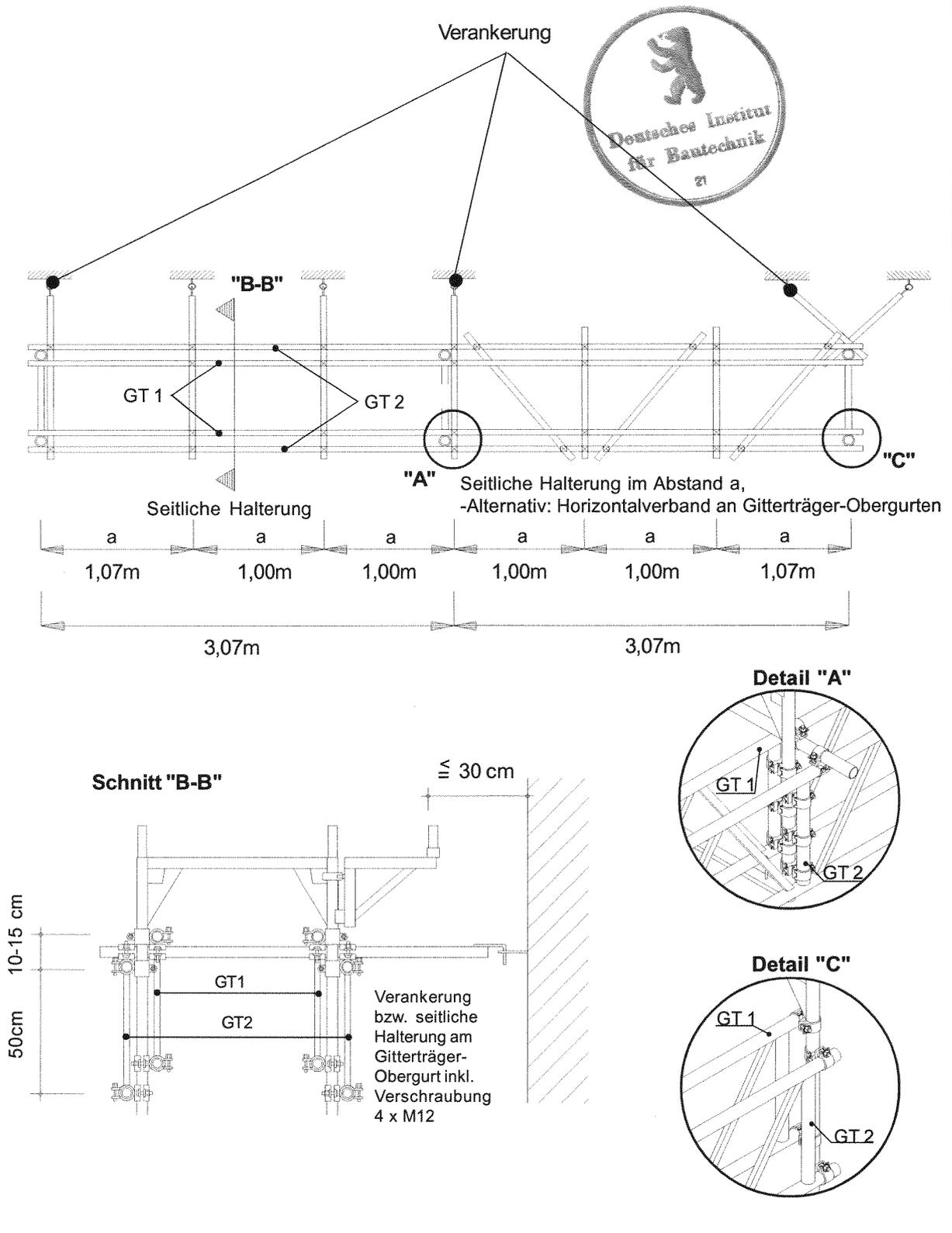
Anlage B, Seite 29 zur
allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-26 Überbrückung mit Doppelgitterträger: Alu BGTA 50 / 624

Feldlänge $L \leq 3,07 \text{ m}$: Doppelgitterträger: 2 x BGTA 50/624

Die Obergurte beider Gitterträger müssen gegen seitliches Ausweichen stabilisiert werden, siehe Bild B-23.

Die Gerüstverankerung und Aussteifung ist in Bild B-14 dargestellt.



ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B30
 Überbrückung mit Doppelgitterträger
 Alu BGTA 50/624
 Variante 3b

Anlage B, Seite 30 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Tabelle: B.5 Allgemeine Verwendung von Gitterträger-Stahl BGTS 50 bzw. Gitterträger-Alu BGTA 50 im Fassadengerüstsystem Profitech S73 - Tragfähigkeit der Gitterträger-Stahl BGTS 50 bzw. Gitterträger-Alu BGTA 50

Angabe:		zul F: Tragfähigkeit (kN)							
		erf n: Anzahl Drehkupplung für Lastübernahme							
		UG/OG Kupplung Unter/Ober-Gurt für Lastübergabe							
Gitterträger-länge (cm)	Überbrückungslänge (cm)	Abstand der seitliche Halterungen (cm) a ₁ / a ₂ / a ₃	Gitterträger - Stahl			Gitterträger - Alu			
			BGTS 50			BGTA 50			
			zul F:	erf n:	UG/OG	zul F:	erf n:	UG/OG	
424	414	207 / - / -	22,0	5	NK / NK	9,7	2	NK / NK	
	414	107 / 100 / -	22,0	5	NK / NK	14,1	3	NK / NK	
524	414	207 / - / -	22,9	5	NK / UNK	9,7	2	NK / NK	
	414	107 / 100 / -	24,1	5	NK / UNK	14,7	3	NK / NK	
624	514	257 / - / -	13,3	3	NK / NK	5,4	2	NK / NK	
	514	157 / 100 / -	19,6	4	NK / NK	12,0	3	NK / NK	
	414	207 / - / -	22,9	5	NK / UNK	9,7	2	NK / NK	
	414	107 / 100 / -	23,1	5	NK / UNK	14,7	3	NK / NK	
	514	257 / - / -	13,3	3	NK / NK	5,4	2	NK / NK	
	514	157 / 100 / -	22,8	5	UNK / NK	12,9	3	NK / NK	
	614	307 / - / -	7,85	2	NK / NK	3,2	1	NK / NK	
	614	107 / 100 / 100	20,0	4	NK / NK	11,3	3	NK / NK	

NK = Normalkupplung (Klasse B)
 UNK = Normalkupplung mit untergesetzter Kupplung (Klasse BB)
 DK = Drehkupplung

Für die Lastermittlung kann Tabelle B.4 benutzt werden.

Die Gitterträger müssen so eingebaut werden, daß die mittleren Diagonalen an der Lastübernahmestelle auf Zug beansprucht werden (Einbau mit Knotenpunkt Diagonale-Pfosten unten bzw. V-förmig). Die Tragfähigkeit des Gitterträgers (zulF) ist in Abhängigkeit von den seitlichen Halterungen (Abstände a) in Tabelle B.5 angegeben. Anzahl und Art der Kupplungen für die Lastübernahme bzw. Lastübergabe, ist dort ebenfalls festgelegt.



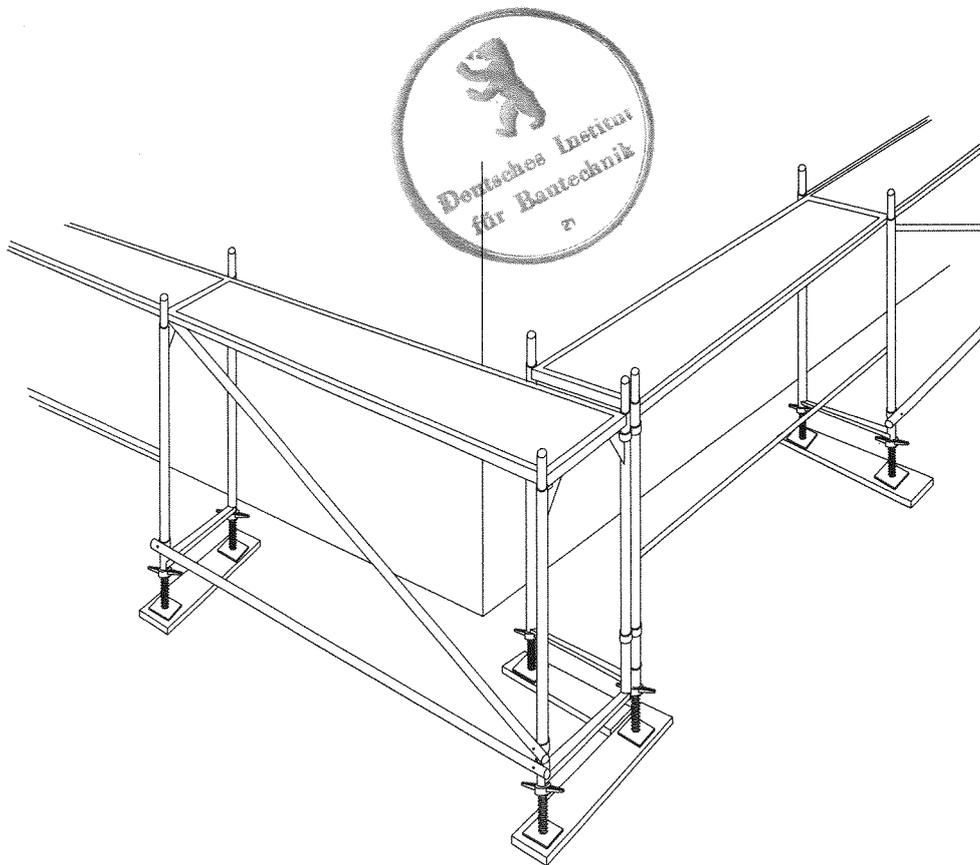
ALTRAD Baumann GmbH
 Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
 D- 88471 Laupheim (Baustetten)
 Telefon (07392) 7098- 0
 Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B31
 Allgemeine Verwendung von Stahl/
 Alu Gitterträgern im Fassadengerüst

Anlage B, Seite 31 zur
 allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Z-8.1-215
 vom 20. Juli 2005
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild: B-27 ECKAUSBILDUNG

- Bei Stielrohrabstand = 80 mm
 - 2 Drehkupplungen zwischen den benachbarten Stielen der untersten Ebene.
 - die Fußspindel eines Rahmenstieles darf dabei entfallen.
 - 1 Drehkupplung
- Bei Stielrohrabstand > ca. 150 mm erfolgt die Verbindung der benachbarten Stielrohre mit Rohr $d=48,3 \times 3,2$ mm und Normalkupplung in jeder verankerten Ebene.



ALTRAD Baumann GmbH
Ritter-Heinrich-Straße 6- 12
D- 88471 Laupheim (Baustetten)
Telefon (07392) 7098- 0
Telefax (07392) 7098- 555

PT-S73-B32
Eckausbildung

Anlage B, Seite 32 zur
allgemeinen bauaufsichtliche
Zulassung Z-8.1-215
vom 20. Juli 2005
Deutsches Institut für Bautechnik